



HAUSHALTSPLAN 2016

Inhaltsangabe

	Seite
➤ Haushaltssatzung	I – IV
➤ Statistische Angaben	V – XIV
➤ Vorbericht	V 1 – V 38
➤ Leitlinien zur Ausführung des budgetierten NKF- Produkthaushaltes 2015	gelb 1-12
<u>Anlagen</u>	grün
➤ Organigramm der Stadt Warendorf	1
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	2
➤ Übersicht über den Stand der Bürgerschaftsverpflichtungen	3
➤ Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	4
➤ Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage	5-6
➤ Stellenplan	7-16
➤ Übersicht über aufgenommene Darlehen	17-20
➤ Übersicht über die Zuwendungen an die Ratsfraktionen	21-24
➤ Beteiligungen der Stadt Warendorf	25
➤ Übersicht über die Rückstellungen	26-28
➤ Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	29-36
➤ Städtischer Produktplan	37-42
<u>Gesamtplan</u>	weiß
➤ Gesamtergebnisplan	1
➤ Hinweise zum Ergebnisplan	2-4
➤ Gesamtfinanzplan	5-6
➤ Hinweise zum Gesamtfinanzplan	7-8
➤ Erläuterungen zum Haushaltsplan	9-10
➤ Bilanz zum Jahresabschluss 2013	11-12
<u>Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf Produktbereichsebene</u>	weiß
➤ Produktbereich 01 Innere Verwaltung	13-14
➤ Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	15-16
➤ Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben	17-18
➤ Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	19-20
➤ Produktbereich 05 Soziale Leistungen	21-22
➤ Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familiendienst	23-24

	Seite
➤ Produktbereich 07 Gesundheitsdienste	25-26
➤ Produktbereich 08 Sportförderung	27-28
➤ Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformation	29-30
➤ Produktbereich 10 Bauen und Wohnen	31-32
➤ Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung	33-34
➤ Produktbereich 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	35-36
➤ Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege	37-38
➤ Produktbereich 14 Umweltschutz	39-40
➤ Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus	41-42
➤ Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	43-44

Einzelbudgets (Produkte)

Dezernat I

➤ Sachgebiet Innere Verwaltung	45-66
➤ Büro des Bürgermeisters	67-78
➤ Sachgebiet Rechnungsprüfungsamt	79-82
➤ Sachgebiet Recht und Liegenschaften	83-92
➤ Sachgebiet Kultur	93-120

Dezernat II

➤ Sachgebiet Finanzen	121-156
➤ Sachgebiet Sicherheit und Ordnung	157-194
➤ Sachgebiet Schule, Jugend, Sport	195-256
➤ Sachgebiet Soziales und Wohnen	257-280

Dezernat III

➤ Sachgebiet Bauverwaltung	281-284
➤ Sachgebiet Bauordnung und Stadtplanung	285-296
➤ Sachgebiet Gebäudewirtschaft und Tiefbau	297-322
➤ Sachgebiet Baubetriebshof	323-350
➤ Sachgebiet Umwelt und Geoinformation	351-383

Sonstige Anlagen

➤ Jahresabschluss 2014 des Abwasserbetrieb Warendorf	grün
➤ Jahresabschluss 2014 der Stadtwerke Warendorf GmbH	blau
➤ Jahresabschluss 2014 der Warendorfer Energieversorgung GmbH	weiß
➤ Jahresabschluss 2014 der Warendorf Marketing GmbH	gelb
➤ Jahresabschluss 2014 der Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH	orange
➤ Glossar	weiß

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung

der Stadt Warendorf für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW 1994 S. 666 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV.NRW. S. 496), hat der Rat der Stadt Warendorf mit Beschluss vom 17. März 2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Warendorf voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendige Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	80.945.850,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	87.522.995,00 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	74.861.231,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	79.164.320,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf	11.591.804,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf	12.401.804,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditermächtigung, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

4.354.778,00 EUR

festgesetzt.

Maßnahmen aus Förderprogrammen sind im Haushalt mit 3.800.000 € veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf:

3.342.045,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf

3.274.421,39 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf

3.302.723,61 EUR

festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

15.000.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 7

Gemäß der Steuerhebesatzung vom 20.05.2011 betragen die Steuersätze für die Gemeindesteuern für das Jahr 2016 weiterhin:

- | | |
|----------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 279 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 433 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 427 v. H. |

§ 8

(entfällt - Haushaltssicherungskonzept)

§ 9

Die im Stellenplan bei der Gesamtzahl der Planstellen einzelner Besoldungs- oder Entgeltgruppen angebrachten Vermerke "ku" und "kw" lösen nachstehende Rechtsfolgen aus:

- ku = Nach Ausscheiden oder Stellenwechsel des derzeitigen Stelleninhabers umzuwandeln in eine Stelle mit einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe
- kw = Künftig wegfallend nach Freiwerden der Stelle

Stellen von Beamten können vorübergehend auch mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten besetzt werden. Stellen von tariflich Beschäftigten können vorübergehend auch mit Beamten besetzt werden.

§ 10

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen zu Budgets zusammengefasst. Für die Festlegung und Bewirtschaftung der Budgets gilt die Dienstanweisung des Bürgermeisters zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Leitlinien zur Ausführung des budgetierten Haushaltes – in der jeweils gültigen Fassung. Unter Anwendung der Leitlinien bedarf es keiner ausdrücklichen Ausweisung von Deckungsvermerken im Haushalt.

Die dem Haushaltsplan als Anlage beigefügten Budgetleitlinien werden für verbindlich erklärt.

§ 11

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur Zustimmung vorzulegen, wenn sie im Einzelfall den Ansatz der ordentlichen Aufwendungen im jeweiligen Teilergebnisplan (Nr. 17) bzw. den Ansatz der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Teilfinanzplan (Nr. 30) um mehr als 10.000 EUR übersteigen.

§ 12

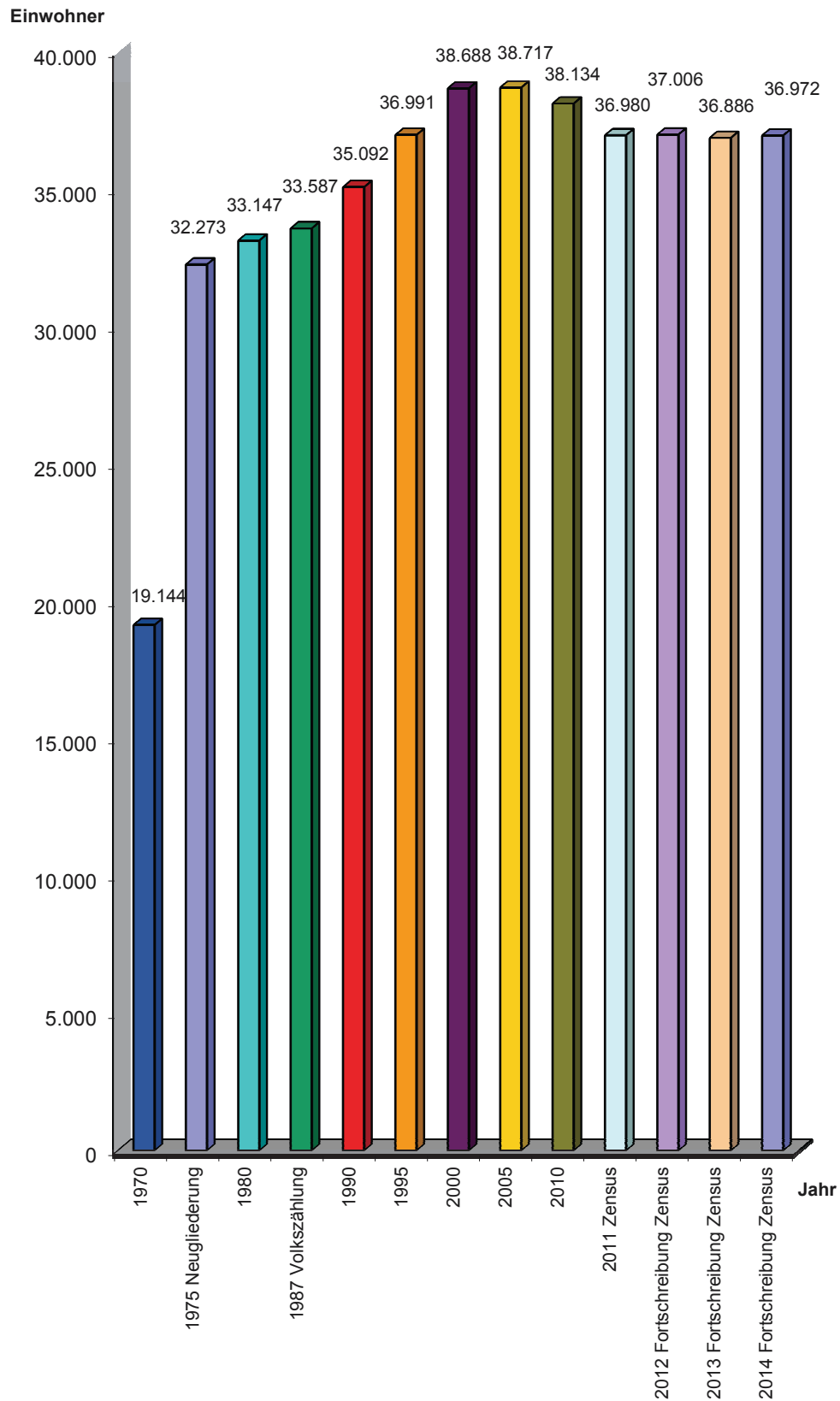
Die Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan nach § 4 Abs. 4 S. 2 GemHVO wird auf 10.000 € (Summe der Auszahlungen pro Maßnahme und Jahr) festgelegt.

Statistische Angaben

Schaubilder

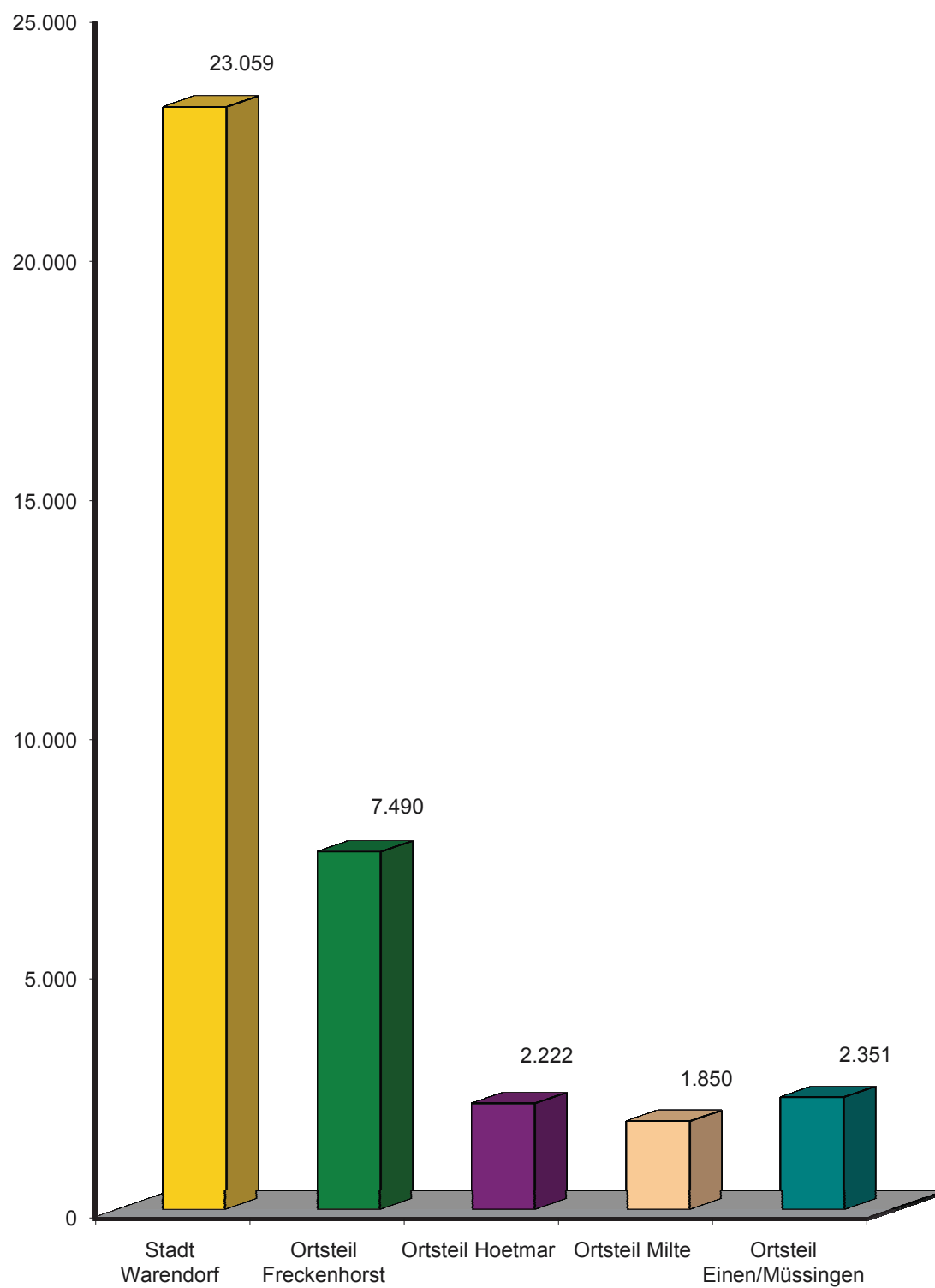
Stand: 31.12.2014

Einwohnerentwicklung



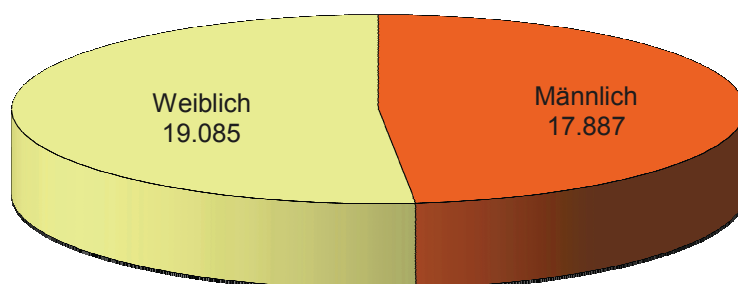
Stand: 31.12.2014

Einwohner zum 31.12.14 nach Ortsteilen



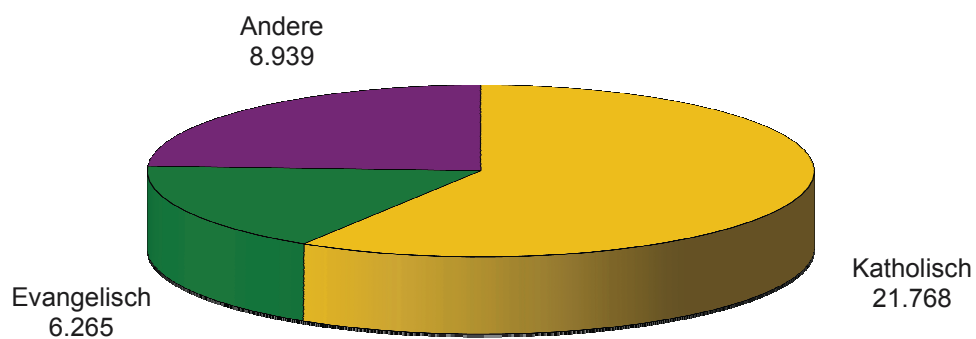
Stand: 31.12.2014

Einwohner zum 31.12.14 nach Geschlecht



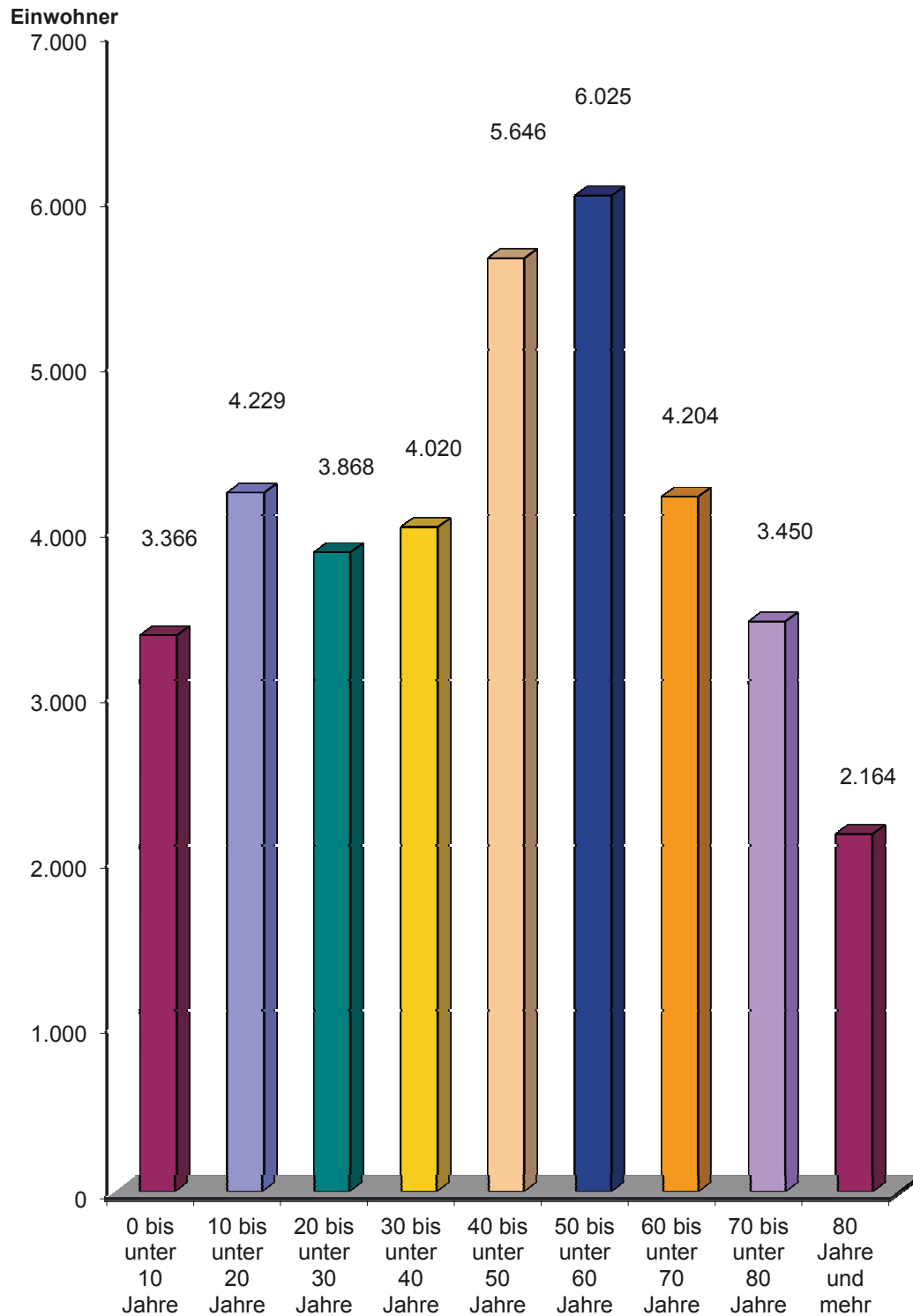
Stand: 31.12.2014

Einwohner zum 31.12.14 nach Religionszugehörigkeit



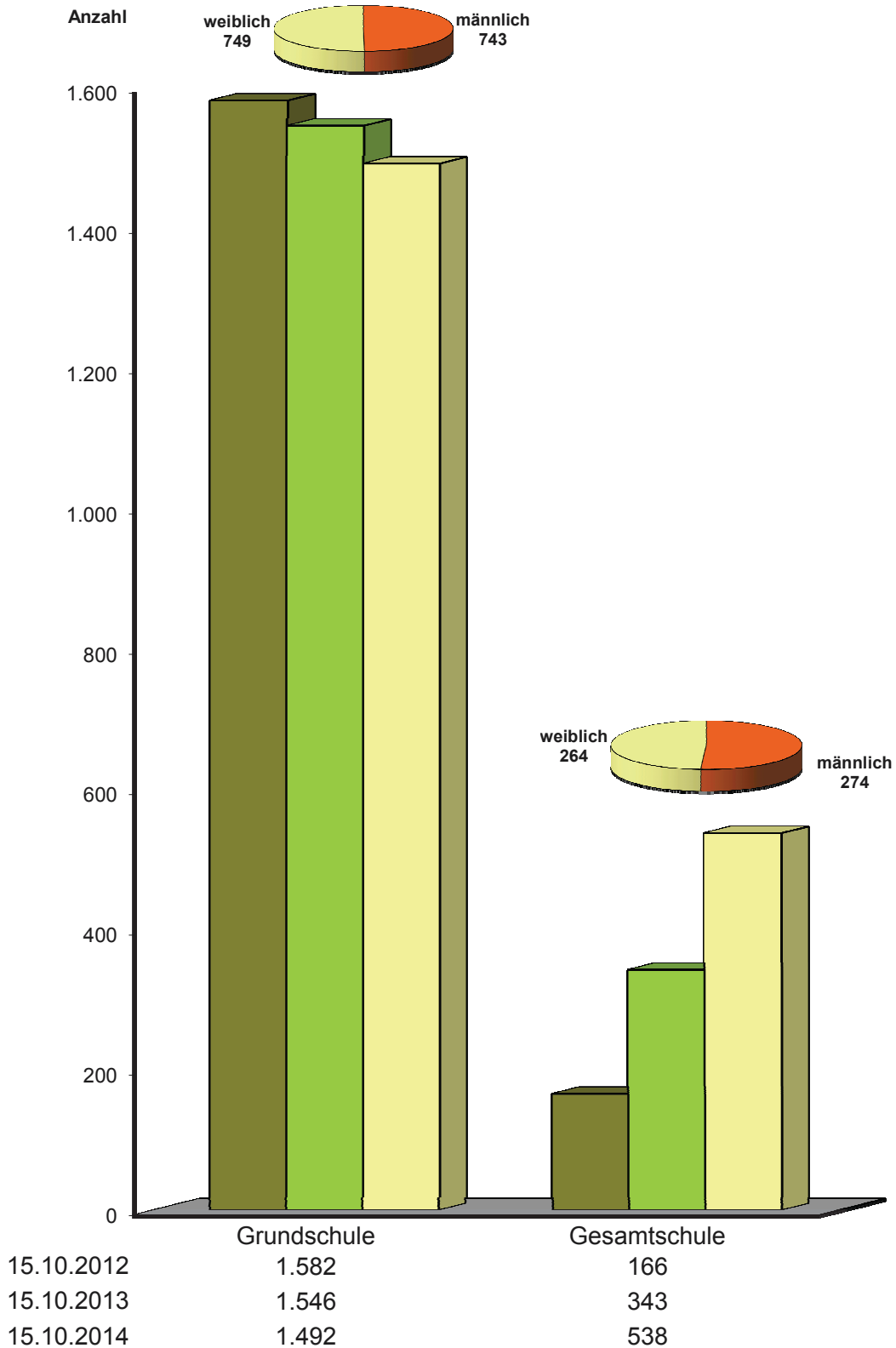
Stand: 31.12.2014

Einwohner zum 31.12.14 nach Altersstruktur



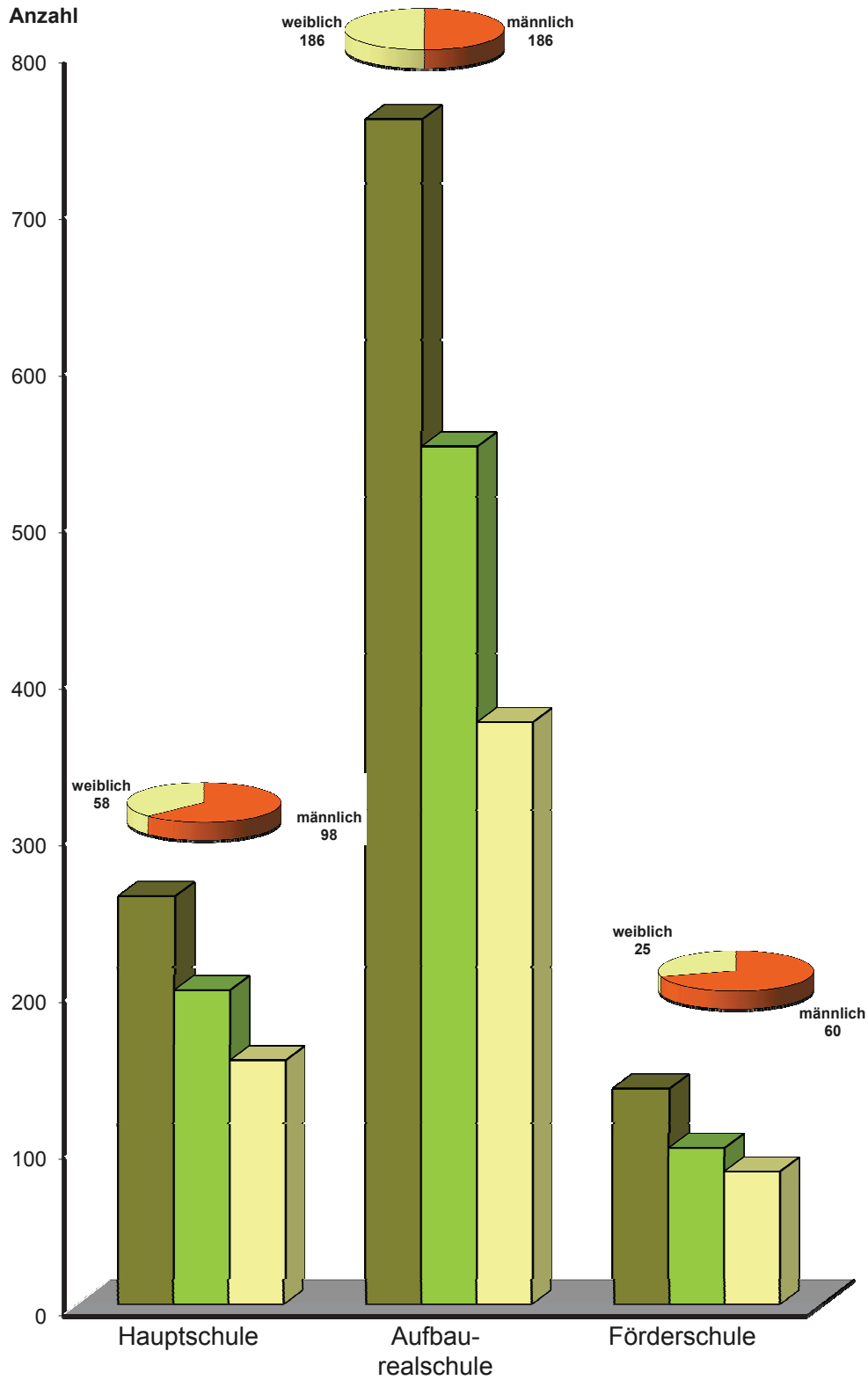
Stand 15.10.2014

Schüler/innen an Grund- und Gesamtschule



Stand 15.10.2014

Schüler/innen an Haupt-, Förderschule und Aufbaurealschule



15.10.2012
15.10.2013
15.10.2014

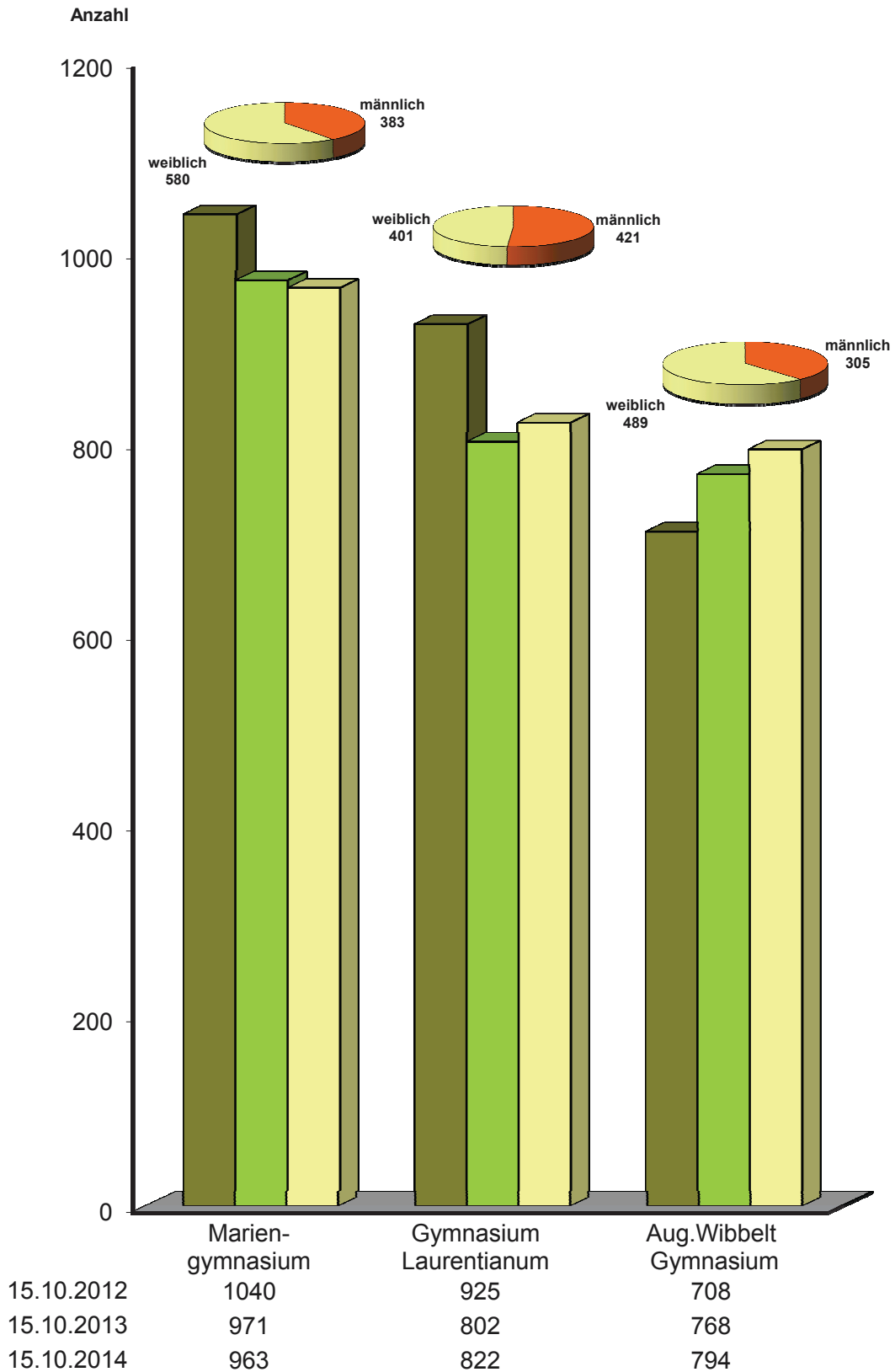
261
201
156

757
548
372

138
100
85

Stand 15.10.2014

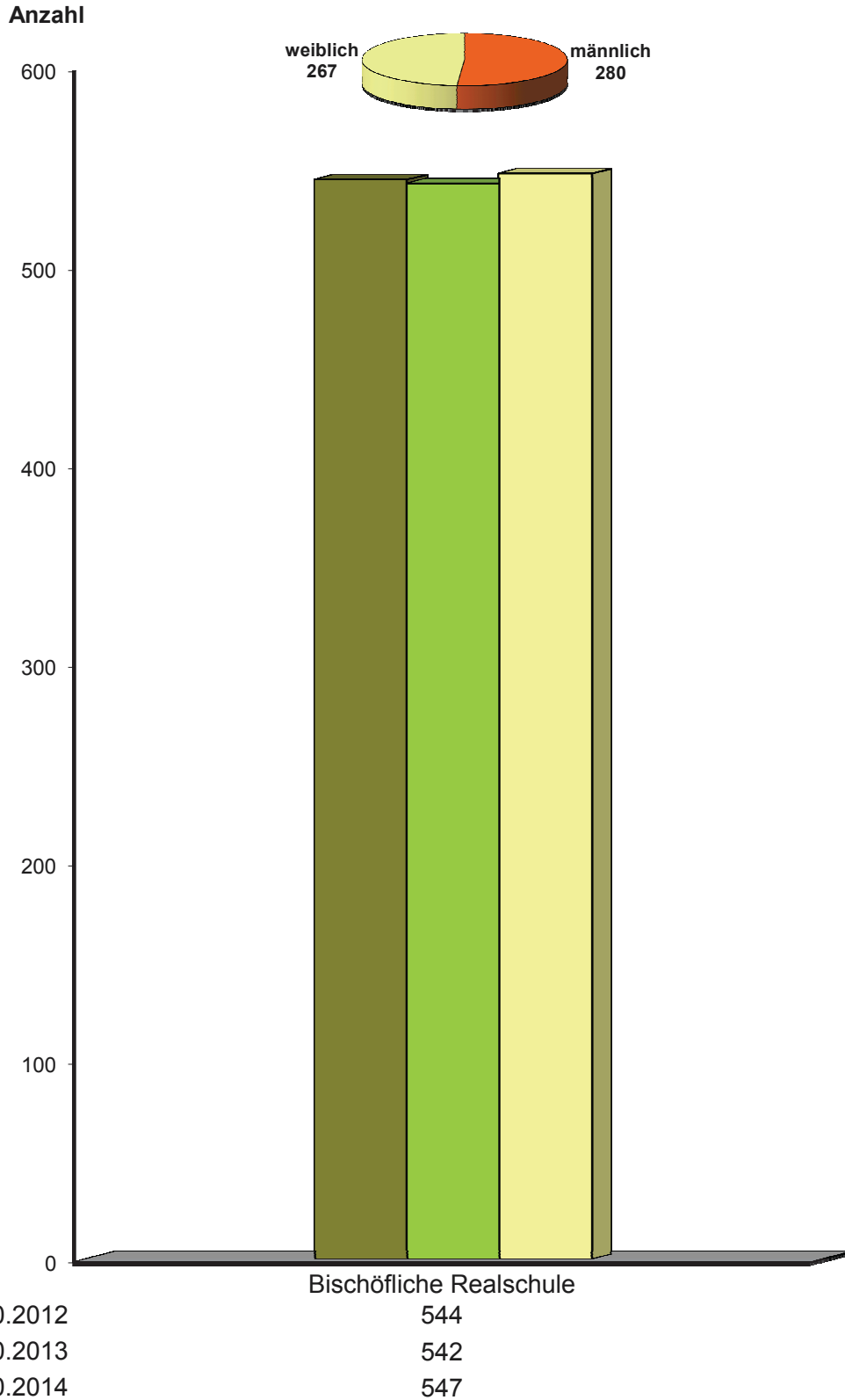
Schüler/innen an Gymnasien



Stand: 15.10.2014

Schüler/innen Bischöfliche Realschule

(nachrichtlich, da keine städtische Schule)



Statistische Angaben

Haushaltsplan 2016



Vorbericht

Vorbericht

Inhaltsangabe

1. Gesetzliche Grundlagen und allgemeine Erläuterungen

2. Ausführungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung

- 2.1 – Volumen des Haushalts (§ 1)
- 2.2 – Festsetzung der Kreditermächtigung (§ 2)
- 2.3 – Verpflichtungsermächtigungen (§ 3)
- 2.4 – Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage (§ 4)
- 2.5 – Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung (§ 5)
- 2.6 – Festsetzung der Steuersätze (§ 6)

3. Ausführungen zu den Erträgen

- 3.1 – Steuern und ähnliche Abgaben
- 3.2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- 3.3 – Sonstige Transfererträge
- 3.4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- 3.5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte
- 3.6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- 3.7 – Sonstige ordentliche Erträge

4. Ausführungen zu den Aufwendungen

- 4.1 – Personal- und Versorgungsaufwendungen
- 4.2 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 4.3 – Bilanzielle Abschreibungen
- 4.4 – Transferaufwendungen
- 4.5 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

5. Finanzergebnis

- 5.1 – Finanzerträge
- 5.2 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

6. Zusammenfassung – Gesamtergebnisplan

7. Zusammenfassung – Gesamtfinanzplan

8. Entwicklung der Verschuldung

9. Kassenlage

Vorbericht

1. Gesetzliche Grundlagen und allgemeine Erläuterungen

Nach § 7 der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben sowie die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt darstellen.

Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern.

Hierzu gehören unter anderem Informationen über

- die Vermögens- und Schuldenlage
- die Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals
- die Liquidität
- Veränderungen der Rahmenbedingungen
- Zielsetzung der Gemeinde u.a. anhand der wichtigsten Investitionen

Bestandteile des kommunalen NKF-Haushaltes

Im „Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)“ stützen sich die Haushaltsplanung, -bewirtschaftung und die Rechnungslegung auf drei Komponenten:

- **Ergebnisplan und Ergebnisrechnung**
- **Finanzplan und Finanzrechnung**
- **Kommunale Bilanz**

Der **Ergebnisplan** und die **Ergebnisrechnung** weisen die geplanten Aufwendungen und Erträge aus und bilden somit das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch ab.

Die Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungsbeziehungen finden sich jeweils nur auf der Ebene der Teilergebnisse wieder, da sie sich gesamtstädtisch ausgleichen.

Der **Finanzplan** und die **Finanzrechnung** beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen und geben einen Überblick über die Liquidität der Kommune. Es erfolgt eine Aufteilung in Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit, so dass sämtliche Ein- und Auszahlungen nachvollziehbar werden.

Weitergehende Erläuterungen zu den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die Erläuterung zur Gegenüberstellung des Ergebnis- und Finanzplanes sind dem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan beigelegt.

Die Gesamt- und Teilpläne werden in Zeitreihen dargestellt:

- | | |
|--------------------------------------------|-------------|
| • Ergebnis des Vorvorjahres | 2014 |
| • Planwert des Vorjahres | 2015 |
| • Ansatz des zu planenden Haushalts | 2016 |
| • Planung Haushaltsjahr +1 | 2017 |
| • Planung Haushaltsjahr +2 | 2018 |
| • Planung Haushaltsjahr +3 | 2019 |

Der Haushalt ist produktorientiert und enthält produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne.

Die Produktstruktur wird in drei Ebenen gegliedert, wobei die Produktbereiche gesetzlich vorgeschrieben sind:

- Produktbereich
- Produktgruppe
- Produkt

Die unterste Ebene ist immer als ein Leistungsbündel, also als eine Zusammenfassung mehrerer kommunaler Dienstleistungen, zu verstehen.

Da eine Gliederung auf der Produktbereichsebene zu wenige Steuerungsinformationen eröffnen würde, werden bei der Stadt Warendorf die Teilpläne auf der unteren Ebene (Produkte) dargestellt.

Der Produktplan soll für Steuerungszwecke outputorientierte Informationen enthalten:

- Welche kommunale Leistung wird erbracht?
- Mit welchem finanziellen und personellen Aufwand?
- Mit welcher Quantität oder Qualität?
- Für welche Zielgruppe?
- Welches Ziel soll erreicht werden?
- Gibt es dazu messbare (Leistungs-)Größen/ Kennzahlen oder andere steuerungsrelevante Daten?

Diese Informationen werden schrittweise erarbeitet und sollen in zukünftigen Haushalten vervollständigt werden. Dabei werden sowohl strategische Fragestellungen (politische Zielsetzungen und Programme) wie auch operative Ziele (konkrete Umsetzung) zu berücksichtigen sein.

In der kommunalen **Bilanz** als Teil des Jahresabschlusses wird das Vermögen, das Fremdkapital und als Saldogröße das Eigenkapital ausgewiesen. Sie weist kommunalspezifische Besonderheiten, wie beispielsweise das Infrastrukturvermögen, aus, aber auch die Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen an Beamte.

Haushaltsausgleich

Grundsätzlich darf der Ressourcenverbrauch einer Periode (Haushaltsjahr) das Ressourcenaufkommen nicht übersteigen. In der Konsequenz ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die Aufwendungen vollständig durch Erträge gedeckt sind. Hierin liegt der Kern des gesetzlich vorgeschriebenen Haushaltsausgleiches.

Keinesfalls darf sich die Gemeinde nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (§ 75 GO NRW) überschulden. Sie gilt als überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital aufgebraucht ist.

Eine wesentliche Bedeutung kommt der **Ausgleichsrücklage** zu, die Bestandteil des Eigenkapitals ist. Dabei kann der Haushaltsausgleich durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (fiktiv) ausgeglichen werden.

§ 75 GO NRW bestimmt, dass der Haushalt als ausgeglichen gilt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbedarf in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Die Übersicht über die Inanspruchnahme sowie die Zuführung zur Ausgleichsrücklage kann der Seite 5 der Anlagen zum Haushaltsplan (grüne Seiten) entnommen werden.

Wird das Eigenkapital über die Ausgleichsrücklage hinaus verringert, so gilt der Haushalt oder die Haushaltsrechnung als nicht ausgeglichen. Das bedeutet:

- es besteht ein Fehlbedarf über die Ausgleichsrücklage hinaus,
- die Verringerung der Allgemeinen Rücklage des Eigenkapitals muss in Anspruch genommen werden
- Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht ist unter Bedingungen und Auflagen möglich.

Gemäß § 76 Abs. 1 GO NRW besteht die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes, wenn

1. durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) um mehr als ein Viertel (25%) verringert wird

oder

2. in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) jeweils um mehr als ein Zwanzigstel (5%) zu verringern

oder

3. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage (Eigenkapital) aufgebraucht wird.

§ 76 Abs. 2 GO NRW schreibt vor, dass die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes der Genehmigung der Aufsichtsbehörde bedarf. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wieder erreicht wird.

Rechtliche Auswirkungen auf den Haushalt 2016:

Ausgangssituation zum 31.12.2014:

Allgemeine Rücklage	86.322.002,54 €
Ausgleichsrücklage	12.510.078,51 €
Jahresfehlbetrag 2014	3.162.098,12 €

Entwicklung der Ausgleichsrücklage:

Auswirkungen 2015 = Inanspruchnahme lt. Planansatz abzügl.	6.073.559,00 €
Zur Verfügung stehende Ausgleichsrücklage nach Plan =	3.274.421,39 €

Defizit entsprechend Haushaltsplan 2016

6.577.145 €	davon Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage	3.274.421,39 €
	davon Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage	3.302.723,61 €

Entsprechend dem vorliegenden Haushaltsplan 2016 und dem Jahresabschluss 2014 wird die Ausgleichsrücklage zum Ende des Jahres 2016 **vollständig** aufgezehrt sein. Darüber hinaus genügt die Ausgleichsrücklage nicht, das geplante Defizit des Haushaltsjahres 2016 aufzufangen. Zum Haushaltsausgleich muss in den Finanzplanungszeiträumen die Allgemeine Rücklage in Anspruch genommen werden.

Entwicklung der Allgemeinen Rücklage

Haushalts- jahr	Anfangsbestand €	Inanspruch- nahme €	Zuführung €	Endbestand €	Inanspruch- nahme
2015	86.322.002,54			86.322.002,54	
2016	86.322.002,54	3.302.723,61		83.019.278,93	3,83%
2017	83.019.278,93	3.307.331,00		79.711.947,93	3,98%
2018	79.711.947,93	2.290.181,00		77.421.766,93	2,87%
2019	77.421.766,93	1.764.825,00		75.656.941,93	2,28%

Da sowohl in 2016 als auch während des Finanzplanungszeitraumes 2017 bis 2019 die Schwellenwertregelung des § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW (Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage über 5% in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren) nicht zum Tragen kommt und auch nicht die allgemeine Rücklage (Eigenkapital) zum Ende des Finanzplanungszeitraumes aufgezehrt ist, hat die Stadt Warendorf gemäß § 76 GO NRW kein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Gemäß § 75 Abs. 4 GO NRW bedarf die Haushaltssatzung der Genehmigung der Aufsichtsbehörde, wenn bei der Aufstellung der Haushaltssatzung eine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorgesehen ist.

2. Ausführungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung

2.1 Volumen des Haushalts (§ 1 der Satzung)

Gesamtergebnisplan 2016

Als Planungs- und Steuerungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen kommunalen Finanzmanagements.

Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf **79.619.460 €** und setzen sich wie folgt zusammen:

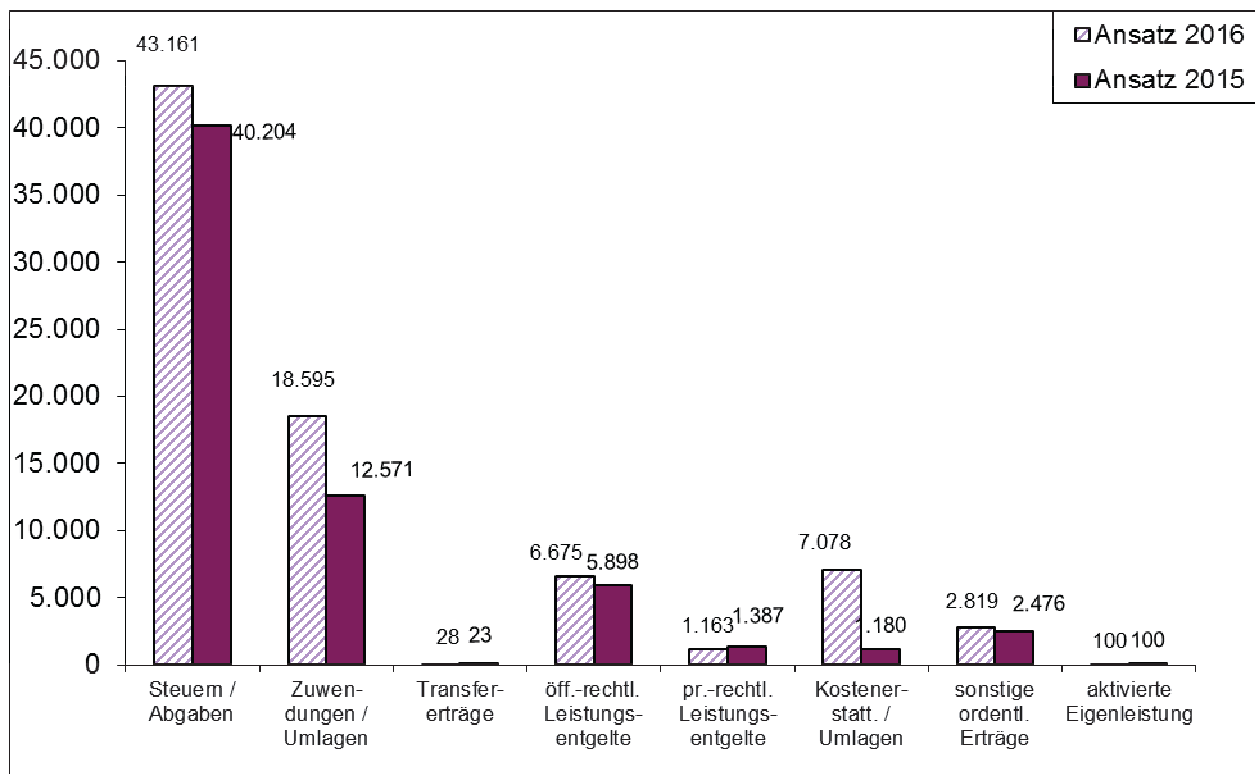
Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Differenz €
Steuern und ähnliche Abgaben	43.161.200	40.204.000	2.957.200
Zuwendungen und allg. Umlagen	18.595.146	12.571.638	6.023.508
Sonstige Transfererträge	28.200	23.200	5.000
Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	6.675.091	5.897.753	777.338
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.162.602	1.386.977	-224.375
Kostenerstattung u. Kostenumlagen	7.077.940	1.179.570	5.898.370
Sonstige ordentliche Erträge	2.819.280	2.475.658	343.622
Aktivierete Eigenleistung	100.000	100.000	0
	79.619.460	63.838.796	15.780.663

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf **87.010.995 €** und setzen sich wie folgt zusammen:

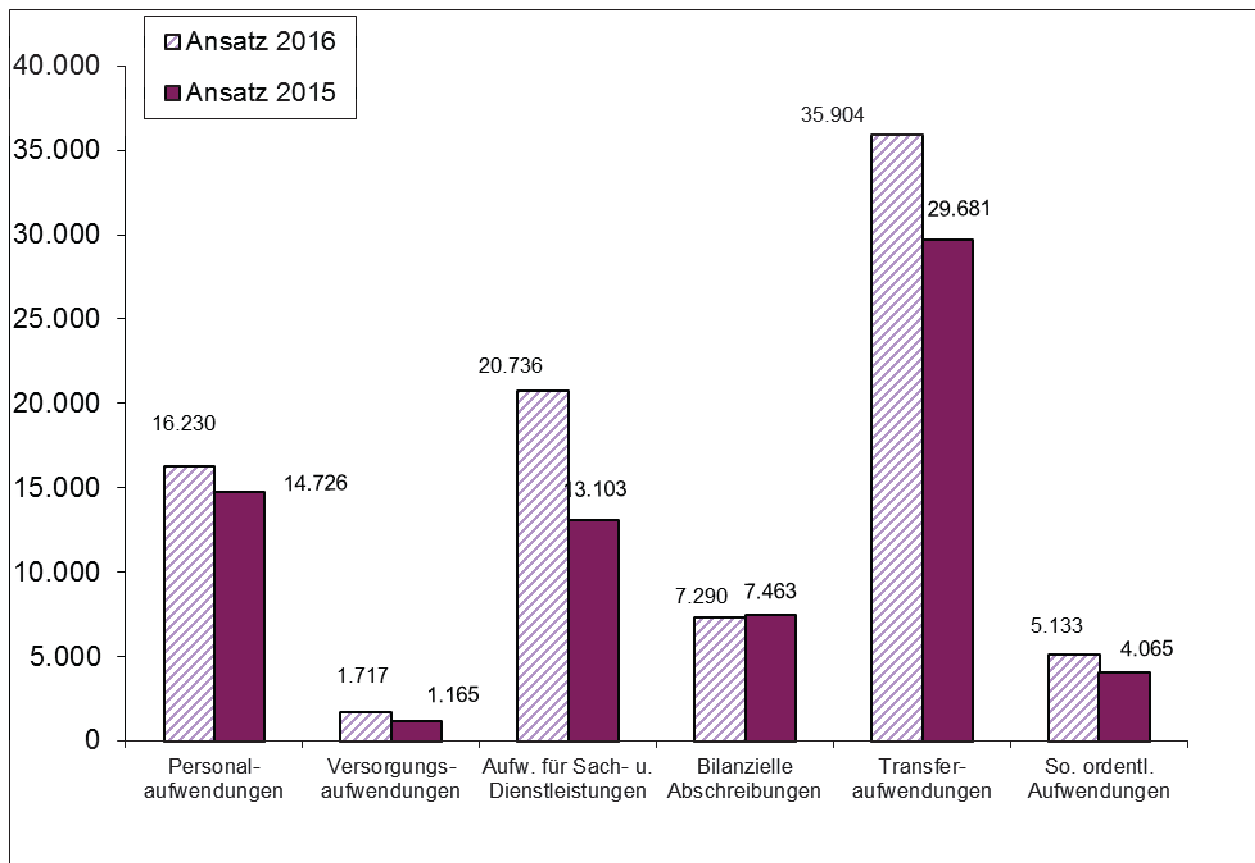
Bezeichnung	Ansatz 2016 €	Ansatz 2015 €	Differenz €
Personalaufwendungen	16.230.338	14.725.582	1.504.756
Versorgungsaufwendungen	1.717.140	1.164.748	552.392
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.735.761	13.102.653	7.633.108
Bilanzielle Abschreibungen	7.290.224	7.462.855	-172.631
Transferaufwendungen	35.904.415	29.681.416	6.222.999
sonstige ordentliche Aufwendungen	5.133.117	4.065.041	1.068.076
	87.010.995	70.202.295	16.808.700

Bei Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen ergibt sich ein ordentliches Ergebnis in 2016 von **- 7.391.535 €**.

Darstellung der Erträge 2016 / 2015 Angaben in T€



Darstellung der Aufwendungen 2016 / 2015 Angaben in T€



In das Jahresergebnis des Gesamtergebnisplanes 2016 fließen, neben dem ordentlichen Ergebnis, auch die Finanzerträge + 1.326.390 € sowie die Zinsleistungen und sonstigen Finanzaufwendungen – 512.000 € ein, so dass der Gesamtergebnisplan 2016 ein negatives Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit **von 6.577.145 €** ausweist.

Gesamtfinanzplan 2016

Die planerische Veränderung des Geldvermögens wird im Finanzplan dargestellt, da hier alle geplanten Ein- und Auszahlungen berücksichtigt sind.

Im Unterschied zum Ergebnisplan werden im Finanzplan insbesondere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie Abschreibungen nicht als Einzahlung bzw. Auszahlung berücksichtigt, so dass Abweichungen zwischen diesen beiden Plänen bestehen.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind im Jahre 2016 mit 74.861.231 € veranschlagt. Diesen stehen Auszahlungen von 79.164.320 € gegenüber, so dass im Saldo ein Minus von 4.303.089 € aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen werden muss.

Darüber hinaus werden im Finanzplan die Investitionsplanungen der Stadt und deren Finanzierung (Einzahlungen/Auszahlungen) ausgewiesen. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 7.237.026 € stehen Auszahlungen in Höhe von 11.591.804 € gegenüber, so dass ein Saldo aus Investitionstätigkeit von – 4.354.778 € besteht.

Bei der Gegenüberstellung des Saldos aus der lfd. Verwaltungstätigkeit – 4.303.089 € und dem Saldo aus Investitionstätigkeit - 4.354.778 € verbleibt ein Finanzmittelfehlbetrag von Minus 8.657.867 €.

Der Finanzmittelfehlbetrag wird im weiteren Schritt durch den positiven Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 3.544.778 € (Neuaufnahme eines Kredites in Höhe 4.354.778 € abzüglich Tilgungsleistungen für lfd. Kredite in Höhe von 810.000 €) gesenkt, so dass eine originäre negative Änderung des Finanzbestandes für 2016 von 5.113.089 € ausgewiesen werden muss.

Von der gesetzlich eingeräumten Möglichkeit, die Höhe des möglichen Kreditrahmens um die jährliche Tilgungsleistung für die bereits lfd. Investitionskredite zu erhöhen, wird in diesem Haushalt noch kein Gebrauch gemacht.

Es wird aufgrund der Höhe erforderlich sein, wegen des zum 31.12.2016 und in den kommenden Jahren -siehe Finanzplanung- ausgewiesenen negativen Finanzstatus (auch zur Vorfinanzierung von Investitionsmaßnahmen), die Kassenliquidität durch die Aufnahme von Kassenkrediten sicherzustellen.

2.2 Festsetzung der Kreditermächtigung (§ 2 der Satzung)

Der Saldo aus Investitionstätigkeit, welcher den Rahmen für die Kreditaufnahme festlegt, beträgt -4.354.778 €.

Im Haushaltsplan 2016 sind Neubauten als Flüchtlingsunterkünfte in Höhe von 3,8 Mio. € zuzüglich 400 T€ (VE 2017) geplant.

Hier werden zinsgünstige Förderprogramme der NRW.Bank zur Verfügung gestellt, welche durch die Stadt Warendorf in Anspruch genommen werden können.

2.3 Verpflichtungsermächtigungen (§ 3 der Satzung)

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **3.342.045 €** festgesetzt.

Eine Übersicht der Einzelverpflichtungsermächtigungen ist dem Haushalt als Anlage beigelegt.

2.4 – Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage (§ 4 der Satzung)

Die Tatsache, dass der Gesamtergebnisplan 2016 mit einem Minus von 6.577.145 € abschließt, macht es erforderlich, die zum 31.12.2015 verbliebene Ausgleichsrücklage in Anspruch zu nehmen.

Entsprechend der Haushaltsplanung wird die Ausgleichsrücklage 2016 vollständig aufgebraucht.

Haushaltsjahr	2016
Anfangsbestand Plan	3.274.421,39 €
Inanspruchnahme	3.274.421,39 €
Endbestand	0,00 €

Das Defizit 2016 kann nicht vollständig durch die zur Verfügung stehende Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden. Das darüber hinaus prognostizierte Defizit muss über die Allgemeine Rücklage in Höhe von 3.302.723,61 € „ausgeglichen“ werden. Ebenso die Fehlbeträge des Finanzplanungszeitraums bis 2019.

Haushaltsjahr	Anfangsbestand	Inanspruchnahme	Zuführung	Endbestand
2016	86.322.002,54 €	3.302.723,61 €		83.019.278,93 €
2017	83.019.278,93 €	3.307.331,00 €		79.711.947,93 €
2018	79.711.947,93 €	2.290.181,00 €		77.421.766,93 €
2019	77.421.766,93 €	1.764.825,00 €		75.656.941,93 €

2.5 Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung (§ 5 der Satzung)

Die weiterhin defizitäre Finanzsituation macht es erforderlich, den Höchstbetrag im Jahr 2016 mit **15.000 T€** anzusetzen, um Schwankungen auffangen zu können.

Die Plandaten des Jahres 2015 und der Haushalt 2016 ergeben in der Summe ein Defizit an liquiden Mitteln in Höhe von 10.109.122 €.

2.6 Festsetzung der Steuersätze (§ 6 der Satzung)

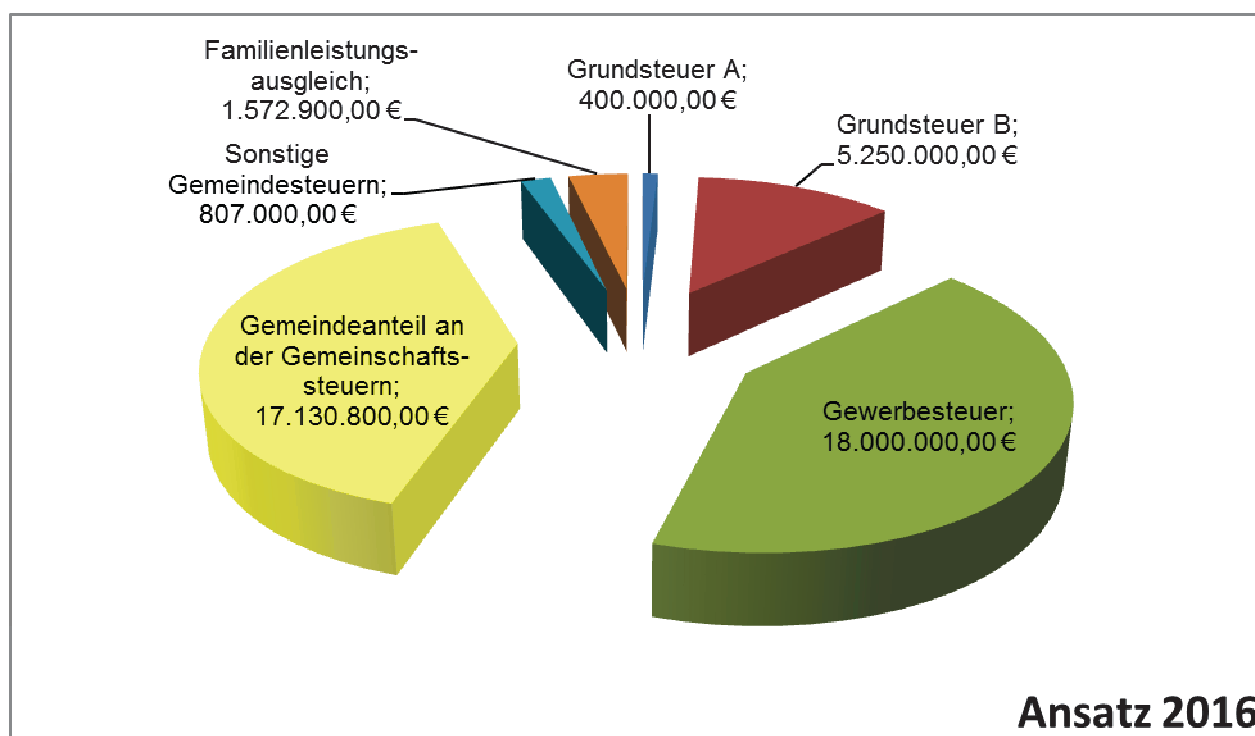
Die Hebesätze der Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A =	279 v. H.	(letzte Änderung in 2011 für 2011 = Erhöhung von 224 auf 279 v. H.)
Grundsteuer B =	433 v. H.	(letzte Änderung in 2011 für 2011 = Erhöhung von 401 auf 433 v. H.)
Gewerbsteuer =	427 v. H.	(letzte Änderung in 2011 für 2011 = Erhöhung von 419 auf 427 v. H.)

3. Ausführungen zu den Erträgen (teilweise)

3.1 Steuern und ähnliche Abgaben

43.161.200 €



Grundsteuer A und B

5.650 T€

Grundsteuer A (400.000 € - Hebesatz 279 v. H.)

Grundsteuer B (5.250.000 € - Hebesatz 433 v. H.)

Bei der Grundsteuer A ist der Ansatz 2016 sowie für den Finanzplanungszeitraum identisch dem Ansatz aus 2015, was der ertragswirksamen Verbuchung während der Bewirtschaftung entspricht.

Die für das Jahr 2016 veranschlagte Grundsteuer B erfährt in den Jahren 2017 bis 2019 eine Steigerungsrate von jährlich 70 T€. Dies in der Erwartung der Umwandlung von landwirtschaftlichen Flächen in Baugrundstücke bzw. durch Neubewertungen nach einer Grundstücksbebauung.

Gewerbesteuer

18.000 T€

Aufgrund der hohen Gewerbesteuererträge der vergangenen Jahre (siehe Entwicklung) wurde der Ansatz der Gewerbesteuer gegenüber 2015 um 2.400.000 € erhöht.

Ertragswirksame Entwicklung der Gewerbesteuer

2008	14.805.932 €	
2009	15.826.733 €	
2010	14.100.718 €	
2011	15.578.203 €	
2012	17.110.116 €	
2013	16.722.866 €	
2014	15.601.679 €	
Plan 2015	15.600.000 €	(vorläufiges Ergebnis 2015 / 18.562.523 €)
Plan 2016	18.000.000 €	
Plan 2017	18.000.000 €	
Plan 2018	18.000.000 €	
Plan 2019	18.000.000 €	

Dieser Gewerbesteueransatz bedingt einen entsprechend hohen Ansatz der Gewerbesteuerumlage von 1.475.400 € bzw. auch eine Erhöhung des Anteils am Fonds deutscher Einheit auf 1.433.250 €.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

15.300 T€

Auf Grundlage der Novembersteuerschätzung wird für das Jahr 2016 landesweit von einem Gesamtsteueraufkommen von 7,952 Mrd. € ausgegangen. Der Ansatz des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer für das Jahr 2015 betrug 15 Mio. €.

In der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2016 wurde auf der Basis eines Gemeindeanteils der Einkommenssteuer in Höhe von 7,784 Mrd. € für die Stadt Warendorf ein Anteil von 15.150.061 € ausgewiesen. Prozentual bezogen auf den Wert der Novembersteuerschätzung ergibt sich ein Anteil von 15.477.040 €, welchem aus Vorsichtsgründen nicht gefolgt wurde.

Für den Finanzplanungszeitraum erfolgte die Ansatzplanung mit Hilfe der Orientierungsdaten.

Die Orientierungsdaten gehen von folgenden Steigerungsraten aus: 4,1 %, 4,7 %, 5,4 % und 4,8 %. Somit könnten folgende Ansätze gebildet werden:

2016 – 15,3 Mio. €

Orientierungsdaten:	Plandaten 2017 - 2019
2017 - 15,927 Mio. €	15,800 Mio. €
2018 - 16,675 Mio. €	16,300 Mio. €
2019 - 17,576 Mio. €	16,800 Mio. €

Mit der Unterschreitung der höchstmöglichen Ansätze wird, wie in den Haushalten zuvor auch, dem "Vorsichtsprinzip" Rechnung getragen.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

1.831 T€

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer beträgt geschätzt für alle Gemeinden in NRW für 2016 rd. 1,165 Mrd. Euro. Zusätzlich wird eine bundesweite Entlastung von jeweils 500 Mio. Euro in den Jahren 2015 und 2016 – die sogenannte Bundesentlastung (Soforthilfe) gewährt. Das sind für die Stadt Warendorf 191.800 €.

Ab dem Jahr 2017 steigt die Bundesentlastung auf 2,5 Mrd. und somit der Anteil der Stadt Warendorf auf 575.500 €.

Die Orientierungsdaten gehen von folgenden Steigerungsraten aus: 4,3 %, 3,5 %, 3,4 % und 3,4 %.

2016 – 1,639 Mio. € zuzüglich 191.800 €.

Orientierungsdaten:	inkl. Soforthilfe	Plandaten 2017 – 2019
2017 – 1,709 Mio. €	2,285 Mio. €	2,275 Mio. €
2018 – 1,769 Mio. €	2,345 Mio. €	2,325 Mio. €
2019 – 1,829 Mio. €	2,404 Mio. €	2,375 Mio. €

Vergnügungssteuer **572 T€**

Der Ansatz der Vergnügungssteuer orientiert sich an dem zu erwartenden Rechnungsergebnis 2015 und ist gegenüber dem Vorjahr um 70 T€ höher angesetzt.

Zum Haushalt 2016 wurde eine Änderung der Vergnügungssteuersatzung beschlossen. Es werden ab dem 01.01.2016 4 % des Spieleinsatzes der Steuer unterzogen. Bislang wurden vom Einwurf der Auswurf und die Auffüllung in Abzug gebracht und der Saldo mit 16 % der Steuer unterworfen.

Hundesteuer **225 T€**

Bei der Hundesteuer wird der Ansatz fortgeführt.

Zweitwohnungsteuer **10 T€**

Der Zweitwohnungsteuer liegen die Ergebnisse der Vorjahre zugrunde.

Da keine grundsätzlichen Veränderungen bei den sonstigen Gemeindesteuern gesehen werden, erfolgte eine Fortschreibung der Ansätze 2016 bis ins Jahr 2019.

Kompensationsleistung (Ausgleich nach dem Familienleistungsausgleich) **1.573 T€**

Direkte staatliche Transfers an Familien mit Kindern, mit denen durch die Geburt und Erziehung verursachte Lasten ausgeglichen werden sollen, sind in der Regel negativ mit dem Einkommen der Eltern verknüpft und verringern das Aufkommen beim pauschalierten Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Durch den sog. "Familienleistungsausgleich" erfolgt hier eine Kompensation für die Kommunen.

Wie aus der Modellrechnung des Landes zu entnehmen ist, wird das Land NRW für das Jahr 2016 voraussichtlich einen zunächst pauschalen Ausgleichsbetrag nach § 21 von 1.536 T€ an die Stadt Warendorf als Kompensation zahlen. Zusätzlich zu diesem Ansatz wird die Kompensationsleistung des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 nach § 21a GFG 2016 in Höhe von 36.900 € gerechnet.

3.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen **18.595 T€**

Neben den Steuern und ähnlichen Abgaben stellen die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit 18,595 Mio. € eine bedeutende Ertragsquelle dar, deren Gesamtansatz sich im Gegensatz zu 2015 (12,572 Mio. €) um rd. 6.024 T€ erhöht hat.

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen für das Jahr 2016 bestehen aus:

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke **9.020 T€**

Im Produkt Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden 5,2 Mio. € als pauschalierte Landeszuweisungen aus Bundes- und Eigenmitteln nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz ausgewiesen.

In dem Produkt 130202 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer wurden ebenfalls 1.134 T€ eingestellt als Zuschuss für die Emsrenaturierungsmaßnahme sowie für die Maßnahme Neue Ems.

Zusätzlich entfallen an Zuweisungen und Zuschüssen 758 T€ auf die konsumtive Verwendung der Schulpauschale, 785 T€ auf die Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten. Für die Betreuung der Offenen Ganztagschule werden 389 T€ als Zuschuss berücksichtigt.

Im Tiefbaubereich (Produkt 120101) wurden 151 T€ veranschlagt als Zuweisung für den Haltepunkt Einen/Müssingen.

Detailerläuterungen zu der Vielzahl der sonstigen Zuweisungen und Zuschüsse werden in den Teilergebnisplänen der jeweiligen Produkte gegeben.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 4.203 T€

Da das überwiegende Vermögen der Stadt Warendorf – insbesondere die Gebäude und die Straßen – zu einem erheblichen Teil durch Dritte finanziert worden ist, z. B. durch Zuwendungen des Bundes oder Landes, kann diese „Fremdfinanzierung“ als Ertrag aus der Auflösung so genannter Sonderposten den Abschreibungen für diese Vermögensgegenstände gegenübergestellt werden.

Als Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten Land werden 397 T€ als konsumtiver Anteil der Investitionspauschale als Gegenwert für die Geringwertigen Wirtschaftsgüter eingeplant.

Allgemeine Umlagen 350 T€

Das Einheitslastenabrechnungsgesetz regelt den einheitsbedingten Gesamtbelastungsbetrag des Landes NRW und den gemäß § 3 Abs. 1 ELAG zu leistenden Anteil der Kommunen. Die Finanzierungsbeteiligung der Kommunen erfolgt über die erhöhten Gewerbesteuerumlagen.

Analog des Abrechnungsverfahrens zum Familienleistungsausgleich/Kompensation wird es zukünftig, mit zweijährigem Zeitversatz, Modellrechnungen für die jeweiligen Haushaltsjahre und spätere Abrechnungen geben.

Aufgrund der Abrechnungssystematik (Höhe der schwankenden Gewerbesteuer-Ist-Aufkommen und den daraus resultierenden Gewerbesteuerumlagen vor Ort, aber auch auf der Landesebene) ist es äußerst schwierig, einen Ansatz für die Folgejahre zu ermitteln, da im ungünstigsten Falle auch eine Erstattung an das Land eintreten kann.

Ausgehend davon, dass die Stadt Warendorf verhältnismäßig hohe Gewerbesteuer-Ist-Einzahlungen erzielt und somit auch hohe Umlagen zahlen muss, wird unterstellt, dass aus dem landesweiten Abrechnungsverfahren auch zukünftig noch Erstattungen an die Stadt Warendorf erfolgen.

Schlüsselzuweisungen**5.005 T€**

Die Höhe der festgesetzten Schlüsselzuweisung hängt von einer Vielzahl von Einzelfaktoren auf Landes- und Ortsebene ab, die von Jahr zu Jahr zu erheblichen Schwankungen führen können, so dass Prognosen für die jeweiligen Folgejahre mit einem Risiko behaftet sind.

Im Haushalt 2015 wurde für 2016 eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 5.315.000 € prognostiziert. Diese Höhe kann leider nicht realisiert werden. Die Verschlechterung gegenüber 2015 beträgt 310.000 €.

Berechnung der Schlüsselzuweisung:

Die zugrundeliegenden Daten beziehen sich auf verschiedene Referenzperioden sowie unterschiedliche Gewichtungsfaktoren.

Ausgangsmesszahl (Finanzbedarf)	2016
Einwohnerwert nach Hauptansatz	37.748
Schüleransatz	6.724
Soziallastenansatz	16.749
Zentralitätsansatz	6.769
Flächenansatz	307
Summe Gesamtansatz (gerundet)	68.297
x Grundbetrag	651,22278846688
= Ausgangsmesszahl	44.476.784

Steuerkraft (Finanzkraft)

Grundsteuer A + B	5.355.602
Gewerbsteuer	17.933.597
Familienleistungsausgleich	
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	18.326.067
ELAG Berücksichtigung 2009-2012	266.999
abzüglich Gewerbesteuerumlagen	-2.967.430
Steuerkraftmesszahl	38.914.835
Differenz	5.561.949
Schlüsselzuweisung 90 %	5.005.754

Welcher Grundbetrag vom Land ausgeschüttet wird, kann im Vorfeld nicht ermittelt werden, da dieser von der Finanzausgleichsmasse (bzw. Schlüsselmasse) und den Bedarfen und der Steuerkraft aller Kommunen in NRW abhängig ist.

Die zeitversetzte Berechnung der Schlüsselzuweisung, unter Berücksichtigung positiver Effekte aus der Vergangenheit, verdeutlicht das Risiko der Ermittlung von Planansätzen für den Finanzplanungszeitraum nach dem aktuell zu planenden Haushaltsjahr.

Da die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt haben, dass die Stadt Warendorf sich auf einem hohen Niveau bezüglich der Gewerbesteuererträge einpendelt und der Ausweis der Zuweisungen des Landes mit steigender Tendenz lt. Orientierungsdaten offensichtlich zu Planfehlern in den letzten Haushaltsjahren geführt hat, wird der Planansatz auf der Höhe von 5 Mio. € für den Finanzplanungszeitraum fortgeführt.

Entwicklung der Schlüsselzuweisung

1995	6.279.840,00 €
1996	7.788.862,00 €
1997	8.907.739,00 €
1998	6.467.882,00 €
1999	8.941.838,00 €
2000	8.206.968,00 €
2001	9.007.181,00 €
2002	8.647.544,00 €
2003	6.974.057,00 €
2004	10.951.952,00 €
2005	8.349.266,00 €
2006	7.201.000,00 €
2007	9.597.113,00 €
2008	11.820.804,00 €
2009	7.523.970,00 €
2010	8.623.668,00 €
2011	5.793.050,00 €
2012	7.176.638,00 €
2013	6.672.871,00 €
2014	5.738.884,00 €
Plan 2015	5.315.000,00 €
Plan 2016	5.005.754,00 €
Plan 2017	5.000.000,00 €
Plan 2018	5.000.000,00 €
Plan 2019	5.000.000,00 €

3.3 Sonstige Transfererträge

28.200 €

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, wie z. B. Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bzw. Schuldendiensthilfen.

3.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

6.675.091 €

Gebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen.

Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen.

Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen.

Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten" aus Beiträgen und Gebühren veranschlagt.

Der Gesamtansatz von **6.675.091 €** setzt sich zusammen aus:

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| • Verwaltungsgebühren
(Bauordnung, Bürgerservice, Standesamt
Baubetriebshof usw.) | 617 T€ |
| • Benutzungsgebühren
Davon: 2.506 T€ für Abfallentsorgung, sowie
975 T€ Benutzungsgebühren der Übergangs-
einrichtungen

(weiter Friedhofsgebühren, Straßenreinigung,
Gebühren der Sicherheit und Ordnung,
Nutzungsentschädigungen für Unterkünfte,
Elternbeiträge aus der OGS, Beiträge für die
Unterhaltung der Gewässer usw.) | 4.913 T€ |
| • Erträge aus Auflösung von Sonderposten | 1.145 T€ |
| - Gebühren und Beiträge | - 987 T€ |
| - Gebührenaussgleich Straßenreinigung | - 158 T€ |

3.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte **1.162.602 €**

Der Gesamtansatz von **1.162.602 €** beinhaltet:

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| • Mieten, Pachten, Erbbauzinsen usw. | 368 T€ |
| • Erträge aus Verkauf
Ausschlaggebend sind ausschließlich
die geplanten Erträge aus der
Grundstücksveräußerung in Höhe von 510 T€. | 753 T€ |
| • Entgelte für erbrachte Leistungen, z. B. durch den
Baubetriebshof für die Durchführung von Veran-
staltungen usw. | 42 T€ |

3.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

7.077.940 €

Die Aufwendungen der Notunterkünfte mit einer Kapazität von zurzeit 500 Plätzen, welche durch Miete, Betriebsführung, Verpflegung der Flüchtlinge und auch eventuelle Kosten eines Sicherheitsdienstes gekennzeichnet sind, werden der Stadt von der Bezirksregierung Münster zu 100 % erstattet.

Weitere Erträge werden durch Erstattungen und Umlagen vom Land, von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von verbundenen Unternehmen, wie z.B. dem Abwasserbetrieb usw. erzielt.

Der Ansatz von **7.077.940 €** ist geprägt durch:

- Die Landeserstattung auf Grund des Betriebes der Notunterkünfte - Produkt Übergangseinrichtungen 050401 5.600 T€
- Erstattungen von Dritten am Aufwand für das Schulwesen u.a. Schülerbeförderung 60 T€
- Erstattung von Personalkosten durch Warendorf Marketing GmbH zugunsten des städtischen Produktes 150201 - Stadtmarketing und Tourismus 44 T€
- Erstattung von Personalkosten durch den Kreis Warendorf 159 T€
- Personal- u. Sachkostenerstattung für die Übernahme von Vollstreckungsaufgaben für Ostbevern, Everswinkel, Sassenberg, Beelen und Telgte 120 T€
- Planungskostenübernahme – Baugebiete 155 T€
- Kostenerstattungen durch das DRK für das Rettungswesen, denen jedoch auch entsprechender Aufwand gegenübersteht 450 T€
- Erstattung von Personal-, Verwaltungs-, Gemeinkosten durch die Beteiligungen, den Abwasserbetrieb sowie Zweckverbände, zugunsten des städtische Produktes 010601- Zentrale Dienste 243 T€
- Erstattung EKO-Punkt GmbH -früher DSD- 47 T€
- Kostenerstattung im Bereich IT durch Nutzung von Lizenzen 20 T€

3.7 Sonstige ordentliche Erträge

2.819.280 €

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Der im Ergebnisplan ausgewiesene Betrag setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

• Konzessionsabgaben	1.902 T€
• Bürgschaftsprovision	37 T€
• Verwarn- und Bußgelder, Ordnungsstrafen	110 T€
• Beitreibungsgebühren, Säumniszuschläge, Auslagenersatz, Stundungszinsen usw.	150 T€
• Zinsen aus Gewerbesteuernachforderungen und Gebühren aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften	200 T€
• Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	68 T€
• Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen / Versorgung	200 T€
• Erträge aus der Übernahme der Pensionsversorgung durch ehemalige Dienstherrn	140 T€

4. Ausführungen zu den Aufwendungen

4.1 Personalaufwendungen	16.230.338 €
Versorgungsaufwendungen	<u>1.717.140 €</u>
	= 17.947.478 €

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung EPL zu FPL	Begründung
Personalaufwendungen 16.230.338 €	 15.950.967 €	 - 279.371 €	Zuführung zu Pensions- (602.208 €) und Beihilferückstellungen (49.963 €) für lfd. Beschäftigte = 652.171 € ; Auflösung Altersteilzeit – 372.800 €
Versorgungsaufwendungen 1.717.140 €	 1.489.250 €	 - 227.890 €	Die im Ergebnisplan ausgewiesenen 1.717.140 € entstehen aus der Zuführung zu Pensions- (716.339 €) und Beihilferückstellungen (338.021 €), aus der Differenz zwischen den tatsächlichen Versorgungsaufwendungen und der Auflösung der Rückstellungen (607.650 €) sowie der Differenz zwischen der tatsächlichen Beihilfe und der Auflösung von Rückstellungen (54.720 €) aus der Beihilfe sowie 350 € Entgeltumwandlung. Auszahlung Versorgungskasse Beamte von 1.215.300 € und Beihilfeauszahlungen von 273.600 € für Versorgungsempfänger (= 1.488.900 €) und Entgeltumwandlung 350 €.

Der Personalaufwand umfasst alle Aufwendungen, die für die aktiven Beschäftigten der Stadt Warendorf entstehen. Dies beinhaltet die Bruttobeträge der Entgelte der tariflich Beschäftigten und die Arbeitgeberanteile zur Sozial- und Zusatzversicherung sowie die Besoldung der Beamten inklusive deren Beihilfeaufwendungen und Pensionsrückstellungen. Zum Versorgungsaufwand zählen alle Aufwendungen, die für die ehemaligen Beschäftigten entstehen, soweit die Aufwendungen nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

Der Personal- und Versorgungsaufwand wurde im Haushaltsjahr 2015 mit 16.392.387 € ausgewiesen. Für den Haushalt 2016 sind Aufwendungen in Höhe von 17.947.478 € zu veranschlagen. Dies entspricht einer Aufwandserhöhung von 1.555.100€ (9,47 %) gegenüber dem Vorjahr.

Die Erhöhung in 2016 ist in Höhe von ca. 1 Mio. € auf eine vorliegende Korrektur der versicherungsmathematischen Vorausberechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen zurückzuführen. Hinzu kommt die nicht unerhebliche aber notwendige Ausweitung des Stellenplans um 12,85 Stellen. Dabei wird der Personalaufwand für in 2016 geschaffene Stellen in der Regel mit ca. der Hälfte des jährlichen Aufwands geplant, da eine Besetzung der Stellen sukzessive im Laufe des Jahres erfolgen wird. Daneben gibt es in jedem Jahr auch nicht beeinflussbare Faktoren, wie vergleichsweise hohe Tarifabschlüsse und Besoldungsentwicklungen.

Die Orientierungsdaten des Landes NRW für die Zuwachsraten im Personalaufwand empfehlen eine Steigerung von 2 %. Diese Steigerungsrate erscheint bereits mit Blick auf die Tarif- und Besoldungsentwicklungen knapp kalkuliert. Unter Berücksichtigung des auf kommunaler Ebene stattfindenden Aufgabenzuwachses ist diese Empfehlung für die Stadt Warendorf nicht realistisch.

Der Ansatz der Personalaufwendungen für 2016 ist neben den erhöhten Rückstellungen im Einzelnen von folgenden Änderungen geprägt:

- Am 01.03.2015 wurden die Entgelte der tariflich Beschäftigten um 2,4 % erhöht. Durch die ganzjährige Auswirkung dieser Erhöhung ergibt sich ein Mehraufwand für 2016. Der aktuelle Tarifabschluss hat eine Laufzeit bis zum 29.02.2016. Der ab 01.03.2016 anstehende Tarifabschluss wird ebenfalls mit 2,4 % geplant. Dies erhöht den Personalaufwand bezogen auf das ganze Jahr um 2 %.
- Für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst wurde am 30.09.2015 eine Tarifeinigung erzielt, die neben differenzierten Änderungen der Entgeltstruktur zu einer Tarifsteigerung von durchschnittlich 3,3 % führt. Diese Erhöhung wirkt sich in 2016 ganzjährig aus.
- Zum 01.06.2015 erfolgte eine Steigerung der Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten um 1,9 %, die sich 2016 ganzjährig auswirkt. Zum 01.08.2016 folgt eine Steigerung um 2,1 %. Ganzjährig erhöht sich der Aufwand daher ebenfalls um 2%.
- Der Stellenplan 2016 weist insgesamt 12,85 neue Stellen aus.
 - Bei 3 Stellen (je 1 Stelle im Büro des Bürgermeisters, Kindergarten und Baubetriebshof) handelt es sich um Stellen, die bisher befristet besetzt sind. Personalaufwand für diese Stellen ist auch in den letzten Jahren angefallen. Da die Besetzung der Stellen dauerhaft notwendig ist, werden sie zukünftig im Stellenplan geführt, so dass eine unbefristete Besetzung möglich ist.
 - 1,5 Stellen (0,5 Stelle im Bereich Finanzen und 1 Stelle Bauverwaltung) sind vorübergehend zusätzlich erforderlich, um altersbedingt in 2017 freiwerdende Stellen bereits vorab besetzen zu können. Die Stellen der ausscheidenden Beschäftigten sind mit einem kw-Vermerk (= künftig wegfallen) versehen.
 - 1 Stelle ist für die Einrichtung einer zentralen Vergabestelle vorgesehen. Die immer komplexer werdenden Anforderungen an die Einhaltung der Vergabevorschriften macht es erforderlich, dieses Fachwissen zu bündeln und die für die Beschaffung fachlich zuständigen Sachgebiete bei der Einhaltung der Verfahrensvorschriften zu beraten und zu unterstützen.
 - 6 Stellen werden im Sachgebiet Soziales und Wohnen geschaffen um die Aufgaben im Bereich der Asylsuchenden erfüllen zu können. Im Detail werden hierfür in 2016 zumindest 4 Hausmeister, 1 Leistungssachbearbeiter sowie 0,5 Sachbearbeiter zur Gebührenberechnung benötigt. Im Umfang von ca. 0,5 Stellen haben Beschäftigte bereits ihre Teilzeittätigkeiten aufgestockt. 2 der geplanten Stellen sind mit einem sog. Sperrvermerk versehen. Von ihrer Besetzung wird erst Gebrauch gemacht, wenn die Notwendigkeit im Laufe des Jahres tatsächlich eintritt.
2 weitere Stellen wurden bereits in der Sitzung des Rates am 18.12.2015 nachträglich für den Stellenplan 2015 beschlossen.
 - 2 Stellen (1 Stelle Stadtplanung und 1 Stelle Tiefbau) sind im Bereich des Baudezernates erforderlich um die Entwicklung von Wohnbauflächen, die Umsetzung des ISEK und das Thema Emsinsel weiter zu führen. Eine weitere Stelle einer Hochbauingenieurin wurde bereits im November 2015 nachträglich für den Stellenplan 2015 beschlossen.

- 2 Stellen sind für den Baubetriebshof vorgesehen, um diesen in die Lage zu versetzen, die Pflichtaufgabe der Straßenunterhaltung und Straßenkontrolle durchführen zu können.
- Insgesamt 2 Stellen können entfallen, da 4 ehemalige Beamte nach der Freizeitphase der Altersteilzeit ausscheiden (im Rahmen der Freizeitphase wurden die Stellen mit je 0,5 im Stellenplan mitgezählt).
- Daneben ergeben sich wie in jedem Jahr sowohl Stundenerhöhungen als auch Stundenreduzierungen in unterschiedlichen Bereichen der Verwaltung, die sich für 2016 mit -0,65 Stelle auswirken.

4.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 20.735.761 €

Insbesondere sind hier die Aufwendungen für Umbau und Betrieb der Notunterkünfte des Landes ausgewiesen. Diese Aufwendungen der Stadt werden von der Bezirksregierung Münster zu 100 % erstattet (siehe Position Kostenerstattung).

Des Weiteren umfasst diese Position der Sach- und Dienstleistungen eine Vielzahl von Aufwendungen. Wesentliche Bereiche sind:

- Übergangseinrichtung Produkt 050401 – Betrieb der Notunterkünfte 4.875.000 €
 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 729.300 €
 - davon: 630.000 € für Herrichtung von neu gekauften/
angemieteten Objekten
 - 67.000 € für Notunterkünfte
 - Energiekosten 460.600 €
 - davon: 8.500 € für Notunterkünfte
 - Grundbesitzabgaben 189.350 €
 - davon: 3.300 € für Notunterkünfte
 - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen 106.300 €
 - davon: 3.150 € für Notunterkünfte
 - Wartung der technischen Anlagen 10.000 €
 - davon: 600 € für Notunterkünfte
 - Gebäudeversicherung 8.460 €
 - davon: 600 € für Notunterkünfte
 - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen 3.550 €
- Bewirtschaftung Produkt 011203 1.470.739 €
 - Energiekosten 650.719 €
 - Reinigung 143.961 €
 - Bewirtschaftung Grundstücke und baul. Anlagen 201.078 €
 - Grundbesitzabgaben eigene Grundstücke 88.062 €
 - Gebäudeversicherung 42.141 €
 - Hausratversicherung 14.592 €
 - sonst. Bewirtschaftung
- Hoch- und Tiefbaubereich 3.299.100 €
 - davon: 680.000 € Straßenentwässerung
- BBH/Natur-, Landschaft- und Grünpflege 331.350 €
 - davon 57.250 € Handwerkliche Dienste

• Schülerbeförderung davon: 19.000 € Unterhaltung der Fahrzeuge	1.677.000 €
• Abfallentsorgung davon: 1.250.000 € Deponieentgelte davon: 613.300 € Transport und Sammlung	2.321.300 €
• Bauleit- und Stadtplanung. Planleistungen	510.000 €
• Aufwand an das DRK für das Rettungswesen (100 % Kostenerstattung)	450.000 €

4.3 Bilanzielle Abschreibungen 7.290.224 €

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen.

Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

• Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	56.992 €
• Abschreibungen auf Kinder- und Jugendeinrichtungen	70.961 €
• Abschreibungen auf Schulen	1.916.898 €
• Abschreibungen auf Wohnbauten	111.011 €
• Abschreibungen auf Feuerwehrgebäude	116.552 €
• Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	525.782 €
• Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	3.223.444 €
• Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	692.343 €
• Abschreibungen auf Betriebs-, Geschäftsgegenstände, EDV, Werkzeug	175.943 €
• Sofortabschreibung GWG's bis 410 € netto	398.298 €
• Ersatzbeschaffung Festwerte (Aufwuchs)	2.000 €

Den Abschreibungen in Höhe von 7,290 Mio. € stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen in Höhe von 4,162 Mio. € und aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, wie Erschließungsbeiträgen, in Höhe von 0,987 Mio. € sowie Sonstigen Erträgen aus der Auflösung in Höhe von 0,068 Mio. € gegenüber, so dass die verbleibende Abschreibung von 2,073 Mio. € erwirtschaftet werden muss.

4.4 Transferaufwendungen**35.904.415 €**

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch.

Sozialtransferaufwendungen

Auch hier ist unter anderem wesentlich die Thematik der Flüchtlinge und somit der Ansatz von 4.536.000 € für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke u.a.**2.764.275 €**

- Zuwendung an die örtlichen WABO-Verbände für die Gewässerunterhaltung (steht entsprechender Ertrag gegenüber) 247.000 €
- Zuschuss an die Warendorf Marketing GmbH 400.000 €
- Zuschüsse zu Kindertagesstätten und nichtkommunale Kindergärten usw. 490.300 €
- Zuschuss/ Umlage VHS Warendorf 124.500 €
- Zuschuss/ Umlage Musikschule 108.500 €
- Spielkostenzuschuss an den Verein Theater am Wall 7.500 €
- Zuschuss Westpreußisches Landesmuseum 10.000 €
- Zuschüsse an Büchereien 49.300 €
- Zuschüsse für Löschwasserentnahmestellen 6.500 €
- Zuschüsse für die Feuerwehrstadtschleife 6.000 €
- Zuschuss Tierschutzverein Tönnishäuschen 10.000 €
- Zuschüsse für Löschzüge 9.000 €
- Zuschuss Kinder- und Jugendwerk der Stadt Telgte e.V. 36.000 €
- Zuschüsse Kindererholung/ Jugendfreizeiten/ Kirchen 12.500 €
- Jugendforum 4.000 €
- Zuschuss offene Jugendeinrichtungen 1.700 €
- Zuschuss Städtepartnerschaften 3.000 €

• Projektförderungen – z. B. Ferienaktionstage	5.000 €
• Zuschuss an das Frauenhaus Warendorf	3.000 €
• Zuschuss Drobsmobil	2.500 €
• Zuschuss für Projekt „@ttic“	7.000 €
• Zuschuss Archivarbeit	2.400 €
• Zuschuss Familienpass	2.000 €
• Zuschuss Caritasverband – Kleiderkammer/ Warenkorb	2.000 €
• Zuschüsse an Vereine aus der Sportpauschale	30.000 €
• Zuschüsse für Sportveranstaltungen	2.000 €
• Betriebskostenzuschüsse Vereinsheime	81.900 €
• Zuschuss Bewirtschaftungskosten Radstation	20.000 €
• Förderung ÖPNV	29.600 €
• Zuschüsse aus dem Fassadenprogramm „Historische Altstadt“	50.000 €
• Zuschüsse aus dem Denkmalpflegeförderungsprogramm	6.000 €
• Zuschüsse Dorfentwicklungskonzepte/ Ortsentwicklung	30.000 €
• Zuschuss im Rahmen des Straßenbeleuchtungsvertrags	100.000 €
• Zuschuss „Jung kauft Alt“	10.000 €
• Energiesparen an Schulen	25.000 €
• Zuschuss an Pro Bad zur Erstellung eines Bedarfsgutachten	25.000 €
• Zuschuss Notarzt	1.100 €
• Integrations- u. Fördermaßnahmen im Schulbereich (Geld oder Stelle / 8-1-Betreuung und 13 Plus / pädagogische Übermittagsbetreuung)	160.300 €

Aufwendungen aus Steuerbeteiligungen

2.908.650 €

Für 2016 beträgt die von der Stadt Warendorf abzuführende **Gewerbsteuerumlage** zugunsten von Bund und Land 1.475.400 €. Die tatsächlich zu zahlende Umlage basiert auf den Ist-Eingängen der Gewerbesteuer und errechnet sich wie folgt:

Ansatz/ Ist-Eingänge : Hebesatz x 100 x Prozentsatz (vom Gesetzgeber vorgegeben) =

Ansatz 18 Mio. € : 427 v. H. Hebesatz x 100 x 35 v. H. = rd. 1.475.409 €

Im Zuge der Vereinbarungen zur Deutschen Einheit wurde im Übrigen festgelegt, dass die Gemeinden u. a. über einen Zuschlag zur Gewerbsteuerumlage an der **Finanzierung der Deutschen Einheit** zu beteiligen sind. Für 2016 werden daher bei der Gesamtumlage über die oben genannten 35 Prozentpunkte hinaus weitere 34 Prozentpunkte zu Lasten der Gemeinden einbehalten. Dieser Satz setzt sich aus 29 Prozentpunkten für den Solidarpakt und 5 Punkten für den Fonds "Deutsche Einheit" zusammen.

Der Zuschlag von 34 % ist gesondert zu veranschlagen und beläuft sich für 2016 unter Berücksichtigung der veranschlagten Gewerbesteuereinnahme und eines Hebesatzes von 427 v. H. auf insgesamt 1.433.250 € (Berechnung = siehe oben).

Allgemeine Umlagen

25.255.260 €

- | | |
|--------------------------|--------------|
| - allgemeine Kreisumlage | 17.480.395 € |
| - Jugendamtsumlage | 7.774.865 € |

Nach seinem Finanzierungsbedarf und der Gesamtsumme der Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden setzt der Kreis jährlich den jeweiligen Hebesatz für die Kreis- und Jugendamtsumlage fest.

Allgemeine Kreisumlage

Die Berechnung der Kreisumlage erfolgt auf der Basis der jeweiligen Umlagegrundlage, die sich wiederum aus der Steuerkraft der Kommune und der Höhe der Schlüsselzuweisung ergibt. Nach letzten Berechnungen zum GFG 2016 beträgt die Steuerkraft der Stadt Warendorf 38.914.835 €. Unter Hinzurechnung der voraussichtlichen Schlüsselzuweisung für 2016 5.005.754 € ergibt sich eine Umlagegrundlage für die Stadt Warendorf von 43.920.589 €.

Mit Verweis auf die Erläuterungen zur Schlüsselzuweisung 2016 bleibt festzustellen, dass sich trotz gesunkener Schlüsselzuweisung (./300 T€ gegenüber 2015) die Umlagegrundlage erhöht hat. Dies ist wiederum auf die angestiegene Steuerkraft der Stadt Warendorf in der für die Berechnung der Schlüsselzuweisung zugrunde zu legende Referenzperiode zurückzuführen.

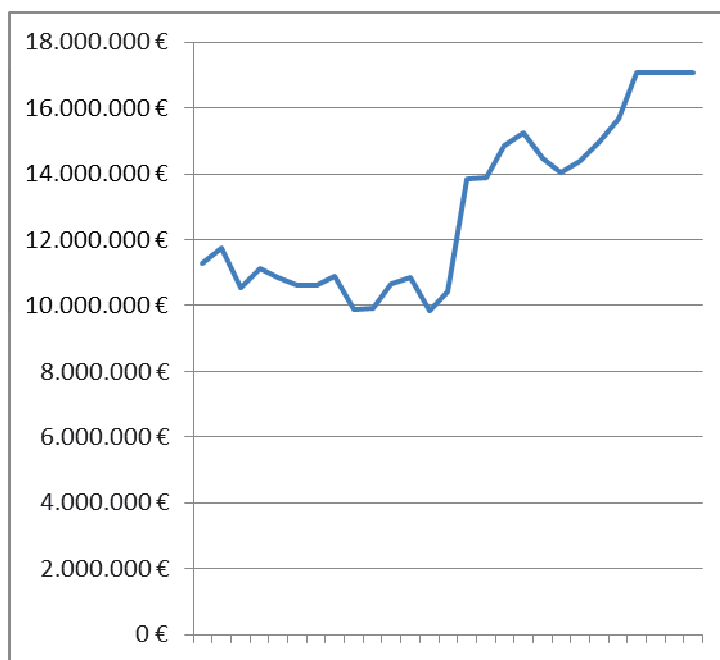
Entsprechend des Haushalts des Kreises Warendorf wird der Hebesatz der Kreisumlage für das Jahr 2016 auf 38,9 v. H. festgesetzt.

Unter Zugrundelegung dieses Hebesatzes ergibt sich für die Stadt Warendorf eine zu zahlende Kreisumlage von rd. 17,085 Mio. € (Umlagegrundlage von 43.920.589 € x 37,2%). Zuzüglich einer Sonderumlage von 0,9 % = 0,395 Mio. €.

Die Sonderumlage wird vom Kreis Warendorf erhoben, damit eine Wertberichtigung um je 5 € pro RWE Aktie nicht zu Lasten eines Eigenkapitalabbaus in der Kreisbilanz führt.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der allgemeinen Kreisumlage:

Entwicklung der Kreisumlage	
1993	11.275.142 €
1994	11.758.695 €
1995	10.543.609 €
1996	11.142.628 €
1997	10.856.867 €
1998	10.602.760 €
1999	10.634.153 €
2000	10.906.929 €
2001	9.896.906 €
2002	9.909.198 €
2003	10.652.952 €
2004	10.856.780 €
2005	9.827.151 €
2006	10.406.770 €
2007	13.828.731 €
2008	13.893.268 €
2009	14.859.839 €
2010	15.264.011 €
2011	14.463.437 €
2012	14.040.886 €
2013	14.385.836 €
2014	14.978.000 €
2015	15.661.849 €
2016	17.085.110 €
2017	17.085.110 €
2018	17.085.110 €
2019	17.085.110 €



+ 395.285 € Sonderumlage

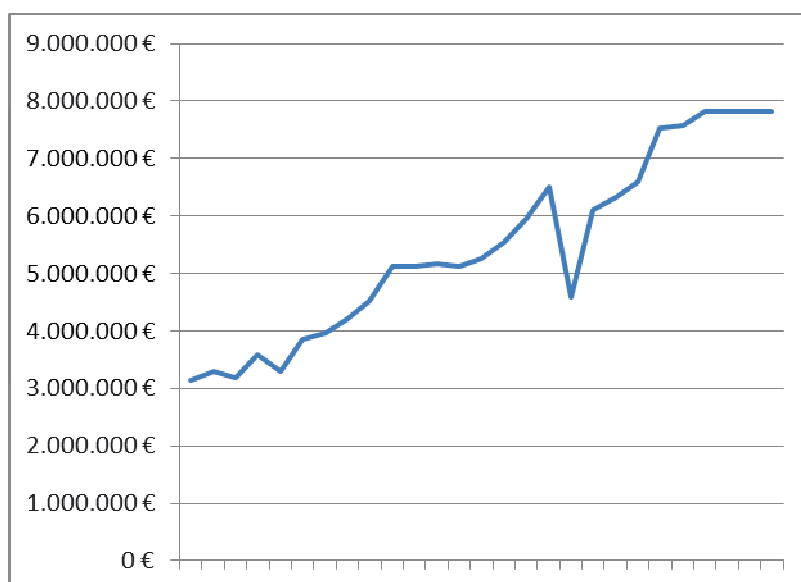
Jugendamtsumlage

Der Kreis Warendorf wird für das Jahr 2016 einen Prozentsatz zur Jugendamtsumlage von 17,7 v. H. erheben.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jugendamtsumlage:

Entwicklung der Jugend- amtsumlage

1993	3.151.257 €
1994	3.286.405 €
1995	3.192.370 €
1996	3.575.175 €
1997	3.304.264 €
1998	3.862.224 €
1999	3.961.448 €
2000	4.218.415 €
2001	4.529.093 €
2002	5.119.752 €
2003	5.131.422 €
2004	5.162.446 €
2005	5.124.588 €
2006	5.267.230 €
2007	5.545.269 €
2008	5.943.681 €
2009	6.506.200 €
2010	4.596.989 €
2011	6.095.563 €
2012	6.326.114 €
2013	6.606.539 €
2014	7.531.000 €
2015	7.580.000 €
2016	7.774.865 €
2017	7.817.865 €
2018	7.817.865 €
2019	7.817.865 €



Sonstige Transferaufwendungen

440.230 €

- ◆ Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz 435.000 €
- ◆ Zins- u. Tilgungsdienst für Friedhof Hoetmar (Übernahme 2008) 3.230 €
- ◆ Weiterleitung Jagdpacht – gleichlautender Ertrag 2.000 €

4.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen**5.133.117 €**

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, wie z.B. Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten usw.

Folgende Teilbereiche fallen unter die sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen**435.650 €**

- Dienst- u. Schutzkleidung 96 T€
- sonstige Honorare 62 T€
- Arbeitsschutzmaßnahmen usw. 20 T€
- Aus- und Fortbildung 236 T€
- Dienstreisekosten 20 T€

Aufwand für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten**2.450.484 €**

- Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit (u.a. Rat, Feuerwehr usw.) 351 T€
- Mieten, Pachten usw. für Gebäude 1.171 T€
davon: Übergangseinrichtungen 813 T€
- Miete für technische Anlagen 31 T€
- Erbbauzinsen usw. 7 T€
- sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (u.a. Aufwand für die Inanspruchnahme der citeq, Lizenzen inkl. Schulbereich usw.) 887 T€
- Leasing 3 T€

Geschäftsaufwendungen**1.343.840 €**

u.a.

- Ersatzbeschaffungen für Schulen (Festwertregelung)
 - Einrichtungsgegenstände 255 T€
 - Audio, Werkzeug usw. 53 T€
 - Sport- und Musikgeräte 62 T€
 - IT-Hardware 334 T€ = **704 T€**
- Büromaterial 108 T€
- Medienaufwand (Fachliteratur, Onlinedienste) 63 T€
- Fernmelde-, Postgebühren, GEZ 130 T€
- Prüfung, Beratung, Rechtsschutz 91 T€
- Mitgliedsbeiträge an Verbände/Vereine 42 T€
- Gerichts- u. Sachverständigenkosten 12 T€
- Organisations- u. Marketingaufwand 30 T€
- Gutachten, Energie, Klimaschutz 45 T€
- Repräsentationen, Stellenausschreibungen und Öffentlichkeitsarbeit 113 T€

Steuern, Versicherungen, Schadensfälle **679.192 €**

- Unfall- und Haftpflichtversicherung 495 T€
- KFZ-Steuern und KFZ-Versicherungen 52 T€
- Kapitalertragsteuer 131 T€

Wertberichtigungen **118.150 €**

- Verlust bei Sachanlagen
Abgänge unter Buchwert 69 T€
- Unbefristete Niederschlagungen 24 T€
- Einstellung in die Einzelwertberichtigung 24 T€

Besondere ordentliche Aufwendungen **82.500 €**

- Zinsen aus Gewerbesteuererstattungen 80 T€
- Rücklastschriftgebühren 3 T€

Weiterer sonstiger Aufwand aus lfd. Verwaltungstätigkeit **23.300 €**

- Verfügungsmittel des Bürgermeisters 5,5 T€
- Fraktionszuwendungen 18 T€

5. Finanzergebnis

Dem Gesamtergebnisplan sind ferner die Finanzerträge sowie Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen zu entnehmen. Die Gegenüberstellung ergibt das so genannte Finanzergebnis.

5.1 Finanzerträge **1.326.390 €**

Das Gesamtergebnis von 1.326.390 € wird geprägt von der Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebes der Stadt Warendorf mit 485.390 €, von Gewinnausschüttungen von verbundenen Unternehmen in Höhe von 520.000 € sowie 320.000 € Gewinnanteile von Beteiligungen und weiteren 1.000 € für sonstige Zinserträge, die sich jedoch nur geringfügig erwirtschaften lassen.

5.2 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

512.000 €

Der Ansatzbildung 2016 liegen die Zins- und Tilgungspläne der tatsächlich aufgenommenen Darlehen sowie der Planansatz für die Neuaufnahme eines Darlehens aus der Haushaltsermächtigung 2015 zugrunde. Die Zinslast hierfür beträgt 505.000 €. Weitere 7.000 € müssen für den maximal zu erwartenden Zinsaufwand für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten veranschlagt werden.

Um die Liquidität der Stadtkasse jederzeit gewährleisten zu können, wurde der Höchstbetrag des möglichen Kassenkredites für 2016 auf 15,0 Mio. € in der Haushaltssatzung festgeschrieben. Dies ist erforderlich, da die Erträge und die Aufwendungen nicht stets in Einklang zu bringen sind und kurzfristige erhöhte Liquiditätsschwierigkeiten vermieden werden müssen.

Ferner sind Investitionsmaßnahmen vorzufinanzieren, bis geklärt ist, in welcher Höhe u. U. ein Investitionskredit aufgenommen werden kann.

Bei Gegenüberstellung weist das Finanzergebnis im Ergebnisplan einen Überschuss von 814.390 € aus.

6. Zusammenfassung - Gesamtergebnisplan

Die Gegenüberstellung der ordentlichen Erträge und der ordentlichen Aufwendungen führt im Gesamtergebnisplan zu einem ordentlichen Ergebnis von – 7.391.535 €.

Diesem Ergebnis ist das Finanzergebnis hinzuzurechnen, welches die Finanzerträge und die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen beinhaltet. Das Finanzergebnis schließt mit einem positiven Saldo von 814.390 € ab, so dass insgesamt ein negatives Jahresergebnis von 6.577.145 € ausgewiesen werden muss.

Da sich die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Auflistung - siehe Anlagen zum Haushalt) ausgleichen, schließt der Gesamtergebnisplan negativ mit

6.577.145 €

ab.

7. Zusammenfassung - Gesamtfinanzplan

Im Rahmen der Finanzplanung werden die erwarteten Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt. Am Jahresende stellt die Finanzrechnung das Ergebnis der Zahlungsströme in Form des Liquiditätssaldos dar.

Vor allem aber bildet der Finanzplan die Ermächtigungsgrundlage für investive Einzahlungen und Auszahlungen.

Auch für die politische Steuerung ist die Finanzrechnung wichtig, da sie das Ergebnis aus Zahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgungen) widerspiegelt.

Im Detail bedeutet dies:

- Zeitraumbezogene Abbildung sämtlicher Zahlungsströme (Ein- und Auszahlungen)
- Feststellung des Kreditbedarfs und Darstellung der Finanzierungsquellen
- Darstellung der Veränderungen des Finanzmittelbestands
- Ermächtigung für investive Ein- und Auszahlungen

Der Gesamtfinanzplan bildet **Einzahlungen** aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 74.861.231 € und **Auszahlungen** in Höhe von 79.164.320 € ab, so dass sich ein negativer Saldo von 4.303.089 € ergibt.

Ferner wurden Einzahlungen (Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge usw.) aus Investitionstätigkeit in Höhe von 7.237.026 € und Auszahlungen (Grunderwerb, Baumaßnahmen usw.) in Höhe von 11.591.804 € geplant, so dass bei der Gegenüberstellung ein negativer Saldo von 4.354.778 € verbleibt, der durch eine ordentliche Kreditaufnahme (4.354.778 €) gedeckt wird.

Da die Investitionsmaßnahmen (Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit) detailliert aus den Teilfinanzplänen auf Produktebene hervorgehen, wird auf eine weitergehende Darstellung bzw. Erläuterung an dieser Stelle verzichtet.

Aus dem Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit von -4.303.089 € und dem Saldo aus Investitionstätigkeit von - 4.354.778 € ergibt sich ein Finanzmittelfehlbetrag von 8.657.867 €.

Der Finanzfehlbetrag wird im weiteren Schritt durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 4.354.778 € gesenkt, andererseits durch die Tilgung von Krediten für Investitionen in Höhe von 810.000 € erhöht, so dass eine originäre negative Änderung des Finanzbestandes für 2016 von **3.544.778 €** ausgewiesen werden muss.

Der Investitionsplan weist Neubauten für Übergangseinrichtungen in Höhe von 3,8 Mio. € aus. Da das Land NRW zur Förderung der Schaffung von Flüchtlingsunterkünften zinsbegünstigte Darlehen anbietet, kann die Kommune in Höhe dieser Investitionen Kredite aus den Förderprogrammen in Anspruch nehmen.

8. Entwicklung der Verschuldung (ohne Umschuldungen)

Die Verschuldung der Stadt Warendorf sank zum 31.12.2014 auf 11,414 Mio. €, so dass die Pro-Kopf-Verschuldung zu diesem Zeitpunkt 308,72 € betrug (ohne Kassenkredite – siehe Ziffer 9).

Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung

Haushaltsjahr Stand 31.12.	Aufnahme inclusive Zugänge in T€	Tilgung inclusive Abgänge in T€	Schuldenstand in T€	Pro-Kopf-Verschuldung Einwohnerzahl zum GFG 2016 ab Berechnung 2015	
				36.972	
2000	1.278	884	17.230	465,60 €	
2001	0	943	16.287	440,12 €	
2002	2.500	990	17.797	480,92 €	
2003	2.344	1.029	19.112	516,46 €	
2004	3.239	1.122	21.229	573,66 €	
2005	0	1.193	20.036	541,43 €	
2006	0	1.189	18.847	509,30 €	
2007	0	1.133	17.714	478,68 €	
2008	0	1.007	16.707	451,47 €	
2009	0	931	15.776	426,31 €	
2010	0	971	14.805	400,07 €	
2011	600	1.001	14.404	389,23 €	398 T€ Kreditaufnahme Stadt und Übernahme in Höhe von 202 T€ Bereich Abfallwirtschaft
2012	0	1.071	13.333	360,29 €	
2013	0	1.109	12.224	331,40 €	
2014	400	1.210	11.414	305,90 €	
2015	1.325	896	11.843	320,32 €	Plan
2016	4.354	810	15.387	416,18 €	Plan
2017	1.120	846	15.661	423,59 €	Plan
2018	238	770	15.129	409,20 €	Plan
2019	1.331	785	15.675	423,97 €	Plan

Zu den Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen wurde auf der Seite V 33, Ziffer 5.2, bereits erläutert, dass dem Ansatz der Zins- und Tilgungsleistungen zunächst die tatsächlich aufgenommenen Darlehen zugrunde liegen. Die in der Grafik ausgewiesene **Pro-Kopf-Verschuldung von 305,90 € zum Stichtag 31.12.2014** basiert somit auf den Erkenntnissen aus dem geprüften Jahresabschluss 2014.

Die Angaben für die Jahre 2015 bis 2019 basieren auf Planansätzen. Unter dieser Voraussetzung wird davon ausgegangen, dass sich die Pro-Kopf-Verschuldung gegenüber dem 31.12.2014 **zum 31.12.2019** um 118,07 € auf dann **423,97 €** für die ordentlichen Kredite erhöht.

9. Kassenlage

Um eine kontinuierliche Liquidität der Zahlungsabwicklung zu gewährleisten, besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines in der Haushaltssatzung festzusetzenden Höchstbetrages, vorübergehend Kassenkredite aufzunehmen.

Die Aufnahme derartiger Kredite richtet sich nach dem täglichen Liquiditätsbedarf, der wiederum ausgerichtet ist nach den zu erwartenden Einzahlungen (z.B. Steuerhebetermin) den laufenden Auszahlungen der Verwaltung (z.B. Personalkosten) und den anstehenden Auszahlungen für Investitionen, die u. U. kurzfristig vorzufinanzieren sind, da erfahrungsgemäß Zuweisungen des Bundes oder des Landes erst gegen Ende des Haushaltsjahres kassenwirksam werden.

Der Verlauf der in 2010 bis 2015 vom Kreditmarkt aufgenommenen Kassenkredite stellte sich je Quartal wie folgt dar, ausgewiesen wird die jeweilige Summe des Kassenkredits.

Entwicklung der Kassenkredite je Quartal

31.03.10	-1.700.000 €
30.06.10	-1.240.000 €
30.09.10	-2.275.000 €
31.12.10	-2.760.000 €
31.03.11	-3.690.000 €
30.06.11	-2.865.000 €
30.09.11	-3.720.000 €
31.12.11	-2.550.000 €
31.03.12	-1.515.000 €
30.06.12	-310.000 €
30.09.12	-680.000 €
31.12.12	0 €
31.03.13	0 €
30.06.13	0 €
30.09.13	0 €
31.12.13	0 €
31.03.14	-1.000.000 €
30.06.14	-500.000 €
30.09.14	-1.650.000 €
31.12.14	-1.000.000 €
31.03.15	-3.500.000 €
30.06.15	-1.800.000 €
30.09.15	-4.750.000 €
30.12.15	-2.200.000 €

Auch bedingt durch die positive Ausgangsposition zum 31.12.2014 blieb das in Anspruch zu nehmende Kassenkreditvolumen im Laufe des Jahres 2015 weit hinter dem möglichen Höchstbetrag laut Haushaltssatzung zurück.

Gegenüber der ursprünglichen Planung ist dies insgesamt eine sehr positive Entwicklung. Für 2016 ist jedoch, wie dargelegt, von einem steigenden Kassenkreditbedarf auszugehen.

Entwicklung der Finanzplanjahre bis zum 31.12.2019

Betrachtet man ausschließlich die Gesamtergebnisplanung, werden in den Jahren 2016-2019 kumulierte Defizite in Höhe von 11.309.654 € das Eigenkapital belasten.

In der Finanzrechnung wird der Liquiditätsbedarf in Summe für die Jahre 2016 bis 2019 10.728.699 € betragen.

Des Weiteren werden die Ermächtigungsübertragungen die Finanzsituation der Stadt Warendorf ebenfalls weiter verschlechtern. Zurzeit wird die Ergebnisrechnung 2016 voraussichtlich mit Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 1.046.693 € belastet sowie die Finanzrechnung mit Übertragungen in Höhe von 5.148.001 €. Im Bereich der Rückstellungen, ebenfalls nur auszahlungswirksam, kommen Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 317.996 € hinzu.

Budgethaushalt

Leitlinien 2016

zur Ausführung des budgetierten NKF-Produkthaushaltes der Stadt Warendorf, auf der Grundlage der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen - Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) - vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S. 15) zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 18.09.2012 (GV. NRW. S. 432).

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets sind die Summen der Erträge und die Summen der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Nach Satz 3 gilt das auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

Abs. 2 führt aus, dass bestimmt werden kann, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen (§ 83 GO NRW).

Nach Abs. 3 darf die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen.

Die Budgetierung unterliegt dem **Grundsatz der Gesamtdeckung** gemäß § 20 GemHVO. Danach dienen

1. die Erträge insgesamt zur Deckung der Aufwendungen (Ergebnisplan)
2. die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit (Finanzplan) und
3. die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (im Finanzplan) zur Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit.

Somit sind Umschichtungen aus dem Bereich der Investitionstätigkeit zugunsten der laufenden Verwaltungstätigkeit (d.h. zur Deckung von Aufwendungen im Ergebnisplan) ausgeschlossen.

I. ZIELSETZUNG

Grundgedanke der Budgetierung ist es, stärker auf die Kompetenz und Verantwortung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sachgebieten zu setzen. Dazu werden Budgets vorgegeben. Die Verantwortung für diese finanziellen Ressourcen wird auf die Produkt- bzw. Budgetverantwortlichen übertragen, mit dem Ziel, einen

flexiblen und effizienten Ressourceneinsatz
zu gewährleisten.

Die in diesen Leitlinien festgelegten Regelungen bilden den Rahmen innerhalb dessen die Sachgebiete bei der Ausführung des Budgets flexibel und eigenverantwortlich handeln können. Außerdem werden durch sie das Budget- und Kontrollrecht des Rates, die Gleichbehandlung aller Budgetbereiche und eine geordnete Haushaltswirtschaft sichergestellt.

II. AUSFÜHRUNGSREGELUNGEN

1. Begriffsdefinition

1.1 Budget

Einzelbudget

Das Einzelbudget ist die kleinste Ebene in der Budgetstruktur. Die Bildung der Einzelbudgets **kann** auf der Ebene eines oder mehrerer Produkte eines/einer Produktverantwortlichen innerhalb eines Sachgebietes erfolgen, jeweils getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen.

Sachgebietsbudget

Verschiedene Einzelbudgets können, bis hin zur Sachgebietsebene, ebenfalls getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen, zusammengefasst werden.

Dezernatsbudget

Verschiedene Sachgebietsbudgets können, bis hin zur Dezernatsebene, ebenfalls getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen, zusammengefasst werden.

1.2 Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung für die Budgets trägt die/der Produktverantwortliche in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Ausgenommen hiervon sind Wertberichtigungen durch Niederschlagung und Erlass, die durch das Sachgebiet Finanzen veranlasst worden sind.

Die/Der Produktverantwortliche hat sich regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihres/seines Budgets zu informieren. Sie/Er hat Entwicklungen, die zu Überschreitungen des Budgetansatzes (höherer Zuschussbedarf / geringerer Überschuss) führen können, frühzeitig entgegenzu-

wirken, insbesondere sind alle Einsparungsmöglichkeiten innerhalb des Budgetbereiches auszuschöpfen. Die Produktverantwortung bleibt davon unberührt.

Besteht zwischen Produkt-/Budgetverantwortung und Sachgebietsverantwortlichkeit keine Personalunion, hat die/der Produktverantwortliche die/den Sachgebietsleiter/in über die Budgetentwicklung zu informieren, damit die Sachgebietsleitung ihrer Verpflichtung nach Ziffer 4.1 -Erstellung eines Budgetberichtes- nachkommen kann.

1.3 Budgetsaldo

Budgetsaldo ist der Unterschied zwischen den Erträgen und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen eines Budgets. Der Budgetsaldo wird als Überschuss bzw. Zuschussbedarf im Budgetplan festgeschrieben. Er ist zu erwirtschaften bzw. wird zur Verfügung gestellt.

2. Budgetbildung

Die gesetzlich eingeräumte Möglichkeit, gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung zu Budgets zu verbinden, wird für den Budgethaushalt der Stadt Warendorf wie folgt in Anspruch genommen:

Die Bildung des Budgets erfolgt auf Basis der örtlichen Organisations- und Verantwortungsbereiche auf der Dezernatsebene (Zusammenlegung der organisatorisch zugeordneten Sachgebietsbudgets) und zwar getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen.

Da neben den Sachgebietsleitern/innen auch Stellvertreter/innen und Teamleiter/innen als Produkt- und somit auch Budgetverantwortliche benannt worden sind, führt dies in der Konsequenz dazu, dass **über das Produkt hinausgehende Mittelbereitstellungen innerhalb des Dezernatsbudgets dem formellen Umschichtungsverfahren unterliegen.**

Abgestellt wird in dem Zusammenhang auf die Ebene des **Produktes** und zwar **getrennt nach konsumtivem und investivem Bereich**. D. h. die produktspezifischen Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen (Teilpositionen bzw. Kontenklassen) werden unmittelbar im Sinne einer „gegenseitigen Deckungsfähigkeit“ miteinander verbunden und in **Summe** für verbindlich erklärt.

Explizit **konsumtiv** ausgewiesene zusätzliche Mittel (**Ausweis im Haushaltsplan**) unterliegen generell nicht der Deckungsfähigkeit auf Produktebene, sondern unterliegen den Kriterien nach Ziffer 2.2 und 2.3.

Umschichtungen und/oder über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus dem v. g. Bereich sind nur zugelassen, wenn die betroffene vom Rat beschlossene Maßnahme durch den „Mittelabfluss“ nicht gefährdet ist. Mittelbereitstellungen in Form von Umschichtungen und/oder über- und außerplanmäßigen Auszahlungen, mit denen aufgrund ihrer Deckung eine Gefährdung bzw. ein Wegfall für eine Maßnahme verbunden ist, sind **unabhängig von der Höhe ausnahmslos** dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – **zur Zustimmung** vorzulegen.

Von der Dezernatsbudgetierung und damit einhergehenden Möglichkeit von Umschichtungen sind grundsätzlich ausgenommen:

- interne Leistungsbeziehungen
- Verfügungsmittel des Bürgermeisters
- zweckgebundene Mehrerträge/-einzahlungen für zweckgebundene Mehraufwendungen/-auszahlungen

Die folgenden Bereiche bilden sachbezogene Budgets, so dass nachstehend aufgeführte Ausführungsregelungen gelten:

Personalaufwendungen/-auszahlungen

Die Personalaufwendungen/-auszahlungen und die damit in direktem Zusammenhang stehenden Erträge und Einzahlungen sind von der Möglichkeit der Budgetierung/Umschichtung grundsätzlich ausgenommen.

Die Personalaufwendungen der Kontengruppe 50 und 51 sowie die Personalauszahlungen der Kontengruppe 70 und 71 werden produktübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Bilanzielle Abschreibungen / Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen

Ebenfalls ausgenommen von der Deckungsfähigkeit (Budgetierung/Umschichtung) sind die bilanziellen Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen. Sie werden ebenfalls budgetübergreifend für deckungsfähig erklärt.

Innere Verrechnungen

Die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen werden zu einem produktübergreifenden ergebnisneutralen und zahlungsunwirksamen Budget verbunden; sie unterliegen daher nicht den Ziffern 2.2 und 2.3 der Leitlinien.

Kostenrechnende Einrichtungen

Bei den kostenrechnenden Einrichtungen werden die Erträge/Einzahlungen bzw. Aufwendungen/Auszahlungen in Summe innerhalb des Produktes für gegenseitig deckungsfähig erklärt; darüber hinaus gehende Mittelbereitstellungen unterliegen dem formellen Verfahren nach Ziffer 2.3.

Aufwands- und Auszahlungsansätze, denen eine gesetzliche oder rechtliche Verpflichtung (unbedingte Pflichtaufgaben) zugrunde liegt, können nur dann zur Deckung herangezogen werden, wenn der gesetzlichen oder rechtlichen Verpflichtung endgültig nachgekommen worden ist und dementsprechend „freie“ Mittel zur Verfügung stehen.

2.1 Verursachungsgerechte Zuordnung

Die verursachungsgerechte Zuordnung von Aufwendungen/Erträgen und Auszahlungen/Einzahlungen ist Grundlage zur Feststellung der Wirtschaftlichkeit.

Dementsprechend muss sowohl bei der Haushaltsplanung als auch bei der Haushaltsausführung ein besonderes Augenmerk auf die verursachungsgerechte Zuordnung von Ertrag und Aufwand sowie Ein- und Auszahlungen im Budget gelegt werden.

2.2 Deckungsfähigkeit von Aufwand und Auszahlung (Umschichtung) sowie die Behandlung von Mehrerträgen / Mehreinzahlungen

Durchführung von Umschichtungen

Aufwand und Auszahlung

Um einen flexiblen Mitteleinsatz zu gewährleisten und formelle Umschichtungen auf das notwendige Maß zu reduzieren, erfahren die Aufwands- bzw. Auszahlungsermächtigungen des Produktes eine automatische gegenseitige Deckungsfähigkeit.

Sind diese Deckungsfähigkeiten ausgeschöpft, sind Umschichtungen und demnach Umschichtungsanträge zwischen mehreren Produkten des/derselben Produktverantwortlichen, des Sachgebietes oder bis zur Dezernatsebene erforderlich.

Dezernatsübergreifende Umschichtungen sind ausgeschlossen. Ist eine Deckungsfähigkeit (Umschichtung) auf Dezernatsebene nicht möglich, muss gemäß § 83 GO NRW ein Antrag auf Genehmigung einer über- oder außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung gestellt werden (siehe Ziffer 2.3). Dabei findet der Grundsatz der Gesamtdeckung gemäß § 20 GemHVO Anwendung.

Abweichend von der in Ziffer 2.3 nachrichtlich ausgewiesenen Regelung zu § 83 GO NRW ist ein Antrag auf außerplanmäßige Auszahlung im Investitionsbereich zu stellen, wenn die vorgesehene Investitionsmaßnahme nicht im Haushaltsplan vorgesehen ist und die Wertgrenze von 10.000 EUR überschritten wird.

Umschichtungen im Investitionsbereich (Auszahlungen untereinander) sind nur zugelassen, wenn die betroffene vom Rat beschlossene Investition bzw. Investitionsförderungsmaßnahme durch den „Mittelabfluss“ nicht gefährdet ist. Mittelbereitstellungen in Form von Umschichtungen und/oder über- und außerplanmäßigen Auszahlungen, mit denen aufgrund ihrer Deckung eine Gefährdung bzw. ein Wegfall für eine Maßnahme verbunden ist, sind **unabhängig von der Höhe ausnahmslos** dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – **zur Zustimmung** vorzulegen.

Gemäß § 21 Abs. 3 GemHVO darf die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen, so dass Mindererträge/-einzahlungen durch Minderaufwendungen/-auszahlungen gedeckt werden müssen.

Wertgrenzen:

Umschichtungen von mehr als **10.000 EUR** müssen durch den Bürgermeister bzw. dem Stadtkämmerer dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss zur Kenntnis gegeben werden.

Eine Splittung des Umschichtungsbetrages zwecks Unterschreitung der Wertgrenze ist unzulässig. Ist für ein und denselben Sachverhalt im Haushaltsjahr mehrmals eine Umschichtung erforderlich und wird die Wertgrenze von 10.000 EUR dadurch überschritten, ist ebenfalls eine Bekanntgabe im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss notwendig.

Ertrag und Einzahlung

Zweckgebundene Mehrerträge/Mehreinzahlungen

Zweckgebundene Mehrerträge/-einzahlungen für zweckgebundene Mehraufwendungen/-auszahlungen des jeweiligen Budgets erfahren eine automatische gegenseitige Deckungsfähigkeit. Sie sind von der Budgetierung/Umschichtung grundsätzlich ausgeschlossen und unterliegen nicht dem Gesamtdeckungsprinzip gemäß § 20 GemHVO. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit schließt die Notwendigkeit eines Antrages aus. Zwecks Mittelbereitstellung ist das Sachgebiet Finanzen formlos zu informieren.

Sonstige Mehrerträge/Mehreinzahlungen

Für den Fall, dass Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen vorrangig **nicht** durch Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Rahmen der Budgetierung / Umschichtung gedeckt werden können, wird die Möglichkeit eingeräumt, Mehrerträge / Mehreinzahlungen, unter Beachtung des Gesamtdeckungsprinzips gemäß § 20 GemHVO, zur Deckung heranzuziehen.

Zuständigkeiten

Für Umschichtungen gem. Ziffer 2.2 ist die/der Produktverantwortliche, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden, zuständig.

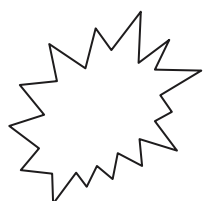
Ist eine Umschichtung über den Zuständigkeitsbereich eines/r Produktverantwortlichen hinaus erforderlich, kann dies nur mit schriftlicher Zustimmung beider Produktverantwortlichen erfolgen, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Im Zweifelsfall entscheidet die/der zuständige Sachgebietsleiter/in (sachgebietsinterne Umschichtung) bzw. die zuständigen Sachgebietsleiter/innen (sachgebietsübergreifende Umschichtung).

Grundsätzlich ist bei allen zu beantragenden Umschichtungen die vorherige Genehmigung des Stadtkämmerers bzw. des Bürgermeisters einzuholen (siehe Antragsformular).

Unter Berücksichtigung der finanziellen Entwicklung des Budgets sind Umschichtungen frühzeitig zu beantragen. Daraus resultierende bzw. geplante Verpflichtungen (z.B. Auftragsvergaben usw.) dürfen erst nach der Genehmigung der Umschichtung eingegangen werden.

Die Durchführung von Umschichtungen, mit den damit verbundenen haushaltsrechtlichen Auswirkungen, obliegt ausschließlich dem Sachgebiet Finanzen, so dass eine beabsichtigte Umschichtung gemäß Ziffer 2.2 mittels Vordruck (siehe Anlage) dem Sachgebiet Finanzen, nach vorheriger Genehmigung durch den Stadtkämmerer bzw. dem Bürgermeister, anzuzeigen ist. Die Umschichtung wird dann von dort vorgenommen.

Der Vordruck steht im Intranet zur Verfügung.



1. Intranet der Stadt Warendorf
2. Allgemein
3. Anträge / Vordrucke - Finanzen
4. Antrag Umschichtung

2.3 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW sind nur dann zu beantragen, wenn sie nachweisbar nicht durch Umschichtungen innerhalb des Dezernatsbudgets aufgefangen werden können. Sie sind nur in Ausnahmefällen und nur dann zulässig, wenn sie durch neue Aufgaben oder zwingend höhere Aufwendungen oder Auszahlungen entstehen, die unabweisbar und nicht vorhersehbar waren.

Aus **einer** über- und außerplanmäßigen Mittelbereitstellung sind für ein und denselben Sachverhalt im Haushaltsjahr und/oder in künftigen Haushaltsjahren die formellen Kriterien der Über- bzw. Außerplanmäßigkeit zu beachten, auch wenn eine Deckungsfähigkeit (Umschichtung) innerhalb des Dezernats gewährleistet wäre.

Die Zuständigkeit des Bürgermeisters und Stadtkämmerers bzw. des Rates gem. § 83 GO NRW zur Leistung über- bzw. außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen bleibt davon unberührt.

Wertgrenzen:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur **Zustimmung** vorzulegen, wenn sie im Einzelfall den Ansatz der ordentlichen Aufwendungen im jeweiligen Teilergebnisplan (Nr. 17) bzw. den Ansatz der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Teilfinanzplan (Nr. 30) **um mehr als 10.000 EUR übersteigen** (Ratsbeschluss vom 20. Dezember 2012).

Ausnahmen:

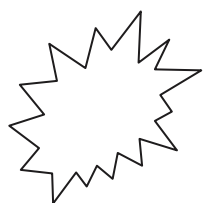
Von der Zustimmung sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen ausgenommen - soweit sie als **nicht erheblich** gelten - ,

- die auf gesetzlicher oder tariflicher Grundlage beruhen,
- die aufgrund bestehender vertraglicher oder dauervertraglicher Verpflichtungen (z. B. Mietverträge) entstehen,
- die den Haushalt nicht belasten, wie
 - ertrags- bzw. einzahlungsbedingte Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen,
- die sich im Rahmen des Jahresabschlusses auf die verpflichtende Zuführung zu Rückstellungen, bilanzielle Abschreibungen sowie außer- und überplanmäßige Tilgungen beziehen.

Die **Erheblichkeit** ist gegeben, wenn **im Einzelfall der Betrag von 200.000 EUR überschritten** wird.

Die **von der Zustimmung ausgenommenen** über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind dem Rat zur **Kenntnis** zu bringen.

Der Vordruck steht im Intranet zur Verfügung.



1. Intranet der Stadt Warendorf
2. Allgemein
3. Anträge / Vordrucke - Finanzen
4. Antrag über/außerplanmäßige Ausgaben

3. Ermächtigungsübertragung gemäß § 22 GemHVO

Gemäß § 22 GemHVO sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar. Unter Beachtung der vom Rat gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO beschlossenen Grundsätze über Art, Umfang und Dauer der Ermächtigungsübertragungen (Ratsbeschluss vom 20. Dezember 2012) ist wie folgt zu verfahren. Mit Genehmigung des Stadtkämmerers wurde diese Regelung um eine Geringfügigkeitsgrenze für Ermächtigungsübertragungen ergänzt (vgl. 3.5).

Der Haushaltsplan enthält Ermächtigungen, Aufwendungen einzugehen und Auszahlungen zu leisten. Sollten am Jahresende noch Mittel verfügbar sein, können diese Ermächtigungen nach folgenden Grundsätzen übertragen werden:

3.1. Übertragungen für konsumtive Aufwendungen

Ermächtigungen für konsumtive Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen sind nur dann in das Folgejahr übertragbar, wenn durch das Sachgebiet nachgewiesen wird, dass der Auftrag über die Lieferung/Leistung bereits in dem Haushaltsjahr erfolgte, in dem die Mittel im Ergebnisplan veranschlagt waren. Sie bleiben nach Übertragung bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

3.2. Übertragungen für Investitionen

Ermächtigungen für investive Auszahlungen werden in das Folgejahr übertragen, wenn durch das Sachgebiet dargelegt wird, dass mit der Maßnahme bereits begonnen wurde, insbesondere wenn bereits Verträge geschlossen oder Aufträge erteilt wurden.

Auch wenn eine Investitionsmaßnahme nicht in dem Haushaltsjahr begonnen wurde, in dem sie im Finanzplan veranschlagt ist, können Ermächtigungsübertragungen verfügt werden.

Die Übertragung setzt dann jedoch voraus, dass die Investition im Folgejahr durchgeführt werden soll und dass der Mittelbedarf für die Maßnahme durch die Ermächtigungsübertragung vollständig gedeckt werden kann. Ansonsten wird die Maßnahme ggf. im Haushalt des Folgejahres neu veranschlagt.

Ermächtigungsübertragungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

3.3. Übertragungen aufgrund rechtlicher Verpflichtung

Sind Erträge oder Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen zweckgebunden, bleiben die entsprechenden Ermächtigungsübertragungen zur Leistung von Aufwendungen bis zur Erfüllung des Zwecks und die Ermächtigungsübertragungen zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar (§ 22 Abs. 3 GemHVO).

3.4. Verfahren

Ermächtigungsübertragungen nach den Nummern 1-3 sind schriftlich zu beantragen und zu begründen. Ebenfalls ist anzugeben, wann die Mittel voraussichtlich kassenwirksam ausgezahlt werden. **Auch im Hinblick auf die Ermittlung des notwendigen Kreditbedarfs soll die Beantragung durch das Sachgebiet jährlich bis spätestens zum 01. Dezember erfolgen.**

Über die Bildung und Höhe der Ermächtigungsübertragungen entscheidet der Stadtkämmerer, der in begründeten Ausnahmefällen von den Regelungen in Nummer 1 und 2 abweichen kann. Im Falle seiner Verhinderung entscheidet die Sachgebietsleitung Finanzen.

Die Ermächtigungsübertragungen stellen eine Vorbelastung kommender Haushaltsjahre dar. Daher muss vor Beantragung der Mittelübertragung durch das Sachgebiet im Einzelnen geprüft und dargelegt werden, ob bzw. in welcher Höhe die Übertragung zwingend erforderlich ist. Werden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.

3.5. Geringfügigkeit

Ermächtigungsübertragungen nach den Nummern 3.1 - 3.2 werden vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Haushaltsausführung nur vorgenommen, wenn wertmäßig die Geringfügigkeitsgrenze von **1.000 €** überschritten wird.

4. Berichtswesen

Unverzichtbare Voraussetzung für die Delegation von Budgetverantwortung ist ein aussagefähiges Berichtswesen. Das Ziel des Berichtswesens besteht darin, der Verwaltungsführung und dem Rat regelmäßig Informationen über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung des Budgets und der Maßnahmenplanung zu liefern, um daraus einen aktualisierten Gesamtüberblick über den Stand und die Entwicklung der städt. Haushaltswirtschaft zu erhalten, damit ggf. ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen ermöglicht wird.

4.1 Budgetbericht

Die Sachgebietsleiter/innen sind verpflichtet, für die in ihrem Zuständigkeitsbereich zu bewirtschaftenden Produkte

zum Stichtag **15. Juni 2016** (zur Ratssitzung am 30.06.2016)

und

zum Stichtag **14. September 2016** (zur Ratssitzung am 29.09.2016)

einen Bericht über die Ausführung ihres Sachgebietsbudgets zu erstellen.

Die Berichte müssen den aktuellen Stand des Budgets, einschließlich der Abweichungen sowie den Stand der Aufgabenerfüllung/ Maßnahmendurchführung, darstellen. Abweichungen vom Sachgebietsbudget sind eingehend zu erläutern.

Hinsichtlich negativer Budgetentwicklungen sind mögliche Konsequenzen bzw. Gegensteuerungsmaßnahmen zu erläutern. Zum Schluss eines jeden Berichtes ist eine Prognose des zu erwartenden finanziellen Ergebnisses des Sachgebietsbudgetbereiches zum Ende des Haushaltsjahres zu erstellen.

Die Berichte sind dem Sachgebiet Finanzen zeitnah vorzulegen.

Der Stadtkämmerer erstellt auf der Grundlage der Stellungnahmen aus den Sachgebieten einen Gesamtbudgetbericht über die Entwicklungen des Gesamthaushaltes und legt diesen dem Rat in seiner nächsten Sitzung vor.

4.2 Budgetbericht

- Bekanntgabe von Kreditaufnahmen und Kreditumschuldungen**
- Ermittlung des notwendigen Kreditbedarfs**

Mit Ratsbeschluss vom 04.09.1996 wurde die Aufnahme und Umschuldung von Krediten gemäß § 41 Abs. 2 GO NRW der Verwaltung übertragen.

Der seinerzeit beschlossenen Unterrichtungspflicht über vorgenommene Neuaufnahmen und Umschuldungen gegenüber dem Rat der Stadt Warendorf wird im Rahmen des Budgetberichtes nachgekommen.

Aufgrund des Jährlichkeitsprinzips ist zum Ende eines jeden Haushaltsjahres zu ermitteln, inwieweit die Kreditermächtigung aus § 2 der Haushaltssatzung in Anspruch genommen werden kann. Unabhängig vom Termin des letzten Budgetberichtes haben die Sachgebiete zum 01. Dezember dem Sachgebiet Finanzen eine Prognose zum Stand der Einzahlungen und Auszahlungen und des sich hieraus eventuell ergebenden Kreditbedarfs zu übermitteln.

Die Leitlinien werden jährlich mit Ratsbeschluss über die Haushaltssatzung (§ 9) für verbindlich erklärt und finden entsprechende Anwendung.

Zum 01.01.2016 treten die bisherigen Leitlinien zur Ausführung des budgetierten NKF-Haushaltes außer Kraft.

48231 Warendorf, den

Der Bürgermeister
gez.
(Linke)

Anlagen zum Haushaltsplan

	Seite (grün)
➤ Organigramm der Stadt Warendorf	1
➤ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	2
➤ Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen	3
➤ Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	4
➤ Übersicht über die Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage	5 - 6
➤ Stellenplan	7 - 16
➤ Übersicht über aufgenommene Darlehen	17 - 20
➤ Übersicht über die Zuwendungen an die Ratsfraktionen	21 - 24
➤ Beteiligungen der Stadt Warendorf	25
➤ Übersicht über die Rückstellungen	26 - 28
➤ Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	29 - 36
➤ Städtischer Produktplan	37 - 42

Bürgermeister

Axel Linke

Assistenz: Ulrike Jakisch

Dezernat I
Bürgermeister
Axel Linke

Büro des Bürgermeisters
Assistenz: Ulrike Jakisch
Referent: David Graubner
Wirtschaftsförderung: Torsten Krumme

Sachgebiet 10
Innere Verwaltung
Silke Middendorf
Stv. Dieter Stafflage
Zentrale Dienste
Dieter Stafflage
Personal
Renate Robert
IT-Service
Detlef Michalczak

Sachgebiet 14
Rechnungsprüfungsamt
Rudolf Prinz
Stv. Jutta Dederichs

Sachgebiet 30
Recht und Liegenschaften
Dr. Bernd Köster
Stv. Monika Höppener-Loevenich
Liegenschaften
Monika Höppener-Loevenich

Sachgebiet 41
Kultur
Horst Breuer
Stv. Birgit Lücke
Bücherei
Birgit Lücke

Gleichstellungsbeauftragte	Ingeborg Pelster
Personalrat	Michael Holzkamp
Vertr. der Schwerbehinderten	Jürgen Fieber

Dezernat II
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
Dr. Martin Thormann

Sachgebiet 20
Finanzen
Bettina Küch-Wallmeyer
Stv. Matthias Rose
Vollstreckung
Matthias Rose

Sachgebiet 32
Sicherheit und Ordnung
Holger Niemeyer
Stv. N.N.
Bürgerbüro
Karin Kövener
Standesamt
Uve Sulz
Straßenverkehr
Jörg Rehfeld
Verwaltung der Feuerwehr
Olaf Schröder

Sachgebiet 40
Schule, Jugend und Sport
Udo Gohl
Stv. Michael Widhalm
Jugendpflege
Ansgar Westmark
Sport
André Grenz

Sachgebiet 50
Soziales und Wohnen
Iris Blume
Stv. Karin Thüsing
Soziales
Karin Thüsing
Wohnen
Maria Kunstleve

Dezernat III
Ltd. Städtischer Baudirektor
Peter Pesch

Sachgebiet 60
Bauverwaltung
Heiner Schultes
Stv. N.N.

Sachgebiet 61
Bauordnung und Stadtplanung
Doris Krause
Stv. N.N.
Bauordnung
Elke Anfang
Stadtplanung
Jens Rehwinkel

Sachgebiet 65
Gebäudewirtschaft und Tiefbau
Christoph Schmitz
Stv. N.N.
Gebäudewirtschaft
Hilmar Stock
Tiefbau
Niels Heermann

Sachgebiet 67
Baubetriebshof
Hubert Schulze Althoff
Stv. Dominik Starke
Grünpflege
Josef Tertilt

Sachgebiet 68
Umwelt- und Geoinformation
Udo Bierbaum
Stv. N.N.

Eigenbetrieb	
Abwasserbetrieb Warendorf	
Betriebsleitung: Ralf Bücken	
Stv. Eva-Maria Eikenkötter	
Kanalbetrieb	Martin Schäper
Kläranlage	Frank Linning

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 2014	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2016	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016
	EUR	EUR	EUR
	1	2	4
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 von Kreditinstituten	11.429.630	11.825.564	15.370.342
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	1.000.000	2.200.000	7.313.089
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	49.722	29.452	8.352
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.246.657	1.246.657	1.246.657
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	135.513	135.513	135.513
7. Sonstige Verbindlichkeiten	357.863	357.863	357.863
8. Erhaltene Anzahlungen	1.707.771	1.707.771	1.707.771
9. Summe aller Verbindlichkeiten	15.927.155	17.502.820	26.139.587
Nachrichtlich			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten			
übernommene Bürgschaften	13.229.392,52	12.571.705,67	
Treuhandvermögen Mietkautionen	0,00	0,00	

Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen

Darlehensnehmer/ Bürgschafts- geber	Darlehensgeber/ Bürgschafts- nehmer	Ursprungsbe- trag des Darlehens	Datum der Bürgschafts- erklärung	<u>Ursprungsbe- trag der Bürgschaft</u>	<u>Stand Beginn Vorjahr 01.01.2015</u>	<u>Stand Beginn Haushaltsjahr 01.01.2016</u>
Warendorfer Energieversorgung GmbH	Kreditanstalt für Wiederaufbau	417.214,18 €	15. Nov 99	417.214,18 €	250.328,58 €	233.640,02 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	KfW Frankfurt	664.679,45 €	25. Okt 02	640.940,17 €	356.068,81 €	332.329,53 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	KfW Frankfurt	613.550,26 €	25. Okt 02	582.872,74 €	337.452,58 €	317.000,90 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	DG Hyp. Genossenschaftsbank	664.679,45 €	20. Mrz 03	664.679,45 €	430.582,89 €	406.741,29 €
Stadtwerke Warendorf GmbH -Bäder-	Hypo Vereinsbank München	10.072.450,06 €	04. Jun 03	9.112.165,36 €	4.831.830,47 €	4.309.993,93 €
Stadtwerke Warendorf GmbH - Bäder - (54,5455 % von 2.200.000 €)	Volksbank Ahlen- Sassenberg-Warendorf eG	1.200.000,00 €	05. Mrz 09	818.250,00 €	818.250,00 €	818.250,00 €
Stadtwerke Warendorf GmbH - Wasser - (45,4644 % von 2.200.000 €)	Volksbank Ahlen- Sassenberg-Warendorf eG	1.000.000,00 €	05. Mrz 09	681.750,00 €	681.750,00 €	681.750,00 €
Stadtwerke Warendorf GmbH	Sparkasse Münsterland Ost	1.000.000,00 €	03. Feb 03	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
Stadtwerke - Bäder - Warendorf GmbH	DKB Berlin	5.590.000,00 €	17. Dez 13	4.472.000,00 €	4.472.000,00 €	4.472.000,00 €
Verein Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V.	NRW Stiftung Naturschutz Heimat Kultur	kein Darlehen	15. Nov 99	51.129,19 €	51.129,19 €	0,00 €

Bürgschaftsbetrag insgesamt:	18.441.001,09 €	13.229.392,52 €	12.571.705,67 €
-------------------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Angaben in EUR

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2017	2018	2019	2020	2021
1	2	3	4	5	6
2016	3.342.045	0	0	0	0
Summe:	3.342.045	0	0	0	0
<i>nachrichtlich:</i>					
In der Finanzplanung vorgesehene Kredit <u>ne</u> uaufnahmen	1.120	238	1.331	0	0
				(geschätzt)	(geschätzt)

Angaben in EUR

Produkt	2017	2018	2019	2020	2021
Produkt 011202 und Umbaumaßnahmen Asylbewerberunterkunft Reichenbacher Str.	200.000	0	0	0	0
Produkt 011202 und Umbaumaßnahmen Asylbewerberunterkunft Klimaschutzsiedlung	200.000	0	0	0	0
Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten Grunderwerb	1.901.045	0	0	0	0
Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz Feuerwehr HLF Freckenhorst	300.000	0	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen Brückenbau "Höhe Herrlichkeit"	175.000	0	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen Groneweg	165.000	0	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen Bergstraße	231.000	0	0	0	0
Produkt 120210 Straßenreinigung Großkehrmaschine	170.000	0	0	0	0
Summe:	3.342.045	0	0	0	0

Entwicklung der Ausgleichsrücklage seit Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) zum 01.01.2008

Anfangsbestand zum 01.01.2008: 14.302.806,00 €

Haushaltsjahr	Anfangsbestand	Inanspruchnahme	Zuführung	Endbestand
Entwicklung laut Rechnungsergebnissen				
2008	14.302.806,00 €	0,00 €	0,00 €	14.302.806,00 €
2009	14.302.806,00 €	1.752.329,70 €	0,00 €	12.550.476,30 €
2010	12.550.476,30 €	2.910.944,80 €	0,00 €	9.639.531,50 €
2011	9.639.531,50 €	2.536.574,59 €	0,00 €	7.102.956,91 €
2012	7.102.956,91 €	0,00 €	4.919.427,71 €* 487.693,89 €	12.022.384,62 €
2013	12.022.384,62 €			12.510.078,51 €
2014	12.510.078,51 €	3.162.098,12 €		9.347.980,39 €
Entwicklung laut Entwurf Gesamtergebnishaushalt				
2015	9.347.980,39 €	6.073.559,00 €		3.274.421,39 €
2016	3.274.421,39 €	3.274.421,39 €		0,00 €

* Die Zuführung im Haushaltsjahr 2012 setzt sich aus dem Jahresüberschuss 2012 (997.830,35 €) und der nachträglichen Einstellung des Jahresüberschusses 2008 (3.921.597,36 €) im Wege des NKF-Weiterentwicklungsgesetzes zusammen.

Entwicklung der Allgemeinen Rücklage

Haushaltsjahr	Anfangsbestand	Inanspruchnahme	Zuführung	Endbestand
2012				86.235.012,25 €
2013	86.235.012,25 €	34.499,58 €	194.365,23 €	86.394.877,90 €
2014	86.394.877,90 €	203.550,45 €	130.675,09 €	86.322.002,54 €
2015	86.322.002,54 €			86.322.002,54 €
2016	86.322.002,54 €	3.302.723,61 €		83.019.278,93 €
2017	83.019.278,93 €	3.307.331,00 €		79.711.947,93 €
2018	79.711.947,93 €	2.290.181,00 €		77.421.766,93 €
2019	77.421.766,93 €	1.764.825,00 €		75.656.941,93 €

Stellenplan

Stellenplan 2016

Teil A: Beamte / Beamtinnen

Wahlbeamte und Laufbahngruppen Amtsbezeichnungen	Bes.- gruppe	Zahl der Stellen 2016		Zahl der Stellen 2015	Zahl der tatsäch- lich besetzten Stellen am 30.06.2015	ku kw	Erläuterungen Vermerke
		Gesamt	darunter mit Zulage				
Wahlbeamte	Bürgermeister	B 5	1,000		1,000	1,000	
	Erste/r Beigeordnete/r	B 2	1,000		1,000	1,000	
	Zwischensumme		2,000	0,000	2,000	2,000	
Höherer Dienst	Ltd. Städt. Baudirektor	A 16	1,000		1,000	1,000	
	Städt. Rechtsdirektor	A 15	1,000		1,000	1,000	
	Städt. Oberbaurat	A 14	0,000		0,000	0,000	
	Städt. Oberverw.Rat	A 14	1,000		1,000	1,000	
	Städt. Verwaltungsrat	A 13	1,000		1,000	1,000	
	Zwischensumme		4,000	0,000	4,000	4,000	
Gehobener Dienst	Stadtoberamtsrat	A 13	3,000		3,000	3,000	1,0 kw
	Stadtamtsrat	A 12	4,354		5,354	5,354	2 x 0,5 St. ATZ Freiz.Wegf.
	Stadtamtfrau/-amtmann	A 11	9,000		6,500	6,500	1,0 kw 2 St. aus A 10; 1 St. neu, 0,5 St. ATZ Freiz. Wegf.
	Stadtbauamtmann	A 11	1,000		1,000	1,000	
	Stadtoberinspektor/in	A 10	2,787		3,750	3,750	1 St. nach A 11; 1 St. Std.erh.
	Stadtinspektor/in	A 9	2,000		2,000	2,000	
	Zwischensumme		22,141	0,000	21,604	21,604	
Mittlerer Dienst	Stadtamtsinspektor	A 9	4,512	1,000	3,780	3,780	0,732 St. aus A 8
	Stadthauptsekretär/in	A 8	6,110		6,732	6,732	0,5 St. aus A 7 zgl. Erh.; 0,5 St. ATZ Freiz. Wegf.
	Stadtobersekretär/in	A 7	0,610		1,110	1,110	0,5 St. nach A 8
	Stadtsekretär/in	A 6	0,000		0,000	0,000	
	Zwischensumme		11,232	1,000	11,622	11,622	
Gesamt		39,373	1,000	39,226	39,226		

Stellenplan 2016

Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2015	ku/kw Stellen	Erläuterungen Vermerke
15					
14	2,000	2,000	2,000	1,0 ku	
13	2,000	2,000	2,000		
12	7,821	7,821	7,821		
11	15,000	13,000	12,000		3 St. neu, 1 St. nach S 17
10	18,536	16,677	15,908		1,769 Std. aus E 9; 2 neu; 1 zu Beamten; Std. erh.
9	29,534	29,072	26,431	5,867 ku	3 St. neu; 2 St. nach E 10, Std.erh.; 1 St. aus E 8; 1. St. Sperrvermerk
8	32,413	29,413	31,413	1,524 ku	1 St. neu; 2 St. aus E 6; 1 St. aus E 5; 1 nach E 9
7	12,519	14,509	12,509	3,0 ku	2 St. nach E 6
6	61,551	45,553	55,551	2,278 ku	6 St. neu; 9,975 St. v. E 5; 2 St. aus 7; 2 nach E8; 1. St. Sperrvermerk
5	12,794	23,794	12,794	0,641 kw; 1,428 ku	9,975 St.nach E 6; 0,026 St. Wegfall, 1 St. nach E 8
4	6,332	5,317	5,317		1 St. neu; Std.erh.
3	2,500	2,500	2,500		
2	9,640	10,460	9,640	9,202 ku	Aussch. Teilzeitkr. (0,820 St.)
1	8,100	7,562	7,339	0,210 kw	0,55 St. neu, 0,226 Abgang; 0,179 St. aus Pauschale zgl. Std.erh.
Pauschale	0,000	0,359	0,359		0,179 St. Abgang; 0,179 St. nach E 1

SuED (Sozial- und Erziehungsdienst)					
S 17	1,000	0,000	0,000		1 St. aus E 11
S 15	2,000	2,000	2,000		
S 14					
S 13	1,000	1,000	1,000		
S 12	1,000	1,000	1,000		
S 11	0,128	0,128	0,128		
S 10	0,935	0,935	0,935		
S 9					
S 8					
S 7					
S 6	12,214	12,214	12,214		
S 5					
S 4					
S 3	1,000	0,000	0,000		neu
S 2					

Gesamt	240,017	227,314	220,859		
---------------	----------------	----------------	----------------	--	--

Nachrichtlich:
Stellenplan Eigenbetrieb

Abwasserbetrieb	22,650	22,650	22,650		
-----------------	--------	--------	--------	--	--

Stellenübersicht 2016
Aufteilung nach der Gliederung - Produkte
Teil A: Beamte/Beamtinnen

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				ins- ges.
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen								0,160	0,200							0,360
010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung	1,000	1,000	1,000					0,250			0,300					3,550
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger																-
010401	Beschäftigtenvertretung								0,250								0,250
010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen						1,000		1,000								2,000
010601	Zentrale Dienste				0,250				0,780	1,790							2,820
010610	Zentrale Submission/Vergabew.								0,500	1,000	0,375	0,350					2,225
010701	Städtepartnerschaften																-
010801	Personalsteuerung und -betreuung				0,450					1,000							1,450
010802	Personalausbildung und -qualifizierung				0,050												0,050
010901	Haushaltssteuerung							0,270		0,400							0,670
010902	Geschäftsbuchführung							0,150		1,100							1,250
010903	Zahlungsabwicklung							0,040		0,500							0,540
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren							0,015					0,780	2,000			2,795
010905	Abgaben							0,025					1,000				1,025
011001	IT-Service					0,250											0,250
011101	Rechtsangelegenheiten				0,800				0,043								0,843
011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung									0,350							0,350
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen									0,550							0,550
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen									0,100				0,610			0,710
011301	Grundstücksangelegenheiten				0,200				0,811			1,000					2,011
011401	Handwerkliche Dienste																-
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr							0,815	0,060	0,930			0,037				1,842
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten							0,150		0,060							0,210
020301	Verkehrsregelung u. - lenkung							0,075		0,970			0,695				1,740
020401	Bürgerservice										0,365			0,790			1,155
020501	Personenstandswesen/Standesamt							0,010					1,000	1,500			2,510
020601	Statistik und Wahlen										0,135			0,210			0,345
020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz							0,330		0,050							0,380
020702	Rettungsdienst							0,045									0,045
030101	Grundschulen							0,050									0,050

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				ins- ges.
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
030102	Hauptschulen							0,050									0,050
030103	Realschule							0,050									0,050
030104	Gymnasien							0,100									0,100
030105	Förderschule							0,050									0,050
030106	Gesamtschule							0,050									0,050
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote							0,150									0,150
030202	Schülerbeförderung							0,100									0,100
030203	Zentrale Schulangelegenheiten							0,300									0,300
040101	Theater am Wall																-
040102	Veranstaltungen																-
040201	Volkshochschule/Musikschule																-
040202	Büchereien																-
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege																-
050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII											1,000		1,000			2,000
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz																-
050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II																-
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens																-
050202	Sonstige soziale Leistungen											0,537					0,537
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung																-
050401	Übergangseinrichtungen													0,488			0,488
060101	Tageseinrichtungen für Kinder							0,020									0,020
060102	Jugendarbeit							0,040									0,040
080101	Sportanlagen							0,020									0,020
080102	Zentrale Sportangelegenheiten							0,020									0,020
090101	Bauleit- und Stadtplanung												0,350				0,350
090102	Geoinformationssystem																-
100101	Bauordnungsverfahren																-
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege																-
100301	Wohnraumförderung, -versorgung, - überwachung													0,122			0,122
110201	Abfallbeseitigung																-
110202	DSD																-
120101	Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen								0,500	1,000	0,375						1,875
120210	Straßenreinigung (Sommerreinigung)																-
120220	Winterdienst (Winterreinigung)																-
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen																-
130201	Wasser. u. Bodenverband																-
130202	Wasserrahmenrichtlinien u. Gewässer																-
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung													1,000			1,000

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				ins- ges.	
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6		
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder																	-
140101	Umweltschutz																	-
150101	Wirtschaftsförderung																	-
150201	Stadtmarketing und Tourismus																	-
150202	Märkte/Veranstaltungen							0,075										0,075
																		-
Gesamt		1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	3,000	4,354	10,000	2,787	2,000	4,512	6,110	0,610	0,000		39,373

zur Information	beurlaubt											1,000					1,000	2,000
------------------------	-----------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-------	--	--	--	--	-------	-------

Stellenübersicht 2016
Aufteilung nach der Gliederung - Produkte
Teil A: tariflich Beschäftigte

Produkte (KTräger)	Bezeichnung	Entgeltgruppen															insges.	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		P
010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen								0,800									0,800
010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung					1,000	1,000	0,150	1,000						0,103			3,253
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger							0,500										0,500
010401	Beschäftigtenvertretung								1,000		0,500							1,500
010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen				1,000													1,000
010601	Zentrale Dienstleistungen								0,600		2,000	1,000		0,500	0,256			4,356
010610	Zentrale Submission/Vergabewesen						1,000		0,350									1,350
010701	Städtepartnerschaften							0,308										0,308
010801	Personalsteuerung und -betreuung						2,179	1,823										4,002
010802	Personalausbildung und -qualifizierung						0,100	1,000										1,100
010901	Haushaltssteuerung				0,400													0,400
010902	Geschäftsbuchführung				0,400				1,712									2,112
010903	Zahlungsabwicklung				0,050						1,769	0,641						2,460
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren				0,050		1,000	1,000	1,250		1,641							4,941
010905	Abgaben				0,100				0,641									0,741
011001	IT-Service				1,000		6,000	1,000	2,000									10,000
011101	Rechtsangelegenheiten																	-
011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung			0,250		0,500		0,400	1,300		0,550							3,000
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen			0,250		1,480		0,200	0,600		0,350							2,880
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen			0,200		0,020		1,400	0,100		0,241				1,045	1,322		4,328
011301	Grundstücksangelegenheiten								0,410									0,410
011401	Handwerkliche Dienste				0,770	0,200		0,300	0,300	1,900	14,000		1,000					18,470
011402	steuerpfl. Dienstleistungen																	-
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr							0,010	0,650		0,128	0,111						0,899
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten								1,551									1,551
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung								1,060			1,428						2,488
020401	Bürgerservice								2,989									2,989
020501	Personenstandswesen/Standesamt																	-
020601	Statistik und Wahlen								0,030									0,030
020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz						1,000	0,990	2,940									4,930
020702	Rettungsdienst																	-
030101	Grundschulen							0,010	0,099		6,404	3,513	0,562		4,804	1,739		17,131
030102	Hauptschulen							0,010	0,099		0,685							0,794
030103	Realschule							0,010	0,099		1,695							1,804
030104	Gymnasien							0,010	0,099		8,962				1,261	1,958		12,290
030105	Förderschule							0,010	0,099		1,513							1,622
030106	Gesamtschule										1,400				1,378	0,942		3,720
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote						1,000	0,050	0,669									1,719
030202	Schülerbeförderung							0,700	0,444			1,050						2,194

Produkte (KTräger)	Bezeichnung	Entgeltgruppen															insges.		
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		P	
030203	Zentrale Schulangelegenheiten						0,897	0,370	0,774		0,600								2,641
040101	Theater am Wall					0,350		0,205		1,750		0,769			0,562			3,636	
040102	Veranstaltungen				0,300		0,051		0,150									0,501	
040201	Volkshochschule				0,020									0,087				0,107	
040202	Büchereien				1,100		2,949		0,845	1,051								5,945	
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege				0,200		0,051		0,050							0,210		0,511	
040204	Musikschule				0,030									0,053				0,083	
050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII				0,131	0,520		1,103										1,754	
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz				0,131	0,480		2,000										2,611	
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens				0,016													0,016	
050202	Sonstige soziale Leistungen				0,394		0,059	1,000										1,453	
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung				0,016			1,000										1,016	
050401	Übergangseinrichtungen				0,131		0,177	1,000	1,669	1,000	4,256							8,233	
060101	Tageseinrichtungen für Kinder										0,200					0,718		0,918	
060102	Jugendarbeit									0,450				0,653				1,103	
080101	Sportanlagen						0,280			0,904						0,648		1,832	
080102	Zentrale Sportangelegenheiten						0,700			0,188								0,888	
090101	Bauleit- und Stadtplanung		0,400		1,000	2,000	1,000	0,500	0,350									5,250	
090102	Geoinformationssystem		0,350			1,000		0,060	1,000									2,410	
100101	Bauordnungsverfahren		0,400		1,000	2,000		1,000	1,000		1,705							7,105	
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege		0,200			1,000												1,200	
100301	Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung						0,354	1,744	1,509									3,607	
110201	Abfallsorgung		0,390					1,250	0,395	0,370		0,740						3,145	
110202	DSD		0,020					0,100	0,025	0,100		0,200						0,445	
120101	Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen			0,250	1,000	2,000	0,769	1,950			0,256							6,225	
120210	Straßenreinigung (Sommerreinigung)		0,150					0,470	0,075	0,500		1,000						2,195	
120220	Winterdienst (Winterreinigung)		0,010					0,050	0,005	0,030		0,060						0,155	
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen				0,180	0,800		1,550	2,150	7,519	7,470	1,900	4,000	2,000				27,569	
130201	Wasser- u. Bodenverband		0,040				1,000	0,030										1,070	
130202	Wasserrahmenrichtlinien u. Gewässer		0,040	0,050				0,090										0,180	
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung				0,050			0,150	0,050	1,080	0,530	0,100						1,960	
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder								0,020	0,020								0,040	
130303	Warendorfer Bauernfriedhof																	-	
140101	Umweltschutz																	-	
150101	Wirtschaftsförderung			0,750														0,750	
150201	Stadtmarketing und Tourismus			0,250			1,000											1,250	
150202	Märkte/Veranstaltungen							0,500			0,359							0,859	
	zusammen	0,000	2,000	2,000	7,819	15,000	18,535	29,534	32,413	12,519	61,551	12,794	6,331	2,500	9,640	8,099	0,000	220,740	

	Sozial- und Erziehungsdienst (SuED)	S17	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S09	S08	S07	S06	S05	S04	S03	S02	S01	insges.
030102	Hauptschulen		1,000															1,000
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	0,350			1,000			0,935				12,214			1,000			15,499

Produkte (KTräger)	Bezeichnung	Entgeltgruppen																insges.	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P		
060102	Jugendarbeit	0,650	1,000			1,000	0,128												2,778
	zusammen	1,000	2,000	0,000	1,000	1,000	0,128	0,935	0,000	0,000	0,000	12,214	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	19,277	

insgesamt	240,017
------------------	----------------

Zur Information (nicht im Stellenplan enthalten)

		Entgeltgruppen																
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
	vorübergehende Stellen						2,000		0,500		1,097	1,474				0,816		
	ATZ-Freizeitphase			1,000	1,000		2,000		2,519		2,000	0,590			1,071			
	Elternzeit / Beurlaubung, Stelle nicht besetzt																	
	Zeitrente, Stelle nicht besetzt												0,949					

	Sozial- und Erziehungsdienst (SuED)	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S09	S08	S07	S06	S05	S04	S03	S02	S01
	vorübergehende Stellen				1,000		0,269				1,551			0,654		
	Beurlaubung, Stelle nicht besetzt															

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

nach dem neuen Dienstrecht wird auch Beamten in der Probezeit ein Amt verliehen

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2016	beschäftigt am 01.10.2015	Erläuterungen
Inspektoranwärter/innen	Unterhaltszuschuss	4	2	
Sekretäranwärter/innen	Unterhaltszuschuss	-	-	
Auszubildende f. d. Beruf	Ausbildungsvergütung			
- Verwaltungsfachangestellte		6	6	
- Bürokauffrau/-kaufmann		0	0	
- Fachinformatiker/in		1	-	
- FA f. Medien und Inf.Dienste		0	1	
- Gärtnergehilfin/gehilfe		3	2	
Praktikantinnen/Praktikanten	Praktikantenvergütung			
- Erzieher/in		2	2	
Gesamt		16	13	

Nachrichtlich:

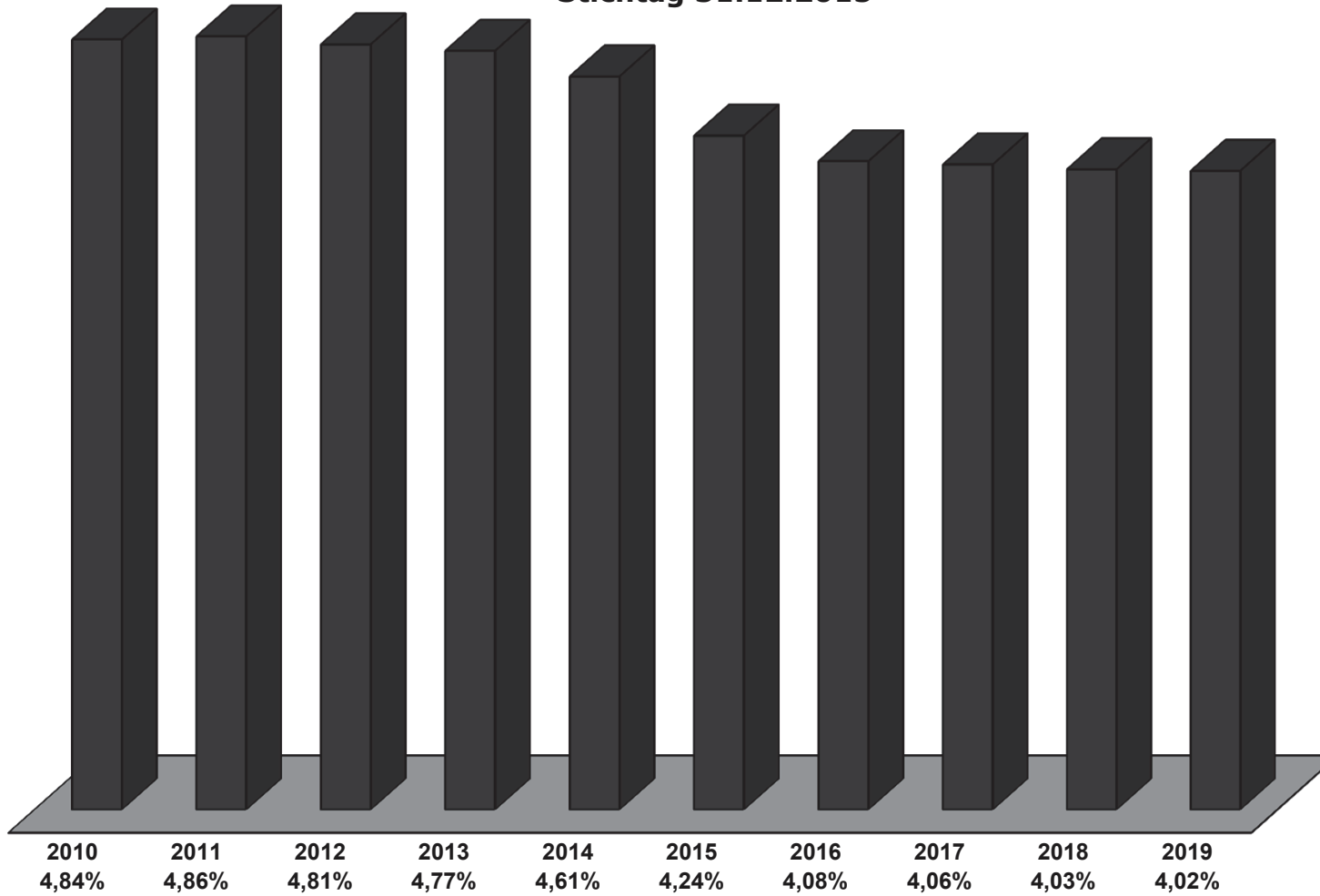
Nachwuchskräfte Eigenbetrieb

Auszubildende/r f.d. Beruf Fachkraft f. Abwassertechnik	Ausbildungsvergütung			
------------------------------------------------------------	----------------------	--	--	--

Darlehensübersicht

- ohne eventuelle Neuaufnahmen -

**Entwicklung des Durchschnittzinssatzes aller laufenden Darlehen
Stichtag 31.12.2015**



Übersicht über den Stand der aufgenommenen Darlehen

Akte Nr.	DarlGeber Darl. Nr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2015	Stand Anfang 2016	Zinsen Prozent	Tilgung Prozent	Stand Ende 2016	Ende Zinsbindung
109	Bremer Landesbank 6.292.560.010 Investitionen 1991	1.022.583,76 € 05.11.1991	292.775,77 €	239.661,31 €	11.034,52 € 5,04000 %	55.842,44 € 1,50000 %	183.818,87 €	20.10.2019
110	Bremer Landesbank 629.256.003.2 Investitionen 2003 (HER)/2002	2.344.000,00 € 31.03.2003	1.991.106,68 €	1.950.706,54 €	89.203,38 € 4,61000 %	42.295,02 € 1,00000 %	1.908.411,52 €	30.06.2016
104	NRW Bank 3.510.080.801 Investitionen 1984	511.291,88 € 09.01.1985	112.256,79 €	86.926,24 €	3.814,00 € 4,95000 %	26.607,88 € 1,00000 %	60.318,36 €	20.03.2019
229	NRW Bank 42018263779 Neubau Asylbewerberunter- kunft Alter Münsterweg/Til- mannstr. (30 Plätze)	360.000,00 € 13.10.2015	- €	360.000,00 €	- €	- €	360.000,00 €	15.11.2025
222	Dexia Kommunalbank Deutschland AG 4010589 Umschuldung	1.226.846,91 € 15.03.2007	668.266,82 €	582.089,12 €	23.072,23 € 4,20500 %	89.859,01 € 5,00000 %	492.230,11 €	12.12.2021

216	DG Hypothekenbank Hamburg AG 3023342304 Investitionen 1998/1999	1.022.583,76 € 15.11.1999	662.435,73 €	625.756,41 €	34.909,30 € 5,71000 %	38.818,98 € 1,50000 %	586.937,43 €	15.07.2027
226	Westfälische Landschaft 3 Investitionen in den Vorjahren	1.338.203,46 € 30.10.2013	1.255.836,12 €	1.170.771,69 €	36.815,89 € 3,23500 %	87.849,83 € 6,08090 %	1.082.921,86 €	30.06.2025
227	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank 33295302	400.000,00 € 30.12.2014	400.000,00 €	383.894,69 €	6.610,99 € 1,75000 %	16.389,01 € 4,00000 %	367.505,68 €	30.12.2035
228	Sparkasse Münsterland Ost 694533399 Investitionen 2015	164.000,00 € 01.09.2015	- €	159.677,06 €	1.424,52 € 0,93000 %	17.375,48 € 10,53341 %	142.301,58 €	30.11.2024
230	Sparkasse Münsterland Ost 694553256 Investitionen 2015	950.000,00 € 21.12.2015	- €	950.000,00 €	17.409,66 € 1,85000 %	23.924,50 € 2,50096 %	926.075,50 €	30.12.2045
219	DG Hypothekenbank Hamburg AG 3023342306 Investitionen 1999 (HER)/2000	1.278.229,70 € 13.07.2000	856.319,76 €	811.515,50 €	46.404,93 € 5,84500 %	47.481,03 € 1,50000 %	764.034,47 €	01.02.2028
220	DG Hypothekenbank Hamburg AG 3023342302 Investitionen 2002 (HER)/2001	2.500.000,00 € 18.01.2002	1.829.256,22 €	1.755.702,89 €	89.198,43 € 5,16500 %	77.426,57 € 1,50000 %	1.678.276,32 €	30.04.2031
223	Investitions- und Strukturbank 3700020470 Investitionen 2003 aus HER	3.064.172,62 € 02.03.2009	2.434.949,41 €	2.311.695,43 €	89.654,88 € 3,96000 %	128.207,80 € 3,15000 %	2.183.487,63 €	28.02.2019

218	Münchener Hypothekenbank e.G. 1800091100 Umschuldung 2002	1.199.597,73 € 03.06.2002	322.367,79 €	219.167,11 €	10.910,44 € 6,11000 %	109.652,20 € 3,94026 %	109.514,91 €	01.12.2017
225	Sparkasse Münsterland Ost 694082496	398.000,00 € 01.07.2011	258.000,00 €	218.000,00 €	6.191,50 € 3,05000 %	40.000,00 € 10,05025 %	178.000,00 €	30.06.2021

Gesamtsumme

17.779.509,82 €

11.083.571,09 €

11.825.563,99 €

466.654,67 €

801.729,75 €

11.023.834,24 €

Zuwendungen an die Ratsfraktionen

Teil A ---Geldleistungen

gem. Anlage 12 a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

Nr	Fraktion	Haushaltsansätze		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
		2016	2015*	2014	
1	CDU	8.160,00 €	8.099,52 €	7.941,55 €	* derzeitiger Stand der Vorauszahlung
2	SPD	4.460,00 €	4.417,92 €	4.264,52 €	
3	Bündnis 90 / Die Grünen	2.220,00 €	2.208,72 €	2.208,72 €	
4	FWG	1.480,00 €	1.472,52 €	1.439,37 €	
5	FDP	1.480,00 €	1.472,52 €	938,18 €	
Zuwendungen insgesamt:		17.800,00 €	17.671,20 €	16.792,34 €	

Stand: 31.10.2015

Zuwendungen an Fraktionen**Teil B -- Geldwerte Leistungen**

gem. Anlage 12a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

CDU - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016	Vorjahr 2015	mehr weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	440,00 €	440,00 €	0,00 €	beide Werte als Prognose
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	440,00 €	440,00 €	0,00 €	

Zuwendungen an Fraktionen**Teil B -- Geldwerte Leistungen**

gem. Anlage 12a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

SPD - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016	Vorjahr 2015	mehr weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	210,00 €	210,00 €	0,00 €	beide Werte als Prognose
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges			0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	210,00 €	210,00 €	0,00 €	

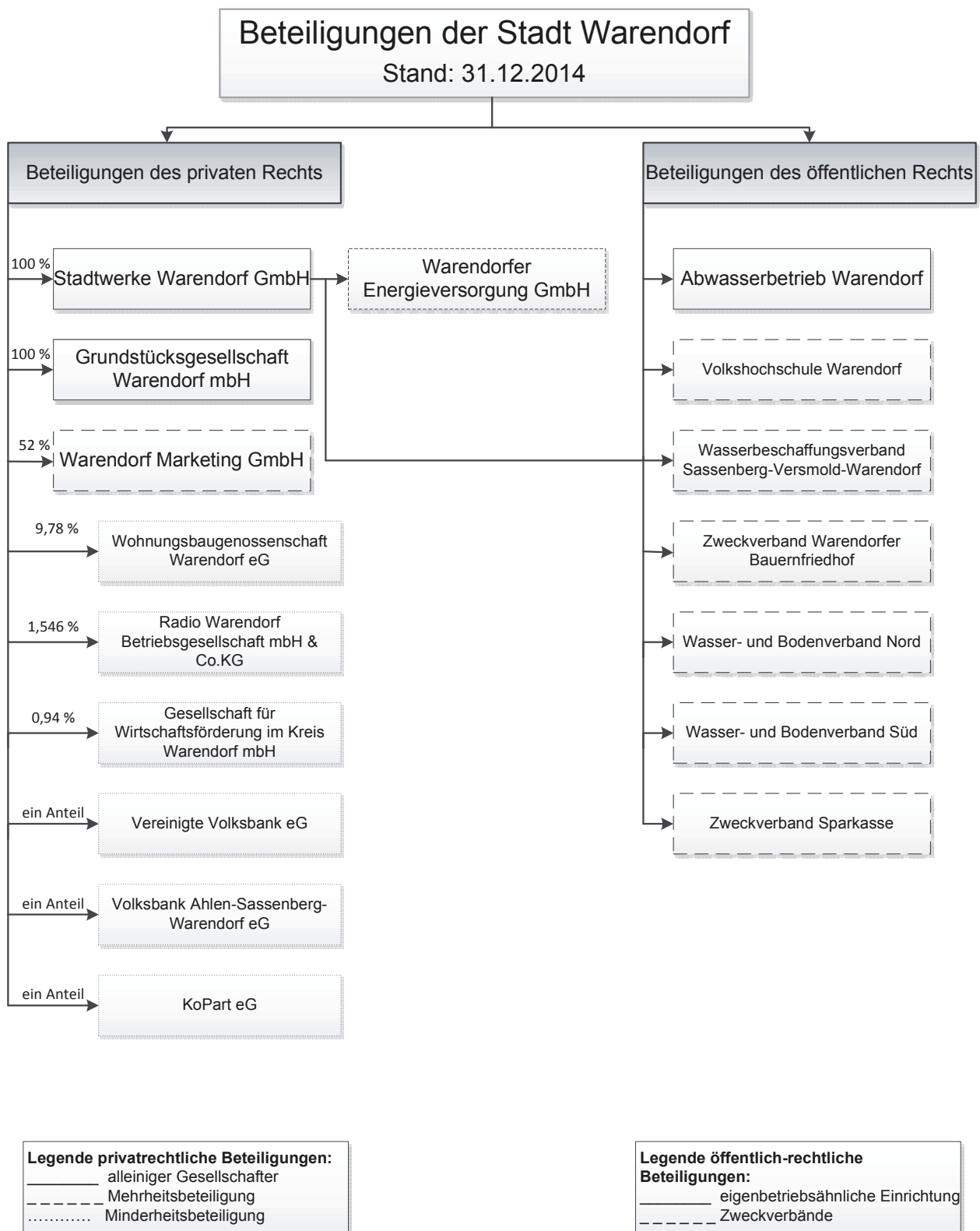
Zuwendungen an Fraktionen**Teil B -- Geldwerte Leistungen**

gem. Anlage 12a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

FDP - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2016	Vorjahr 2015	mehr weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	20,00 €	20,00 €	0,00 €	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzusendungen:	20,00 €	20,00 €	0,00 €	

Haushalt 2016 – Stand der Beteiligungen zum 31.12.2014



Rückstellungsübersicht

Stand: 01.03.2016

Rückstellungen Abbildung im Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Grund	Rückstellungen in Euro			
	2016	2017	2018	2019
Sonstige Rückstellungen Prüfungskosten	20.000	20.000	20.000	20.000

Rückstellungen Abbildung im Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünpflege

Grund	Rückstellungen in Euro			
	2016	2017	2018	2019
Unterlassene Instandhaltung / Sanierung Emssee			100.000	

Rückstellungen im Personalbereich, Abbildung in allen Produkten des Haushalts

Grund	Rückstellungen in Euro			
	2016	2017	2018	2019
Auflösung Altersteilzeit Beamte	76.899	40.132	22.431	26.607
Auflösung Altersteilzeit tariflich Beschäftigte	295.901	195.478	195.170	70.678
Zuführung Pensionsrückstellung Beschäftigte	602.208	336.418	349.887	341.405
Zuführung Beihilferückstellung Beschäftigte	49.963	47.092	47.636	44.617
Zuführung Pensionsrückstellung Versorgungsempfänger	716.399	400.209	416.233	406.143
Zuführung Beihilferückstellung Versorgungsempfänger	338.021	334.319	335.018	331.125
Auflösung Pensionsrückstellung Versorgungsempfänger	607.650	613.700	619.842	626.036
Auflösung Beihilferückstellung Versorgungsempfänger	218.880	218.880	218.879	218.880

Rückstellungen Abbildung im Produkt 011201 Instandsetzung und Bauunterhaltung

Nr.	Gebäude	Massnahme	2016	2017	2018	2019	Bilanz
000201	Verwaltung Lange-Kessel-Str.	Sanierung WC-Anlagen				20.000	
000202	Lange Kessel-Str.	Betonwabenfenster					30.000
000301	Ehem. Lehrerseminar	Anstrich Gebäude					
000301		Anstrich Gebäude					
010101	FW Am Holzbach	2. Rettungsweg OG					10.000
010301	FFW Freckenhorst	Sanierung Dach				20.000	
020201	Josefsschule	Austausch Alufenster Klimaschutz			100.000	100.000	
020602	Everwordsch. Freckenhorst	Fenster Turnhalle					36.000
020601		Dach Pausenhalle ca. 250 m ²					20.000
020701	Dech.Wessing-S. Hoetmar	Dacheindeckung Teilabschnitte				160.000	
030101	Gesamtschule	Austausch Fenster		100.000			
091605	HS v.-Kettler.	Sanierung Fassade Aula				115.000	
040104	Dienstw. v.-Ketteler-Strasse	Rückbau zur HM-Whn.			30.000		
050101	MGW	Erneuerung Fassade Innenhof					
		Erneuerung Fassade					
050201	Laurentianum	Austausch Klassentüren					
050204		Dienstwohnung					
050301	AWG	Sanierung der Fassade 1. Bauabschnitt				220.000	
		Erneuerung Bodenb. Verkehrsflächen 1. BA			30.000		30.000
050303	AWG Dienstwohnung	Energetische Sanierung Dienstwohnung					80.000
080107	Stadtstadion	Sanierung der Aussensportumkleiden Hallenbad	25.000				
090401	HOT	Fenstererneuerung	50.000	50.000			
091105	Ehemal. BLZ	Dachsanieierung Sporthalle		120.000			
	Summe Rückstellungen		75.000,00	270.000,00	160.000,00	635.000,00	206.000,00

Rückstellungsübersicht Abbildung im Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen

310101	ÖPNV		2015	2016	2017	2018	2019
		Kostenbeteiligung Büstra WAF-Beelen Pavenstedt					
		Büstra Beelen					
310103	Wirtschaftswege		170.000,00	120.000,00	120.000,00	50.000,00	
	Brücken	Diverse Brücken		27.000,00			
	Brücken	Brüggenbach					
310105	Radwege						
	Brücken	Diverse Brücken		24.500,00			
310102	Gemeindestraßen						
	Deckenüberzug	Beckumer Straße					175.000,00
	Deckenüberzug	Mielestraße					
	Deckenüberzug	Merveltstraße/Brückenstraße					230.000,00
	Deckenüberzug	Ahlener Straße					
	Deckenüberzug	Hansering					
	Brücken	Spillenbach					
	Tiefbau	Summe der Rückstellungen	170.000,00	171.500,00	120.000,00	50.000,00	405.000,00

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**Produkt 010601 Zentrale Dienste**

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **138.800,00 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2016:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
110201	Abfallentsorgung	51.000,00 €
110202	DSD	5.400,00 €
120210	Straßenreinigung	27.500,00 €
120220	Winterdienst	2.000,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	52.900,00 €
	Gesamt:	138.800,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 011201 Instandhaltung / Bauunterhaltung

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **984.550 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2016:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
020701	Brandbekämpfung/ Technische Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz	27.000,00 €
030101	Grundschulen	361.700,00 €
030102	Hauptschulen	18.400,00 €
030103	Realschule	32.200,00 €
030104	Gymnasien	225.500,00 €
030105	Förderschule	28.000,00 €
030106	Gesamtschule	65.400,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	13.000,00 €
040101	Theater am Wall	16.500,00 €
040201	Volkshochschule	5.000,00 €
040202	Büchereien	5.000,00 €
040204	Musikschule	10.000,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	12.000,00 €
060102	Jugendarbeit	7.000,00 €
080101	Sportanlagen	142.100,00 €
110201	Abfallentsorgung	7.500,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	6.250,00 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	2.000,00 €
	Gesamt:	984.550,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **2.364.822 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2016:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	117.856,00 €
030101	Grundschulen	587.904,00 €
030102	Hauptschule	43.580,80 €
030103	Realschule	76.266,40 €
030104	Gymnasien	714.273,00 €
030105	Förderschule	121.483,00 €
030106	Gesamtschule	237.654,80 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	84.640,00 €
040101	Theater am Wall	61.683,00 €
040201	Volkshochschule	32.763,00 €
040202	Büchereien	51.069,00 €
040204	Musikschule	10.081,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	60.774,00 €
060102	Jugendarbeit	27.844,00 €
080101	Sportanlagen	102.724,00 €
110201	Abfallentsorgung (davon Miete Fläche BBH: 16 T€)	17.114,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	17.112,00 €
	Gesamt:	2.364.822,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **654.950 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2016:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
010201	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung	8.000,00 €
010601	Zentrale Dienste	3.000,00 €
011201	Instandhaltung / Bauunterhaltung	40.000,00 €
011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH	55.000,00 €
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr	1.500,00 €
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung	10.000,00 €
020401	Bürgerservice	2.000,00 €
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	12.000,00 €
020702	Rettungsdienst	2.000,00 €
030101	Grundschulen	70.000,00 €
030102	Hauptschulen	4.000,00 €
030103	Realschule	8.000,00 €
030104	Gymnasien	50.000,00 €
030105	Förderschule	5.000,00 €
030106	Gesamtschule	16.000,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	15.000,00 €
040101	Theater am Wall	5.000,00 €
040102	Veranstaltungen	2.000,00 €
040201	Volkshochschule	4.000,00 €
040202	Büchereien	2.000,00 €
050401	Übergangseinrichtungen	25.000,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	26.000,00 €
060102	Jugendarbeit	17.000,00 €
080101	Sportanlagen	9.000,00 €
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege	1.200,00 €
110201	Abfallentsorgung	4.650,00 €
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	190.000,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

120210	Straßenreinigung	12.750,00 €
120220	Winterdienst	14.000,00 €
130202	Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer	7.000,00 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	25.000,00 €
150202	Märkte/Veranstaltungen	8.850,00 €
	Gesamt:	654.950,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**Produkt 120210 Straßenreinigung**

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **15.000 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2016:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
150202	Märkte/ Veranstaltungen	15.000,00 €
	Gesamt:	15.000,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen
Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **695.700 €** für erbrachte Dienstleistungen.

Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2016:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
010201	Strategische u. operative Steuerung d. Verwaltung	4.000,00 €
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	16.000,00 €
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung	2.000,00 €
030101	Grundschulen	40.000,00 €
030102	Hauptschulen	1.500,00 €
030103	Realschule	2.500,00 €
030104	Gymnasien	50.000,00 €
030105	Förderschule	6.000,00 €
030106	Gesamtschule	14.000,00 €
040101	Theater am Wall	100,00 €
040102	Veranstaltungen	1.000,00 €
040201	Volkshochschule	1.000,00 €
050401	Übergangseinrichtungen	10.000,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	11.000,00 €
060102	Jugendarbeit	1.000,00 €
080101	Sportanlagen	108.000,00 €
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	340.000,00 €
120210	Straßenreinigung	29.750,00 €
120220	Winterdienst	29.000,00 €
130202	Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer	3.000,00 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	17.000,00 €
150202	Märkte/ Veranstaltungen	8.850,00 €
	Gesamt:	695.700,00 €

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

Produktplan

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

01		Innere Verwaltung
0101		Politische Gremien
	010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
0102		Verwaltungsführung
	010201	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
0103		Gleichstellung von Mann und Frau
	010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger
0104		Beschäftigtenvertretung
	010401	Beschäftigtenvertretung
0105		Rechnungsprüfung
	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen
0106		Zentrale Dienste
	010601	Zentrale Dienste
	010610	Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle
0107		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	010701	Städtepartnerschaften
0108		Personalmanagement
	010801	Personalsteuerung und -betreuung
	010802	Personalausbildung und -qualifizierung
0109		Finanzmanagement und Rechnungswesen
	010901	Haushaltssteuerung
	010902	Geschäftsbuchführung
	010903	Zahlungsabwicklung
	010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren
	010905	Abgaben
0110		Technikunterstützende Informationsverarbeitung
	011001	IT-Service

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

01 Innere Verwaltung

0111		Recht
	011101	Rechtsangelegenheiten
0112		Gebäude- und Immobilienmanagement
	011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung
	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen
	011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
0113		Grundstücksmanagement
	011301	Grundstücksangelegenheiten
0114		Baubetriebshof
	011401	Handwerkliche Dienste
	011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

02 Sicherheit und Ordnung

0201		Allgemeine Sicherheit und Ordnung
	020101	Allgemeine Gefahrenabwehr
0202		Gewerbewesen
	020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten
0203		Verkehrsangelegenheiten
	020301	Verkehrsregelung und -lenkung
0204		Einwohner-, Namens- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
	020401	Bürgerservice
0205		Personenstandswesen
	020501	Personenstandswesen / Standesamt
0206		Statistik / Wahlen
	020601	Statistik und Wahlen
0207		Gefahrenvorbeugung und -abwehr
	020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz
	020702	Rettungsdienst

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

03 Schulträgeraufgaben

0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen

- 030101 Grundschulen
- 030102 Hauptschulen
- 030103 Realschule
- 030104 Gymnasien
- 030105 Förderschule
- 030106 Gesamtschule

**0302 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schul-
leben Beteiligte**

- 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und
Betreuungsangebote
- 030202 Schülerbeförderung
- 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

04 Kultur und Wissenschaft

0401 Darstellende und bildende Kunst

- 040101 Theater am Wall
- 040102 Veranstaltungen

0402 Wissenschaft/Kulturelle Bildung

- 040201 Volkshochschule
- 040202 Büchereien
- 040203 Stadtmuseum/Traditionspflege
- 040204 Musikschule

05 Soziale Leistungen

0501 Gesetzliche Leistungen

- 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII
- 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

0502 Freiwillige Leistungen

- 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens
- 050202 Sonstige soziale Leistungen

0503 Sozialversicherungsangelegenheiten

- 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten / Renten-
beratung

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

05 Soziale Leistungen

0504 Soziale Einrichtungen
050401 Übergangseinrichtungen

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

0601 Kinder- und Jugendarbeit
060101 Tageseinrichtungen für Kinder
060102 Jugendarbeit

07 Gesundheitsdienste

0701 Gesundheitsdienste
070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

08 Sportförderung

0801 Sportförderung
080101 Sportanlagen
080102 Zentrale Sportangelegenheiten

09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

0901 Räumliche Planung und Entwicklung
090101 Bauleit- und Stadtplanung
090102 Geoinformationsdienste

10 Bauen und Wohnen

1001 Maßnahmen der Bauaufsicht
100101 Bauordnungsverfahren

1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

10

Bauen und Wohnen

1003

Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung

100301

Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung

11

Ver- und Entsorgung

1101

Versorgung

110101

Elektrizitätsversorgung

110102

Gasversorgung

110103

Wasserversorgung

1102

Entsorgung

110201

Abfallentsorgung

110202

DSD

12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1201

Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

120101

Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

1202

Stadtreinigung und Winterdienst

120210

Straßenreinigung

120220

Winterdienst

13

Natur- und Landschaftspflege

1301

Natur, Landschaft, Grünflächen

130101

Natur, Landschaft, Grünflächen

1302

Wasser und Wasserbau

130201

Wasser- und Bodenverbände

130202

Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer

1303

Friedhöfe

130301

Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

130302

Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof,

Bestattungswälder

130303

Warendorfer Bauernfriedhof

Produktbereich

Produktgruppe

Produkt

14

Umweltschutz

1401

140101

Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

15

Wirtschaft und Tourismus

1501

150101

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsförderung

1502

150201

Allgemeine Einrichtungen

Stadtmarketing und Tourismus

150202

Märkte / Veranstaltungen

16

Allgemeine Finanzwirtschaft

1601

160101

Allgemeine Finanzwirtschaft

Steuern, allgemeine Zuweisungen/ Umlagen

160102

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gesamtübersichten

1. Gesamtergebnisplan

2. Gesamtfinanzplan

Gesamtergebnisplan

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	39.329.040	40.204.000	43.161.200	44.175.800	44.795.800	45.415.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.743.356	12.571.638	18.595.146	24.287.428	22.759.913	22.644.239
03	+ Sonstige Transfererträge	24.486	23.200	28.200	28.200	28.200	28.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.854.246	5.897.753	6.675.091	6.667.434	6.680.684	6.679.313
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.048.286	1.386.977	1.162.602	603.443	960.895	810.858
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.458.489	1.179.570	7.077.940	1.280.390	1.235.040	1.259.690
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.178.247	2.475.658	2.819.280	2.679.281	2.727.781	2.727.781
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	118.387	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	64.754.538	63.838.796	79.619.460	79.821.976	79.288.314	79.665.881
11	- Personalaufwendungen	-14.659.580	-14.725.582	-16.230.338	-16.249.443	-16.462.540	-16.662.494
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.708.212	-1.164.748	-1.717.140	-1.403.304	-1.426.171	-1.418.388
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.181.204	-13.102.653	-20.735.761	-13.572.103	-12.317.140	-12.235.697
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.673.375	-7.462.855	-7.290.224	-6.909.631	-6.768.628	-6.610.123
15	- Transferaufwendungen	-29.433.507	-29.681.416	-35.904.415	-41.386.088	-41.314.638	-41.324.038
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.488.602	-4.065.041	-5.133.117	-3.958.129	-3.688.767	-3.643.966
17	= Ordentliche Aufwendungen	-68.144.480	-70.202.295	-87.010.995	-83.478.697	-81.977.884	-81.894.706
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.389.942	-6.363.499	-7.391.535	-3.656.721	-2.689.571	-2.228.825
19	+ Finanzerträge	772.485	784.940	1.326.390	831.390	856.390	881.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-544.641	-495.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	227.844	289.940	814.390	349.390	399.390	464.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-3.162.098	-6.073.559	-6.577.145	-3.307.331	-2.290.181	-1.764.825
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.162.098	-6.073.559	-6.577.145	-3.307.331	-2.290.181	-1.764.825
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	130.675					
31	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-196.807					
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	-6.744					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-72.875					

Hinweise zum Ergebnisplan

Nach § 1 Abs. 3 GemHVO sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Erträgen und Aufwendungen, die Ergebnisse der Rechnung des Vorvorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Erträge sind:

• Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)

Steuern sind Geldleistungen, von denen keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung abhängt und die von einem öffentlich – rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

• Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)

Zuwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse. Unter Zuweisung versteht man die Übertragung finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung abhängig ist von der Erfüllung bestimmter Verwendungsbedingungen. Zuschüsse sind Übertragungen von unternehmerischen und übrigen Bereichen an die Kommune. Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind Zuweisungen, die ohne Zweckbindung zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfes aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden. Enthalten sind hier auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen". Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam, insofern weichen daher die Werte im Ergebnisplan von den Werten des Finanzplanes ab.

• Sonstige Transfererträge (Zeile 03)

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen.

• Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)

Gebühren sind öffentlich – rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen. Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen. Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten" aus Beiträgen und Gebühren veranschlagt.

• Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)

Hierbei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen sowie um Mieten und Pachten.

• Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. In aller Regel liegt hier ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

• **Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 07)**

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Insbesondere gehören hierzu die Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und die Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen.

• **Aktiviert Eigenleistungen (Zeile 08)**

Diese Ertragsposition hat die Aufgabe, die in dem Ergebnisplan in verschiedenen Positionen enthaltenen Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Anlagen/ Vermögensgegenstände angefallen sind (Personalaufwendungen), wieder zu neutralisieren, damit eine Belastung des Jahresergebnisses vermieden wird

• **Bestandsveränderungen (Zeile 09)**

Unter Bestandsveränderungen versteht man Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

• **Finanzerträge (Zeile 19)**

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Beteiligungen, z. B. Dividenden, Gewinnanteile, Zinsen und ähnliche Erträge.

• **Außerordentliche Erträge (Zeile 23)**

Hier werden Erträge aus seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen erfasst, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen, z. B. Leistungen der Versicherung bei Umweltkatastrophen; außergewöhnliche Spenden oder Schenkungen; Gewinne aus der Veräußerung von Vermögen.

• **Verrechnete Erträge (Zeile 27)**

Diese Erträge entstehen bei dem Abgang oder der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens beziehungsweise bei Wertveränderungen von Finanzanlagen, sofern der Veräußerungserlös beziehungsweise der neue Wertansatz über dem in der Bilanz ausgewiesenen Buchwert liegt. Solche Erträge werden unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet und haben somit keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis in dem Ergebnisplan.
(gemäß NKF Weiterentwicklungsgesetz)

Aufwendungen sind:

• **Personalaufwendungen (Zeile 11)**

Hierzu zählen alle Aufwendungen, die der Kommune als Arbeitgeber für alle aktiven Beschäftigten entstehen, somit die Bruttobeträge der Entgelte und Gehälter einschließlich des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes sowie Sachbezüge, Beihilfen und die Pensionsrückstellungen.

• **Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)**

Hierzu zählen alle Aufwendungen der Kommune, die im Zusammenhang stehen mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune. Hierzu zählen auch Aufwendungen für Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben sowie die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die Versorgungsempfänger.

• Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die von Dritten empfangen werden. Hierzu zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können. Insbesondere die Unterhaltung des unbeweglichen sowie beweglichen Vermögens, als auch die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen.

• Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.

Ebenfalls erfasst werden hier die Anschaffungen für Vermögensgegenstände, für die Festwerte gebildet wurden.

• Transferaufwendungen (Zeile 15)

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch, z. B. Leistungen der Sozialhilfe.

• Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, wie z.B. Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten usw..

• Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 20)

Zinsen sind als Entgelt für die Überlassung von Fremdkapital zu leisten und bilden daher Finanzaufwendungen.

• Außerordentliche Aufwendungen (Zeile 24)

Aufwendungen die außerhalb des üblichen Verwaltungsablaufes anfallen, die somit auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen basieren, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen.

• Verrechnete Aufwendungen (Zeile 28)

Diese Aufwendungen entstehen bei dem Abgang oder der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens beziehungsweise bei Wertveränderungen von Finanzanlagen, sofern der Veräußerungserlös beziehungsweise der neue Wertansatz unter dem in der Bilanz ausgewiesenen Buchwert liegt. Solche Aufwendungen werden unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet und haben somit keine Auswirkungen auf das Jahresergebnis in dem Ergebnisplan.

(gemäß NKF Weiterentwicklungsgesetz)

Gesamtfinanzplan

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	40.413.919	40.204.000	43.161.200	44.175.800	44.795.800	45.415.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.830.514	8.362.323	14.432.903	20.323.096	18.889.052	18.884.252
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	24.135	23.200	28.200	28.200	28.200	28.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.869.187	4.924.126	5.632.066	5.648.050	5.806.550	5.806.550
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	630.938	1.386.977	652.802	603.443	600.895	610.858
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.503.941	1.179.570	7.077.940	1.280.390	1.235.040	1.259.690
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.761.080	2.263.040	2.548.730	2.408.730	2.458.730	2.458.730
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	772.187	784.940	1.327.390	832.390	857.390	882.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	59.805.902	59.128.176	74.861.231	75.300.099	74.671.657	75.346.080
10	- Personalauszahlungen	-14.290.667	-14.846.539	-15.950.967	-16.101.544	-16.282.618	-16.373.756
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.438.437	-1.442.900	-1.489.250	-1.501.355	-1.513.641	-1.526.036
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.292.654	-13.643.653	-20.982.261	-13.962.103	-12.707.140	-13.275.697
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-580.650	-495.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
14	- Transferauszahlungen	-29.325.175	-29.696.416	-35.919.415	-41.401.088	-41.329.638	-41.339.038
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.599.870	-3.103.701	-4.310.427	-3.438.239	-3.234.677	-3.189.876
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-60.527.454	-63.228.209	-79.164.320	-76.886.329	-75.524.714	-76.121.403
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-721.552	-4.100.033	-4.303.089	-1.586.230	-853.057	-775.323
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.824.724	3.281.849	3.258.212	3.804.739	4.022.523	4.185.843
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	227.493	1.362.351	3.045.600	305.600	269.100	1.387.000
20	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzanlagen						
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	231.438	389.950	332.000	415.000	363.000	384.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	604.449		601.214	49.192	474.650	209.670
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.888.104	5.034.150	7.237.026	4.574.531	5.129.273	6.166.513
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-549.730	-449.600	-1.083.600	-1.951.645	-124.000	-124.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.173.478	-4.111.828	-8.185.600	-1.563.000	-3.497.600	-6.271.900
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.831.940	-2.524.903	-2.262.604	-2.120.278	-1.685.510	-1.041.956
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-32.989	-55.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-6.634					
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen inkl. UV						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.594.771	-7.141.331	-11.591.804	-5.694.923	-5.367.110	-7.497.856

Gesamtfinanzplan

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-706.667	-2.107.181	-4.354.778	-1.120.392	-237.837	-1.331.343
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.428.219	-6.207.214	-8.657.867	-2.706.622	-1.090.894	-2.106.666
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	400.000	2.107.181	4.354.778	1.120.392	237.837	1.331.343
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	4.500.000					
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.194.366	-896.000	-810.000	-846.000	-770.000	-785.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-3.500.000					
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	205.634	1.211.181	3.544.778	274.392	-532.163	546.343
38	=Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-1.222.585	-4.996.033	-5.113.089	-2.432.230	-1.623.057	-1.560.323
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	1.496.816	263.036	-4.732.997	-9.846.086	-12.278.316	-13.901.373
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	-11.195					
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	263.036	-4.732.997	-9.846.086	-12.278.316	-13.901.373	-15.461.696

Hinweise zum Finanzplan

Nach § 1 Abs. 3 GemHVO sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Einzahlungen und Auszahlungen, die Ergebnisse der Rechnung des Vorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Einzahlungen sind: (analoge Erläuterungen – siehe Ergebnisplan)

- Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)
- Sonstige Transfereinzahlungen (Zeile 03)
- Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)
- Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)
- Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)
- Sonstige Einzahlungen (Zeile 07)
- Zinsen und ähnliche Einzahlungen (Zeile 08)

Auszahlungen sind: (analoge Erläuterungen – siehe Ergebnisplan)

- Personalauszahlungen (Zeile 10)
- Versorgungsauszahlungen (Zeile 11)
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12)
- Zinsen und ähnliche Auszahlungen (Zeile 13)
- Transferauszahlungen (Zeile 14)
- Sonstige Auszahlungen (Zeile 15)

Investive Einzahlungen sind:

• **Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 18)**

Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und – Zuschüssen

• **Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (Zeile 19)**

Die Position bildet den Zahlungsfluss für Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab.

• **Einzahlungen aus Veräußerungen von Finanzanlagen (Zeile 20)**

Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitaleinlagen entstehen.

• **Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (Zeile 21)**

Es handelt sich um Beiträge und Entgelte zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen. Der Beitrag gilt als Gegenleistung für eine mögliche Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, wodurch wirtschaftliche Vorteile erlangt werden.

• Sonstige Investitionseinzahlungen (Zeile 22)

Es handelt sich um alle sonstigen Einnahmen für investive Maßnahmen.

Investive Auszahlungen sind (Zeile 24 – 29):

- ***Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden***
- ***Auszahlungen für Baumaßnahmen***
- ***Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen***
- ***Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen***
- ***Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen***
- ***Sonstige Investitionsauszahlungen***

Aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 33 und 34):

- ***Einzahlungen aus der Aufnahme aus Krediten für Investitionen bzw. aus Rückflüssen aus Krediten***
- ***Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen (auch Umschuldungen) oder die Gewährung von Krediten***

Im Finanzplan sind für jedes Haushaltsjahr der voraussichtliche Anfangsbestand, die geplante Änderung des Bestandes und der voraussichtliche Endbestand der Finanzmittel auszuweisen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan

Gegenüberstellung der Ansätze Gesamtergebnisplan / Gesamtfinanzplan 2016

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
18.595.146 €	14.432.903 €	4.209.315 €	4.162.243 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
6.675.091 €	5.632.066 €	1.043.025 €	986.544 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten für Beiträge 123.000 € Erträge aus der Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (Friedhof) - 225.000 € Einzahlung / Ertrag durch Auflösung in den Folgejahren 158.481 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich

Sonstige ordentliche Erträge/ Sonstige Einzahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
2.819.280 €	2.548.730 €	270.551 €	200.000 € Herabsetzung von Pensionsrückstellung 68.051 € Erträge durch Auflösung sonstige Sonderposten 1.500 € Erträge aus der Veräußerung von Vermögenswerten / Einzahlungen siehe Teilposition 19 Einzahlung. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen 1.000 € Falscher Ausweis unter Zinseinzahlung anstatt ordentliche Einzahlungen

Aktivierete Eigenleistung

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verbesserung	Begründung
100.000 €	- €	100.000 €	100.000 € ausschließlich ertragswirksam

Personal- und Versorgungsaufwendungen/ -auszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (-) Verbesserung	Begründung
Personalaufwendungen			
16.230.338 €	15.950.967 €	- 279.371 €	Zuführung zu Pensions- (602.208 €) und Beihilferückstellungen (49.963 €) für lfd. <u>Beschäftigte</u> = <u>652.171 €</u> ; Auflösung Altersteilzeit – 372.800 €
Versorgungsaufwendungen			
1.717.140 €	1.489.250 €	- 227.890 €	Die im Ergebnisplan ausgewiesenen 1.717.140 € entstehen aus der Zuführung zu Pensions- (716.339 €) und Beihilferückstellungen (338.021 €), aus der Differenz zwischen den tatsächlichen Versorgungsaufwendungen und der <u>Auflösung</u> der Rückstellungen (607.650 €) sowie der Differenz zwischen der tatsächlichen Beihilfe und der <u>Auflösung</u> von Rückstellungen (54.720 €) aus der Beihilfe sowie 350 € Entgeltumwandlung. Auszahlung Versorgungskasse Beamte von 1.215.300 € und Beihilfeauszahlungen von 273.600 € für Versorgungsempfänger (= 1.488.900 €) und Entgeltumwandlung 350 €.

Aufwendungen/ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (-) Verbesserung	Begründung
20.735.761 €	20.982.261 €	- 196.500 €	- 246.500 € Auszahlungen aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen

Transferaufwendungen/ Transferauszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (-) Verbesserung	Begründung
35.904.415 €	35.919.415 €	- 15.000 €	- 15.000 € Auszahlung an die VHS aufgrund von Pensionsverpflichtungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung (+) Verschlechterung	Begründung
5.133.117 €	4.310.427 €	822.690 €	48.650 € Abschreibung auf Forderungen Wertberichtigungen 69.500 € Verlust aus der Wertveränderung bei Sachanlagen 704.540 € Aufwand Ersatzbeschaffung/ Auszahlung bei Teilposition 26 Auszahlung. f. d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen

Bilanz der Stadt Warendorf zum Jahresabschluss 2014

Aktiva	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	233.784,79 €	144.175,59 €	133.089,48 €
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	32.153.248,46 €	31.925.319,19 €	32.913.713,70 €
1.2.1.1 Grünflächen u. Betriebsvorrichtungen	20.748.418,14 €	21.053.887,25 €	21.233.130,41 €
1.2.1.2 Ackerland	2.577.095,52 €	2.561.335,65 €	2.561.335,65 €
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.923.266,39 €	1.921.664,65 €	1.923.782,49 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	6.904.468,41 €	6.388.431,64 €	7.195.465,15 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	58.658.268,09 €	61.280.141,85 €	64.662.653,04 €
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.624.688,97 €	2.669.560,73 €	2.715.017,76 €
1.2.2.2 Schulen	38.481.263,62 €	40.486.959,70 €	42.942.349,22 €
1.2.2.3 Wohnbauten	2.418.850,15 €	2.161.737,44 €	2.452.922,01 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	15.133.465,35 €	15.961.883,98 €	16.552.364,05 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	88.764.096,11 €	90.885.370,47 €	92.821.673,82 €
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	24.670.601,54 €	24.656.319,95 €	24.648.099,49 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	4.744.594,09 €	4.941.225,31 €	5.137.857,65 €
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	- €	- €	- €
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	14.153,63 €	16.650,97 €	19.713,38 €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	58.570.747,71 €	60.481.863,03 €	62.210.301,13 €
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	763.999,14 €	789.311,21 €	805.702,17 €
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	76.768,67 €	79.721,31 €	82.673,95 €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	190.946,75 €	180.211,55 €	176.711,55 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.046.020,23 €	5.023.248,23 €	3.615.167,89 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.213.867,94 €	3.160.266,98 €	2.831.389,43 €
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.774.447,16 €	1.781.244,55 €	1.481.596,46 €
1.3 Finanzanlagen	40.527.311,09 €	40.509.909,52 €	39.019.959,43 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	11.676.000,00 €	11.676.000,00 €	10.176.000,00 €
1.3.2 Beteiligungen	200.487,88 €	207.231,45 €	241.731,03 €
1.3.3 Sondervermögen	27.820.143,40 €	27.820.143,40 €	27.820.143,40 €
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	395.029,78 €	362.040,61 €	328.748,73 €
1.3.5 Ausleihungen	435.650,03 €	444.494,06 €	453.336,27 €
1.3.5.1 an verbundenen Unternehmen			
1.3.5.2 an Beteiligungen			
1.3.5.3 an Sondervermögen			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	435.650,03 €	444.494,06 €	453.336,27 €
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.096.356,69 €	1.394.115,20 €	558.577,76 €
2.1.2 Geleistete Anzahlungen			
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistu	1.596.263,63 €	2.938.886,64 €	4.290.792,01 €
2.2.1.1 Gebühren	93.873,61 €	114.384,25 €	134.350,62 €
2.2.1.2 Beiträge	- €	- €	35.347,29 €
2.2.1.3 Steuern	815.486,41 €	2.029.542,71 €	3.321.952,52 €
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	72.256,52 €	52.425,98 €	45.774,47 €
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	614.647,09 €	742.533,70 €	753.367,11 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	652.045,45 €	849.462,83 €	937.116,69 €
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	249.394,30 €	491.326,20 €	576.681,30 €
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	222.638,82 €	214.309,70 €	194.280,54 €
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	110.198,70 €	89.540,14 €	78.036,49 €
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	- €	- €	- €
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	69.813,63 €	54.286,79 €	88.118,36 €
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	4.755,58 €	7.125,15 €	286,59 €
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	- €	- €	- €
2.4 Liquide Mittel	263.035,88 €	1.496.815,57 €	619.860,73 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	320.703,36 €	298.730,76 €	280.330,34 €
Summe Aktiva	235.571.919,88 €	241.954.745,39 €	244.425.592,87 €

Passiva	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012
1. Eigenkapital	95.669.982,93 €	98.904.956,41 €	98.257.396,87 €
1.1 Allgemeine Rücklage	86.322.002,54 €	86.394.877,90 €	86.235.012,25 €
1.2 Sonderrücklagen			
1.3 Ausgleichsrücklage	12.510.078,51 €	12.022.384,62 €	11.024.554,27 €
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 3.162.098,12 €	487.693,89 €	997.830,35 €
2. Sonderposten	88.672.582,65 €	91.219.298,04 €	93.226.007,63 €
2.1 für Zuwendungen	60.834.210,00 €	62.705.233,87 €	64.205.002,93 €
2.2 für Beiträge	23.777.022,71 €	24.673.048,99 €	25.456.009,28 €
2.3 für den Gebührenaussgleich	390.186,45 €	452.092,97 €	296.340,37 €
2.4 Sonstige Sonderposten	3.671.163,49 €	3.388.922,21 €	3.268.655,05 €
3. Rückstellungen	32.903.733,43 €	33.354.264,95 €	33.504.061,66 €
3.1 Pensionsrückstellungen	25.872.508,00 €	24.946.521,00 €	24.306.956,00 €
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	- €	- €	- €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	3.284.253,01 €	4.164.622,65 €	4.537.959,06 €
3.4 Sonstige Rückstellungen	3.746.972,42 €	4.243.121,30 €	4.659.146,60 €
4. Verbindlichkeiten	15.927.155,22 €	16.189.282,51 €	17.246.387,81 €
4.1 Anleihen			
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.2.1 von verbundenen Unternehmen			
4.2.2 von Beteiligungen			
4.2.3 von Sondervermögen			
4.2.4 vom öffentlichen Bereich			
4.2.5 von Kreditinstituten	11.429.629,61 €	12.223.995,79 €	13.333.099,81 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	1.000.000,00 €	- €	112,71 €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen , die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	49.721,72 €	64.236,05 €	76.471,00 €
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.246.656,52 €	1.458.001,45 €	1.371.650,22 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	135.513,30 €	65.913,04 €	7.672,58 €
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	357.863,25 €	569.066,19 €	2.457.381,49 €
4.8 Erhaltene Anzahlungen	1.707.770,82 €	1.808.069,99 €	- €
5. Passive Rechnungsabgrenzung	2.398.465,65 €	2.286.943,48 €	2.191.738,90 €

Summe Passiva

235.571.919,88 €

241.954.745,39 €

244.425.592,87 €

Teilergebnis- und Teilfinanzpläne

(Pflichtausweisung gemäß § 4 GemHVO)

auf

Produktbereichsebene

- 01 Innere Verwaltung**
- 02 Sicherheit und Ordnung**
- 03 Schulträgeraufgaben**
- 04 Kultur und Wissenschaft**
- 05 Soziale Leistungen**
- 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
- 07 Gesundheitsdienste**
- 08 Sportförderung**
- 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation**
- 10 Bauen und Wohnen**
- 11 Ver- und Entsorgung**
- 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV**
- 13 Natur- und Landschaftspflege**
- 14 Umweltschutz**
- 15 Wirtschaft und Tourismus**
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	503.188	318.328	265.530	228.937	214.413	198.103
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.274	9.150	8.850	8.850	8.850	8.850
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	771.655	1.076.156	826.631	293.472	650.924	490.887
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	749.818	562.640	607.040	587.690	595.340	598.990
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	818.878	286.800	441.650	341.650	340.150	340.150
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	75.129	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
10	= Ordentliche Erträge	2.929.942	2.308.073	2.204.701	1.515.599	1.864.677	1.691.981
11	- Personalaufwendungen	-4.812.210	-5.229.065	-5.913.060	-5.796.123	-5.861.802	-5.914.282
12	- Versorgungsaufwendungen	-985.345	-728.124	-1.114.793	-935.042	-946.847	-937.895
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.696.582	-3.825.764	-4.459.142	-3.306.664	-3.382.296	-3.463.153
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-867.975	-685.797	-535.568	-495.258	-460.363	-428.563
15	- Transferaufwendungen	-124.108	-314.800	-107.750	-150.900	-109.050	-109.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.396.248	-1.785.093	-2.254.998	-1.653.178	-1.567.364	-1.533.392
17	= Ordentliche Aufwendungen	-11.882.468	-12.568.644	-14.385.312	-12.337.165	-12.327.722	-12.386.934
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-8.952.526	-10.260.571	-12.180.610	-10.821.567	-10.463.045	-10.694.953
19	+ Finanzerträge	326.209	320.000	840.000	320.000	320.000	320.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.635					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	320.574	320.000	840.000	320.000	320.000	320.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-8.631.952	-9.940.571	-11.340.610	-10.501.567	-10.143.045	-10.374.953
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-8.631.952	-9.940.571	-11.340.610	-10.501.567	-10.143.045	-10.374.953
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.799.670	3.846.538	4.143.122	3.594.137	3.623.740	3.669.676
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-127.368	-90.000	-145.288	-145.288	-145.288	-145.288
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-4.959.651	-6.184.033	-7.342.777	-7.052.718	-6.664.594	-6.850.566
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.591					
34	Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	3.591					

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.858	47.079	15.463	4.669	400	400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.843	9.150	8.850	8.850	8.850	8.850
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	350.484	1.076.156	316.831	293.472	290.924	290.887
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	786.655	562.640	607.040	587.690	595.340	598.990
07	+ Sonstige Einzahlungen	268.520	135.300	239.150	139.150	139.150	139.150
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	326.209	320.000	841.000	321.000	321.000	321.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.781.568	2.150.325	2.028.334	1.354.831	1.355.664	1.359.277
10	- Personalauszahlungen	-4.824.111	-5.126.602	-5.615.037	-5.626.054	-5.665.653	-5.696.997
11	- Versorgungsauszahlungen	-829.701	-863.445	-966.860	-1.000.367	-1.004.909	-1.009.065
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.184.375	-4.196.764	-4.534.142	-3.576.664	-3.622.296	-4.098.153
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-15.377					
14	- Transferauszahlungen	-126.328	-314.800	-107.750	-150.900	-109.050	-109.650
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.471.249	-1.708.993	-2.176.848	-1.637.528	-1.551.714	-1.517.742
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-11.451.141	-12.210.604	-13.400.637	-11.991.513	-11.953.623	-12.431.606
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-9.669.573	-10.060.279	-11.372.303	-10.636.682	-10.597.959	-11.072.329
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.401	66.000	255.757	345.757	315.757	
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	214.084	1.362.351	3.045.600	305.600	269.100	1.387.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	595.231		509.800		360.000	200.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	830.716	1.428.351	3.811.157	651.357	944.857	1.587.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-500.485	-403.000	-823.500	-1.901.045	-100.000	-100.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.278.554	-2.705.000	-5.924.600	-635.000	-285.000	-3.110.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-332.348	-504.720	-607.596	-345.720	-275.452	-278.398
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.111.388	-3.612.720	-7.355.696	-2.881.765	-660.452	-3.488.398
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.280.671	-2.184.369	-3.544.539	-2.230.408	284.405	-1.901.398
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-10.950.244	-12.244.648	-14.916.842	-12.867.090	-10.313.554	-12.973.727

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	416.507	341.509	374.991	366.142	356.461	349.427
03	+ Sonstige Transfererträge	1.986	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	742.415	741.600	732.500	732.500	732.500	732.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.892	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	370.915	272.050	462.050	502.050	462.050	482.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	123.202	101.740	111.740	111.740	111.740	111.740
10	= Ordentliche Erträge	1.671.917	1.469.199	1.693.581	1.724.732	1.675.051	1.688.017
11	- Personalaufwendungen	-1.260.353	-1.127.458	-1.229.906	-1.179.815	-1.201.424	-1.208.360
12	- Versorgungsaufwendungen	-311.587	-214.237	-316.829	-245.691	-252.284	-252.898
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-553.495	-542.400	-752.500	-747.020	-746.880	-746.880
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-526.817	-533.614	-541.536	-528.473	-513.033	-500.073
15	- Transferaufwendungen	-86.653	-99.700	-62.200	-63.200	-64.200	-65.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-247.145	-274.830	-242.660	-263.360	-212.260	-228.160
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.986.051	-2.792.239	-3.145.631	-3.027.560	-2.990.081	-3.001.571
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.314.134	-1.323.040	-1.452.050	-1.302.828	-1.315.029	-1.313.554
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.314.134	-1.323.040	-1.452.050	-1.302.828	-1.315.029	-1.313.554
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.314.134	-1.323.040	-1.452.050	-1.302.828	-1.315.029	-1.313.554
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-279.824	-226.051	-174.356	-177.724	-181.195	-183.459
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.593.958	-1.549.091	-1.626.406	-1.480.552	-1.496.224	-1.497.013
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2.144					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	2.144					

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500		10.000	10.000	10.000	10.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.986	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	735.719	741.600	732.500	732.500	732.500	732.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.212	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	368.874	272.050	462.050	502.050	462.050	482.050
07	+ Sonstige Einzahlungen	123.159	101.740	111.740	111.740	111.740	111.740
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.246.449	1.127.690	1.328.590	1.368.590	1.328.590	1.348.590
10	- Personalauszahlungen	-1.075.326	-1.188.632	-1.236.892	-1.215.952	-1.234.077	-1.176.528
11	- Versorgungsauszahlungen	-264.207	-275.194	-274.772	-262.863	-267.760	-272.097
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-558.777	-542.400	-752.500	-747.020	-746.880	-746.880
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-770					
14	- Transferauszahlungen	-97.932	-99.700	-62.200	-63.200	-64.200	-65.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-237.315	-274.830	-242.660	-263.360	-212.260	-228.160
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.234.328	-2.380.757	-2.569.024	-2.552.395	-2.525.177	-2.488.865
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-987.878	-1.253.067	-1.240.434	-1.183.805	-1.196.587	-1.140.275
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	153.917	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	2.000					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	155.917	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-21.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-364.801	-551.500	-390.800	-676.000	-556.000	-106.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-364.801	-572.500	-404.800	-690.000	-570.000	-120.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-208.884	-452.500	-284.800	-570.000	-450.000	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.196.762	-1.705.567	-1.525.234	-1.753.805	-1.646.587	-1.140.275

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.814.667	2.204.139	2.194.486	2.075.372	1.971.102	1.918.799
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.872	158.400	167.600	167.600	167.600	167.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	122.713	173.100	172.450	171.450	171.450	171.450
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	108.088	101.500	60.000	27.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.112	1.402	1.402	1.402	1.402	1.402
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	4.400					
10	= Ordentliche Erträge	4.204.853	2.638.541	2.595.938	2.442.824	2.325.554	2.273.251
11	- Personalaufwendungen	-2.304.606	-2.167.430	-2.265.454	-2.294.034	-2.328.991	-2.362.881
12	- Versorgungsaufwendungen	-47.120	-27.689	-48.636	-40.909	-42.005	-42.108
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.025.611	-2.998.595	-2.436.795	-2.418.745	-2.401.290	-2.414.040
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.112.217	-2.105.477	-2.062.139	-1.876.099	-1.829.094	-1.769.316
15	- Transferaufwendungen	-718.399	-185.300	-832.975	-800.583	-788.083	-788.083
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.188.866	-1.475.367	-1.329.740	-1.022.740	-947.040	-952.540
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.396.819	-8.959.858	-8.975.738	-8.453.110	-8.336.503	-8.328.968
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-4.191.966	-6.321.317	-6.379.801	-6.010.286	-6.010.948	-6.055.717
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-4.191.966	-6.321.317	-6.379.801	-6.010.286	-6.010.948	-6.055.717
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-4.191.966	-6.321.317	-6.379.801	-6.010.286	-6.010.948	-6.055.717
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.649.430	-2.775.867	-2.892.002	-2.445.519	-2.458.623	-2.479.941
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-6.841.396	-9.097.184	-9.271.803	-8.455.805	-8.469.571	-8.535.658

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	774.342	702.919	730.391	704.242	632.987	632.987
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	151.107	158.400	167.600	167.600	167.600	167.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	124.303	173.100	172.450	171.450	171.450	171.450
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	122.003	101.500	60.000	27.000	14.000	14.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.719					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	1.173.474	1.135.919	1.130.441	1.070.292	986.037	986.037
10	- Personalauszahlungen	-2.301.696	-2.232.179	-2.270.965	-2.296.434	-2.330.862	-2.363.867
11	- Versorgungsauszahlungen	-39.133	-40.814	-42.180	-43.769	-44.584	-45.306
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.020.941	-2.998.595	-2.436.795	-2.418.745	-2.401.290	-2.414.040
14	- Transferauszahlungen	-706.657	-185.300	-832.975	-800.583	-788.083	-788.083
15	- Sonstige Auszahlungen	-556.073	-645.127	-625.200	-558.500	-548.600	-554.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-5.624.499	-6.102.015	-6.208.115	-6.118.030	-6.113.419	-6.165.396
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-4.451.026	-4.966.096	-5.077.674	-5.047.738	-5.127.382	-5.179.359
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-35.680					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-737.420	-956.790	-779.240	-542.940	-451.440	-451.440
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-773.100	-956.790	-779.240	-542.940	-451.440	-451.440
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-773.100	-956.790	-779.240	-542.940	-451.440	-451.440
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-5.224.125	-5.922.886	-5.856.914	-5.590.678	-5.578.822	-5.630.799

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	257.322	199.078	172.792	154.791	147.185	136.817
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.436	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.039	17.300	14.300	14.300	14.300	14.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.289	43.500	41.500	41.500	41.500	41.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	339	200	200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge	337.424	305.078	273.792	255.791	248.185	237.817
11	- Personalaufwendungen	-638.451	-596.503	-605.176	-610.235	-619.380	-628.663
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.178	-50.400	-51.450	-51.450	-51.450	-51.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-308.749	-315.366	-260.490	-260.268	-246.372	-233.421
15	- Transferaufwendungen	-311.776	-305.700	-302.200	-297.500	-297.500	-297.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.884	-24.137	-52.680	-19.900	-22.400	-19.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.316.039	-1.292.105	-1.271.996	-1.239.353	-1.237.102	-1.230.883
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-978.615	-987.027	-998.204	-983.562	-988.917	-993.067
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-978.615	-987.027	-998.204	-983.562	-988.917	-993.067
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-978.615	-987.027	-998.204	-983.562	-988.917	-993.067
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.892					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-177.766	-180.016	-207.196	-202.736	-207.269	-224.939
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.151.489	-1.167.043	-1.205.400	-1.186.298	-1.196.186	-1.218.006

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.258	1.600	19.600	1.600	1.600	1.600
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.436	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.821	17.300	14.300	14.300	14.300	14.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20.202	43.500	41.500	41.500	41.500	41.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	61	200	200	200	200	200
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	79.777	107.600	120.600	102.600	102.600	102.600
10	- Personalauszahlungen	-614.482	-596.503	-605.176	-610.235	-619.380	-628.663
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-30.126	-50.400	-51.450	-51.450	-51.450	-51.400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-583					
14	- Transferauszahlungen	-272.682	-320.700	-317.200	-312.500	-312.500	-312.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.962	-24.137	-52.680	-19.900	-22.400	-19.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-944.835	-991.740	-1.026.506	-994.085	-1.005.730	-1.012.463
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-865.058	-884.140	-905.906	-891.485	-903.130	-909.863
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	49.500					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.500					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-148.485	-55.500	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-148.485	-55.500	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-98.985	-55.500	-50.500	-50.500	-50.500	-50.500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-964.042	-939.640	-956.406	-941.985	-953.630	-960.363

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	338.341	309.989	5.245.542	11.544.542	11.544.540	11.542.851
03	+ Sonstige Transfererträge	15.848	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	276.710	340.000	971.000	979.500	979.500	979.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.229	8.200	8.600	8.600	8.600	8.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.567	1.850	5.601.850	1.850	1.850	1.850
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.291		40.000			
10	= Ordentliche Erträge	644.985	675.039	11.886.992	12.554.492	12.554.490	12.552.801
11	- Personalaufwendungen	-571.046	-550.735	-918.789	-1.043.565	-1.059.915	-1.074.876
12	- Versorgungsaufwendungen	-106.722	-55.855	-99.471	-83.669	-85.914	-86.123
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-193.873	-293.960	-6.443.760	-1.205.110	-1.040.110	-875.110
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.409	-86.023	-226.485	-116.595	-111.843	-110.011
15	- Transferaufwendungen	-1.142.163	-1.106.900	-4.546.500	-10.365.000	-10.365.000	-10.365.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.893	-127.078	-828.220	-586.070	-535.070	-475.220
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.206.106	-2.220.550	-13.063.225	-13.400.008	-13.197.852	-12.986.340
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.561.121	-1.545.511	-1.176.233	-845.516	-643.362	-433.539
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.561.121	-1.545.511	-1.176.233	-845.516	-643.362	-433.539
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.561.121	-1.545.511	-1.176.233	-845.516	-643.362	-433.539
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-39.391	-15.500	-36.390	-36.390	-36.390	-36.390
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.600.512	-1.561.011	-1.212.623	-881.906	-679.752	-469.929

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	287.563	299.000	5.201.000	11.500.000	11.500.000	11.500.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	15.497	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	273.612	340.000	971.000	979.500	979.500	979.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.229	8.200	8.600	8.600	8.600	8.600
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.245	1.850	5.601.850	1.850	1.850	1.850
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.154		40.000			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	590.300	664.050	11.842.450	12.509.950	12.509.950	12.509.950
10	- Personalauszahlungen	-504.868	-539.057	-881.002	-1.020.693	-1.035.962	-1.051.431
11	- Versorgungsauszahlungen	-88.310	-85.452	-86.267	-89.516	-91.184	-92.661
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-209.984	-293.960	-6.443.760	-1.205.110	-1.040.110	-875.110
14	- Transferauszahlungen	-1.068.393	-1.106.900	-4.546.500	-10.365.000	-10.365.000	-10.365.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-94.064	-127.078	-828.220	-586.070	-535.070	-475.220
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.965.619	-2.152.446	-12.785.749	-13.266.389	-13.067.326	-12.859.422
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.375.318	-1.488.396	-943.299	-756.439	-557.376	-349.472
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-200.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-36.156	-53.850	-145.700	-41.850	-41.850	-41.850
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.156	-53.850	-345.700	-41.850	-41.850	-41.850
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-36.156	-53.850	-345.700	-41.850	-41.850	-41.850
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.411.474	-1.542.246	-1.288.999	-798.289	-599.226	-391.322

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	879.141	844.159	916.025	927.573	938.648	949.706
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.542	37.200	37.300	37.300	37.300	37.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	270	270	270	270	270	270
10	= Ordentliche Erträge	921.953	881.629	953.595	965.143	976.218	987.276
11	- Personalaufwendungen	-1.114.711	-1.132.678	-1.188.157	-1.205.481	-1.223.586	-1.241.909
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.141	-1.778	-3.242	-2.727	-2.800	-2.807
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-74.432	-69.750	-70.850	-70.850	-70.850	-70.850
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-95.427	-92.731	-100.355	-99.584	-98.421	-97.510
15	- Transferaufwendungen	-499.945	-533.400	-556.500	-559.900	-566.800	-574.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.283	-25.580	-26.860	-26.650	-26.900	-26.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.814.939	-1.855.918	-1.945.964	-1.965.191	-1.989.357	-2.014.576
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-892.987	-974.289	-992.370	-1.000.048	-1.013.139	-1.027.300
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-892.987	-974.289	-992.370	-1.000.048	-1.013.139	-1.027.300
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-892.987	-974.289	-992.370	-1.000.048	-1.013.139	-1.027.300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-155.264	-156.458	-162.618	-159.303	-161.857	-164.609
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.048.251	-1.130.747	-1.154.988	-1.159.351	-1.174.996	-1.191.909

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	847.133	789.255	857.855	869.675	881.655	893.455
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.071	37.200	37.300	37.300	37.300	37.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.134					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	117					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	890.455	826.455	895.155	906.975	918.955	930.755
10	- Personalauszahlungen	-1.097.172	-1.132.033	-1.186.925	-1.204.735	-1.222.805	-1.241.145
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.609	-2.721	-2.812	-2.918	-2.972	-3.020
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-78.352	-69.750	-70.850	-70.850	-70.850	-70.850
14	- Transferauszahlungen	-503.121	-533.400	-556.500	-559.900	-566.800	-574.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-23.098	-25.580	-26.860	-26.650	-26.900	-26.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.704.352	-1.763.484	-1.843.947	-1.865.053	-1.890.327	-1.916.515
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-813.898	-937.029	-948.792	-958.078	-971.372	-985.760
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-11.463					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-19.012	-28.600	-44.100	-18.600	-18.600	-18.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.475	-28.600	-44.100	-18.600	-18.600	-18.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-30.475	-28.600	-44.100	-18.600	-18.600	-18.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-844.373	-965.629	-992.892	-976.678	-989.972	-1.004.360

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
14	- Transferauszahlungen	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.769	87.994	88.157	87.112	87.023	86.188
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.778	23.500	22.000	22.000	22.000	22.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			12.500			
10	= Ordentliche Erträge	114.547	111.494	122.657	109.112	109.023	108.188
11	- Personalaufwendungen	-142.678	-139.864	-145.302	-147.150	-149.372	-151.592
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.094	-1.186	-2.161	-1.818	-1.867	-1.871
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.456	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-173.217	-123.513	-124.144	-120.778	-120.688	-116.506
15	- Transferaufwendungen	-30.013	-33.000	-52.000	-32.000	-32.000	-32.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.580	-38.604	-65.760	-39.230	-39.230	-39.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	-389.038	-342.067	-395.268	-346.875	-349.057	-347.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-274.491	-230.573	-272.611	-237.763	-240.034	-238.912
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-274.491	-230.573	-272.611	-237.763	-240.034	-238.912
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-274.491	-230.573	-272.611	-237.763	-240.034	-238.912
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-234.062	-255.110	-361.824	-263.181	-264.560	-265.912
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-508.553	-485.683	-634.435	-500.944	-504.594	-504.824

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.433	23.500	22.000	22.000	22.000	22.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			12.500			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	23.433	53.500	64.500	52.000	52.000	52.000
10	- Personalauszahlungen	-139.250	-139.434	-144.481	-146.653	-148.852	-151.083
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.739	-1.814	-1.875	-1.945	-1.981	-2.013
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.053	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Transferauszahlungen	-24.316	-33.000	-52.000	-32.000	-32.000	-32.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-29.623	-38.604	-65.760	-39.230	-39.230	-39.230
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-199.981	-218.752	-270.016	-225.728	-227.963	-230.226
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-176.549	-165.252	-205.516	-173.728	-175.963	-178.226
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	102.307	71.749	72.013	72.013	72.013	72.013
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	102.307	71.749	72.013	72.013	72.013	72.013
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.971	-3.975	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-6.634					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.606	-3.975	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	93.701	67.774	67.513	67.513	67.513	67.513
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-82.847	-97.478	-138.003	-106.215	-108.450	-110.713

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.234	95.659	123.453	121.456	96.907	80.232
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.500	157.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	7.263	101.359	281.153	124.156	99.607	82.932
11	- Personalaufwendungen	-442.968	-515.474	-540.926	-532.891	-527.612	-535.426
12	- Versorgungsaufwendungen	-27.828	-4.988	-10.761	-9.052	-9.295	-9.317
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-123.941	-243.000	-510.000	-300.000	-200.000	-200.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.947	-11.680	-9.071	-4.674	-3.210	-310
15	- Transferaufwendungen		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-49.793	-88.608	-68.100	-68.100	-65.100	-65.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-656.477	-923.751	-1.198.858	-974.717	-865.217	-870.154
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-649.214	-822.392	-917.705	-850.560	-765.610	-787.222
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-649.214	-822.392	-917.705	-850.560	-765.610	-787.222
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-649.214	-822.392	-917.705	-850.560	-765.610	-787.222
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-649.214	-822.392	-917.705	-850.560	-765.610	-787.222

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		88.500	117.600	120.000	96.600	80.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.500	5.500	157.500	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-3.500	94.200	275.300	122.700	99.300	82.700
10	- Personalauszahlungen	-429.997	-521.429	-536.838	-530.417	-525.021	-532.890
11	- Versorgungsauszahlungen	-24.448	-7.632	-9.333	-9.684	-9.865	-10.025
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-117.338	-243.000	-510.000	-300.000	-200.000	-200.000
14	- Transferauszahlungen		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-31.843	-88.608	-68.100	-68.100	-65.100	-65.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-603.627	-920.669	-1.184.271	-968.201	-859.986	-868.014
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-607.127	-826.469	-908.971	-845.501	-760.686	-785.314
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.473					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.473					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-13.473					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-620.600	-826.469	-908.971	-845.501	-760.686	-785.314

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	261.724	264.000	270.000	290.000	310.000	310.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	164	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.558	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	251	1.300	300	300	300	300
10	= Ordentliche Erträge	264.697	271.000	276.000	296.000	316.000	316.000
11	- Personalaufwendungen	-816.899	-735.001	-751.913	-761.121	-772.645	-784.118
12	- Versorgungsaufwendungen	-66.074	-22.590	-4.035	-3.394	-3.485	-3.493
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.755	-27.900	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-799	-799	-799	-799
15	- Transferaufwendungen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.364	-10.412	-11.180	-11.180	-11.180	-11.180
17	= Ordentliche Aufwendungen	-913.092	-801.902	-778.026	-786.594	-798.209	-809.690
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-648.395	-530.902	-502.026	-490.594	-482.209	-493.690
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-648.395	-530.902	-502.026	-490.594	-482.209	-493.690
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-648.395	-530.902	-502.026	-490.594	-482.209	-493.690
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.435	-900	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-649.830	-531.802	-503.226	-491.794	-483.409	-494.890

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	271.225	264.000	270.000	290.000	310.000	310.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	153	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.558	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	442	1.300	300	300	300	300
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	276.378	271.000	276.000	296.000	316.000	316.000
10	- Personalauszahlungen	-839.476	-811.897	-758.383	-760.194	-771.673	-783.167
11	- Versorgungsauszahlungen	-55.748	-30.803	-3.499	-3.631	-3.699	-3.758
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.722	-27.900	-4.100	-4.100	-4.100	-4.100
14	- Transferauszahlungen	-3.800	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.088	-10.412	-11.180	-11.180	-11.180	-11.180
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-924.834	-887.012	-783.162	-785.105	-796.652	-808.206
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-648.456	-616.012	-507.162	-489.105	-480.652	-492.206
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-648.456	-616.012	-507.162	-489.105	-480.652	-492.206

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	242	242	241	242	242	241
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.623.957	2.590.900	2.672.067	2.663.600	2.663.500	2.663.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.020	9.900	9.400	9.400	9.400	9.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.184	48.000	46.500	46.500	46.500	46.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.925.032	1.916.100	1.902.350	1.902.350	1.952.350	1.952.350
10	= Ordentliche Erträge	4.611.434	4.565.142	4.630.558	4.622.092	4.671.992	4.671.991
11	- Personalaufwendungen	-217.271	-205.627	-214.943	-218.167	-221.440	-224.761
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.388	-8.679				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.345.984	-2.296.410	-2.358.690	-2.327.290	-2.327.290	-2.327.290
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-46.444	-43.107	-38.376	-34.843	-34.402	-34.280
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.196	-50.961	-34.360	-33.560	-49.060	-49.060
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.674.282	-2.604.783	-2.646.369	-2.613.860	-2.632.192	-2.635.391
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.937.152	1.960.358	1.984.189	2.008.231	2.039.800	2.036.600
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.937.152	1.960.358	1.984.189	2.008.231	2.039.800	2.036.600
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.937.152	1.960.358	1.984.189	2.008.231	2.039.800	2.036.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.000				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-61.537	-56.464	-85.664	-85.698	-85.732	-85.767
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	1.875.614	1.904.894	1.898.525	1.922.533	1.954.068	1.950.833

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.546.546	2.523.000	2.541.500	2.533.500	2.663.500	2.663.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.493	9.900	9.400	9.400	9.400	9.400
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	48.772	48.000	46.500	46.500	46.500	46.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.298.343	1.916.100	1.902.350	1.902.350	1.952.350	1.952.350
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	4.910.155	4.497.000	4.499.750	4.491.750	4.671.750	4.671.750
10	- Personalauszahlungen	-216.688	-202.477	-214.943	-218.167	-221.440	-224.761
11	- Versorgungsauszahlungen	-10.153	-13.278				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.343.201	-2.296.410	-2.358.690	-2.327.290	-2.327.290	-2.327.290
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-8.587					
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.817	-50.961	-34.360	-33.560	-49.060	-49.060
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.605.446	-2.563.126	-2.607.993	-2.579.017	-2.597.790	-2.601.111
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	2.304.708	1.933.874	1.891.757	1.912.733	2.073.960	2.070.639
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-4.811	-5.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-57.519	-11.000	-14.000	-11.000	-11.000	-11.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.330	-16.000	-29.000	-16.000	-16.000	-16.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-62.330	-16.000	-29.000	-16.000	-16.000	-16.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	2.242.378	1.917.874	1.862.757	1.896.733	2.057.960	2.054.639

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.338.084	1.577.948	1.459.070	1.457.189	1.296.550	1.278.852
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.199.841	1.199.727	1.210.253	1.190.584	1.184.534	1.184.563
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.240	200				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.222	72.500				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	149.976	58.444	65.276	65.277	65.277	65.277
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	= Ordentliche Erträge	2.736.363	2.948.819	2.774.599	2.753.050	2.586.362	2.568.692
11	- Personalaufwendungen	-550.039	-551.204	-605.973	-603.831	-610.735	-619.350
12	- Versorgungsaufwendungen	-92.261	-71.624	-79.907	-50.718	-50.580	-50.704
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.794.360	-2.162.300	-1.973.200	-1.719.800	-1.719.800	-1.719.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.303.216	-3.279.103	-3.238.122	-3.228.466	-3.210.728	-3.184.136
15	- Transferaufwendungen	-5.120	-140.000	-130.000	-155.000	-130.000	-130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.460	-20.945	-15.940	-32.940	-14.940	-14.940
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.777.457	-6.225.176	-6.043.142	-5.790.756	-5.736.783	-5.718.930
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-3.041.094	-3.276.357	-3.268.543	-3.037.706	-3.150.422	-3.150.238
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-3.041.094	-3.276.357	-3.268.543	-3.037.706	-3.150.422	-3.150.238
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.041.094	-3.276.357	-3.268.543	-3.037.706	-3.150.422	-3.150.238
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.633	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-612.196	-616.900	-645.000	-645.000	-645.000	-645.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-3.638.657	-3.878.257	-3.898.543	-3.667.706	-3.780.422	-3.780.238
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	121.460					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-196.713					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-75.253					

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		249.000	151.480	150.000		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	190.689	180.500	201.016	196.500	205.000	205.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.285	200				
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.409	72.500				
07	+ Sonstige Einzahlungen	26.323	200	100	100	100	100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	237.706	502.400	352.596	346.600	205.100	205.100
10	- Personalauszahlungen	-496.311	-530.412	-589.866	-589.967	-596.633	-605.548
11	- Versorgungsauszahlungen	-77.395	-78.914	-69.300	-54.263	-53.683	-54.553
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.372.168	-2.332.300	-2.144.700	-1.839.800	-1.769.800	-2.124.800
14	- Transferauszahlungen	-6.616	-140.000	-130.000	-155.000	-130.000	-130.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-16.877	-20.945	-15.940	-32.940	-14.940	-14.940
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.969.367	-3.102.571	-2.949.806	-2.671.970	-2.565.056	-2.929.840
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.731.661	-2.600.171	-2.597.210	-2.325.370	-2.359.956	-2.724.740
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		173.900	267.913	500.000	697.000	1.128.300
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	7.926					
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	231.438	389.950	332.000	415.000	363.000	384.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen			81.000	39.000	105.000	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	239.365	563.850	680.913	954.000	1.165.000	1.512.300
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-587.475	-1.352.000	-1.971.000	-876.000	-3.202.600	-3.061.900
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.885	-13.500	-12.500	-172.500	-2.500	-2.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-592.360	-1.365.500	-1.983.500	-1.048.500	-3.205.100	-3.064.400
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-352.995	-801.650	-1.302.587	-94.500	-2.040.100	-1.552.100
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-3.084.657	-3.401.821	-3.899.797	-2.419.870	-4.400.056	-4.276.840

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.295	310.220	1.235.686	1.238.993	91.047	87.657
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	442.672	457.750	484.721	476.700	476.100	474.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.647	4.500	35.000	10.000	10.000	20.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.821	21.000	42.500	23.800	23.800	23.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.467	8.202	8.202	8.202	8.202	8.202
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	20.858	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	= Ordentliche Erträge	644.761	806.672	1.811.109	1.762.695	614.149	619.359
11	- Personalaufwendungen	-1.557.074	-1.592.938	-1.657.369	-1.661.884	-1.687.547	-1.715.237
12	- Versorgungsaufwendungen	-35.331	-20.607	-33.521	-28.196	-28.952	-29.023
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-267.635	-533.450	-1.618.550	-1.364.350	-316.350	-306.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-136.560	-126.414	-143.932	-134.588	-130.469	-126.610
15	- Transferaufwendungen	-254.952	-284.380	-249.380	-249.380	-249.380	-249.380
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.843	-27.394	-31.119	-28.721	-28.722	-28.724
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.278.395	-2.585.183	-3.733.870	-3.467.118	-2.441.421	-2.455.323
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.633.634	-1.778.511	-1.922.761	-1.704.423	-1.827.272	-1.835.965
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.633.634	-1.778.511	-1.922.761	-1.704.423	-1.827.272	-1.835.965
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.633.634	-1.778.511	-1.922.761	-1.704.423	-1.827.272	-1.835.965
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	702.443	666.550	695.700	695.700	691.700	691.700
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-102.343	-79.355	-86.262	-86.776	-87.304	-87.849
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.033.534	-1.191.316	-1.313.323	-1.095.499	-1.222.876	-1.232.114
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.480					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-94					
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	-6.744					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-3.358					

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.967	228.970	1.142.570	1.153.470	8.970	8.970
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	535.532	571.250	581.500	581.500	581.500	581.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.647	4.500	35.000	10.000	10.000	20.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	81.320	21.000	42.500	23.800	23.800	23.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	8.324	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	636.789	832.720	1.808.570	1.775.770	631.270	641.270
10	- Personalauszahlungen	-1.540.281	-1.636.113	-1.716.686	-1.687.468	-1.712.767	-1.717.223
11	- Versorgungsauszahlungen	-29.754	-31.526	-29.071	-30.166	-30.728	-31.226
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-274.320	-533.450	-1.618.550	-1.364.350	-416.350	-306.350
14	- Transferauszahlungen	-254.952	-284.380	-249.380	-249.380	-249.380	-249.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.582	-27.394	-31.119	-28.721	-28.722	-28.724
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.125.889	-2.512.863	-3.644.806	-3.360.085	-2.437.948	-2.332.903
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.489.100	-1.680.143	-1.836.236	-1.584.315	-1.806.678	-1.691.633
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	191.409	5.200	234.400	42.500	24.000	72.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.482					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	194.891	5.200	234.400	42.500	24.000	72.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-12.822		-10.000	-10.000	-5.000	-5.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-271.770	-54.828	-290.000	-52.000	-10.000	-100.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-110.493	-344.500	-213.500	-256.500	-273.500	-77.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-395.084	-399.328	-513.500	-318.500	-288.500	-182.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-200.193	-394.128	-279.100	-276.000	-264.500	-110.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.689.293	-2.074.271	-2.115.336	-1.860.315	-2.071.178	-1.801.633

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.247					
10	= Ordentliche Erträge	5.247					
11	- Personalaufwendungen	-4.929					
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.138					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.314					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.726					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-48.108					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-42.861					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-412					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-412					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-43.273					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-43.273					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-43.273					

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.247					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	5.247					
10	- Personalauszahlungen	-6.419					
11	- Versorgungsauszahlungen	-963					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-38.214					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-412					
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.726					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-61.735					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-56.488					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-56.488					

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.629	4.712	4.712	4.712	4.712	4.059
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.316	91.026	112.900	112.900	112.900	112.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.368	26.621	26.621	26.621	26.621	26.621
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.780	48.530	44.000	45.000	45.000	46.000
10	= Ordentliche Erträge	180.093	170.889	188.233	189.233	189.233	189.580
11	- Personalaufwendungen	-226.346	-181.605	-193.371	-195.145	-198.090	-201.038
12	- Versorgungsaufwendungen	-17.183	-7.391	-3.783	-2.087	-2.143	-2.149
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.588	-52.824	-50.824	-50.824	-50.824	-50.824
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-10.395	-10.029	-9.207	-9.207	-9.207	-8.589
15	- Transferaufwendungen	-385.000	-385.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.729	-46.032	-51.500	-52.500	-49.500	-79.620
17	= Ordentliche Aufwendungen	-719.241	-682.881	-708.685	-709.764	-709.765	-742.220
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-539.148	-511.993	-520.453	-520.531	-520.532	-552.640
19	+ Finanzerträge	2					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	2					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-539.146	-511.993	-520.453	-520.531	-520.532	-552.640
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-539.146	-511.993	-520.453	-520.531	-520.532	-552.640
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-81.020	-76.467	-76.700	-76.700	-76.700	-76.700
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-620.167	-588.460	-597.153	-597.231	-597.232	-629.340

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	109.478	91.026	112.900	112.900	112.900	112.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.808	26.621	26.621	26.621	26.621	26.621
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	47.022	48.530	44.000	45.000	45.000	46.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	20					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	2					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	184.330	166.177	183.521	184.521	184.521	185.521
10	- Personalauszahlungen	-204.587	-189.771	-193.772	-194.575	-197.493	-200.453
11	- Versorgungsauszahlungen	-14.278	-11.308	-3.281	-2.233	-2.275	-2.312
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-45.082	-52.824	-50.824	-50.824	-50.824	-50.824
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-7.794					
14	- Transferauszahlungen	-385.000	-385.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-33.200	-46.032	-51.500	-52.500	-49.500	-79.620
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-689.941	-684.935	-699.377	-700.132	-700.091	-733.209
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-505.611	-518.758	-515.856	-515.611	-515.570	-547.688
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.377	-968	-168	-168	-168	-168
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.377	-968	-168	-168	-168	-168
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-5.377	-968	-168	-168	-168	-168
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-510.988	-519.726	-516.024	-515.779	-515.738	-547.856

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	39.329.040	40.204.000	43.161.200	44.175.800	44.795.800	45.415.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.997.938	6.274.663	6.511.462	6.077.368	6.008.084	6.008.307
03	+ Sonstige Transfererträge	6.652	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	145.421	101.200	247.890	247.890	247.890	247.890
10	= Ordentliche Erträge	45.479.051	46.585.863	49.926.552	50.507.058	51.057.774	51.677.997
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-50.000				
15	- Transferaufwendungen	-25.462.087	-25.812.236	-28.163.910	-27.811.625	-27.811.625	-27.811.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210.331	-70.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-25.672.418	-25.932.236	-28.283.910	-27.931.625	-27.931.625	-27.931.625
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	19.806.633	20.653.627	21.642.642	22.575.433	23.126.149	23.746.372
19	+ Finanzerträge	446.274	464.940	486.390	511.390	536.390	561.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-538.594	-495.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-92.319	-30.060	-25.610	29.390	79.390	144.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	19.714.314	20.623.567	21.617.032	22.604.823	23.205.539	23.890.372
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	19.714.314	20.623.567	21.617.032	22.604.823	23.205.539	23.890.372
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			20.678	20.678	20.678	20.678
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	19.714.314	20.623.567	21.637.710	22.625.501	23.226.217	23.911.050

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	40.413.919	40.204.000	43.161.200	44.175.800	44.795.800	45.415.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.873.895	5.923.000	6.153.944	5.776.440	5.723.840	5.723.840
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	6.652	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	225.186	101.200	247.890	247.890	247.890	247.890
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	445.859	464.940	486.390	511.390	536.390	561.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	47.965.510	46.699.140	50.055.424	50.717.520	51.309.920	51.954.530
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-547.127	-495.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
14	- Transferauszahlungen	-25.462.087	-25.812.236	-28.163.910	-27.811.625	-27.811.625	-27.811.625
15	- Sonstige Auszahlungen	-21.783	-15.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-26.030.996	-26.322.236	-28.755.910	-28.373.625	-28.348.625	-28.308.625
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	21.934.514	20.376.904	21.299.514	22.343.895	22.961.295	23.645.905
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.306.191	2.845.000	2.308.129	2.724.469	2.793.753	2.793.530
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	9.218		10.414	10.192	9.650	9.670
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.315.409	2.845.000	2.318.543	2.734.661	2.803.403	2.803.200
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-20.149	-20.600	-21.100	-21.600		
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-32.989	-55.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-53.138	-75.600	-81.100	-81.600	-60.000	-60.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	2.262.270	2.769.400	2.237.443	2.653.061	2.743.403	2.743.200
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	24.196.784	23.146.304	23.536.957	24.996.956	25.704.698	26.389.105
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	400.000	2.107.181	4.354.778	1.120.392	237.837	1.331.343
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.100.000					
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.194.366	-896.000	-810.000	-846.000	-770.000	-785.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-100.000					

Budgetzuordnung

Dezernat I

- Innere Verwaltung
- Büro des Bürgermeisters
- Rechnungsprüfungsamt
- Recht und Liegenschaften
- Kultur

Dezernat II

- Finanzen
- Sicherheit und Ordnung (einschl. Märkte)
- Schule, Jugend und Sport
- Soziales und Wohnen

Dezernat III

- Bauverwaltung
- Bauordnung und Stadtplanung
- Gebäudewirtschaft und Tiefbau
- Baubetriebshof (einschl. Bestattungswesen)
- Umwelt und Geoinformation (einschl. Abfallbeseitigung / Straßenreinigung / Winterdienst)

Budget Dezernat I

- Sachgebiet - Innere Verwaltung

- Büro des Bürgermeisters

- Sachgebiet - Rechnungsprüfungsamt

- Sachgebiet - Recht und Liegenschaften

- Sachgebiet - Kultur

Budget

Sachgebiet - Innere Verwaltung

Produkte:

010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
010401	Beschäftigtenvertretung
010601	Zentrale Dienste
010801	Personalsteuerung/-betreuung
010802	Personalausbildung und -qualifizierung
011001	IT-Service

Produktbeschreibung Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien
Produkt	010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Dieter Stafflage

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Sitzungen / Sitzungsgelder Fraktionsgelder und sonstige (Sach-) Zuwendungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung
Zielgruppe	Intern: Sachgebiete und sonstige Dienststellen Extern: Mitglieder Gemeinderat, Fraktionen, sachkundige Bürger, EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	194	80	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.253	1.800	1.200	1.200	1.200	1.200
10	= Ordentliche Erträge	1.447	1.880	1.300	1.300	1.300	1.300
11	- Personalaufwendungen	-63.745	-58.636	-64.671	-63.154	-64.216	-65.028
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.792	-14.380	-16.180	-13.610	-13.975	-14.009
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-239					
15	- Transferaufwendungen	-16.792	-17.800				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-194.208	-217.318	-242.600	-242.600	-242.600	-242.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-289.775	-308.134	-323.451	-319.364	-320.791	-321.637
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-288.328	-306.254	-322.151	-318.064	-319.491	-320.337
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-288.328	-306.254	-322.151	-318.064	-319.491	-320.337
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-288.328	-306.254	-322.151	-318.064	-319.491	-320.337
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-288.328	-306.254	-322.151	-318.064	-319.491	-320.337

Erläuterungen zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf

zu Teilposition 06

Erstattungen aus Abrechnungen - insbesondere des Abwasserbetriebs (Sitzungsgelder Betriebsausschuss)

zu Teilposition 16

- 215.000 € - Aufwand für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (z. B. Sitzungsaufwand)
(gestiegener Bedarf ab 2016 aufgrund der angekündigten Erhöhung/Stärkung des kommunalen Ehrenamtes)
- 17.800 € - Fraktionszuwendungen (ehemals unter der TP 15 Transferaufwendungen)
- 7.500 € - Aufwand für Repräsentation, Nachrufe usw. (Mehraufwand durch KidS-Projekt)
- 2.300 € - Aus- und Fortbildung (2.000 €) und Dienstreisekosten (300 €)

Teilfinanzplan Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	221	80	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.783	1.800	1.200	1.200	1.200	1.200
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	2.004	1.880	1.300	1.300	1.300	1.300
10	- Personalauszahlungen	-56.440	-55.513	-58.524	-59.434	-60.319	-61.214
11	- Versorgungsauszahlungen	-12.386	-13.166	-14.033	-14.561	-14.832	-15.073
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-239					
14	- Transferauszahlungen	-17.778	-17.800				
15	- Sonstige Auszahlungen	-192.325	-217.318	-242.600	-242.600	-242.600	-242.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-279.167	-303.796	-315.157	-316.595	-317.752	-318.887
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-277.163	-301.916	-313.857	-315.295	-316.452	-317.587
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-277.163	-301.916	-313.857	-315.295	-316.452	-317.587

Produktbeschreibung Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104	Beschäftigtenvertretung
Produkt	010401	Beschäftigtenvertretung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Personalrat

Verantwortliche Person(en):

Michael Holzkamp

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Jugend- und Auszubildendenvertretung Personalrat Schwerbehindertenvertretung Pflege der Betriebsgemeinschaft Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Landespersonalvertretungsgesetz Verwaltungsinterne Absprache
Zielgruppe	MitarbeiterInnen

Teilergebnisplan Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-71.387	-68.232	-89.488	-88.981	-89.403	-78.710
12	- Versorgungsaufwendungen			-12.065	-10.148	-10.420	-10.446
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.865	-4.563	-6.200	-2.600	-2.600	-2.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-73.252	-72.795	-107.752	-101.729	-102.423	-92.056
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-73.252	-72.795	-107.752	-101.729	-102.423	-92.056
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-73.252	-72.795	-107.752	-101.729	-102.423	-92.056
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-73.252	-72.795	-107.752	-101.729	-102.423	-92.056
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-73.252	-72.795	-107.752	-101.729	-102.423	-92.056

Erläuterungen zu Teilposition 16

- 5.400 € - Aus- und Fortbildung der Personalratsmitglieder (aufgrund der Wahl erhöhte Ansätze in 2016)
(davon je 200 € für die JAV und die Schwerbehindertenvertretung)
- 500 € - Medienaufwand
(davon je 100 € für die JAV und die Schwerbehindertenvertretung)
- 300 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-69.490	-68.232	-85.263	-86.566	-87.860	-89.170
11	- Versorgungsauszahlungen			-10.463	-10.857	-11.059	-11.239
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.905	-4.563	-6.200	-2.600	-2.600	-2.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-71.395	-72.795	-101.927	-100.023	-101.519	-103.309
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-71.395	-72.795	-101.927	-100.023	-101.519	-103.309
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-71.395	-72.795	-101.927	-100.023	-101.519	-103.309

Produktbeschreibung Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010601	Zentrale Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Dieter Stafflage

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Vervielfältigungen, Postwesen Beschaffungswesen Telekommunikation Telefonzentrale und Schreibdienst Organisation - allgemein (z. B. Fahrzeugpool/ Dienstanweisungen/ Satzungen/ Pausenregelung/ Öffnungszeiten/ Beflagung/ Orgaplan/ Raumebelegung und Verwaltungskosten i.V.m. SG 65) Versicherungen/ Verträge/ Abwicklung v. Schadensfällen Öffentliche Bekanntmachungen z. B. Amtsblatt Datenschutz/ Datenschutzbeauftragter Dienstwohnungen (Dienstwohnungsvergütung) Vorschlagswesen Reisekostenvergütung/ Trennungsschädigung/ Fahrtkosten Ortsrechtsammlung/ Dienst- und Geschäftsanweisung Kommunaler Sitzungsdienst Ehrungen bei Ehe- und Altersjubiläen (Personal) Fahrzeugpool Pg Fi 111</p>
Auftragsgrundlage	<p>Gemeindeordnung, BekanntmVO, Hauptsatzung Interne Maßnahmen</p>
Zielgruppe	<p>Mitarbeiter/Innen Organisationseinheiten, Institutionen Rats-, Ausschussmitglieder Einwohner/Innen</p>

Teilergebnisplan Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.676	12.136	12.392	12.392	11.882	9.525
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	72	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.012	229.750	243.250	245.550	247.850	250.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	42					
10	= Ordentliche Erträge	276.802	241.936	255.692	257.992	259.782	259.725
11	- Personalaufwendungen	-357.914	-417.034	-443.282	-433.915	-441.250	-446.443
12	- Versorgungsaufwendungen	-110.744	-73.112	-113.418	-95.461	-98.018	-98.261
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.748	-17.920	-23.200	-23.570	-24.200	-24.570
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-38.050	-35.233	-44.387	-40.346	-39.836	-37.479
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-433.554	-475.807	-468.416	-439.038	-438.988	-439.198
17	= Ordentliche Aufwendungen	-954.011	-1.019.107	-1.092.703	-1.032.330	-1.042.292	-1.045.951
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-677.209	-777.171	-837.011	-774.338	-782.510	-786.226
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-677.209	-777.171	-837.011	-774.338	-782.510	-786.226
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-677.209	-777.171	-837.011	-774.338	-782.510	-786.226
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	125.611	116.600	138.800	138.800	138.800	138.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.152		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-554.750	-660.571	-701.211	-638.538	-646.710	-650.426

Erläuterungen zu Teilposition 02

10.651 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

1.619 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

123 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf (Amtsblatt)

zu Teilposition 06

Personal-, Verwaltungs- und Gemeinkostenbeiträge:

142.000 € - Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf

80.000 € - Wasser- und Bodenverbände Warendorf Nord und Süd

12.000 € - Stadtwerke Warendorf GmbH

2.500 € - Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH

2.500 € - Warendorf Marketing GmbH

2.000 € - WEV

1.900 € - Erstattungen von übrigen Bereichen

350 € - Erstattung von Versorgungsleistungen für Personal

zu Teilposition 13

15.000 € - lfd. Kosten und Reparaturen/Ersatzteile für städtische Fahrzeuge und Maschinen
8.200 € - Aufwendungen für die Nutzung der Stadtteilautos (7.200 €), Kosten für Aktenvernichtung und sonstige Dienstleistungen (1.000 €)

zu Teilposition 14

30.000 € - Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (Büromobiliar, techn. Geräte und Anschaffungen zur Beseitigung aus Gefährdungsbeurteilungen)
7.709 € - Abschreibung aus Maschinen, technischen Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
6.678 € - Abschreibung auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

209.000 € - Versicherungsbeiträge
100.000 € - Post- und Fernmeldegebühren, Rundfunkbeiträge
59.000 € - Geschäftsaufwendungen
25.000 € - Aufwand für externe Organisationsuntersuchung (20.000 €) und Erstellung/Beratung Druckerkonzept und Ausschreibung (5.000 € Restzahlung)
24.000 € - Mietaufwendungen für Multifunktionsgeräte (Kopierer und Drucker), Ablösung des Vertrages zum 01.09.2016 mit Mittelverschiebung in IT-Service (Produkt 011001)
18.500 € - Mitgliedsbeiträge (Städte- und Gemeindebund mit 15.000€, KGSt mit 2.000 € und Gütergemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung 1.500 €)
14.000 € - Aus- und Fortbildung (Schulungen 5 T€ Dokumentenmanagement, 4 T€ Geschäftsprozessmodellierung, 3 T€ Prüfung ortsveränderliche elektr. Geräte und 2 T€ regulärer Bedarf)
9.000 € - Repräsentationsaufwendungen
5.606 € - KFZ-Versicherungen und Steuern
5.500 € - Medienaufwand
3.000 € - KFZ-Leasing
810 € - Dienstreisekosten 300 €, Dienst- u. Schutzkleidung 260 € und Personalnebenaufwendungen 250 €

zu Teilposition 27

Erträge aus interner Leistungsbeziehung (Verwaltungskostenbeiträge für kostenrechnende Einrichtungen):
52.900 € - vom Sachgebiet Baubetriebshof für das Produkt 130301 - Bestattungswesen
51.000 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 110201 - Abfallentsorgung
27.500 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 120210 - Straßenreinigung
5.400 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 110202 - Duale Systeme
2.000 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 120220 - Winterdienst

Teilfinanzplan Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	72	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	240.272	229.750	243.250	245.550	247.850	250.150
07	+ Sonstige Einzahlungen	42					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	240.971	229.800	243.300	245.600	247.900	250.200
10	- Personalauszahlungen	-311.458	-393.492	-402.595	-410.182	-416.288	-420.359
11	- Versorgungsauszahlungen	-94.847	-66.748	-98.409	-102.108	-104.009	-105.693
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.912	-17.920	-23.200	-23.570	-24.200	-24.570
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.272					
15	- Sonstige Auszahlungen	-455.367	-475.807	-468.416	-439.038	-438.988	-439.198
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-875.857	-953.966	-992.620	-974.898	-983.485	-989.820
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-634.885	-724.166	-749.320	-729.298	-735.585	-739.620
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.113	1.000				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.113	1.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-60.800	-66.000	-99.500	-64.000	-64.000	-64.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-60.800	-66.000	-99.500	-64.000	-64.000	-64.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-45.687	-65.000	-99.500	-64.000	-64.000	-64.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-680.572	-789.166	-848.820	-793.298	-799.585	-803.620

Investitionen Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
DEFISG10 Anschaffung Defibrillatoren		-2.000						-2.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000						-2.000
SG10BGA Betriebs- und Geschäftsausstattung SG 10	-18.228	-21.000	-39.500	-24.000	-24.000	-24.000		-152.509
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		1.000						3.893
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.228	-22.000	-39.500	-24.000	-24.000	-24.000		-156.402
SG10MASCH Maschinen, Anlagen SG 10	-3.389							-3.389
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.389							-3.389
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
FURHPARK Ersatzbeschaffung Fuhrpark	-13.607	-20.000	-30.000	-15.000	-15.000	-15.000		-89.729
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.839							1.839
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.447	-20.000	-30.000	-15.000	-15.000	-15.000		-91.569
TREPPFAHR Treppenfahrgerät	12.039							-3.010
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.039							12.039
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-15.048

Produktbeschreibung Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Personalmanagement
Produkt	010801	Personalsteuerung und -betreuung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Renate Robert

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Personalsteuerung:
 Personalbeschaffung und Personaleinsatz
 Stellenbewertungen
 Dienst- und Beschäftigungsverhältnis
 Statistiken und Umlagenachweis
 Personalkostenberechnung, Mittelanforderung, Stellenplan
 Arbeitsrechtliche Maßnahmen, Disziplinarangelegenheiten
 Personalentwicklung

Personalbetreuung:
 Besoldungs- u. Entgeltabrechnungen
 Kindergeld
 Urlaub- und Zeiterfassung
 Dienstvereinbarungen
 Unfallmeldungen
 Personalangelegenheiten
 Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
 Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

TVöD, LBG, BBesG, GO NRW, LVO, BBesG, LPVG, SGB IX, Gesetz über Finanzstatistiken, LGG
 NW, BBiG, SVG, Satzung, ZKW,
 Arbeitsverträge, Einkommenssteuergesetz, AWbG, Elternzeitgesetz, MSCHG,
 Dienstvereinbarung zur Zeiterfassung u. sonstige, Korruptionsgesetz, BGB, SGB IXLPVG,
 Unfallverhütungsvorschriften, LUKG-TeVO/NtVO, Arbeitssicherheitsvorschriften

Zielgruppe

Organisationseinheiten, MitarbeiterInnen
 Berufsgenossenschaft
 Rat, Ausschüsse, EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	231.829	153.500	159.200	162.400	165.700	169.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	345.431	150.000	200.000	200.000	200.000	200.000
10	= Ordentliche Erträge	577.260	303.500	359.200	362.400	365.700	369.000
11	- Personalaufwendungen	-162.246	-561.038	-586.335	-586.746	-596.527	-610.638
12	- Versorgungsaufwendungen	-85.549	-55.385	-58.274	-49.016	-50.331	-50.454
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.016					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.039	-48.808	-51.630	-44.630	-45.630	-46.630
17	= Ordentliche Aufwendungen	-318.850	-665.231	-696.239	-680.392	-692.488	-707.721
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	258.410	-361.731	-337.039	-317.992	-326.788	-338.721
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	258.410	-361.731	-337.039	-317.992	-326.788	-338.721
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	258.410	-361.731	-337.039	-317.992	-326.788	-338.721
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	258.410	-361.731	-337.039	-317.992	-326.788	-338.721

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Erstattung von Personalkosten durch den Kreis Warendorf für zum Jobcenter abgeordnete Mitarbeiter

zu Teilposition 07

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Pensions- und Beihilferückstellungen

zu Teilposition 16

30.000 € - Stellenausschreibungen (um 8 T€ in 2016 erhöht)

11.000 € - Arbeitssicherheitsmaßnahmen

6.000 € - Medienaufwand

2.650 € - Aus- und Fortbildung (2.500 €) und Dienstreisekosten (150 €)

1.980 € - Mitgliedsbeiträge (Kommunaler Arbeitgeberverband)

Teilfinanzplan Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	238.761	153.500	159.200	162.400	165.700	169.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	238.761	153.500	159.200	162.400	165.700	169.000
10	- Personalauszahlungen	-521.645	-585.545	-602.254	-611.402	-620.550	-606.417
11	- Versorgungsauszahlungen	-75.092	-57.107	-50.538	-52.442	-53.419	-54.284
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.836					
15	- Sonstige Auszahlungen	-34.576	-48.808	-51.630	-44.630	-45.630	-46.630
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-633.149	-691.460	-704.422	-708.474	-719.599	-707.331
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-394.387	-537.960	-545.222	-546.074	-553.899	-538.331
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-394.387	-537.960	-545.222	-546.074	-553.899	-538.331

Produktbeschreibung Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Personalmanagement
Produkt	010802	Personalausbildung und -qualifizierung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Renate Robert

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Ausbildung Personalbeschaffung und Personaleinsatz (Auszubildende) Betreuung Fortbildung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	BBiG, TVöD, LBG, BBiG, Jugendarbeitsschutzgesetz, Landesverordnung
Zielgruppe	Organisationseinheiten, MitarbeiterInnen Nachwuchskräfte Andere Behörden, Aus- und Fortbildungsinstitute

Teilergebnisplan Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-267.101	-283.786	-345.855	-303.501	-289.642	-292.817
12	- Versorgungsaufwendungen	-29.450	-24.206	-35.078	-43.291	-44.452	-44.561
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.542	-49.247	-55.055	-61.325	-61.325	-61.325
17	= Ordentliche Aufwendungen	-336.093	-357.240	-435.988	-408.117	-395.420	-398.703
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-336.093	-357.240	-435.988	-408.117	-395.420	-398.703
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-336.093	-357.240	-435.988	-408.117	-395.420	-398.703
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-336.093	-357.240	-435.988	-408.117	-395.420	-398.703
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-336.093	-357.240	-435.988	-408.117	-395.420	-398.703

Erläuterungen

zu Teilposition 16

48.530 € - Aus- und Fortbildung

4.500 € - Arbeitsschutzmaßnahmen - betriebliches Gesundheitsmanagement

3.300 € - Stellenausschreibungen

1.800 € - Personalauswahlverfahren

1.400 € - Öffentlichkeitsarbeit (BOM)

1.000 € - Medienaufwand

725 € - Mitgliedsbeiträge (425 €), Geschäftsaufwendungen (200 €) und Dienstreisekosten (100 €)

Teilfinanzplan Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-261.147	-282.889	-337.060	-296.197	-281.779	-281.819
11	- Versorgungsauszahlungen	-25.673	-22.882	-30.422	-46.316	-47.179	-47.943
15	- Sonstige Auszahlungen	-41.192	-49.247	-55.055	-61.325	-61.325	-61.325
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-328.012	-355.018	-422.537	-403.839	-390.284	-391.088
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-328.012	-355.018	-422.537	-403.839	-390.284	-391.088
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-328.012	-355.018	-422.537	-403.839	-390.284	-391.088

Produktbeschreibung Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	011001	IT-Service

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Innere Verwaltung

Verantwortliche Person(en):

Detlef Michalczak

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Beschaffung, Installation, Betreuung von Hard- und Software Beratung, Service, techn. Betreuung, Kooperation Datenverarbeitungszentrale Programmierung ADV-Konzept (Hard- und Softwareeinsatz, Leitungsverbindungen) Datensicherheit Zentraler Rechnerraum Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	ADV Konzept / Wartungsverträge
Zielgruppe	Organisationseinheiten; Externe Bürgermeister, Rat Beschäftigte Bürgerbüro Wahlamt Internet-Nutzer, Gäste Schulen

Teilergebnisplan Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	154.262	56.582	67.974	57.463	49.811	37.809
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.372	34.300	19.800	19.800	19.800	19.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	610					
10	= Ordentliche Erträge	201.243	90.882	87.774	77.263	69.611	57.609
11	- Personalaufwendungen	-520.219	-616.202	-632.786	-640.518	-650.213	-659.790
12	- Versorgungsaufwendungen	-10.318	-8.565	-11.499	-9.672	-9.931	-9.956
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.827	-32.100	-54.700	-52.100	-52.100	-52.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-177.326	-146.191	-129.777	-130.362	-99.088	-72.176
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-421.494	-529.433	-708.950	-511.800	-466.800	-466.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.153.184	-1.332.492	-1.537.712	-1.344.452	-1.278.133	-1.260.822
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-951.940	-1.241.610	-1.449.938	-1.267.189	-1.208.521	-1.203.213
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-951.940	-1.241.610	-1.449.938	-1.267.189	-1.208.521	-1.203.213
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-951.940	-1.241.610	-1.449.938	-1.267.189	-1.208.521	-1.203.213
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-951.940	-1.241.610	-1.449.938	-1.267.189	-1.208.521	-1.203.213

Erläuterungen

zu Teilposition 02

64.319 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

3.654 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 06

Über die Stadt Warendorf ist u.a. auch der Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf in die Finanzsoftware "newsystem kommunal" der Firma Infoma eingebunden. Aufgeteilt nach Lizenzen erfolgt eine anteilige Kostenerstattung des dafür auftretenden Aufwands. Der Gesamtaufwand an die citeq (eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster) ist in der Teilposition 16 enthalten.

15.800 € - Kostenerstattung durch den Abwasserbetrieb

1.500 € - Kostenerstattung OCLC für Bibliotheka plus der katholischen öffentlichen Bücherei und des kath. Pfarramts St. Josef

1.500 € - Kostenerstattung des Zweckverbandes Volkshochschule Warendorf (jährliche Durchleitungspauschale)

1.000 € - Kostenerstattung seitens der citeq (Leistungsentgelt - Rückerstattung, Vorjahr 15 T€)

zu Teilposition 13

20.000 € - Wartung Server Virtualisierung (SAN / Storage)

19.900 € - Wartung EDV (Telefonanlage und Hardwarekomponenten)

10.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen

4.800 € - Elektronikversicherung

zu Teilposition 14

40.220 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV Hardware

24.700 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

34.496 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

20.000 € - Vorsorgliche Einstellung von bilanziellen Abschreibungen für zukünftige Anschaffungen von Vermögenswerten
Diesem Ansatz stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 80 % gegenüber (Teilposition 02).

10.361 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 16

298.480 € - Gesamtaufwand für die Inanspruchnahme der Datenzentrale citeq

136.280 € - IT-Projektkosten (davon u.a. 49.980 € Migration Telefonanlage)

128.763 € - Aufwand für Lizenzen, Datenleitungen u. a.

108.200 € - Aus- und Fortbildung

22.000 € - übriger Aufwand für die Inanspruchnahme von IT-Dienstleistungen

13.427 € - Wartungsverträge Softwarekomponenten

1.500 € - Dienstreisekosten

300 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	47.683	34.300	19.800	19.800	19.800	19.800
07	+ Sonstige Einzahlungen	610					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	48.293	34.300	19.800	19.800	19.800	19.800
10	- Personalauszahlungen	-513.419	-614.397	-628.871	-638.327	-647.897	-657.193
11	- Versorgungsauszahlungen	-8.639	-9.519	-9.972	-10.348	-10.541	-10.711
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-23.894	-32.100	-54.700	-52.100	-52.100	-52.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-428.139	-529.433	-708.950	-511.800	-466.800	-466.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-974.091	-1.185.449	-1.402.493	-1.212.575	-1.177.338	-1.186.804
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-925.797	-1.151.149	-1.382.693	-1.192.775	-1.157.538	-1.167.004
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-212.478	-353.620	-416.996	-223.200	-175.000	-185.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-212.478	-353.620	-416.996	-223.200	-175.000	-185.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-212.478	-353.620	-416.996	-223.200	-175.000	-185.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.138.276	-1.504.769	-1.799.689	-1.415.975	-1.332.538	-1.352.004

Investitionen Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVBGA Betriebs- u. Geschäftsausstattung ADV	-2.483	-13.000						-15.483
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.483	-13.000						-15.483
ADVGWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto								-120.718
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								306
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-121.025
ADVTELEFON ADV Telefonanlage	-2.912		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-9.871
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.912		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-9.871
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
ADVHARD Beschaffung von Hardware	-14.019	-180.000	-179.184	-70.000	-70.000	-70.000		-602.973
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								16.404
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-8.867
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.019	-180.000	-179.184	-70.000	-70.000	-70.000		-610.510
ADVSOFT Beschaffung von Software	-120.022	-115.000	-208.112	-112.000	-80.000	-90.000		-410.332
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								5.593
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-120.022	-115.000	-208.112	-112.000	-80.000	-90.000		-415.925

Budget

Büro des Bürgermeisters

Produkte:

- 010201 Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
- 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger
- 150101 Wirtschaftsförderung
- 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Produktbeschreibung Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102	Verwaltungsführung
Produkt	010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Bürgermeister Axel Linke

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Strategische und operative Steuerung der Verwaltung, Steuerungsunterstützung Projektarbeit und Konzeptionen Bürgersprechstunden Repräsentation</p> <p>Koordination planerischer und sonstiger Prozesse Ablauforganisation im Büro des Bürgermeisters, des Ersten Beigeordneten/Stadtkämmerers und des städtischen Baudezernenten Sonstige Steuerungsunterstützung in sachgebietsübergreifenden Fragestellungen</p> <p>Pressearbeit Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>Administrative Leistungen für die Gesamtverwaltung Pg Fi 111</p>
Auftragsgrundlage	<p>Vorgaben des BM Gemeindeordnung Allgemeine Dienstanweisungen Ratsbeschlüsse</p>
Zielgruppe	<p>Intern: MitarbeiterInnen Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, EinwohnerInnen</p>

Teilergebnisplan Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.846					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	120.424	1.500	100.000			
10	= Ordentliche Erträge	126.269	1.500	100.000			
11	- Personalaufwendungen	-544.749	-511.100	-602.921	-571.157	-580.594	-574.905
12	- Versorgungsaufwendungen	-251.202	-194.543	-265.569	-223.379	-229.373	-229.932
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.150	-48.725	-42.100	-42.100	-42.100	-42.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-843.101	-754.369	-910.590	-836.636	-852.066	-846.937
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-716.831	-752.869	-810.590	-836.636	-852.066	-846.937
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-716.831	-752.869	-810.590	-836.636	-852.066	-846.937
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-716.831	-752.869	-810.590	-836.636	-852.066	-846.937
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.067		-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-730.898	-752.869	-822.590	-848.636	-864.066	-858.937

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Erstattungsansprüche von vorherigen Dienstherren

zu Teilposition 16

- 15.000 € - Gästebewirtung/ Repräsentation/ Nachrufe
- 14.000 € - Unterhaltung/ Pflege Internetauftritt sowie eGovernment
- 7.500 € - Aus- und Fortbildung (6.000 €), Dienstreisekosten (1.500 €)
- 5.500 € - Verfügungsmittel Bürgermeister
- 100 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.846					
07	+ Sonstige Einzahlungen	116.108	1.500	100.000			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	121.953	1.500	100.000			
10	- Personalauszahlungen	-464.892	-449.775	-502.396	-510.453	-518.006	-525.616
11	- Versorgungsauszahlungen	-208.997	-223.126	-230.317	-238.991	-243.444	-247.386
15	- Sonstige Auszahlungen	-44.634	-48.725	-42.100	-42.100	-42.100	-42.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-718.524	-721.626	-774.813	-791.544	-803.549	-815.102
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-596.571	-720.126	-674.813	-791.544	-803.549	-815.102
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-596.571	-720.126	-674.813	-791.544	-803.549	-815.102

Produktbeschreibung Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103	Gleichstellung von Mann und Frau
Produkt	010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Ingeborg Pelster

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Frauenförderplan Mitwirkung an sozialen, personellen, organisatorischen Maßnahmen Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen Beratung und Information Leitung Stadtfrauenforum Öffentlichkeitsarbeit Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Landesgleichstellungsgesetz Dienstanweisung
Zielgruppe	Intern: Beschäftigte, Bewerberinnen u. Bewerber Extern: Einwohnerinnen, Einwohner

Teilergebnisplan Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		600	400	400	400	400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.460	1.535				
10	= Ordentliche Erträge	2.460	2.135	400	400	400	400
11	- Personalaufwendungen	-35.857	-36.068	-32.844	-33.336	-33.836	-34.344
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-96					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.536	-5.590	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-38.489	-41.658	-38.094	-38.586	-39.086	-39.594
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-36.029	-39.523	-37.694	-38.186	-38.686	-39.194
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-36.029	-39.523	-37.694	-38.186	-38.686	-39.194
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-36.029	-39.523	-37.694	-38.186	-38.686	-39.194
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-36.029	-39.523	-37.694	-38.186	-38.686	-39.194

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Zuschuss Berufstest auf der BOM seitens der Warendorf Marketing GmbH

zu Teilposition 16

2.000 € - Honorare für Berufstest auf der BOM, Infoveranstaltung zum Thema Altersversorgung, Gruppe Alleinerziehende

2.000 € - Öffentlichkeitsarbeit (Homepage AK Gleichstellungsbeauftragte Kreis, Internationales Frauenfest, Equal Pay Day)

700 € - Aus- und Fortbildung (500 €), Dienstreisekosten (200 €)

500 € - Medienaufwand

50 € - Repräsentation

Teilfinanzplan Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		600	400	400	400	400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.460	1.535				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.460	2.135	400	400	400	400
10	- Personalauszahlungen	-36.126	-36.068	-32.844	-33.336	-33.836	-34.344
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-96					
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.851	-5.590	-5.250	-5.250	-5.250	-5.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-39.074	-41.658	-38.094	-38.586	-39.086	-39.594
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.614	-39.523	-37.694	-38.186	-38.686	-39.194
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-36.614	-39.523	-37.694	-38.186	-38.686	-39.194

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Torsten Krumme

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Bestandspflege, Bestandsentwicklung, Ansiedlungsförderung, Gründerberatung und Gewerbeflächenbörse
Beteiligung GfW
Pg Fi 571

Zielgruppe Gewerbetreibende
Einwohner/Innen

Teilergebnisplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-64.095	-62.334	-63.934	-64.893	-65.867	-66.855
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.098	-10.599	-15.320	-13.320	-13.320	-11.440
17	= Ordentliche Aufwendungen	-65.193	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-65.193	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-65.193	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-65.193	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-65.211	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295

Erläuterungen zu Teilposition 16 zu Teilposition 16

5.000 € - Orga- und Marketingaufwendungen für eigene Veranstaltungen

7.000 € - Öffentlichkeitsarbeit (u. a. öffentliches W-LAN)

2.000 € - Mitgliedsbeitrag Netzwerk Innenstadt NRW (bis 2018)

1.100 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten (je 550 €)

220 € - Geschäftsaufwendungen/ Büromaterial, Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-62.040	-62.334	-63.934	-64.893	-65.867	-66.855
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.728	-10.599	-15.320	-13.320	-13.320	-11.440
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-63.768	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-63.768	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-63.768	-72.933	-79.254	-78.213	-79.187	-78.295

Produktbeschreibung Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150201	Stadtmarketing und Tourismus

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Büro des Bürgermeisters

Verantwortliche Person(en):

Torsten Krumme

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Stadtmarketing Unterstützung der Warendorf Marketing GmbH Fremdenverkehr Pg Fi 575
Zielgruppe	Öffentlichkeit

Teilergebnisplan Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.835	3.835	3.835	3.835	3.835	3.183
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.777	48.530	44.000	45.000	45.000	46.000
10	= Ordentliche Erträge	54.611	52.365	47.835	48.835	48.835	49.183
11	- Personalaufwendungen	-75.302	-69.982	-80.190	-81.393	-82.614	-83.853
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.693					
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.311	-7.311	-7.311	-7.311	-7.311	-6.694
15	- Transferaufwendungen	-385.000	-385.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.229	-22.850	-22.850	-20.850	-22.850	-54.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	-494.533	-485.143	-510.351	-509.554	-512.775	-545.398
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-439.922	-432.778	-462.516	-460.719	-463.940	-496.214
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-439.922	-432.778	-462.516	-460.719	-463.940	-496.214
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-439.922	-432.778	-462.516	-460.719	-463.940	-496.214
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.313	-44.167	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-485.235	-476.945	-506.516	-504.719	-507.940	-540.214

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

zu Teilposition 06

Erstattung von Personalaufwendungen durch die Warendorf Marketing GmbH

zu Teilposition 14

3.480 € - Abschreibungen auf das Gebäude Emsstraße 4

2.746 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (Ver- und Entsorgungssäule, Stromverteiler Wohnmobile)

924 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (Weihnachtsbeleuchtung)

161 € - Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 15

Zuschuss an die Warendorf Marketing GmbH

zu Teilposition 16

8.000 € - Orga- und Marketingaufwendungen für Warendorfer Weihnachtswäldchen (in 2018 und 2019 darüber hinaus Aufwendungen für Vorbereitung und Durchführung des Hansetages)

7.850 € - Mitgliedsbeitrag Touristische Arbeitsgemeinschaft Kreis Warendorf

7.000 € - Öffentlichkeitsarbeit (davon 5 T€ für Weihnachtsbeleuchtung in den Ortsteilen, 2 T€ einmalig in 2016 für Aufwertung der Wohnmobilstellplätze)

Teilfinanzplan Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	47.019	48.530	44.000	45.000	45.000	46.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	47.019	48.530	44.000	45.000	45.000	46.000
10	- Personalauszahlungen	-73.833	-69.982	-80.190	-81.393	-82.614	-83.853
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.879					
14	- Transferauszahlungen	-385.000	-385.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-18.077	-22.850	-22.850	-20.850	-22.850	-54.850
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-478.789	-477.832	-503.040	-502.243	-505.464	-538.703
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-431.770	-429.302	-459.040	-457.243	-460.464	-492.703
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-431.770	-429.302	-459.040	-457.243	-460.464	-492.703

Budget

Sachgebiet - Rechnungsprüfungsamt

Produkt:

010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktbeschreibung Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Rechnungsprüfung
Produkt	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Rechnungsprüfungsamt

Verantwortliche Person(en):

Rudolf Prinz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen: Prüfung Jahresabschluss Lfd. Prüfung in der Finanzbuchhaltung Prüfung Vergaben Vorprüfung für das Land NRW</p> <p>Übertragene Prüfungen: Prüfung der Verwaltung auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit Prüfung der Finanzvorfälle für die Stadt Sassenberg Prüfung der Jahresabschlüsse für Zweckverbände Sonstige Prüfungen Pg Fi 111</p>
Auftragsgrundlage	<p>Gemeindeordnung NRW VOB,VOL,VOF, HOAI GemHVO Ratsbeschluss, öffentl.- rechtliche Vereinbarung, Satzung, Vertrag</p>
Zielgruppe	<p>Rat,BGM, Sachgebiete Landesrechnungshof Stadt Sassenberg</p>

Teilergebnisplan Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.742		2.000		2.000	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.944					
10	= Ordentliche Erträge	5.686		2.000		2.000	
11	- Personalaufwendungen	-242.992	-214.741	-236.578	-225.486	-229.539	-232.093
12	- Versorgungsaufwendungen	-91.377	-57.163	-95.263	-80.129	-82.279	-82.479
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.152	-3.463	-2.550	-2.550	-2.550	-2.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	-336.521	-275.367	-334.391	-308.165	-314.367	-317.123
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-330.836	-275.367	-332.391	-308.165	-312.367	-317.123
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-330.836	-275.367	-332.391	-308.165	-312.367	-317.123
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-330.836	-275.367	-332.391	-308.165	-312.367	-317.123
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-330.836	-275.367	-332.391	-308.165	-312.367	-317.123

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Erstattung der Stadt Sassenberg für durchgeführte Prüfungen gem. § 100 Abs. 4 LHO (finden alle zwei Jahre statt)

zu Teilposition 16

1.250 € - Aus- und Fortbildung

1.000 € - Medienaufwand

250 € - Dienstreisekosten

50 € - Mitgliedsbeiträge an Verbände/ Vereine

Teilfinanzplan Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.805		2.000		2.000	
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.805		2.000		2.000	
10	- Personalauszahlungen	-194.239	-195.842	-200.390	-203.582	-206.599	-209.640
11	- Versorgungsauszahlungen	-75.921	-79.665	-82.618	-85.729	-87.326	-88.741
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.122	-3.463	-2.550	-2.550	-2.550	-2.550
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-272.282	-278.969	-285.557	-291.861	-296.475	-300.931
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-269.477	-278.969	-283.557	-291.861	-294.475	-300.931
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-269.477	-278.969	-283.557	-291.861	-294.475	-300.931

Budget

Sachgebiet - Recht und Liegenschaften

Produkte:

- 011101 Rechtsangelegenheiten
- 011301 Grundstücksangelegenheiten

Produktbeschreibung Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111	Recht
Produkt	011101	Rechtsangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Recht und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en):

Dr. Bernd Köster

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Rechtsberatung Städtebauliche Verträge Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Diverse, Verträge, Baugesetzbuch, Ratsbeschluss
Zielgruppe	Organisationseinheiten, Rat WEV, Stadtwerke, Eigenbetrieb Gremien Einwohner/innen Bauträger, Erbbauberechtigte, Grundeigentümer

Teilergebnisplan Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.173					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	614					
10	= Ordentliche Erträge	1.787					
11	- Personalaufwendungen	-155.762	-129.848	-79.411	-72.910	-74.355	-75.004
12	- Versorgungsaufwendungen	-82.647	-63.091	-50.057	-42.105	-43.235	-43.340
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.729	-74.719	-60.050	-25.050	-25.050	-25.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-248.137	-267.658	-189.518	-140.064	-142.640	-143.394
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-246.351	-267.658	-189.518	-140.064	-142.640	-143.394
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-246.351	-267.658	-189.518	-140.064	-142.640	-143.394
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-246.351	-267.658	-189.518	-140.064	-142.640	-143.394
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-246.351	-267.658	-189.518	-140.064	-142.640	-143.394

Erläuterungen

zu Teilposition 16

- 45.000 € - Prüfung, Beratung, Rechtsschutz (in 2016 Mehrbedarf u.a. für Beratung zur Gaskonzession)
- 10.000 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
- 3.000 € - Medienaufwand
- 1.500 € - Aus- u. Fortbildung
- 400 € - Dienstreisekosten
- 150 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial

Teilfinanzplan Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.173					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.173					
10	- Personalauszahlungen	-104.301	-103.970	-60.396	-61.400	-62.301	-63.206
11	- Versorgungsauszahlungen	-69.266	-73.549	-43.412	-45.047	-45.887	-46.630
15	- Sonstige Auszahlungen	-9.680	-74.719	-60.050	-25.050	-25.050	-25.050
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-183.247	-252.238	-163.858	-131.497	-133.238	-134.885
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-182.074	-252.238	-163.858	-131.497	-133.238	-134.885
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-182.074	-252.238	-163.858	-131.497	-133.238	-134.885

Produktbeschreibung Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0113	Grundstückmanagement
Produkt	011301	Grundstücksangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Recht und Liegenschaften

Verantwortliche Person(en):

Dr. Bernd Köster

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	<p>An- und Verkauf von bebauten Grundstücken</p> <p>An- u. Verkauf/Pacht von unbebauten Grundstücken: Wohnbaugrundstücke Gewerbegrundstücke</p> <p>Bestellung und Verkauf von Erbbaurechten Erwerb von Flächen für den Gemeindebedarf Erwerb von Tauschflächen, Grundstücksbevorratung Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagement</p> <p>Grundstücksangelegenheiten: Grundstücksaktivierung Grundstücksberatung Verwaltung der Grundstücke des allg. Grundvermögens (Versicherung, Verbände, Pacht, Grundbuchführung, Bestandspflege, Grundstücksfreistellung) Grundstückswertermittlung Bodenordnungsverfahren Pg Fi 111</p>
Auftragsgrundlage	Bebauungsplan, Ratsbeschluss, Verwaltungsführung
Zielgruppe	<p>Kaufinteressenten und Verkäufer Familien und Bauträger Unternehmer und Existenzgründer Erbbauberechtigte Gesamtverwaltung, Externe Grundstücksinteressenten Organisationseinheiten</p>

Teilergebnisplan Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.288	4.800	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	543.135	863.640	595.700	85.900	445.400	285.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.842					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.991	1.500	1.500	1.500		
10	= Ordentliche Erträge	561.256	869.940	597.400	87.600	445.600	285.600
11	- Personalaufwendungen	-149.169	-123.967	-144.013	-134.451	-137.004	-138.348
12	- Versorgungsaufwendungen	-66.736	-51.176	-76.273	-64.156	-65.877	-66.038
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.846	-107.000	-262.500	-23.000	-23.500	-24.000
15	- Transferaufwendungen	-2.949	-2.800	-2.850	-2.850	-2.850	-2.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.779	-110.619	-265.200	-30.550	-29.800	-29.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	-277.480	-395.562	-750.836	-255.007	-259.031	-261.086
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	283.776	474.378	-153.436	-167.407	186.569	24.514
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.635					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-5.635					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	278.141	474.378	-153.436	-167.407	186.569	24.514
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	278.141	474.378	-153.436	-167.407	186.569	24.514
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-935		-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	277.206	474.378	-166.436	-180.407	173.569	11.514
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.591					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	3.591					

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebühren für Negativzeugnisse sind ab dem Haushaltsjahr 2016 in dem neuen Produkt 010610 veranschlagt)

zu Teilposition 05

- 509.800 € - durch Grundstücksverkäufe entstehende Buchwertgewinne
(Ausweis in der Finanzrechnung unter sonstigen Investitionseinzahlungen)
- 54.900 € - Pachteinahmen, davon 4.900 € Jagdpacht
- 29.000 € - Erbbauzinsen
- 2.000 € - Jagdpacht aus Angliederung

zu Teilposition 07

Erträge aus Verkauf Schießstand Butterpatt bis 2017

zu Teilposition 13

200.000 € - Erschließung/ Umlegung Milter Kreisel "In der Brinke" und Stadtstraße Nord
40.000 € - Erschließung Endausbau Hoetmar, Lindenstraße II
22.000 € - Grundbesitzabgaben eigene Grundstücke
500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 15

2.000 € - Weiterleitung Jagdpacht aus Angliederung s. Pos. 05
850 € - Umlage Landwirtschaftskammer

zu Teilposition 16

166.000 € - kapitalisierte Nutzungsausfallentschädigung / Ausgleichsmaßnahme
Schaffung des verlorengehenden Rückhalteraaumes in Velsen (Hellweg) (einmalig)
61.000 € - durch "Abgabe" des Läutehauses entstehender buchhalterischer Verlust
22.000 € - Miete, Pacht, Nutzungsentschädigung (in Folgejahren 17 T€)
8.500 € - Verlust durch Umnutzung/Umbewertung, davon 1.500 € ehem. Spielplatz "In de Brinke"
3.750 € - Aufwendungen für Erbbauzinsen
2.000 € - öffentliche Bekanntmachungen
1.500 € - Aus- und Fortbildung
350 € - Dienstreisekosten
100 € - Sonstige Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.144	4.800	200	200	200	200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	106.398	863.640	85.900	85.900	85.400	85.400
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.842					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	118.385	868.440	86.100	86.100	85.600	85.600
10	- Personalauszahlungen	-114.381	-110.446	-115.038	-116.913	-118.637	-120.371
11	- Versorgungsauszahlungen	-56.197	-62.251	-66.149	-68.640	-69.919	-71.051
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-34.846	-107.000	-262.500	-23.000	-23.500	-24.000
14	- Transferauszahlungen	-2.949	-2.800	-2.850	-2.850	-2.850	-2.850
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.746	-42.619	-195.700	-23.550	-22.800	-22.850
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-235.120	-325.116	-642.237	-234.953	-237.706	-241.122
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-116.735	543.324	-556.137	-148.853	-152.106	-155.522
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	214.084	1.362.351	3.045.600	305.600	269.100	1.387.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	595.231		509.800		360.000	200.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	809.315	1.362.351	3.555.400	305.600	629.100	1.587.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-500.485	-403.000	-823.500	-1.901.045	-100.000	-100.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-500.485	-403.000	-823.500	-1.901.045	-100.000	-100.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	308.830	959.351	2.731.900	-1.595.445	529.100	1.487.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	192.095	1.502.675	2.175.763	-1.744.298	376.994	1.331.478

Investitionen Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz- plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GRUNDSTÜCK Grundstücksangelegenheiten	-349.031	1.740.491	2.730.400	-1.596.945	529.100	1.487.000	-1.901.045	1.103.797
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		782.640						782.640
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	151.454	1.360.851	3.044.100	304.100	269.100	1.387.000		3.699.067
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			509.800		360.000	200.000		
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-500.485	-403.000	-823.500	-1.901.045	-100.000	-100.000	-1.901.045	-3.334.653
35 - Tilgung von Krediten für Investitionen								-19.891

Verpflichtungserm. Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0113	Grundstückmanagement		
Produkt	011301	Grundstücksangelegenheiten		
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019
Grunderwerb	VE00004 Grunderwerb	-1.901.045		

Budget

Sachgebiet - Kultur

Produkte:

010701	Städtepartnerschaften
040101	Theater am Wall
040102	Veranstaltungen
040201	Volkshochschule
040202	Büchereien
040203	Stadtmuseum / Traditionspflege
040204	Musikschule

Produktbeschreibung Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	010701	Städtepartnerschaften

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Kultur

Verantwortliche Person(en):
Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Partnerschaften Städtepartnerschaften Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	interne Maßnahme
Zielgruppe	Einwohner/innen Rat, Fraktionen, Bürgermeister Vereine, Verbände Institutionen, öffentliche Einrichtungen Schulen Partnerstädte

Teilergebnisplan Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-14.482	-14.559	-19.578	-16.130	-16.364	-16.601
15	- Transferaufwendungen	-2.625	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.177	-11.256	-7.800	-6.900	-6.900	-6.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-26.284	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-26.284	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-26.284	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-26.284	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-26.284	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501

Erläuterungen

zu Teilposition 15

Zuschüsse für Fahrten in Partnerstädte

zu Teilposition 16

6.000 € - Gästebewirtung und Repräsentation

1.200 € - Mitgliedsbeiträge (in Folgejahren 300 € aufgrund Kündigung der Mitgliedschaft im Rat der Gemeinden und Regionen Europas)

400 € - Dienstreisekosten

200 € - Aus- und Fortbildung

Teilfinanzplan Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-13.829	-14.559	-19.578	-16.130	-16.364	-16.601
14	- Transferauszahlungen	-2.445	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.763	-11.256	-7.800	-6.900	-6.900	-6.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-25.037	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-25.037	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-328					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-328					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-328					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-25.365	-28.815	-30.378	-26.030	-26.264	-26.501

Produktbeschreibung Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Darstellende und bildende Kunst
Produkt	040101	Theater am Wall

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Kultur

Verantwortliche Person(en):

Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Dienstleistungen im Rahmen der Kooperation (Aboabwicklung, techn. Abwicklung) Förderung des Beispielbetriebes Beschaffung von beweglichem Vermögen Vermietungen Pg Fi 261
Auftragsgrundlage	Kooperationsvertrag
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.803	99.803	99.803	99.802	92.201	92.201
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.614	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.386	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	= Ordentliche Erträge	113.803	126.803	121.803	121.802	114.201	114.201
11	- Personalaufwendungen	-188.219	-164.403	-174.379	-174.408	-177.019	-179.668
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-126.551	-126.551	-126.550	-126.328	-113.189	-113.189
15	- Transferaufwendungen	-5.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.427	-5.780	-6.370	-6.090	-6.090	-6.090
17	= Ordentliche Aufwendungen	-327.197	-304.234	-314.800	-314.326	-303.797	-306.447
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-213.394	-177.431	-192.997	-192.524	-189.596	-192.246
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-213.394	-177.431	-192.997	-192.524	-189.596	-192.246
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-213.394	-177.431	-192.997	-192.524	-189.596	-192.246
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.892					
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-75.310	-57.832	-83.283	-85.133	-87.039	-89.002
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-283.813	-235.263	-276.280	-277.657	-276.635	-281.248

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

Erträge aus der Vermietung von Veranstaltungsräumen

zu Teilposition 06

Erstattung von Personalkosten (TaW und Drittnutzer)

zu Teilposition 14

84.728 € - Abschreibungen auf das Gebäude Theater am Wall

41.822 € - Abschreibungen auf techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen im Gebäude Theater am Wall

zu Teilposition 15

Spielkostenzuschuss an den Verein TaW e. V.

(vertragliche Vereinbarung über 15 T€, so dass der Verein freiwillig auf die Hälfte verzichtet)

zu Teilposition 16

4.800 € - Miete Kulissenlager (Ersatz Schmiede)

560 € - Dienst- und Schutzkleidung

500 € - Aus- und Fortbildung

360 € - Versicherungsbeiträge

150 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.694	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.254	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	17.947	27.000	22.000	22.000	22.000	22.000
10	- Personalauszahlungen	-175.908	-164.403	-174.379	-174.408	-177.019	-179.668
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-583					
14	- Transferauszahlungen	-5.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.427	-5.780	-6.370	-6.090	-6.090	-6.090
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-188.918	-177.683	-188.249	-187.998	-190.609	-193.258
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-170.970	-150.683	-166.249	-165.998	-168.609	-171.258
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-623	-3.500				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-623	-3.500				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-623	-3.500				
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-171.594	-154.183	-166.249	-165.998	-168.609	-171.258

Investitionen Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
PRÜFGETAW Prüfgerät für elektr. bewegl. Anlagen im TaW		-3.500						-3.500
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-3.500						-3.500
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
TONANL TAW Austausch Beschallungsanlage TaW	-623							-64.427
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-623							-64.427

Produktbeschreibung Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Darstellende und bildende Kunst
Produkt	040102	Veranstaltungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Kultur

Verantwortliche Person(en):

Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Kommunale Veranstaltungen Förderung von Veranstaltungen Dritter
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204	504	504	504	504	504
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.748	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.089	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
10	= Ordentliche Erträge	4.041	21.004	21.004	21.004	21.004	21.004
11	- Personalaufwendungen	-35.770	-38.056	-38.808	-38.674	-39.253	-39.840
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-19.800	-19.800	-19.800	-19.800	-19.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-204	-204	-204	-204	-204	-204
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.550	-6.872	-9.460	-6.960	-9.460	-6.960
17	= Ordentliche Aufwendungen	-44.524	-64.932	-68.272	-65.638	-68.717	-66.804
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-40.483	-43.928	-47.268	-44.634	-47.713	-45.800
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-40.483	-43.928	-47.268	-44.634	-47.713	-45.800
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-40.483	-43.928	-47.268	-44.634	-47.713	-45.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.551	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-49.034	-46.928	-50.268	-47.634	-50.713	-48.800

Erläuterungen

zu Teilposition 02

300 € - Spenden

204 €- Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

Mieterträge für Veranstaltungsräume (z. B. Sophiensaal)

zu Teilposition 06

Erträge aus Sonderveranstaltungen (ergebnisneutral - siehe Zeile 13)

zu Teilposition 13

Aufwendungen für Sonderveranstaltungen (ergebnisneutral - siehe Zeile 06)

zu Teilposition 14

204 € - Abschreibungen auf techn. Anlagen

zu Teilposition 16

5.000 € - Organisations- und Marketingaufwendungen im Rahmen eigener Veranstaltungen

3.300 € - Mitgliedsbeitrag an das Kultursekretariat Gütersloh

400 € - Aus- und Fortbildung

320 € - Medienaufwand

300 € - Gästebewirtung und Repräsentation

140 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		300	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.682	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.720	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	4.402	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800
10	- Personalauszahlungen	-32.749	-38.056	-38.808	-38.674	-39.253	-39.840
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-19.800	-19.800	-19.800	-19.800	-19.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.550	-6.872	-9.460	-6.960	-9.460	-6.960
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-41.299	-64.728	-68.068	-65.434	-68.513	-66.600
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.897	-43.928	-47.268	-44.634	-47.713	-45.800
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-36.897	-43.928	-47.268	-44.634	-47.713	-45.800

Produktbeschreibung Produkt 040201 Volkshochschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040201	Volkshochschule/Musikschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Kultur

Verantwortliche Person(en):

Horst Breuer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Räumlichkeiten und finanzielle Beteiligung Mitgliedschaft Pg Fi 271 und 263 (über Kostenstellen)
Auftragsgrundlage	Erwachsenenbildungsgesetz NRW Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz
Zielgruppe	Schüler/innen Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040201 Volkshochschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.350	14.416	14.416	14.416	14.416	14.416
10	= Ordentliche Erträge	70.350	14.416	14.416	14.416	14.416	14.416
11	- Personalaufwendungen	-9.783	-1.524	-7.013	-7.119	-7.225	-7.334
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-90.531	-34.597	-34.597	-34.597	-34.597	-34.597
15	- Transferaufwendungen	-246.094	-124.500	-124.500	-124.500	-124.500	-124.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-346.408	-160.621	-166.110	-166.216	-166.322	-166.431
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-276.058	-146.205	-151.695	-151.800	-151.906	-152.015
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-276.058	-146.205	-151.695	-151.800	-151.906	-152.015
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-276.058	-146.205	-151.695	-151.800	-151.906	-152.015
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30.333	-44.707	-42.763	-43.746	-44.758	-45.800
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-306.391	-190.912	-194.458	-195.546	-196.664	-197.815

Erläuterungen

Aufgrund finanzstatistischer Erforderniss wird der Bereich Musikschule ab 2015 in einem neuen Produkt abgebildet (040204).

zu Teilposition 02

50 %-ige ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land für das Gebäude Altes Lehrerseminar durch die Nutzung der Volkshochschule

zu Teilposition 14

34.404 € - 50 %-ige Abschreibung auf das Gebäude Altes Lehrerseminar durch die Nutzung der Volkshochschule
193 € - Abschreibung auf die Küche VHS

zu Teilposition 15

110.000 € - Umlage an den Zweckverband Volkshochschule Warendorf
14.500 € - Delta bezüglich der Bildung sonstiger Rückstellungen zwischen Prognoseberechnung aus den anteiligen Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber der VHS gemäß Gutachten zum Stichtag 31.12.14 und der Beteiligung an den aufzulösenden zahlungswirksamen Versorgungskassenbeiträgen der VHS (29.500 €)

Teilfinanzplan Produkt 040201 Volkshochschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-9.332	-1.524	-7.013	-7.119	-7.225	-7.334
14	- Transferauszahlungen	-236.694	-139.500	-139.500	-139.500	-139.500	-139.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-246.026	-141.024	-146.513	-146.619	-146.725	-146.834
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-246.026	-141.024	-146.513	-146.619	-146.725	-146.834
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-246.026	-141.024	-146.513	-146.619	-146.725	-146.834

Produktbeschreibung Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040202	Büchereien

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Kultur

Verantwortliche Person(en):

Birgit Lücke

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Bereitstellung von Medien und Informationen
Besondere Dienstleistungen
Förderung von Kooperationsbüchereien
Pg Fi 272

Auftragsgrundlage Daseinsvorsorge zum Erwerb sozialer und kultureller Kompetenz

Zielgruppe Einwohner/innen
Bürger/innen

Allgemeine Ziele

Ziel der Stadtbücherei ist es, dem breiten Publikum Zugang zu Medien und Informationen durch die Bereitstellung von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, CDs, DVDs, CD-Roms, Broschüren und Internetzugängen zu bieten.
Die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen wird bei der Erlangung der Lese- und Informationskompetenz von der Stadtbücherei unterstützt.

Daraus abgeleitet wird ein Teilziel für die Jahre 2016 ff. wie folgt formuliert:
Heranführung der Warendorfer Kinder vom Vorschulalter bis zur 4. Klasse an die altersgerechte und selbstbestimmte Nutzung von Büchern und anderen Medien mit einem für jede Altersstufe abgestimmten Angebot
(durch die Stadtbücherei bzw. die KÖBs in den Ortsteilen).

Kennzahlen	Ist 2014	Prognose 2015	Plan 2016
Anteil der Klassen/ KITA's, die an einem o.g. Angebot teilgenommen haben.	neue Kennzahl	neue Kennzahl	80 %

Teilergebnisplan Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.959	27.222	55.470	37.470	37.464	27.095
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.436	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.677	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.814	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	339	150	150	150	150	150
10	= Ordentliche Erträge	146.224	85.372	113.620	95.620	95.614	85.245
11	- Personalaufwendungen	-371.630	-355.702	-354.182	-359.495	-364.887	-370.360
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.916	-11.500	-12.550	-12.550	-12.550	-12.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-89.020	-91.080	-97.017	-97.017	-96.260	-83.309
15	- Transferaufwendungen	-49.482	-52.800	-49.300	-45.800	-45.800	-45.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.316	-2.685	-33.050	-3.050	-3.050	-3.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-529.365	-513.767	-546.099	-517.912	-522.547	-515.020
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-383.141	-428.395	-432.479	-422.292	-426.934	-429.774
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-383.141	-428.395	-432.479	-422.292	-426.934	-429.774
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-383.141	-428.395	-432.479	-422.292	-426.934	-429.774
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-62.163	-57.416	-58.069	-50.470	-51.774	-66.117
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-445.304	-485.811	-490.548	-472.762	-478.708	-495.891

Erläuterungen

zu Teilposition 02

37.370 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 18.000 € - Zuweisung Land für die Stadtbücherei Stichwort "Online-Katalog"
 100 € - Spenden

zu Teilposition 04

Büchereigebühren

zu Teilposition 05

500 € - Erträge aus Verkauf
 500 € - Entgelte für Veranstaltungen

zu Teilposition 06

Personalkostenerstattungen für die schulbibliothekarische Servicestelle

zu Teilposition 07

Erträge aus eingeleiteten Mahnverfahren (Rückgabe von Medien)

zu Teilposition 13

7.000 € - Warenverbrauch

5.550 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (digitale virtuelle Bibliothek)

zu Teilposition 14

50.000 € - Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (insbesondere Medien)

25.103 € - Abschreibungen auf das Gebäude Stadtbücherei

20.782 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

646 € - Abschreibungen auf techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen

487 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

zu Teilposition 15

48.000 € - Zuschuss an Büchereien (Erstattung Personal- und Sachkosten Flächenbewirtschaftung)

1.300 € - Kooperationsbeitrag an Büchereiverbund

zu Teilposition 16

30.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten wegen "Online-Katalog" (Ertrag siehe TP 02)

1.200 € - Aus- und Fortbildung

1.000 € - Orga- u. Marketingaufwendungen

350 € - Medienaufwand

300 € - Dienstreisekosten

200 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.658	100	18.100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.436	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.445	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.228	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	61	150	150	150	150	150
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	56.828	58.250	76.250	58.250	58.250	58.250
10	- Personalauszahlungen	-365.664	-355.702	-354.182	-359.495	-364.887	-370.360
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-10.864	-11.500	-12.550	-12.550	-12.550	-12.500
14	- Transferauszahlungen	-20.387	-52.800	-49.300	-45.800	-45.800	-45.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.339	-2.685	-33.050	-3.050	-3.050	-3.050
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-405.254	-422.687	-449.082	-420.895	-426.287	-431.710
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-348.426	-364.437	-372.832	-362.645	-368.037	-373.460
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	49.500					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.500					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-115.580	-45.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-115.580	-45.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-66.080	-45.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-414.505	-409.437	-422.832	-412.645	-418.037	-423.460

Investitionen Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
BÜCHERGWG2 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto								-20.971
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-20.971
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
ADVBÜCHER Autom. Verbuchungssystem incl. W-LAN	-56.067							-96.806
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								3.118
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-56.067							-99.924
BGABÜCHER BGA Bücherei	-12.024							-28.941
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-12.024							-28.941

Produktbeschreibung Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040203	Stadtmuseum

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Kultur

Verantwortliche Person(en):

Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Ausstellungen Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 252
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge zum Erwerb sozialer und kultureller Kompetenz
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.007	1.200	2.601	2.601	2.601	2.601
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	3.007	1.550	2.951	2.951	2.951	2.951
11	- Personalaufwendungen	-33.049	-29.238	-28.427	-28.138	-28.558	-28.985
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.262	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.443	-7.000	-2.122	-2.122	-2.122	-2.122
15	- Transferaufwendungen	-11.200	-12.400	-12.400	-11.200	-11.200	-11.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.592	-8.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	-68.546	-76.538	-65.849	-64.360	-64.780	-65.207
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-65.539	-74.988	-62.898	-61.409	-61.830	-62.257
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-65.539	-74.988	-62.898	-61.409	-61.830	-62.257
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-65.539	-74.988	-62.898	-61.409	-61.830	-62.257
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.407					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-66.947	-74.988	-62.898	-61.409	-61.830	-62.257

Erläuterungen

zu Teilposition 02

1.401 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

1.200 € - Mittel gemäß Sponsoringvertrag

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf

zu Teilposition 13

Kosten des Kreiszentralarchivs

zu Teilposition 14

1.622 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen

500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 15

10.000 € - Zuschuss Westpreußisches Landesmuseum

1.200 € - Zuschuss für Archivarbeit Altstadtfreunde

1.200 € - Zuschuss für Bürgerarchivarbeit Freckenhorst (2016)

zu Teilposition 16

3.000 € - Veranstaltungen im Stadtmuseum

350 € - Mitgliedsbeiträge

200 € - Medienaufwand

150 € - Fernmelde- und Postgebühren, Rundfunkbeiträge

100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	600	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	300	300
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	600	1.550	1.550	1.550	1.550	1.550
10	- Personalauszahlungen	-30.830	-29.238	-28.427	-28.138	-28.558	-28.985
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-19.262	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100	-19.100
14	- Transferauszahlungen	-10.600	-12.400	-12.400	-11.200	-11.200	-11.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.647	-8.800	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-63.338	-69.538	-63.727	-62.238	-62.658	-63.085
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-62.738	-67.988	-62.177	-60.688	-61.108	-61.535
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-32.282	-7.000	-500	-500	-500	-500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.282	-7.000	-500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-32.282	-7.000	-500	-500	-500	-500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-95.020	-74.988	-62.677	-61.188	-61.608	-62.035

Investitionen Produkt 040203 Stadtmuseum

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
KUNST Anschaffung Kunstgegenstände								-3.500
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-3.500
TECHNMUS Technik Stadtmuseum	-2.213							-2.213
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.213							-2.213
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BELEUCHTUN Austausch Beleuchtung Stadtmuseum	-28.012							-28.012
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-28.012							-28.012

Produktbeschreibung Produkt 040204 Musikschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040204	Musikschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Kultur

Verantwortliche Person(en):

Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Räumlichkeiten und finanzielle Beteiligung Mitgliedschaft Pg Fi 263
Auftragsgrundlage	Erwachsenenbildungsgesetz NRW Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz
Zielgruppe	Schüler/innen Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040204 Musikschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		55.934				
10	= Ordentliche Erträge		55.934				
11	- Personalaufwendungen		-7.580	-2.366	-2.402	-2.438	-2.474
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-55.934				
15	- Transferaufwendungen		-108.500	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		-172.014	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)		-116.080	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)		-116.080	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)		-116.080	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-17.061	-20.081	-20.387	-20.698	-21.020
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)		-133.141	-130.947	-131.289	-131.636	-131.994

Erläuterungen

Aufgrund finanzstatistischer Erfordernisse wird der Bereich Musikschule ab 2015 in einem eigenen Produkt abgebildet (vorher: 040201).

zu Teilposition 15

Umlage an die Musikschule Beckum - Warendorf e. V.

Teilfinanzplan Produkt 040204 Musikschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen		-7.580	-2.366	-2.402	-2.438	-2.474
14	- Transferauszahlungen		-108.500	-108.500	-108.500	-108.500	-108.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit		-116.080	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)		-116.080	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)		-116.080	-110.866	-110.902	-110.938	-110.974

Budget Dezernat II

- Sachgebiet - Finanzen

- Sachgebiet - Sicherheit und Ordnung
 - einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Märkte

- Sachgebiet - Schule, Jugend und Sport

- Sachgebiet - Soziales und Wohnen

Budget

Sachgebiet - Finanzen

Produkte:

010901	Haushaltssteuerung
010902	Geschäftsbuchführung
010903	Zahlungsabwicklung
010904	Vollstreckung / Insolvenzverfahren
010905	Abgaben
070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz
110101	Elektrizitätsversorgung
110102	Gasversorgung
110103	Wasserversorgung
160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen / Umlagen
160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010901	Haushaltssteuerung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Finanzen

Verantwortliche Person(en):
Bettina Küch-Wallmeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Erarbeitung, Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans Budgetierung/ Budgetverwaltung, z.B. Erstellen von Budgetberichten Finanzcontrolling/ Beteiligungscontrolling Anordnungs- und Feststellungswesen Erstellung von Dienstabweisungen und Einrichtungsverfügungen Führen von Finanzstatistiken Steuererklärungen für Betriebe gewerblicher Art Darlehns- und Vermögensverwaltung Verwahrgelass Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen etc. Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	NKF Gesetz, GO NRW, GemHVO, Haushaltssatzung
Zielgruppe	Organisationseinheiten Politische Gremien, Gesamtverwaltung, Land, Aufsichtsbehörden, Einwohner/innen MitarbeiterInnen Kreis- u. Landesbehörden Institutionen Finanzamt Antragsteller Sicherungsgeber

Teilergebnisplan Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	527					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1					
10	= Ordentliche Erträge	528					
11	- Personalaufwendungen	-91.476	-66.672	-63.856	-60.786	-58.470	-55.945
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.590	-27.438	-28.286	-23.792	-18.064	-12.030
15	- Transferaufwendungen		-2.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.108	-71.784	-153.250	-71.750	-71.750	-71.750
17	= Ordentliche Aufwendungen	-134.174	-167.894	-245.391	-156.328	-148.284	-139.725
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-133.646	-167.894	-245.391	-156.328	-148.284	-139.725
19	+ Finanzerträge	326.209	320.000	840.000	320.000	320.000	320.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	326.209	320.000	840.000	320.000	320.000	320.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	192.563	152.106	594.609	163.672	171.716	180.275
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	192.563	152.106	594.609	163.672	171.716	180.275
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	192.563	152.106	594.609	163.672	171.716	180.275

Erläuterungen

zu Teilposition 16

- 131.500 € - Kapitalertragsteuer (Gewinnausschüttung siehe Teilposition 19)
- 20.000 € - Zuführung Prüfungskostenrückstellung Gemeindeprüfungsanstalt (davon 5.000 € IT)
- 1.000 € - Steuerberatungsaufwand
- 750 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Medienaufwand

zu Teilposition 19

Gewinnanteile / Ausschüttungen von Beteiligungen

Teilfinanzplan Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	527					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	326.209	320.000	840.000	320.000	320.000	320.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	326.737	320.000	840.000	320.000	320.000	320.000
10	- Personalauszahlungen	-71.100	-72.188	-74.394	-75.566	-64.075	-52.670
11	- Versorgungsauszahlungen	-22.102	-28.360	-24.531	-25.455	-19.172	-12.944
14	- Transferauszahlungen		-2.000				
15	- Sonstige Auszahlungen	-96.744	-71.784	-153.250	-71.750	-71.750	-71.750
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-189.946	-174.332	-252.175	-172.771	-154.998	-137.364
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	136.791	145.668	587.825	147.229	165.002	182.636
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	136.791	145.668	587.825	147.229	165.002	182.636

Produktbeschreibung Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010902	Geschäftsbuchführung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Jahresabschluss Gesamtabschluss inkl. Beteiligungsbericht Debitorenbuchhaltung Kreditorenbuchhaltung Anlagenbuchhaltung Erfolgsrechnung Pflege der Finanzadressdatei Aufbau und Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO NRW, GemHVO, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung
Zielgruppe	Organisationseinheiten Sicherungsgeber Einwohner/Innen Antragssteller Gesamtverwaltung

Teilergebnisplan Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-177.462	-160.087	-177.492	-173.266	-174.284	-174.726
12	- Versorgungsaufwendungen	-50.939	-26.605	-45.975	-38.671	-36.172	-32.884
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-268	-334	-450	-450	-450	-450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-228.668	-187.026	-223.917	-212.387	-210.907	-208.060
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-228.668	-187.026	-223.917	-212.387	-210.907	-208.060
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-228.668	-187.026	-223.917	-212.387	-210.907	-208.060
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-228.668	-187.026	-223.917	-212.387	-210.907	-208.060
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-228.668	-187.026	-223.917	-212.387	-210.907	-208.060

Erläuterungen

zu Teilposition 16

Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-162.891	-160.809	-171.851	-174.519	-170.112	-165.775
11	- Versorgungsauszahlungen	-43.215	-40.702	-39.872	-41.374	-38.391	-35.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-268	-334	-450	-450	-450	-450
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-206.374	-201.845	-212.173	-216.343	-208.953	-201.605
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-206.374	-201.845	-212.173	-216.343	-208.953	-201.605
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-206.374	-201.845	-212.173	-216.343	-208.953	-201.605

Produktbeschreibung Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903	Zahlungsabwicklung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Manuel Stöppel

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Führung der Kassengeschäfte für die Stadt Warendorf und den Abwasserbetrieb Warendorf: Ein- und Auszahlungen, Verwaltung der Finanzmittel Liquiditätsplanung Mahnwesen Verwahrgelass Ausstellen von Unbedenklichkeitsbescheinigungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO NRW, Vertrag, BGB, GemHVO, Spezialgesetze
Zielgruppe	Intern: Sachgebiete Extern: Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger

Teilergebnisplan Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	384	350	350	350	350	350
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.466	21.400	26.500	26.500	26.500	26.500
10	= Ordentliche Erträge	14.850	21.750	26.850	26.850	26.850	26.850
11	- Personalaufwendungen	-146.811	-134.453	-143.891	-143.065	-144.842	-146.365
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.717	-16.491	-19.732	-16.597	-16.100	-15.238
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.053	-3.394	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-159.581	-154.338	-167.624	-163.662	-164.941	-165.604
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-144.731	-132.588	-140.774	-136.812	-138.091	-138.754
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-144.731	-132.588	-140.774	-136.812	-138.091	-138.754
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-144.731	-132.588	-140.774	-136.812	-138.091	-138.754
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-144.731	-132.588	-140.774	-136.812	-138.091	-138.754

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für Unbedenklichkeitsbescheinigungen

zu Teilposition 16

- 2.500 € - Rücklastschriftgebühren
- 650 € - Wertberichtigungen, unbefristete Niederschlagungen
- 400 € - Geschäftsaufwendungen
- 250 € - Aus- und Fortbildung
- 100 € - Dienstreisekosten
- 100 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	408	350	350	350	350	350
07	+ Sonstige Einzahlungen	9.020	21.400	26.500	26.500	26.500	26.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	9.428	21.750	26.850	26.850	26.850	26.850
10	- Personalauszahlungen	-143.737	-134.826	-139.549	-141.681	-141.930	-142.217
11	- Versorgungsauszahlungen	-7.975	-17.038	-17.113	-17.757	-17.087	-16.395
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.572	-3.294	-3.350	-3.350	-3.350	-3.350
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-154.284	-155.158	-160.012	-162.788	-162.367	-161.962
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-144.856	-133.408	-133.162	-135.938	-135.517	-135.112
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-1.000			
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-1.000			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)			-1.000			
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-144.856	-133.408	-134.162	-135.938	-135.517	-135.112

Investitionen Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
KASSEBGA Geldzählmaschine			-1.000					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-1.000					

Produktbeschreibung Produkt 010904 Vollstreckung/ Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Matthias Rose

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Vollstreckung von offenen Forderungen der Stadt Warendorf und Dritter im Wege der Amtshilfe Außendienstvollstreckung: v.a. Sachpfändungen Innendienstvollstreckung: Forderungspfändung, Immobiliervollstreckung, Abnahme der Vermögensauskunft Auftrags erledigung für Ostbevern u. Beelen (Innen- und Außendienst) sowie Sassenberg u. Everswinkel (nur Außendienst) gegen Kostenerstattung Niederschlagung Insolvenzverfahren Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	VwVG NRW, InsO, GemHVO, ZPO, BGB, u.a.
Zielgruppe	Zahlungspflichtige, Vollstreckungsbehörden, Gerichte, Insolvenzverwalter u.a. Gemeinden Everswinkel, Ostbevern und Beelen, Stadt Sassenberg
Allgemeine Ziele	Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes sowie Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Daseinsvorsorge

Teilergebnisplan Produkt 010904 Vollstreckung/ Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.979	102.000	120.000	102.000	102.000	102.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	111.906	112.300	113.550	113.550	113.550	113.550
10	= Ordentliche Erträge	202.885	214.300	233.550	215.550	215.550	215.550
11	- Personalaufwendungen	-390.446	-407.533	-448.616	-440.339	-447.455	-453.066
12	- Versorgungsaufwendungen	-61.215	-55.148	-97.764	-82.233	-84.094	-83.953
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.182	-18.645	-18.845	-18.845	-18.845	-18.845
17	= Ordentliche Aufwendungen	-493.843	-481.326	-565.225	-541.417	-550.394	-555.864
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-290.958	-267.026	-331.675	-325.867	-334.844	-340.314
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-290.958	-267.026	-331.675	-325.867	-334.844	-340.314
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-290.958	-267.026	-331.675	-325.867	-334.844	-340.314
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-290.958	-267.026	-331.675	-325.867	-334.844	-340.314

Erläuterungen

zu Teilposition 06

115.000 € - Personal- und Sachkostenerstattungen durch die Städte Sassenberg und Telgte sowie die Gemeinden Beelen, Everswinkel und Ostbevern für die Durchführung von Vollstreckungsleistungen
5.000 € - Erstattung für Austauschpfändungen für die die Vollstreckungsbehörde in Vorleistung treten muss

zu Teilposition 07

50.000 € - Säumniszuschläge
40.000 € - Mahn- und Vollstreckungsgebühr
20.000 € - Gebühren, Kostenersatz, Maßnahmen fremde Kassen
2.000 € - Wegegeld
1.000 € - Gebühren Vermögensauskunft
550 € - Auslagenersatz, Verzugszinsen

zu Teilposition 16

5.300 € - Sonstige Geschäftsaufwendungen (davon 5.000 € Austauschpfand s. Teilpos. 06)
4.000 € - Aufwand für Wertberichtigung von Forderungen
4.000 € - Abschreibung auf Forderungen (Niederschlagungen)
1.500 € - Aus- und Fortbildung
1.500 € - Dienstreisekosten
1.200 € - Medienaufwand
800 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
400 € - Geschäftsaufwendungen
145 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 010904 Vollstreckung/ Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-311					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	93.954	102.000	120.000	102.000	102.000	102.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	92.795	112.300	112.550	112.550	112.550	112.550
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen			1.000	1.000	1.000	1.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	186.438	214.300	233.550	215.550	215.550	215.550
10	- Personalauszahlungen	-352.453	-391.646	-412.660	-419.042	-424.601	-430.212
11	- Versorgungsauszahlungen	-50.704	-84.371	-84.787	-87.980	-89.253	-90.326
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.742	-10.645	-10.845	-10.845	-10.845	-10.845
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-408.900	-486.662	-508.292	-517.867	-524.698	-531.383
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-222.461	-272.362	-274.742	-302.317	-309.148	-315.833
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-222.461	-272.362	-274.742	-302.317	-309.148	-315.833

Produktbeschreibung Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010905	Abgaben

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern (Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs-, Hunde-, Zweitwohnungssteuer) und Gebühren (Abfall-, Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren sowie Abwassergebühren (für den Abwasserbetrieb Warendorf)) sowie Zinsen
Bearbeitung von Anträgen, Widersprüchen, Stundungen, Aussetzungen der Vollziehung, Haftungsbescheiden, Erlassen, Niederschlagungen
im Zusammenhang mit Steuer- und Gebührenforderungen
Entwurf von Steuersatzungen

Veranschlagung der Erträge aus Steuern und Gebühren nicht in diesem Produkt, sondern unter 160101 (Steuern), 110201, 120210 und 120220 (Gebühren)
Pg Fi 111

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Zielgruppe

Steuerpflichtiger
Veranstalter/ Aufsteller
Widerspruchsführer
Gewerbsteuerpflichtige Personen/ Betriebe
Haftungsschuldner
Eigentümer
Abgabepflichtiger
Antragsteller

Teilergebnisplan Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29	20	20	20	20	20
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	630					
10	= Ordentliche Erträge	659	20	20	20	20	20
11	- Personalaufwendungen	-98.354	-96.343	-101.961	-97.804	-99.216	-100.067
12	- Versorgungsaufwendungen	-34.180	-26.162	-37.194	-31.285	-31.535	-31.049
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.700	-100	-100	-100	-100	-100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-353	-380	-450	-450	-450	-450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-148.587	-122.984	-139.705	-129.639	-131.301	-131.666
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-147.928	-122.964	-139.685	-129.619	-131.281	-131.646
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-147.928	-122.964	-139.685	-129.619	-131.281	-131.646
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-147.928	-122.964	-139.685	-129.619	-131.281	-131.646
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-147.928	-122.964	-139.685	-129.619	-131.281	-131.646

Erläuterungen

zu Teilposition 05

Verkauf von Eintrittskarten für Tanzveranstaltungen

zu Teilposition 13

Kauf von Eintrittskarten, Hundemarken, etc.

zu Teilposition 16

300 € - Aus- und Fortbildung

100 € - Medienaufwand

50 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23	20	20	20	20	20
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	23	20	20	20	20	20
10	- Personalauszahlungen	-84.037	-87.448	-89.803	-91.223	-91.409	-91.614
11	- Versorgungsauszahlungen	-28.722	-31.939	-32.257	-33.472	-33.470	-33.406
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-15.700	-100	-100	-100	-100	-100
15	- Sonstige Auszahlungen	-353	-380	-450	-450	-450	-450
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-128.812	-119.867	-122.610	-125.245	-125.429	-125.570
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-128.789	-119.847	-122.590	-125.225	-125.409	-125.550
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-128.789	-119.847	-122.590	-125.225	-125.409	-125.550

Produktbeschreibung Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	0701	Gesundheitsdienste
Produkt	070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Finanzielle Beteiligung der Stadt Warendorf an der Krankenhausfinanzierung auf der Basis der Einwohnerzahl Pg Fi 411
Auftragsgrundlage	Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW
Zielgruppe	Land NRW

Teilergebnisplan Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000

Teilfinanzplan Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
14	- Transferauszahlungen	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-413.291	-415.000	-435.000	-435.000	-435.000	-435.000

Produktbeschreibung Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110101	Elektrizitätsversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kurzbeschreibung

Konzessionsabgaben im Bereich der Stromversorgung (ab dem 01.01.2014 von der Warendorfer Energieversorgung GmbH)

Auftragsgrundlage

Konzessionsvertrag
Konzessionsabgabenverordnung

Zielgruppe

Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.380.348	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
10	= Ordentliche Erträge	1.380.348	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30.064					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-30.064					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	1.350.284	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.350.284	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.350.284	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	1.350.284	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Konzessionsabgabe Strom

Teilfinanzplan Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.718.474	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	1.718.474	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.384					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-3.384					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	1.715.090	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	1.715.090	1.380.000	1.380.350	1.380.350	1.380.350	1.380.350

Produktbeschreibung Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110102	Gasversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kurzbeschreibung

Konzessionsabgaben im Bereich der Gasversorgung (von der Warendorfer Energieversorgung GmbH)

Auftragsgrundlage

Konzessionsvertrag
Konzessionsabgabenverordnung

Zielgruppe

Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	141.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
10	= Ordentliche Erträge	141.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	141.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	141.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	141.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	141.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Konzessionsabgabe Gas

Teilfinanzplan Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
07	+ Sonstige Einzahlungen	176.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	176.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	176.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	176.472	125.000	130.000	130.000	180.000	180.000

Produktbeschreibung Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110103	Wasserversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kurzbeschreibung

Konzessionsabgaben im Bereich der Wasserversorgung (von der Stadtwerke Warendorf GmbH, der Gelsenwasser AG und der Wasserversorgung Beckum)

Auftragsgrundlage

Konzessionsvertrag

Zielgruppe

Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	402.010	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
10	= Ordentliche Erträge	402.010	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	402.010	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	402.010	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	402.010	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	402.010	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500

Erläuterungen zu Teilposition 07

Konzessionsabgabe Wasser davon:
 370.000 € Stadtwerke
 20.000 € Gelsenwasser
 1.500 € Sonstige

Teilfinanzplan Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
07	+ Sonstige Einzahlungen	402.517	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	402.517	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	402.517	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	402.517	410.600	391.500	391.500	391.500	391.500

Produktbeschreibung Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abwicklung der allg. Finanzwirtschaft mit zentraler gesamtstädtischer Bedeutung: Gemeindesteuern, Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Kompensationsleistungen zum Familienleistungsausgleich, Schlüsselzuweisungen, Schulpauschale, Investitionspauschale Gewerbsteuerumlage, Kreis- und Jugendamtsumlage Pg Fi 611
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, Gemeindefinanzierungsgesetz
Zielgruppe	Gesamtverwaltung

Teilergebnisplan Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	39.329.040	40.204.000	43.161.200	44.175.800	44.795.800	45.415.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.997.938	6.274.663	6.511.462	6.077.368	6.008.084	6.008.307
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	106.014	61.200	210.890	210.890	210.890	210.890
10	= Ordentliche Erträge	45.432.993	46.539.863	49.883.552	50.464.058	51.014.774	51.634.997
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-50.000				
15	- Transferaufwendungen	-25.462.087	-25.762.236	-28.163.910	-27.811.625	-27.811.625	-27.811.625
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210.328	-70.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-25.672.415	-25.882.236	-28.283.910	-27.931.625	-27.931.625	-27.931.625
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	19.760.577	20.657.627	21.599.642	22.532.433	23.083.149	23.703.372
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	19.760.577	20.657.627	21.599.642	22.532.433	23.083.149	23.703.372
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	19.760.577	20.657.627	21.599.642	22.532.433	23.083.149	23.703.372
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			20.678	20.678	20.678	20.678
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	19.760.577	20.657.627	21.620.320	22.553.111	23.103.827	23.724.050

Erläuterungen zu Teilposition 01

18.000.000 € - Gewerbesteuer - Hebesatz 427 v.H.

Zum Haushaltsjahr 2015 wurde für das Jahr 2015 mit einer Gewerbesteuer in Höhe von 15,6 Mio. € geplant.

Zur Haushaltsplanaufstellung 2016 konnte für das Jahr 2015 mit Stand vom Oktober 2015 bereits ein Ertrag in Höhe von 18,3 Mio € verbucht werden, so dass auch zukünftig ein Ansatz von 18 Mio. € realistisch erscheint. Folgejahre ebenfalls 18 Mio. €

15.300.000 € - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Endsprechend der Novembersteuerschätzung beträgt die Gesamtverteilmasse der Einkommenssteuer 7,952 Mrd. €. Die erste Modellrechnung zum GFG sah für die Stadt Warendorf einen Anteil an der Einkommenssteuer in Höhe von 15.150.061,15 € vor bei einer Gesamtverteilmasse von 7,784 Mrd. €. Prozentual umgerechnet kann die Stadt Warendorf nun mit einem höheren Anteil rechnen. Laut Orientierungsdaten könnte dieser Anteil um je 4,1 %, 4,7 %, 5,4 % steigen. Dieser positiven Erwartungshaltung wird aus Gründen des Vorsichtsprinzips nicht gefolgt.

Für die Folgejahre werden 15.800.000 € (2017), 16.300.000 € (2018) und 16.800.000 € (2019) geplant.

5.250.000 € - Grundsteuer B - Hebesatz 433 v. H.

Die für das Jahr 2016 veranschlagte Grundsteuer B erfährt in den Jahren 2017-2019 jeweils eine Steigerung in Höhe von 70.000 € auf Grund der verstärkten Bautätigkeit.

1.830.800 € - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Ansatz 2016 - 1.639.000 / 2017 - 1.700.000 € / 2018 - 1.750.000 € / 2019 - 1.800.000 € zuzüglich 2016 - 191.800 € und 2017-2019 - 575.400 € aus zusätzlich gewährter Sofortentlastung des Bundes.

Nach den Orientierungsdaten des Landes könnte die Steigerung für die Jahre 2017-2019 4,3 % - 3,5 % - 3,4 % betragen.

1.572.900 € - Familienausgleich/ Kompensationsleistung

572.000 € - Vergnügungssteuer, erhöhter Ansatz auf Grund erhöhter Einspielergebnisse
400.000 € - Grundsteuer A
225.000 € - Hundesteuer
10.000 € - Zweitwohnungsteuer
500 € - Gewerbesteuerverspätungszuschlag

zu Teilposition 02

5.005.754 € - Schlüsselzuweisungen vom Land
Der Ansatz wird für die Folgejahre mit 5 Mio. € fortgeschrieben
757.740 € - Konsumtiver Ansatz der Schul- und Bildungspauschale, entspricht den Aufwendungen aus Festwerten
Insgesamt werden vom Land 1.334.000 € zur Verfügung gestellt.
Die Differenz in Höhe von 588.260 € wird investiv veranschlagt.
397.968 € - Erträge aus der Auflösung der Investitionspauschale
(entspricht der Höhe der geringwertigen Wirtschaftsgüter)
Die ertragswirksame Auflösung aus der Investitionspauschale wird nur planerisch zentral veranschlagt. Im
Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt eine verwendungsbezogene Differenzierung.
Insgesamt wird eine Investitionspauschale in Höhe von 2.165.838 € erwartet.
350.000 € - Abrechnung nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz

zu Teilposition 07

200.000 € - Gewerbesteuernachforderungszinsen § 233 a
10.640 € - Stundungszinsen
200 € - sonstige ordentliche Erträge aus dem "Aufleben" von Niederschlagungen
50 € - Verzugszinsen

zu Teilposition 15

17.085.110 € - Kreisumlage
38,9 % von 43.920.589 € (Umlagegrundlage) - geplant bis 2019
395.285 € - Sonderumlage Kreis (einmalig in 2016)
Umlage um dem Eigenkapitalabbau des Kreises entgegenzuwirken, welcher aus der Wertberichtigung der
RWE Aktien resultiert
7.774.865 € - Jugendamtsumlage
17,7 % von 43.920.589 € (Umlagegrundlage) - 7.817.865 € geplant für 2017-2019
2.908.650 € - Gewerbesteuerumlage sowie Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit
Berechnungsgrundlage: Gewerbesteueransatz : Hebesatz x 100 x Punktwert
1.475.400 € Normalvervielfältiger = Bund 14,5 Punkte + Land 20,5 Punkte
1.433.250 € Erhöhungszahl = Land 29 Punkte + Fonds Deutsche Einheit 5 Punkte
Auf Grundlage des Gewerbesteueransatzes erfolgt eine Fortschreibung dieses Ansatzes für die Jahre
2017-2019.

zu Teilposition 16

80.000 € - Zinsen auf Gewerbesteuererstattungen nach § 233 Abgabenordnung
20.000 € - Abschreibungen auf Forderungen bei unbefristeten Niederschlagungen
20.000 € - Pauschale Einzelwertberichtigung auf Forderungen

zu Teilposition 27

Erträge aus Steuern (Grundsteuer) für eigene, städtische Grundstücke - Veranschlagung des Aufwands bei den Produkten
011203 (Bewirtschaftung), 050401 (Übergangseinrichtungen) und 011301 (Grundstücksangelegenheiten).

Teilfinanzplan Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/ Umlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	40.413.919	40.204.000	43.161.200	44.175.800	44.795.800	45.415.800
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.873.895	5.923.000	6.153.944	5.776.440	5.723.840	5.723.840
07	+ Sonstige Einzahlungen	185.778	61.200	210.890	210.890	210.890	210.890
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	47.473.592	46.188.200	49.526.034	50.163.130	50.730.530	51.350.530
14	- Transferauszahlungen	-25.462.087	-25.762.236	-28.163.910	-27.811.625	-27.811.625	-27.811.625
15	- Sonstige Auszahlungen	-21.780	-15.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-25.483.867	-25.777.236	-28.243.910	-27.891.625	-27.891.625	-27.891.625
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	21.989.726	20.410.964	21.282.124	22.271.505	22.838.905	23.458.905
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.306.191	2.845.000	2.308.129	2.724.469	2.793.753	2.793.530
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.306.191	2.845.000	2.308.129	2.724.469	2.793.753	2.793.530
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	2.306.191	2.845.000	2.308.129	2.724.469	2.793.753	2.793.530
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	24.295.917	23.255.964	23.590.253	24.995.974	25.632.658	26.252.435

Erläuterungen zu Teilposition 18

1.719.869 € Investitionspauschale

588.260 € Investiver Anteil der Schulpauschale

Produktbeschreibung Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzen

Verantwortliche Person(en):

Bettina Küch-Wallmeyer

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Abwicklung der sonstigen allg. Finanzwirtschaft insb. Kreditwirtschaft:
Zins- und Tilgungsleistungen für langfristige Darlehen und kurzfristige Kassenkredite
Kinderreichen- und Arbeitgeberdarlehen aus früheren Jahren
Eigenkapitalverzinsung des Abwasserbetriebes
Pg Fi 612

Auftragsgrundlage GO, GemHVO, Gemeindefinanzierungsgesetz

Zielgruppe Gesamtverwaltung

Kennzahlen	Ist 2014	Prognose 2015	Plan 2016
Zinsbelastung (absolut)	544.641 €	495.000 €	512.000 €
Zinslastquote (= Finanzaufwendungen/ ordentliche Aufwendungen * 100)	0,80 %	0,71 %	0,59 %
Schuldenstand pro Einwohner zum 31.12. (= Kreditverbindlichkeiten (inkl. Abwasserbetrieb) / Einwohnerzahl z. 31.12.14)	847,72 €	876,61 €	1.006,82 €

Teilergebnisplan Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
03	+ Sonstige Transfererträge	6.652	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.407	40.000	37.000	37.000	37.000	37.000
10	= Ordentliche Erträge	46.059	46.000	43.000	43.000	43.000	43.000
15	- Transferaufwendungen		-50.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3	-50.000				
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	46.056	-4.000	43.000	43.000	43.000	43.000
19	+ Finanzerträge	446.274	464.940	486.390	511.390	536.390	561.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-538.594	-495.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-92.319	-30.060	-25.610	29.390	79.390	144.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-46.263	-34.060	17.390	72.390	122.390	187.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-46.263	-34.060	17.390	72.390	122.390	187.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-46.263	-34.060	17.390	72.390	122.390	187.000

Erläuterungen zu Teilposition 03

Schuldendiensthilfe Wohnungsbau- und Arbeitgeberdarlehn

zu Teilposition 07

Bürgschaftsprovision

zu Teilposition 19

485.390 € - Eigenkapitalverzinsung Abwasserbetrieb (jährliche Steigung um 25 T€)

1.000 € - Zinserträge

zu Teilposition 20

505.000 € - Zinsaufwand für langfristige Darlehnsverpflichtungen

7.000 € - Zinsaufwand für die Inanspruchnahme kurzfristiger Kassenkredite

Teilfinanzplan Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	6.652	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	39.407	40.000	37.000	37.000	37.000	37.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	445.859	464.940	486.390	511.390	536.390	561.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	491.918	510.940	529.390	554.390	579.390	604.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-547.127	-495.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
14	- Transferauszahlungen		-50.000				
15	- Sonstige Auszahlungen	-3					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-547.130	-545.000	-512.000	-482.000	-457.000	-417.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-55.212	-34.060	17.390	72.390	122.390	187.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	9.218		10.414	10.192	9.650	9.670
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.218		10.414	10.192	9.650	9.670
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-20.149	-20.600	-21.100	-21.600		
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-32.989	-55.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-53.138	-75.600	-81.100	-81.600	-60.000	-60.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-43.921	-75.600	-70.686	-71.408	-50.350	-50.330
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-99.133	-109.660	-53.296	982	72.040	136.670
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	400.000	2.107.181	4.354.778	1.120.392	237.837	1.331.343
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.100.000					
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.194.366	-896.000	-810.000	-846.000	-770.000	-785.000
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-100.000					

Erläuterungen

zu Teilposition 22

Rückflüsse von Ausleihungen

zu Teilposition 24

Tilgungsleistungen aus Leibrentenverträgen

zu Teilposition 27

Pensionsrückstellung - Anteilserwerb am Pensionsfond der wvk

Budget

Sachgebiet - Sicherheit und Ordnung

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtung:
 - Märkte

Produkte:

020101	Allgemeine Gefahrenabwehr
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten
020301	Verkehrsregelung und –lenkung
020401	Bürgerservice
020501	Personenstandswesen / Standesamt
020601	Statistiken und Wahlen
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz
020702	Rettungsdienst
150202	Märkte / Veranstaltungen

Produktbeschreibung Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101	Allg. Gefahrenabwehr

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Allgemeine Gefahrenabwehr Beratung, Inaugenscheinnahme Gesundheitsaufsicht Ermittlungsmaßnahmen Schiedsamsangelegenheiten Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Meldegesetz, Sozialgesetzbuch, Straßenverkehrsgesetz, OWG, LImSchG, JSchG, StVO, PsychKG, BSeuchG, FeiertagsG, VwVG, VwGO, LHV, MeldeG, PolG, BestG
Zielgruppe	EinwohnerInnen, Allgemeinheit Behörden, Sozialversicherungsträger

Teilergebnisplan Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.911	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.538	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.996	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10	= Ordentliche Erträge	14.571	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11	- Personalaufwendungen	-190.705	-85.118	-157.067	-141.045	-143.663	-145.159
12	- Versorgungsaufwendungen	-89.089	-55.450	-77.379	-53.042	-54.465	-54.598
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.813	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-127					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.728	-5.753	-5.750	-5.250	-5.250	-4.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	-300.462	-156.321	-250.197	-209.337	-213.378	-214.606
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-285.891	-148.321	-241.197	-200.337	-204.378	-205.606
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-285.891	-148.321	-241.197	-200.337	-204.378	-205.606
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-285.891	-148.321	-241.197	-200.337	-204.378	-205.606
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.697		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-287.588	-148.321	-242.697	-201.837	-205.878	-207.106

Erläuterungen zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen, z.B. für Bestattungen, Ersatzvornahmen

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwarngelder

zu Teilposition 13

Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, z.B. für ordnungsbehördliche Bestattungen, ärztliche Leistungen und Fundtiere

zu Teilposition 16

2.100 € - Aufwendungen für Schiedsmannswesen

1.500 € - Aus- und Fortbildung

800 € - Medienaufwand

400 € - Mitgliedsbeiträge

350 € - Dienstreisekosten
300 € - Fernmelde-/ Postgebühren
300 € - Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzplan Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.776	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.591	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.479	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	10.845	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
10	- Personalauszahlungen	-166.654	-148.030	-151.251	-130.448	-132.380	-131.674
11	- Versorgungsauszahlungen	-75.754	-69.276	-67.108	-56.749	-57.806	-58.743
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.383	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.300	-5.753	-5.750	-5.250	-5.250	-4.850
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-260.091	-233.059	-234.109	-202.447	-205.436	-205.267
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-249.246	-225.059	-225.109	-193.447	-196.436	-196.267
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-80					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-80					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-249.326	-225.059	-225.109	-193.447	-196.436	-196.267

Produktbeschreibung Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen
Produkt	020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Gewerberegister Auskünfte Gaststättenangelegenheiten Überwachung von erlaubnispflichtigen Gewerbebetrieben und Veranstaltungen Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	GewO, HWO, LadG, PAngVO SpielVO, BewVO, Gaststättenverordnung
Zielgruppe	EinwohnerInnen, jur. Pers. öffentl. Rechts und Privatrecht Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.462	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	105	240	240	240	240	240
10	= Ordentliche Erträge	37.567	35.240	35.240	35.240	35.240	35.240
11	- Personalaufwendungen	-92.387	-87.180	-93.047	-91.861	-93.309	-94.295
12	- Versorgungsaufwendungen	-19.401	-8.776	-9.833	-6.081	-6.244	-6.260
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-415	-595	-650	-650	-650	-650
17	= Ordentliche Aufwendungen	-112.202	-96.551	-103.530	-98.592	-100.204	-101.205
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-74.636	-61.311	-68.290	-63.352	-64.964	-65.965
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-74.636	-61.311	-68.290	-63.352	-64.964	-65.965
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-74.636	-61.311	-68.290	-63.352	-64.964	-65.965
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-74.636	-61.311	-68.290	-63.352	-64.964	-65.965

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwargelder

zu Teilposition 16

Aus- und Fortbildung (250 €), Dienstreisekosten (200 €) und Medienaufwand (200 €)

Teilfinanzplan Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.667	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	50	240	240	240	240	240
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	37.717	35.240	35.240	35.240	35.240	35.240
10	- Personalauszahlungen	-84.916	-90.024	-94.272	-91.483	-92.852	-92.805
11	- Versorgungsauszahlungen	-17.709	-8.921	-8.528	-6.506	-6.628	-6.735
15	- Sonstige Auszahlungen	-355	-595	-650	-650	-650	-650
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-102.980	-99.540	-103.450	-98.639	-100.130	-100.190
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-65.263	-64.300	-68.210	-63.399	-64.890	-64.950
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-65.263	-64.300	-68.210	-63.399	-64.890	-64.950

Produktbeschreibung Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301	Verkehrsregelung u. -lenkung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Jörg Rehfeld

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verkehrsregelung u. -lenkung Verkehrsregelnde Maßnahmen bei Veranstaltungen Verkehrsrechtliche Maßnahmen Überwachung des ruhenden Verkehrs Verkehrsrechtliche Genehmigung Verkehrserziehung u. -aufklärung Parklizenzen und Ausnahmen Förderung ÖPNV Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StrBW, interne Beauftragung, OBG, OWiG, StPO, StVZO, StrBG, PBefG
Zielgruppe	Veranstalter und Straßenverkehrsteilnehmer EinwohnerInnen, Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	416.932	420.000	415.000	415.000	415.000	415.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.524	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.005	10.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	117.839	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000
10	= Ordentliche Erträge	548.300	533.500	538.500	538.500	538.500	538.500
11	- Personalaufwendungen	-242.688	-278.013	-248.763	-232.166	-237.129	-237.359
12	- Versorgungsaufwendungen	-31.419	-51.004	-69.010	-56.952	-58.480	-58.622
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.413	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-625	-625	-625	-625	-468	
15	- Transferaufwendungen	-62.997	-50.600	-29.600	-30.600	-31.600	-32.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.123	-3.109	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-351.266	-395.551	-363.447	-335.793	-343.127	-344.031
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	197.034	137.949	175.053	202.707	195.373	194.469
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	197.034	137.949	175.053	202.707	195.373	194.469
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	197.034	137.949	175.053	202.707	195.373	194.469
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.949	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	186.086	125.949	163.053	190.707	183.373	182.469

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Jährliche Zuweisung des Landes für den Bürgerbus Hoetmar und den Bürgerbus Warendorf Nord (jeweils 5.000 €) (Weiterleitung in gleicher Höhe - s. Aufwand Teilposition 15)

zu Teilposition 04

360.000 € - Parkgebühren (305 T€) und Gebühren aus Sondernutzungen (55 T€)
55.000 € - Verwaltungsgebühren für Anwohnerparkausweise und nach der StVO

zu Teilposition 05

Entgelte für die Überlassung von Parkflächen (Hengstparade)

zu Teilposition 07

Verwarn- und Bußgelder, Ordnungswidrigkeitenverfahren

zu Teilposition 13

6.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für Parkscheinautomaten und Erfassungsgeräte

4.000 € - Energiekosten für Parkscheinautomaten

2.200 € - v.a. Aufwendungen für die Überlassung von Parkplätzen (Hengstparade)
(s. Ertrag Teilposition 05)

zu Teilposition 14

625 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen

zu Teilposition 15

11.600 € - Zuschüsse ÖPNV (N3 - 2.600 €/ N22 - 9.000 €)

10.000 € - Weiterleitung Zuweisung Land Bürgerbus Hoetmar und Warendorf Nord (jeweils 5.000 €)
(Ertrag in gleicher Höhe - Teilposition 06)

4.500 € - Betriebskostenzuschuss Bürgerbus Hoetmar

3.500 € - Betriebskostenzuschuss Bürgerbus Warendorf Nord

zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildung

1.200 € - Dienst- und Schutzkleidung

300 € - Dienstreisekosten

250 € - Medienaufwand (200 €), Mitgliedsbeiträge (50 €)

Teilfinanzplan Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			10.000	10.000	10.000	10.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	420.435	420.000	415.000	415.000	415.000	415.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.194	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.005	10.000				
07	+ Sonstige Einzahlungen	119.876	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	554.511	533.500	538.500	538.500	538.500	538.500
10	- Personalauszahlungen	-214.460	-269.915	-281.330	-283.574	-287.801	-243.976
11	- Versorgungsauszahlungen	-24.224	-58.333	-59.849	-60.932	-62.067	-63.072
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.875	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200	-12.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-770					
14	- Transferauszahlungen	-63.294	-50.600	-29.600	-30.600	-31.600	-32.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.123	-3.109	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-319.747	-394.157	-386.230	-390.556	-396.919	-355.099
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	234.764	139.343	152.270	147.944	141.581	183.402
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	234.764	139.343	152.270	147.944	141.581	183.402

Produktbeschreibung Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204	Einwohner-, Namens- u. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
Produkt	020401	Bürgerservice

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Karin Kövener

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Meldewesen Passwesen Behindertenausweise Fischereischeine Anwohnerparkausweise Führungszeugnisse/Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister Jugendherbergsausweise Namensänderung Ausländerwesen Fundsachen An- und Abmeldungen Führerschein- und KFZ-Scheinangelegenheiten Wehrerfassung Lohnsteuerkarten GEZ-Befreiung Untersuchungsberechtigungsschein Jagdangelegenheiten Pg Fi 122</p>
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rats, VO, Landesfischereigesetz, Sozialgesetzbuch, PassG, Meldegesetz, Straßenverkehrsordnung
Zielgruppe	EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500					
03	+ Sonstige Transfererträge	1.986	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	190.923	200.000	195.000	195.000	195.000	195.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	949	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.261					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	484					
10	= Ordentliche Erträge	196.104	203.800	198.800	198.800	198.800	198.800
11	- Personalaufwendungen	-226.893	-209.343	-238.277	-236.122	-240.704	-238.762
12	- Versorgungsaufwendungen	-36.687	-21.171	-38.250	-32.173	-33.037	-33.117
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-126.866	-137.700	-137.200	-137.200	-137.200	-137.200
15	- Transferaufwendungen	-7.609	-8.500	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.841	-5.453	-6.550	-6.550	-6.550	-6.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	-401.896	-382.167	-430.277	-422.046	-427.490	-425.629
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-205.793	-178.367	-231.477	-223.246	-228.690	-226.829
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-205.793	-178.367	-231.477	-223.246	-228.690	-226.829
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-205.793	-178.367	-231.477	-223.246	-228.690	-226.829
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.475		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-208.267	-178.367	-233.477	-225.246	-230.690	-228.829

Erläuterungen

zu Teilposition 03

Transfererträge, z. B. aus Erstattungen für Einbürgerungsverfahren

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

Erträge aus dem Verkauf von Abfallsäcken und Fundsachen

zu Teilposition 13

135.000 € - Aufwendungen für Personalausweise und Reisepässe

1.700 € - Wareneinkauf (z.B. Abfallsäcke)

500 € - sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z.B. für tierärztliche Untersuchungen)

zu Teilposition 15

Zuschuss an den Tierschutzverein Ahlen und Umgebung e.V.

zu Teilposition 16

1.950 € - Aus- und Fortbildung (1.800 €) und Dienstreisekosten (150 €)

1.600 € - Medienaufwand

1.600 € - Gästebewirtung/ Repräsentation (Gratulationen Geburtstags- und Ehejubiläen)

1.400 € - sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (EC-Cash-Verfahren)

Teilfinanzplan Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500					
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.986	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	190.444	200.000	195.000	195.000	195.000	195.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	949	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	26					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	193.905	203.800	198.800	198.800	198.800	198.800
10	- Personalauszahlungen	-186.726	-228.608	-254.267	-258.156	-262.014	-242.464
11	- Versorgungsauszahlungen	-30.333	-32.389	-33.173	-34.422	-35.063	-35.631
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-128.281	-137.700	-137.200	-137.200	-137.200	-137.200
14	- Transferauszahlungen	-7.609	-8.500	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.834	-5.453	-6.550	-6.550	-6.550	-6.550
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-356.783	-412.649	-441.190	-446.328	-450.827	-431.845
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-162.878	-208.849	-242.390	-247.528	-252.027	-233.045
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-162.878	-208.849	-242.390	-247.528	-252.027	-233.045

Produktbeschreibung Produkt 020501 Personenstandswesen/ Standesamt

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205	Personenstandswesen
Produkt	020501	Personenstandswesen/Standesamt

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Uve Sulz

Kategorie

Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Prüfung der Ehevoraussetzungen, Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen; Prüfung der rechtlichen Voraussetzungen und Durchführung und Beurkundung von "Eingetragenen Lebenspartnerschaften"
Personenstandsbücher einschl. Testamentskartei
Erstellen eines Ehefähigkeitszeugnisses für Deutsche
Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
Auskunfts- und Informationsleistungen aus Personenstandsbüchern
Beurkundung von namensrechtlichen Erklärungen, von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen
Beglaubigungen
Pg Fi 122

Auftragsgrundlage

PStG, BGB, EGBGB, LPartG, BVFG, StAG

Zielgruppe

EinwohnerInnen
BürgerInnen

Teilergebnisplan Produkt 020501 Personenstandswesen/ Standesamt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.876	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.819	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.535					
10	= Ordentliche Erträge	54.230	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
11	- Personalaufwendungen	-176.935	-127.698	-142.671	-130.990	-133.587	-134.753
12	- Versorgungsaufwendungen	-88.792	-50.561	-89.933	-75.646	-77.676	-77.865
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.825	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.575	-5.248	-6.300	-6.300	-6.300	-6.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-273.127	-187.758	-243.154	-217.186	-221.813	-223.267
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-218.897	-132.758	-188.154	-162.186	-166.813	-168.267
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-218.897	-132.758	-188.154	-162.186	-166.813	-168.267
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-218.897	-132.758	-188.154	-162.186	-166.813	-168.267
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-218.897	-132.758	-188.154	-162.186	-166.813	-168.267

Erläuterungen zu Teilposition 04 Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05 Erträge aus dem Verkauf von Familienstambüchern

zu Teilposition 13 4.000 € - Erwerb von Familienstambüchern 250 € - Reinigungskosten Trauzimmer Bürgerhaus Freckenhorst

zu Teilposition 16 2.600 € - Aus- und Fortbildung (2.500 €), Dienstreisekosten (100 €) 1.500 € - Medienaufwand 1.200 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial 800 € - Dienstkleidung 200 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 020501 Personenstandswesen/ Standesamt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.876	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.819	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	52.695	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
10	- Personalauszahlungen	-109.249	-109.348	-108.508	-110.312	-111.931	-113.556
11	- Versorgungsauszahlungen	-74.864	-77.353	-77.995	-80.933	-82.441	-83.776
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.870	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250	-4.250
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.342	-5.248	-6.300	-6.300	-6.300	-6.400
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-191.324	-196.199	-197.053	-201.794	-204.922	-207.982
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-138.629	-141.199	-142.053	-146.794	-149.922	-152.982
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-138.629	-141.199	-142.053	-146.794	-149.922	-152.982

Produktbeschreibung Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206	Statistik/Wahlen
Produkt	020601	Statistiken und Wahlen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Karin Kövener

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Statistik,Wahlen,Bürgerbegehren Pg Fi 121
Auftragsgrundlage	Wahlgesetze, BundesstatistikG, Gesetze über Agrarstatistik, interne Beauftragung
Zielgruppe	EinwohnerInnen Parteien, WahlvorsteherInnen, WählerInnen

Teilergebnisplan Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.067			40.000		20.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	179					
10	= Ordentliche Erträge	30.246			40.000		20.000
11	- Personalaufwendungen	-25.628	-26.735	-24.940	-23.502	-23.943	-24.139
12	- Versorgungsaufwendungen	-10.993	-9.719	-11.817	-9.939	-10.206	-10.231
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-391	-300	-100	-600	-300	-300
14	- Bilanzielle Abschreibungen		-2.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.125	-15.990	-700	-33.900	-800	-17.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-56.136	-55.244	-37.556	-67.942	-35.249	-51.670
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-25.890	-55.244	-37.556	-27.942	-35.249	-31.670
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-25.890	-55.244	-37.556	-27.942	-35.249	-31.670
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-25.890	-55.244	-37.556	-27.942	-35.249	-31.670
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-283					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-26.173	-55.244	-37.556	-27.942	-35.249	-31.670

Erläuterungen zu Teilposition 06

Kostenerstattungen für Wahlen:
2017 – Landtag und Bundestag
2019 – Europäisches Parlament

zu Teilposition 13

Reparaturen, in Folgejahren zusätzlich Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 16

Verzehrgeelder, Postgebühren, Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten sowie Medienaufwand für folgende Wahlen:
2017 – Landtag und Bundestag
2019 – Europäisches Parlament

Teilfinanzplan Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	38.877			40.000		20.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	38.877			40.000		20.000
10	- Personalauszahlungen	-20.525	-24.632	-20.759	-21.094	-21.405	-21.482
11	- Versorgungsauszahlungen	-9.719	-10.014	-10.248	-10.634	-10.832	-11.008
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-391	-300	-100	-600	-300	-300
15	- Sonstige Auszahlungen	-19.125	-15.990	-700	-33.900	-800	-17.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-49.760	-50.936	-31.807	-66.228	-33.338	-49.790
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-10.884	-50.936	-31.807	-26.228	-33.338	-29.790
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.500				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-2.500				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-2.500				
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-10.884	-53.436	-31.807	-26.228	-33.338	-29.790

Produktbeschreibung Produkt 020701 Brandbekämpfung/ Techn. Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Brandbekämpfung, Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst Straßensperrung, Beseitigung von Ölspuren u. Verunreinigungen Technische Hilfeleistungen Vorbeugender Brandschutz Brandsicherheitsschauen Brandschutzerziehung u. -aufklärung Aus- und Fortbildung Brandsicherheitswachdienst/Dienstleistungen Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 126
Auftragsgrundlage	FSHG, StVZO, BetrSichV, interne Beauftragung
Zielgruppe	EinwohnerInnen Schadensverursacher, Straßenverkehrsteilnehmer Allgemeinheit Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gewerbetreibende
Allgemeine Ziele	<p>Strategische Ziele</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gewährleistung der Sicherheit der Menschen in der Stadt Warendorf durch einen ausreichenden Einsatzerfolg 2. Selbstschutz der Bevölkerung durch Aufklärung 3. Eigenschutz der aktiven Feuerwehrfrauen und -männer <p>Operative Ziele</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. 100 % Einsatzerfolg. Dieser ist gemäß Brandschutzbedarfsplan gegeben, wenn im aktuellen Einsatzfall <ul style="list-style-type: none"> - erforderliche Rettungsaktionen gelingen sind, - der Schaden auf das vorgefundene Ausmaß begrenzt wurde, - eigene Kräfte gesund vom Einsatz zurückgekehrt sind, - der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit eingehalten wurde. 2. Im Rahmen der Brandschutzerziehung für Kindergarten- und Schulkinder sollen Kinder und Jugendliche über Gefahren und Verhaltensweisen im Brandfall aufgeklärt werden. 3. Der persönlichen Schutzausrüstung/ -kleidung kommt im Einsatzfall eine besondere Bedeutung für den Eigenschutz der Einsatzkräfte zu. Die Schutzausrüstung ist daher sukzessive an die technische Weiterentwicklung anzupassen. Zunächst soll ein sukzessiver Austausch der derzeit verwendeten Einsatzhelme gegen Helme der aktuellen Generation mit verbessertem Schutz und Tragekomfort erfolgen.

Kennzahlen	Ist 2014	Prognose 2015	Plan 2016
Zu 1.: Einsatzerfolg	vollständig erreicht	vollständig erreicht	vollständig erreicht
Zu 2.: Anzahl der Kindergarten- und Schulkinder, die an Aktionen im Rahmen der Brandschutzerziehung teilnehmen.	384	390	mind. 370
Zu 3.: Stückzahl Helme aktueller Generation/ Anteil ausgerüsteter Einsatzkräfte	0/ 0%	14/ 4,6 %	100/ 33,4 %

Teilergebnisplan Produkt 020701 Brandbekämpfung/ Techn. Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	415.880	341.509	364.991	356.142	346.461	339.427
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.312	35.100	35.000	35.000	35.000	35.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.600					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.619	7.050	7.050	7.050	7.050	7.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	64					
10	= Ordentliche Erträge	492.476	383.659	407.041	398.192	388.511	381.477
11	- Personalaufwendungen	-300.962	-310.992	-322.338	-321.959	-326.877	-331.662
12	- Versorgungsaufwendungen	-32.999	-16.177	-18.336	-10.606	-10.890	-10.917
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-98.764	-127.950	-138.750	-132.770	-132.930	-132.930
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-526.065	-530.489	-540.911	-527.848	-512.565	-500.073
15	- Transferaufwendungen	-15.003	-39.500	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-211.337	-238.682	-219.460	-207.460	-189.460	-189.460
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.185.132	-1.263.790	-1.261.296	-1.222.143	-1.194.222	-1.186.542
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-692.656	-880.131	-854.255	-823.951	-805.711	-805.065
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-692.656	-880.131	-854.255	-823.951	-805.711	-805.065
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-692.656	-880.131	-854.255	-823.951	-805.711	-805.065
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-260.550	-212.051	-156.856	-160.224	-163.695	-165.959
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-953.206	-1.092.182	-1.011.111	-984.175	-969.406	-971.024
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	2.144					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	2.144					

Erläuterungen zu Teilposition 02

364.657 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
333 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 04

Gebühren, Kostenersatz und Entgelte nach FSHG

zu Teilposition 06

6.500 € - Kostenerstattungen vom Land z. B. für gezahlten Verdienstausfall, Hochwasser, Sandsäcke etc.
550 € - Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie von übrigen Bereichen

zu Teilposition 13

39.400 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
33.350 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
22.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen
20.000 € - Unterhaltung der Feuerlöschteiche
10.000 € - Entwässerungsgebühren - Pauschale für Löschübungen
10.000 € - Waren, Verbrauchsmaterialien, Vorräte
2.000 € - Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens
1.500 € - Entsorgung
500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

299.730 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Feuerwehrfahrzeuge
116.552 € - Abschreibungen auf Feuerwehrgebäude
65.394 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV
55.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto
2.953 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
1.283 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

zu Teilposition 15

9.000 € - Zuschüsse an die Löschzüge
6.500 € - Zuschüsse Löschwasserentnahmestellen
6.000 € - Stadtschleife (Handyzuschüsse)

zu Teilposition 16

70.000 € - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung (davon je 18 T€ in 2016 und 2017 für Austausch Helme)
65.000 € - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten (u.a. Aufwandsentschädigungen, Zuschüsse für Führerscheine etc.)
15.000 € - Verdienstausfall Feuerwehr
15.000 € - Untersuchungen Feuerwehr (2016 erhöhte Aufwendungen wegen Auffrischung Hepatitisimpfungen)
15.000 € - Aus- und Fortbildung Feuerwehr (2016 erhöhter Bedarf durch Drehleitermaschinenlehrgang wegen Fahrzeugwechsels)
14.610 € - Versicherungsbeiträge KFZ
7.000 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ
4.500 € - Medienaufwand
3.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
3.000 € - Gästebewirtung, Repräsentation, Nachrufe
3.000 € - Mitgliedsbeiträge
2.000 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
1.500 € - Aus- und Fortbildung Verwaltung
750 € - Dienstreisekosten
100 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

Teilfinanzplan Produkt 020701 Brandbekämpfung/ Techn. Hilfeleistung /Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.521	35.100	35.000	35.000	35.000	35.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.250					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.951	7.050	7.050	7.050	7.050	7.050
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.753					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	59.475	42.150	42.050	42.050	42.050	42.050
10	- Personalauszahlungen	-289.648	-315.095	-323.462	-319.060	-323.841	-328.691
11	- Versorgungsauszahlungen	-29.756	-16.799	-15.902	-11.347	-11.558	-11.745
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-101.552	-127.950	-138.750	-132.770	-132.930	-132.930
14	- Transferauszahlungen	-25.986	-39.500	-21.500	-21.500	-21.500	-21.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-202.237	-238.682	-219.460	-207.460	-189.460	-189.460
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-649.179	-738.027	-719.074	-692.137	-679.289	-684.326
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-589.704	-695.877	-677.024	-650.087	-637.239	-642.276
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	153.917	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	2.000					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	155.917	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-21.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-364.721	-549.000	-390.800	-676.000	-556.000	-106.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-364.721	-570.000	-404.800	-690.000	-570.000	-120.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-208.804	-450.000	-284.800	-570.000	-450.000	
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-798.507	-1.145.877	-961.824	-1.220.087	-1.087.239	-642.276

Investitionen Produkt 020701 Brandbekämpfung/ Techn. Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
FEUERBETRV Betriebsvorrichtungen Feuerwehr		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000
FEUERBGA Betriebs- u. Geschäftsausstattg Feuerwehr	-630		-10.000					-35.315
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								1.289
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-630		-10.000					-36.604
FEUERHARD Feuerwehr Hardware allgemein		-2.000	-13.800	-2.000	-2.000	-2.000		-3.843
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000	-13.800	-2.000	-2.000	-2.000		-3.843
FEUERMASCH Maschinen Feuerwehr		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-16.774
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-16.774
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
FEUER DL Drehleiter								-402.691
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-402.691
FEUER DL2 Drehleiter		-280.000	-78.000					-280.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		120.000						120.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-400.000	-78.000					-400.000
FEUERDIGIT Digitalfunk	-87.916	-10.000						-283.896
19 + Einzahlg a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	600							600
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-88.516	-10.000						-284.496
FEUERFAH10 Löschfahrzeug Milte	-14.355							-357.494
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.355							-357.494
FEUERFAH11 Löschfahrzeug Hoetmar	-14.355							-350.238
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.355							-350.238
FEUERFAH14 GW-L Warendorf	-136.702							-311.324
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-136.702							-311.324
FEUERFAH18 HLF- Freckenhorst			-10.000	-300.000			-300.000	
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			120.000					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-130.000	-300.000			-300.000	
FEUERFAH21 ELW Eien				-15.000				
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				120.000				
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-135.000				
FEUERFAH22 ELW Milte				-135.000				
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-135.000				

Investitionen Produkt 020701 Brandbekämpfung/ Techn. Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
FEUERFAH23 Kommandowagen					-50.000			
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen					-50.000			
FEUERFAH24 Schlauchwagen SW 2000					-280.000			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					120.000			
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen					-400.000			
FEUERFAHR5 HLF für Warendorf								-420.194
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-420.194
FEUERFAHR9 Löschfahrzeug Einen	-14.355							-367.345
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.355							-367.345
FEUERGWG1 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto								-137.567
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-137.567
FEUERLÖSCH Anlage Feuerlöschteich		-20.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000		-67.243
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden		-20.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000		-67.243
FEUERPAUS Feuerschutzpauschale						120.000		
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						120.000		
FEUERTECHN Feuerwehr technische Anlage Digitalfunk	-19.745		-55.000					-40.762
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-19.117
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-19.745		-55.000					-21.645
FEUERWARN Mobiles Warnsystem	-2.058	-33.000						-35.058
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.058	-33.000						-35.058
WERKZEUG1 Ausrüstung, Ersatzbeschaffung, Kleinwerkzeug	-41.942	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000		-343.748
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-41.942	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000	-44.000		-343.748

Verpflichtungserm. Produkt 020701 Brandbekämpfung/ Techn. Hilfeleistung/ Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr		
Produkt	020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz		
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019
Feuerwehr HLF Freckenhorst	VE00060 Feuerwehr HLF Freckenhorst	-300.000		

Produktbeschreibung Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020702	Rettungsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Krankentransporte Pg Fi 127
Zielgruppe	Bürger/innen Bevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	298.424	250.000	450.000	450.000	450.000	450.000
10	= Ordentliche Erträge	298.424	250.000	450.000	450.000	450.000	450.000
11	- Personalaufwendungen	-4.156	-2.379	-2.802	-2.169	-2.212	-2.231
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.207	-1.379	-2.270	-1.252	-1.286	-1.289
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-298.424	-250.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
15	- Transferaufwendungen	-1.043	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-305.831	-254.858	-456.173	-454.521	-454.598	-454.620
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-7.406	-4.858	-6.173	-4.521	-4.598	-4.620
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-7.406	-4.858	-6.173	-4.521	-4.598	-4.620
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-7.406	-4.858	-6.173	-4.521	-4.598	-4.620
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.870	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-11.276	-6.858	-8.173	-6.521	-6.598	-6.620

Erläuterungen zu Teilposition 06

Kostenerstattung durch das DRK für die Leitstelle des Kreises Warendorf (gleichlautender Aufwand - Teilposition 13)

zu Teilposition 13

Kosten für die Leitstelle des Kreises Warendorf

zu Teilposition 15

Versicherungsbeiträge Notarzt (Unfallversicherung)

Teilfinanzplan Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	298.424	250.000	450.000	450.000	450.000	450.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	298.424	250.000	450.000	450.000	450.000	450.000
10	- Personalauszahlungen	-3.148	-2.982	-3.043	-1.826	-1.853	-1.880
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.848	-2.109	-1.969	-1.340	-1.365	-1.387
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-298.424	-250.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
14	- Transferauszahlungen	-1.043	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-304.463	-256.191	-456.112	-454.266	-454.318	-454.367
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-6.039	-6.191	-6.112	-4.266	-4.318	-4.367
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-6.039	-6.191	-6.112	-4.266	-4.318	-4.367

Produktbeschreibung Produkt 150202 Märkte/ Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150202	Märkte/Veranstaltungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sicherheit und Ordnung

Verantwortliche Person(en):

Holger Niemeyer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Märkte Sonderveranstaltungen Weihnachtsmarkt Pg Fi 573
Zielgruppe	Einwohner/innen Touristen

Teilergebnisplan Produkt 150202 Märkte/ Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.794	877	877	877	877	875
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.316	91.026	112.900	112.900	112.900	112.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.368	26.621	26.621	26.621	26.621	26.621
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
10	= Ordentliche Erträge	125.481	118.524	140.398	140.398	140.398	140.396
11	- Personalaufwendungen	-86.949	-49.289	-49.246	-48.859	-49.609	-50.330
12	- Versorgungsaufwendungen	-17.183	-7.391	-3.783	-2.087	-2.143	-2.149
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.895	-52.824	-50.824	-50.824	-50.824	-50.824
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.085	-2.719	-1.897	-1.897	-1.897	-1.895
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.402	-12.583	-13.330	-18.330	-13.330	-13.330
17	= Ordentliche Aufwendungen	-159.514	-124.806	-119.080	-121.997	-117.803	-118.527
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-34.033	-6.282	21.318	18.401	22.595	21.869
19	+ Finanzerträge	2					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	2					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-34.031	-6.282	21.318	18.401	22.595	21.869
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-34.031	-6.282	21.318	18.401	22.595	21.869
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.689	-32.300	-32.700	-32.700	-32.700	-32.700
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-69.720	-38.582	-11.382	-14.299	-10.105	-10.831

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

Standgelder Wochenmarkt und Kirmes

zu Teilposition 05

22.000 € - Eintrittsgelder Fettmarkt

4.621 € - Parkentgelte

zu Teilposition 13

40.200 € - Sonstiger Verwaltungs- und Betriebsaufwand (u.a. Aufwandsentschädigung Viehhändler, Entsorgung Sicherheits- und Bereitschaftsdienst, Sondernutzungsgebühren)

6.802 € - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

3.402 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

420 € - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

894 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV
533 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen und Betriebsvorrichtungen
301 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen
168 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

7.000 € - Orga- und Marketingsaufwendungen (2017 +5 T€ wg. Jubiläum 360 Jahre Fettmarkt)
3.500 € - Miete, Pacht
1.850 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
700 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten (jeweils 350 €)
280 € - Versicherungsbeiträge KFZ

Teilfinanzplan Produkt 150202 Märkte/ Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	109.478	91.026	112.900	112.900	112.900	112.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.808	26.621	26.621	26.621	26.621	26.621
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4					
07	+ Sonstige Einzahlungen	20					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	2					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	137.311	117.647	139.521	139.521	139.521	139.521
10	- Personalauszahlungen	-68.714	-57.455	-49.648	-48.288	-49.012	-49.745
11	- Versorgungsauszahlungen	-14.278	-11.308	-3.281	-2.233	-2.275	-2.312
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-43.204	-52.824	-50.824	-50.824	-50.824	-50.824
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-7.794					
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.395	-12.583	-13.330	-18.330	-13.330	-13.330
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-147.384	-134.170	-117.083	-119.675	-115.440	-116.211
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-10.073	-16.523	22.438	19.846	24.081	23.310
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.377	-968	-168	-168	-168	-168
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.377	-968	-168	-168	-168	-168
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-5.377	-968	-168	-168	-168	-168
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-15.450	-17.491	22.270	19.678	23.913	23.142

Investitionen Produkt 150202 Märkte/ Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
MARKTPFERD Anbindevorrichtung Pferde Fettmarkt	-5.377							-10.442
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.377							-10.442

Budget

Sachgebiet - Schule, Jugend, Sport

Produkte:

030101	Grundschulen
030102	Hauptschulen
030103	Realschule
030104	Gymnasien
030105	Förderschule
030106	Gesamtschule
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen / Förder- u. Betreuungsangebote
030202	Schülerbeförderung
030203	Zentrale Schulangelegenheiten
060101	Tageseinrichtungen für Kinder
060102	Jugendarbeit
080101	Sportanlagen
080102	Zentrale Sportangelegenheiten

Produktbeschreibung Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101	Grundschulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Grundschulen Offene Ganztagsgrundschule Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 211
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.229.752	773.265	797.481	766.574	748.863	735.524
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.222	157.400	167.600	167.600	167.600	167.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	825	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.285	1.285	1.285	1.285	1.285	1.285
10	= Ordentliche Erträge	1.382.169	933.351	967.367	936.459	918.749	905.410
11	- Personalaufwendungen	-774.098	-749.043	-760.319	-771.212	-782.799	-794.516
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.618	-1.482	-2.702	-2.273	-2.334	-2.339
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-137.045	-761.845	-176.635	-177.035	-177.035	-176.785
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-606.855	-603.296	-603.193	-532.813	-505.661	-486.412
15	- Transferaufwendungen	-525.398		-653.583	-653.583	-653.583	-653.583
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.029	-310.990	-313.790	-289.290	-239.290	-239.290
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.263.043	-2.426.656	-2.510.222	-2.426.206	-2.360.702	-2.352.926
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-880.874	-1.493.305	-1.542.856	-1.489.747	-1.441.953	-1.447.516
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-880.874	-1.493.305	-1.542.856	-1.489.747	-1.441.953	-1.447.516
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-880.874	-1.493.305	-1.542.856	-1.489.747	-1.441.953	-1.447.516
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-977.616	-1.026.693	-1.059.604	-832.912	-850.054	-867.767
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.858.490	-2.519.998	-2.602.460	-2.322.659	-2.292.007	-2.315.283

Erläuterungen

zu Teilposition 02

402.939 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 389.107 € - Zuweisungen vom Land für die offenen Ganztagschulen
 5.435 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

zu Teilposition 04

Elternbeiträge für die offenen Ganztagschulen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 13

85.500 € - Lehr- und Lernmittel
 36.400 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
 22.600 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (z.B. für Schulschwimmen)
 11.550 € - Reparaturen, Ersatzteile Schulbereich

6.900 € - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
5.435 € - Aus- und Fortbildung Lehrer
4.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT-Bereich
3.450 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
800 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

577.038 € - Abschreibungen auf Schulen
19.875 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
5.800 € - Sofortabschreibung GWGs bis 410 € netto
480 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

zu Teilposition 15

649.908 € - Personal- und Sachkosten für die offenen Ganztagschulen (vormals in Teilposition 12 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten)
3.675 € - Mittel für die Teilnahme der Grundschulen Bodelschwingh und Dechant-Wessing am Projekt "JeKits" (Jedem Kind ein Instrument) an die durchführende Musikschule Beckum- Warendorf e. V.

zu Teilposition 16

132.540 € - Ersatzbeschaffungen für Festwerte Schulbereich
80.100 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
58.600 € - Ersatzbeschaffungen für Festwerte Hardware
11.600 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
9.400 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
8.100 € - Medienaufwand
7.850 € - Fernmelde- und Postgebühren
5.600 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Schulbereich

Teilfinanzplan Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	338.875	369.969	394.542	394.542	394.542	394.542
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.114	157.400	167.600	167.600	167.600	167.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	825	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	84					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	488.898	528.769	563.142	563.142	563.142	563.142
10	- Personalauszahlungen	-807.789	-778.508	-760.399	-770.591	-782.149	-793.879
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.174	-2.267	-2.343	-2.432	-2.477	-2.517
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-136.210	-761.845	-176.635	-177.035	-177.035	-176.785
14	- Transferauszahlungen	-515.113		-653.583	-653.583	-653.583	-653.583
15	- Sonstige Auszahlungen	-115.337	-113.850	-122.650	-122.050	-118.250	-118.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.576.622	-1.656.470	-1.715.610	-1.725.690	-1.733.494	-1.745.014
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.087.724	-1.127.701	-1.152.468	-1.162.548	-1.170.352	-1.181.872
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-104.507	-201.990	-196.940	-173.040	-126.840	-126.840
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-104.507	-201.990	-196.940	-173.040	-126.840	-126.840
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-104.507	-201.990	-196.940	-173.040	-126.840	-126.840
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.192.231	-1.329.691	-1.349.408	-1.335.588	-1.297.192	-1.308.712

Investitionen Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVACHERM ADV-Ausstattung	-535	-4.000	-2.000	-15.000	-4.000	-4.000		-20.624
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-535	-4.000	-2.000	-15.000	-4.000	-4.000		-20.624
ADVBODEL ADV-Ausstattung	-1.530	-4.600		-15.000	-4.000	-4.000		-19.054
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.530	-4.600		-15.000	-4.000	-4.000		-19.054
ADVDECHANT ADV-Ausstattung	-7.142	-4.000	-12.500	-4.000	-4.000	-4.000		-20.150
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.142	-4.000	-12.500	-4.000	-4.000	-4.000		-20.150
ADVEINEN ADV-Ausstattung		-5.100	-18.200	-4.000	-4.000	-4.000		-19.299
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.100	-18.200	-4.000	-4.000	-4.000		-19.299
ADVEVERWOR ADV-Ausstattung		-31.900	-11.000	-4.000	-4.000	-4.000		-36.634
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-31.900	-11.000	-4.000	-4.000	-4.000		-36.634
ADVJOSEF ADV-Ausstattung	-487	-5.200	-4.000	-15.000	-4.000	-4.000		-28.380
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-487	-5.200	-4.000	-15.000	-4.000	-4.000		-28.380
ADVLAUREN1 ADV-Ausstattung		-4.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000		-13.898
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-4.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000		-13.898
ADVLAURENT ADV-Ausstattung	-2.554	-16.100	-4.900	-12.200	-4.000	-4.000		-25.610
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.554	-16.100	-4.900	-12.200	-4.000	-4.000		-25.610
AVDOVERBE ADV-Ausstattung	-6.868	-12.700	-4.000	-9.000	-4.000	-4.000		-35.575
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.868	-12.700	-4.000	-9.000	-4.000	-4.000		-35.575
SCHULE10 Ersatzbesch. Festw. Bodelschwing	-9.693	-12.650	-12.650	-12.650	-12.650	-12.650		-37.114
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.693	-12.650	-12.650	-12.650	-12.650	-12.650		-37.114
SCHULE3 Ersatzbesch. Festw. Josefschule	-16.210	-12.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000		-68.011
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.210	-12.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000		-68.011
SCHULE4 Ersatzbesch. Festw. Laurentiusschule	-10.019	-17.100	-12.100	-12.100	-12.100	-12.100		-78.324
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.019	-17.100	-12.100	-12.100	-12.100	-12.100		-78.324
SCHULE5 Ersatzbesch. Festw. Overbergschule	-5.042	-21.000	-22.600	-14.600	-14.600	-14.600		-85.154
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.042	-21.000	-22.600	-14.600	-14.600	-14.600		-85.154
SCHULE6 Ersatzbesch. Festw. Everwordschule	-26.681	-31.000	-45.600	-15.600	-15.600	-15.600		-80.038
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-26.681	-31.000	-45.600	-15.600	-15.600	-15.600		-80.038
SCHULE7 Ersatzbesch. Festw. Dechant-Wessing-Schule	-3.032	-6.500	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100		-33.860
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.032	-6.500	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100		-33.860
SCHULE8 Ersatzbesch. Festw. W. Achtermannschule	-6.012	-4.600	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700		-22.744
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								1.429
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-1.429

Investitionen Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.012	-4.600	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700		-22.744
SCHULE9 Ersatzbesch. Festw. Schule Einen	-3.474	-4.690	-12.790	-5.290	-5.290	-5.290		-45.611
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.474	-4.690	-12.790	-5.290	-5.290	-5.290		-45.611

Produktbeschreibung Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102	Hauptschulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Hauptschulen Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 212
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.809	40.408	36.617	14.965		
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	534					
10	= Ordentliche Erträge	74.344	40.408	36.617	14.965		
11	- Personalaufwendungen	-118.631	-113.391	-120.118	-121.504	-573	-563
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.618	-1.482	-2.702	-2.273	-681	-670
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.002	-20.100	-15.050	-10.950		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-82.391	-62.645	-55.388	-21.592		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.209	-24.700	-12.100	-9.100		
17	= Ordentliche Aufwendungen	-225.850	-222.318	-205.358	-165.419	-1.254	-1.233
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-151.506	-181.910	-168.741	-150.454	-1.254	-1.233
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-151.506	-181.910	-168.741	-150.454	-1.254	-1.233
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-151.506	-181.910	-168.741	-150.454	-1.254	-1.233
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-76.815	-140.002	-67.481	-28.754		
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-228.321	-321.912	-236.222	-179.208	-1.254	-1.233

Erläuterungen

zu Teilposition 02

34.941 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
20 % für Nutzung Von-Galen-Schule (2017: 10 %, 2018: 0 %, 2019: 0 %)

1.100 € - Zuweisung vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

576 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
(anteilig s.o. für die Jahre 2016 und 2017)

zu Teilposition 13

3.800 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

3.600 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen Schulbereich

2.200 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich

2.000 € - Lehr- und Lernmittel

1.400 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich

1.100 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer

500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT-Bereich

250 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

200 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

52.709 € - Abschreibungen auf Schulen

20 % für Nutzung Von-Galen-Schule (2017: 10 %, 2018: 0 %, 2019: 0 %)

2.179 € - Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen

20 % für Nutzung Von-Galen-Schule (2017: 10 %, 2018: 0 %, 2019: 0 %)

500 € - Sofortabschreibung von GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

6.000 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)

2.000 € - Ersatzbeschaffung Festwerte Hardware

1.500 € - Ersatzbeschaffung Festwerte Schulbereich

1.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial

1.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich

300 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Schulbereich

200 € - Medienaufwand

100 € - Fernmelde-, Postgebühren

Teilfinanzplan Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400	1.100	1.100			
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.277					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	5.677	1.100	1.100			
10	- Personalauszahlungen	-134.631	-126.643	-119.091	-120.883		
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.174	-2.267	-2.343	-2.432		
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-7.022	-20.100	-15.050	-10.950		
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.133	-16.700	-8.600	-5.600		
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-158.960	-165.711	-145.085	-139.864		
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-153.284	-164.611	-143.985	-139.864		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.225	-9.500	-4.000	-3.700		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.225	-9.500	-4.000	-3.700		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.225	-9.500	-4.000	-3.700		
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-154.509	-174.111	-147.985	-143.564		

Investitionen Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVBRÜCKEN ADV-Ausstattung	-664	-6.000	-2.000	-2.000				-57.659
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-664	-6.000	-2.000	-2.000				-57.659
ADVFRECKEN ADV-Ausstattung								-1.036
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-1.036
SCHULEH1 Ersatzbesch. Festw. Hinter den drei Brücken		-2.000	-1.500	-1.500				-106.711
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000	-1.500	-1.500				-106.711
SCHULEH3 Ersatzbesch. Festw. Freckenhorst								-5.166
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-5.166

Produktbeschreibung Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030103	Realschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Realschule Vertragsrechte Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 215
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.554	100.717	62.952	37.815		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.500	1.000	500		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.559					
10	= Ordentliche Erträge	176.113	102.217	63.952	38.315		
11	- Personalaufwendungen	-101.584	-96.555	-104.413	-105.564	-573	-563
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.618	-1.482	-2.702	-2.273	-681	-670
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.532	-42.655	-30.500	-17.350		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-192.306	-153.743	-97.055	-53.981		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56.119	-100.700	-78.600	-23.500		
17	= Ordentliche Aufwendungen	-377.159	-395.136	-313.270	-202.667	-1.254	-1.233
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-201.045	-292.919	-249.318	-164.352	-1.254	-1.233
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-201.045	-292.919	-249.318	-164.352	-1.254	-1.233
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-201.045	-292.919	-249.318	-164.352	-1.254	-1.233
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-179.235	-70.659	-118.966	-68.634		
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-380.281	-363.578	-368.284	-232.986	-1.254	-1.233

Erläuterungen

zu Teilposition 02

61.145 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisung vom Land
35 % für Nutzung Von-Galen-Schule (2017: 25 %, 2018: 0 %, 2019: 0 %)

1.007 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

800 € - Zuweisung vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

zu Teilposition 06

Erstattungen von Gemeinden

zu Teilposition 13

9.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich

7.000 € - Lehr- und Lernmittel

6.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

4.800 € - Reparaturen, Ersatzteile Schulbereich

1.400 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich

1.000 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

800 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer

500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT-Bereich

zu Teilposition 14

- 92.240 € - Abschreibungen auf Schulen
 - 35 % für Nutzung Von-Galen-Schule (2017: 25 %, 2018: 0 %, 2019: 0 %)
- 3.815 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
 - 35 % für Nutzung Von-Galen-Schule (2017: 25 %, 2018: 0 %, 2019: 0 %)
- 1.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

- 39.100 € - Ersatzbeschaffungen von Festwerten Hardware
- 12.500 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
- 11.500 € - Ersatzbeschaffungen von Festwerten Schulbereich
 - 6.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
 - 5.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
 - 2.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Schulbereich
- 1.500 € - Medienaufwand
- 1.000 € - Fernmelde- und Postgebühren

Teilfinanzplan Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.755	1.755	800	400		
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.887	1.500	1.000	500		
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.559					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	5.201	3.255	1.800	900		
10	- Personalauszahlungen	-103.551	-96.018	-103.387	-104.943		
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.174	-2.267	-2.343	-2.432		
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-25.684	-42.655	-30.500	-17.350		
15	- Sonstige Auszahlungen	-46.547	-47.700	-28.000	-10.000		
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-177.955	-188.640	-164.230	-134.724		
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-172.754	-185.385	-162.430	-133.824		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.370	-54.400	-51.600	-14.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.370	-54.400	-51.600	-14.000		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-15.370	-54.400	-51.600	-14.000		
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-188.124	-239.785	-214.030	-147.824		

Investitionen Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVREALSCH ADV-Ausstattung	-2.840	-32.800	-39.100	-10.000				-156.975
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.840	-32.800	-39.100	-10.000				-156.975
SCHULE1 Ersatzbesch. Festw. Realschule	-12.469	-20.200	-11.500	-3.500				-226.703
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-12.469	-20.200	-11.500	-3.500				-226.703

Produktbeschreibung Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030104	Gymnasien

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Gymnasien Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 217
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.257.116	640.313	553.565	552.776	550.588	514.779
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.920	2.000	2.750	2.750	2.750	2.750
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	705					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	253					
10	= Ordentliche Erträge	1.259.994	642.313	556.315	555.526	553.338	517.529
11	- Personalaufwendungen	-591.632	-542.540	-564.001	-573.595	-582.236	-590.920
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.236	-2.964	-5.404	-4.546	-4.668	-4.679
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-172.005	-254.245	-252.210	-247.210	-247.210	-247.210
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-821.898	-818.691	-732.463	-731.674	-730.416	-694.168
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-486.588	-558.820	-439.400	-362.300	-362.300	-362.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.077.358	-2.177.259	-1.993.477	-1.919.324	-1.926.830	-1.899.276
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-817.364	-1.534.947	-1.437.163	-1.363.798	-1.373.492	-1.381.747
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-817.364	-1.534.947	-1.437.163	-1.363.798	-1.373.492	-1.381.747
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-817.364	-1.534.947	-1.437.163	-1.363.798	-1.373.492	-1.381.747
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-933.316	-1.005.909	-1.039.773	-918.262	-914.460	-901.832
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.750.680	-2.540.856	-2.476.936	-2.282.060	-2.287.952	-2.283.579

Erläuterungen

zu Teilposition 02

544.565 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

9.000 € - Zuweisung vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 13

140.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

55.000 € - Lehr- und Lernmittel

18.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (u. a. Schulschwimmen)

17.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Schulbereich (u.a. aus Sicherheitsüberprüfungen)

9.160 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer

5.000 € - Unterhaltung von beweglichen Vermögen (Teilfinanzierung Reparatur Piano MGW) (einmalig 2016)

4.200 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich

1.550 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

1.500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT-Bereich

800 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

- 701.281 € - Abschreibungen Schulen
- 24.497 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 4.200 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 € netto
- 2.485 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

zu Teilposition 16

- 152.100 € - Ersatzbeschaffungen von Festwerten Schulbereich
- 143.800 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
- 93.000 € - Ersatzbeschaffungen von Festwerten Hardware
- 19.100 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
- 12.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
- 11.500 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
- 4.000 € - Fernmelde- und Postgebühren
- 3.800 € - Medienaufwand
- 100 € - Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzplan Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.276	9.120	9.000	9.000	9.000	9.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.205	2.000	2.750	2.750	2.750	2.750
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	705					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	7.186	11.120	11.750	11.750	11.750	11.750
10	- Personalauszahlungen	-579.799	-558.519	-571.246	-572.352	-580.935	-589.646
11	- Versorgungsauszahlungen	-4.348	-4.535	-4.687	-4.863	-4.954	-5.034
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-176.975	-254.245	-252.210	-247.210	-247.210	-247.210
15	- Sonstige Auszahlungen	-177.227	-187.220	-194.300	-190.200	-190.200	-190.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-938.350	-1.004.519	-1.022.443	-1.014.625	-1.023.299	-1.032.090
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-931.164	-993.399	-1.010.693	-1.002.875	-1.011.549	-1.020.340
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-294.965	-375.400	-249.300	-176.300	-176.300	-176.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-294.965	-375.400	-249.300	-176.300	-176.300	-176.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-294.965	-375.400	-249.300	-176.300	-176.300	-176.300
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.226.129	-1.368.799	-1.259.993	-1.179.175	-1.187.849	-1.196.640

Investitionen Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVAWG ADV-Ausstattung	-45.485	-135.000	-35.000	-10.000	-10.000	-10.000		-228.119
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-45.485	-135.000	-35.000	-10.000	-10.000	-10.000		-228.119
ADVLAU ADV-Ausstattung	-60.787	-28.000	-17.500	-5.000	-5.000	-5.000		-217.684
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-60.787	-28.000	-17.500	-5.000	-5.000	-5.000		-217.684
ADVMARIEN ADV-Ausstattung	-43.262	-49.000	-40.500	-10.000	-10.000	-10.000		-183.714
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-43.262	-49.000	-40.500	-10.000	-10.000	-10.000		-183.714
SCHULEG1 Ersatzbesch. Festw. Mariengymnasium	-43.325	-63.500	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500		-279.535
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-43.325	-63.500	-55.500	-55.500	-55.500	-55.500		-279.535
SCHULEG2 Ersatzbesch. Festw. Laurentianum	-37.434	-46.500	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500		-238.881
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-37.434	-46.500	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500		-238.881
SCHULEG3 Ersatzbesch. Festw. AWG	-50.470	-49.600	-48.100	-43.100	-43.100	-43.100		-213.269
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-50.470	-49.600	-48.100	-43.100	-43.100	-43.100		-213.269

Produktbeschreibung Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030105	Förderschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Förderschule Vertragsrechte Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 221
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	183.210	142.202	140.730	99.699	98.844	97.841
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	650	1.000				
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	825	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.731	60.000	20.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	117	117	117	117	117	117
10	= Ordentliche Erträge	275.533	204.319	161.847	100.816	99.961	98.957
11	- Personalaufwendungen	-84.753	-80.069	-108.372	-109.786	-573	-563
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.618	-1.482	-2.702	-2.273	-681	-670
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.644	-38.550	-13.355	-3.155		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-128.274	-127.608	-128.106	-99.524	-99.524	-98.521
15	- Transferaufwendungen	-42.500		-19.892			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.116	-16.775	-11.200	-3.100		
17	= Ordentliche Aufwendungen	-280.904	-264.485	-283.627	-217.838	-100.778	-99.754
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.371	-60.166	-121.780	-117.022	-817	-797
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-5.371	-60.166	-121.780	-117.022	-817	-797
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-5.371	-60.166	-121.780	-117.022	-817	-797
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-131.284	-162.020	-160.483	-164.126	-167.880	-171.747
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-136.655	-222.186	-282.263	-281.148	-168.697	-172.544

Erläuterungen

zu Teilposition 02

- 121.541 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
- 12.649 € - Zuweisungen vom Land (OGS)
 - 5.636 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 - 855 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer
 - 50 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Räume

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen der Gemeinden Ostbevern, Everswinkel, Beelen und der Stadt Sassenberg

zu Teilposition 13

- 3.800 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen Schulbereich
- 2.800 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

2.700 € - Lehr- und Lernmittel
2.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (u. a. Schulschwimmen)
855 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer
500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT-Bereich
400 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
300 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

zu Teilposition 14

125.256 € - Abschreibungen auf Schulen
2.650 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
200 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 15

Personal- und Sachkosten für die offene Ganztagschule (vormals in Teilposition 12 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - enthalten)

zu Teilposition 16

3.000 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
2.600 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte Schulbereich
2.000 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte IT-Bereich
1.500 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
600 € - Fernmelde-, Postgebühren, Rundfunkbeiträge
500 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten im Schulbereich
500 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
500 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.614	14.975	13.504	855		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.993	1.000				
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	825	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	102.067	60.000	20.000			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	133.499	76.975	34.504	1.855	1.000	1.000
10	- Personalauszahlungen	-73.021	-93.115	-120.928	-122.747		
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.174	-2.267	-2.343	-2.432		
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.916	-38.550	-13.355	-3.155		
14	- Transferauszahlungen	-42.500		-19.892			
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.884	-8.775	-6.600	-500		
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-139.495	-142.707	-163.118	-128.834		
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-5.996	-65.732	-128.614	-126.979	1.000	1.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.628	-8.000	-4.800	-2.600		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.628	-8.000	-4.800	-2.600		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.628	-8.000	-4.800	-2.600		
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-7.624	-73.732	-133.414	-129.579	1.000	1.000

Investitionen Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVFRANZIS ADV-Ausstattung	-540	-4.000	-2.000	-2.000				-30.926
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-540	-4.000	-2.000	-2.000				-30.926
SCHULE2 Ersatzbesch. Festw. Förderschule	-893	-4.000	-2.600	-600				-43.148
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-893	-4.000	-2.600	-600				-43.148

Produktbeschreibung Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030106	Gesamtschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Gesamtschule Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmittel Pg Fi 218
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder und deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	340.217	157.503	242.647	260.015	300.784	300.784
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	113.894	166.200	166.700	166.700	166.700	166.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.217					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	160					
10	= Ordentliche Erträge	455.489	323.703	409.347	426.715	467.484	467.484
11	- Personalaufwendungen	-172.421	-151.295	-157.356	-159.301	-391.076	-396.905
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.618	-2.493	-2.702	-2.273	-5.637	-5.677
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-178.255	-238.500	-246.045	-260.045	-274.045	-288.045
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-169.322	-230.535	-338.805	-354.353	-412.967	-412.967
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-133.930	-170.020	-158.400	-114.200	-124.200	-134.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-656.546	-792.843	-903.308	-890.171	-1.207.926	-1.237.794
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-201.057	-469.140	-493.961	-463.456	-740.442	-770.310
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-201.057	-469.140	-493.961	-463.456	-740.442	-770.310
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-201.057	-469.140	-493.961	-463.456	-740.442	-770.310
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-221.079	-284.006	-333.055	-317.656	-408.437	-418.109
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-422.136	-753.146	-827.016	-781.112	-1.148.879	-1.188.419

Erläuterungen zu Teilposition 02

238.907 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land für das Gebäude Kapellenstr. sowie für die anteilige Nutzung der Von-Galen-Schule mit 45 % (2017: 65 %, 2018: 100 %, 2019: 100 %)

2.445 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

1.295 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden anteilig s.o.

zu Teilposition 05

121.000 € - Erträge aus dem Verkauf von Mittagessen

44.200 € - Zuschüsse zum Mittagessen nach Bildungs- und Teilhabegesetz vom Jobcenter im Kreis Warendorf

1.500 € - Entgelt für die Nutzung schulischer Räume

zu Teilposition 13

150.000 € - Verpflegungskosten für Mittagessen

49.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

29.000 € - Lehr- und Lernmittel

10.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen Schulbereich (u. a. Schulschwimmen)

3.000 € - Reparaturen, Ersatzteile im Schulbereich (aus Sicherheitsüberprüfungen)

2.445 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer

1.400 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich

500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT-Bereich
500 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika
200 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

325.111 € - Abschreibungen auf Schulgebäude Kapellenstr. sowie anteilig für die Von-Galen-Schule
mit 45 % (2017: 65 %, 2018: 100 %, 2019: 100%)
11.694 € - Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen Gebäude Kapellenstr. sowie für die Von-Galen-Schule
mit 45 % (2017: 65 %, 2018: 100 %, 2019: 100 %)
2.000 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

70.300 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte Schulbereich
40.000 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
30.300 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte IT-Bereich
9.900 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten IT-Bereich
4.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
1.600 € - Fernmelde- und Postgebühren, Rundfunkbeiträge
1.300 € - Medienaufwand
1.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten Schulbereich

Teilfinanzplan Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.870	1.600	2.445	2.445	2.445	2.445
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	110.762	166.200	166.700	166.700	166.700	166.700
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.217					
07	+ Sonstige Einzahlungen	160					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	119.009	167.800	169.145	169.145	169.145	169.145
10	- Personalauszahlungen	-166.540	-150.757	-156.329	-158.680	-390.269	-396.119
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.174	-2.267	-2.343	-2.432	-7.431	-7.551
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-174.072	-238.500	-246.045	-260.045	-274.045	-288.045
15	- Sonstige Auszahlungen	-16.012	-38.520	-57.800	-58.900	-68.900	-78.900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-358.798	-430.045	-462.518	-480.056	-740.645	-770.615
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-239.789	-262.245	-293.373	-310.911	-571.500	-601.470
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-122.906	-132.500	-102.600	-57.300	-57.300	-57.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-122.906	-132.500	-102.600	-57.300	-57.300	-57.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-122.906	-132.500	-102.600	-57.300	-57.300	-57.300
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-362.695	-394.745	-395.973	-368.211	-628.800	-658.770

Investitionen Produkt 030106 Gesamtschule

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ADVGESAMT ADV-Ausstattung	-5.792	-62.000	-30.300	-10.000	-10.000	-10.000		-72.721
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.792	-62.000	-30.300	-10.000	-10.000	-10.000		-72.721
SCHULE12 Ersatzbesch. Festw. Gesamtschule	-107.161	-69.500	-70.300	-45.300	-45.300	-45.300		-259.310
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-107.161	-69.500	-70.300	-45.300	-45.300	-45.300		-259.310

Produktbeschreibung Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Integrationsmaßnahmen für behinderte Menschen Schulprojekte, Schülerwettbewerbe, Schüleraustausch Betreuungsmaßnahmen Organisation Fortbildung Schulmensa Pg Fi 242
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern Lehrer, Personal Schulträger

Teilergebnisplan Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	333.555	225.000	194.500	194.500	194.500	194.500
10	= Ordentliche Erträge	333.555	225.000	194.500	194.500	194.500	194.500
11	- Personalaufwendungen	-123.876	-117.540	-122.204	-122.792	-124.691	-126.484
12	- Versorgungsaufwendungen	-7.853	-4.446	-8.106	-6.818	-7.001	-7.018
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35					
15	- Transferaufwendungen	-150.501	-160.300	-134.500	-134.500	-134.500	-134.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-118.873	-66.921	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-401.138	-349.207	-324.810	-324.110	-326.192	-328.002
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-67.583	-124.207	-130.310	-129.610	-131.692	-133.502
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-67.583	-124.207	-130.310	-129.610	-131.692	-133.502
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-67.583	-124.207	-130.310	-129.610	-131.692	-133.502
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-67.583	-124.207	-130.310	-129.610	-131.692	-133.502

Erläuterungen

zu Teilposition 02

135.000 € - Projekt Geld oder Stelle
 39.500 € - Pauschalen 8 - 1 Betreuung (für Schulen mit offenem Ganzttag)
 20.000 € - 8 - 1 Betreuung (für Bodelschwingschule)

zu Teilposition 15

75.000 € - an Fördervereine, VHS für den dortigen Personalaufwand zur Durchführung pädagogischer Übermittagsbetreuung und AG-Angebote an weiterführenden Schulen
 39.500 € - Pauschalen Betreuungsträger und Fördervereine für dortigen Personalaufwand zur Durchführung 8 - 1 Betreuung (für Schulen mit offenem Ganzttag)
 20.000 € - 8 - 1 Betreuungsangebote in der Bodelschwingschule
 (Zuwendungen für diese Maßnahmen - siehe Teilposition 02)

zu Teilposition 16

40.000 € - Honorare - anteilig - aus Projektgeldern Geld oder Stelle (Direktzahlungen)
 20.000 € - Aufwendungen ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit - anteilig - aus o. g. Projektgeldern

Teilfinanzplan Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	333.555	225.000	194.500	194.500	194.500	194.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	333.555	225.000	194.500	194.500	194.500	194.500
10	- Personalauszahlungen	-117.285	-115.926	-119.124	-120.928	-122.739	-124.574
11	- Versorgungsauszahlungen	-6.522	-6.802	-7.030	-7.295	-7.431	-7.551
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-35					
14	- Transferauszahlungen	-139.848	-160.300	-134.500	-134.500	-134.500	-134.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-126.736	-66.921	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-390.425	-349.949	-320.655	-322.723	-324.669	-326.625
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-56.870	-124.949	-126.155	-128.223	-130.169	-132.125
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-56.870	-124.949	-126.155	-128.223	-130.169	-132.125

Produktbeschreibung Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030202	Schülerbeförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Schülerbeförderung (Schülerfahrkosten, Einrichtung von Haltestellen, Schülerspezialverkehr, Einsatz Schulbullis) Pg Fi 241
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.965	4.058	41.714	40.844	39.628	39.628
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.714	2.500	1.000			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.352	15.000	14.000	14.000	14.000	14.000
10	= Ordentliche Erträge	54.031	21.558	56.714	54.844	53.628	53.628
11	- Personalaufwendungen	-152.716	-144.397	-152.496	-153.953	-156.300	-158.594
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.236	-2.964	-5.404	-4.546	-4.668	-4.679
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.490.296	-1.636.700	-1.677.000	-1.677.000	-1.677.000	-1.677.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.391	-4.058	-9.234	-8.364	-7.148	-7.148
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.540	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.656.180	-1.790.869	-1.846.883	-1.846.612	-1.847.865	-1.850.171
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.602.149	-1.769.311	-1.790.169	-1.791.768	-1.794.237	-1.796.543
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.602.149	-1.769.311	-1.790.169	-1.791.768	-1.794.237	-1.796.543
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.602.149	-1.769.311	-1.790.169	-1.791.768	-1.794.237	-1.796.543
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.602.149	-1.769.311	-1.790.169	-1.791.768	-1.794.237	-1.796.543

Erläuterungen

zu Teilposition 02

32.500 € - Zuweisung vom Land "Konnexitätsausgleich" alle Jahre

7.128 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

2.085 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen Schulpauschale

zu Teilposition 05

Elternbeiträge für Schülerbeförderung

zu Teilposition 06

Erstattungen von Gemeinden (Sassenberg) sowie für bischöfliche Realschule

zu Teilposition 13

1.658.000 € - Aufwand Schülerbeförderungskosten

davon:

288.000 € - Grundschulen

120.000 € - Realschule und Hauptschule

940.000 € - Gymnasien

40.000 € - Förderschule

270.000 € - Gesamtschule

14.000 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge

5.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge

zu Teilposition 14

9.234 € - Abschreibungen auf städtische Fahrzeuge (Schulbullis)

zu Teilposition 16

2.700 € - Versicherungsbeiträge für städtische Fahrzeuge

50 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.477		32.500	32.500	32.500	32.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.409	2.500	1.000			
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.043	15.000	14.000	14.000	14.000	14.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	49.929	17.500	47.500	46.500	46.500	46.500
10	- Personalauszahlungen	-147.892	-143.321	-150.443	-152.710	-154.998	-157.320
11	- Versorgungsauszahlungen	-4.348	-4.535	-4.687	-4.863	-4.954	-5.034
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.480.065	-1.636.700	-1.677.000	-1.677.000	-1.677.000	-1.677.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.551	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750	-2.750
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.634.856	-1.787.306	-1.834.879	-1.837.323	-1.839.702	-1.842.104
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.584.927	-1.769.806	-1.787.379	-1.790.823	-1.793.202	-1.795.604
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-51.570	-25.000		-25.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-51.570	-25.000		-25.000		
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-51.570	-25.000		-25.000		
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.636.497	-1.794.806	-1.787.379	-1.815.823	-1.793.202	-1.795.604

Investitionen Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
SCHULEFAHR Anschaffung eines Schulbullis	-51.553	-25.000		-25.000				-112.927
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-51.553	-25.000		-25.000				-112.927

Produktbeschreibung Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030203	Zentrale Schulangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Informationsschriften Koordination Schulneulinge und weiterführende Schulen Überwachung der Schulpflicht Mitwirkung der Schulkonferenz beim Schulträger Schulentwicklungsplanung Außerschulische Nutzung von Schulräumen Versicherungen (Unfall, Schüler, Musikinstr., etc.) Pg Fi 243
Auftragsgrundlage	§ 76 Schulgesetz, Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	188.488	120.672	124.280	108.183	37.894	35.743
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		25.000	25.000	12.500		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	738					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	4.400					
10	= Ordentliche Erträge	193.626	145.672	149.280	120.683	37.894	35.743
11	- Personalaufwendungen	-184.896	-172.601	-176.177	-176.328	-290.171	-293.773
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.707	-8.893	-16.212	-13.636	-15.654	-15.705
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.798	-6.000	-26.000	-26.000	-26.000	-25.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-105.780	-104.900	-97.895	-73.798	-73.377	-70.100
15	- Transferaufwendungen		-25.000	-25.000	-12.500		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-148.462	-223.691	-253.500	-158.500	-158.500	-154.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-458.642	-541.085	-594.783	-460.763	-563.702	-558.578
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-265.017	-395.413	-445.504	-340.079	-525.808	-522.836
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-265.017	-395.413	-445.504	-340.079	-525.808	-522.836
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-265.017	-395.413	-445.504	-340.079	-525.808	-522.836
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-130.085	-86.578	-112.640	-115.175	-117.792	-120.486
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-395.101	-481.991	-558.144	-455.254	-643.600	-643.322

Erläuterungen

zu Teilposition 02

70.000 € - Zuweisung vom Land Belastungsausgleich Inklusion
 42.280 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 12.000 € - Zuweisung vom Land für das Projekt Schulbibliotheken

zu Teilposition 06

Kostenerstattung für das Projekt "Energiesparen macht Schule" - siehe auch Produkt 011203 (SG 65)
 Projektförderung bis 2017

zu Teilposition 13

20.000 € - Wartung Server Virtualisierung (SAN / Storage)
 3.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen IT-Bereich
 2.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen IT- Bereich
 1.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

48.256 € - Abschreibungen auf das Gebäude Von-Ketteler-Str. 32 mit 50 %
 20.000 € - Medien Projekt Schulbibliotheken

11.290 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
10.979 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
6.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto IT-Bereich
1.370 €- Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Aufwand zugunsten städtischer Schulen aus dem Projekt "Energiesparen an Schulen"
- Gleichlautender Ertrag bei Teilposition 06 -

zu Teilposition 16

109.000 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte Hardware
102.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten im IT- Bereich
20.000 € - Gutachten (Schulentwicklungsplanung 3 T€ / Vorbereitung Ausschreibung Schülerbeförderung 10 T€ /
Hildesheimer Modell 7 T€)
5.000 € - Fernmelde- und Postgebühren
4.000 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten im Schulbereich
3.500 € - Honorare für Bildungskonferenzen
2.000 € - Aus- und Fortbildung
2.000 € - Geschäftsaufwendungen
1.500 € - Medienaufwand
1.500 € - Dienst- und Schutzkleidung
1.000 € - Dienstreisekosten
1.000 € - Gästebewirtung / Repräsentation für Bildungskonferenzen
1.000 € - Gästebewirtung / Repräsentation

Teilfinanzplan Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.520	79.400	82.000	70.000		
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		25.000	25.000	12.500		
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	30.520	104.400	107.000	82.500		
10	- Personalauszahlungen	-171.189	-169.373	-170.018	-172.600	-299.772	-302.329
11	- Versorgungsauszahlungen	-13.044	-13.605	-14.060	-14.589	-17.338	-17.619
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-7.963	-6.000	-26.000	-26.000	-26.000	-25.000
14	- Transferauszahlungen	-9.196	-25.000	-25.000	-12.500		
15	- Sonstige Auszahlungen	-47.646	-162.691	-144.500	-108.500	-108.500	-104.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-249.038	-376.669	-379.578	-334.190	-451.610	-448.948
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-218.518	-272.269	-272.578	-251.690	-451.610	-448.948
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-35.680					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-145.249	-150.000	-170.000	-91.000	-91.000	-91.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-180.929	-150.000	-170.000	-91.000	-91.000	-91.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-180.929	-150.000	-170.000	-91.000	-91.000	-91.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-399.446	-422.269	-442.578	-342.690	-542.610	-539.948

Investitionen Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
SOFTW.ZENT Zentrale Schulangelegenheiten Software	-34.526	-64.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000		-150.460
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-34.526	-64.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000		-150.460
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
ADVFESTW Zentrale ADV Festwerte	-82.011	-60.000	-109.000	-50.000	-50.000	-50.000		-253.992
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-82.011	-60.000	-109.000	-50.000	-50.000	-50.000		-253.992
SCHULBIB Schulbibliothek	-17.519	-9.600	-8.000					-27.119
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen		14.400	12.000					14.400
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.519	-24.000	-20.000					-41.519
TIEFEDVKAB Datenleitung Gesamt-/Josefschule	-35.680							-36.184
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-35.680							-36.184

Produktbeschreibung Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060101	Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Klaus Brake

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Tageseinrichtungen für Kinder eigene Einrichtungen Tageseinrichtungen für Kinder freie Träger Zuschüsse an freie Träger Pg Fi 365
Auftragsgrundlage	GTK/KiBitz
Zielgruppe	Kinder und deren Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	832.523	802.499	871.099	882.919	894.491	906.003
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.655	22.700	22.200	22.200	22.200	22.200
10	= Ordentliche Erträge	859.177	825.199	893.299	905.119	916.691	928.203
11	- Personalaufwendungen	-870.113	-881.011	-929.466	-943.242	-957.398	-971.749
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.047	-593	-1.081	-909	-933	-936
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.801	-48.050	-48.550	-48.550	-48.550	-48.550
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-54.521	-53.518	-56.923	-56.422	-55.907	-55.577
15	- Transferaufwendungen	-446.664	-473.700	-490.300	-497.700	-504.600	-512.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.443	-10.012	-10.910	-10.600	-10.850	-10.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.436.589	-1.466.884	-1.537.230	-1.557.423	-1.578.238	-1.600.062
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-577.411	-641.685	-643.930	-652.304	-661.547	-671.858
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-577.411	-641.685	-643.930	-652.304	-661.547	-671.858
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-577.411	-641.685	-643.930	-652.304	-661.547	-671.858
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-104.607	-106.679	-109.774	-111.599	-113.474	-115.523
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-682.018	-748.364	-753.704	-763.903	-775.021	-787.381

Erläuterungen

zu Teilposition 02

785.300 € - Betriebskostenzuschüsse für die Kindergärten "Löwenzahn" und "Zwergenland"
 42.000 € - Integrationszuschüsse für die Kindergärten "Löwenzahn" und "Zwergenland" vom LWL
 30.799 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 13.000 € - Zuweisung vom Land für das Familienzentrum Milte - Einen - Müssingen

zu Teilposition 05

20.500 € - Erträge aus dem Verkauf von Mittagessen in Kindertageseinrichtungen
 1.500 € - Zuschüsse zum Mittagessen in Kindertageseinrichtungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket vom Jobcenter im Kreis Warendorf
 200 € - Entgelt Nutzungsentschädigungen (Räumlichkeiten KiGa Löwenzahn)

zu Teilposition 13

22.000 € - Verpflegungskosten für Mittagessen in Kindertageseinrichtungen
 (Gleichlautender Ertrag bei Teilposition 05)
 13.000 € - Sachaufwand Kooperationsverbund Familienzentrum Milte - Einen - Müssingen
 (Gleichlautender Ertrag bei Teilposition 05)
 7.000 € - Lehr- und Lernmittel
 5.400 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter, Betriebsmaterial
 750 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen
 400 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

- 38.620 € - Abschreibungen auf Kindergartengebäude
- 7.500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs unter 410 € netto
- 5.814 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 4.989 € - Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Zuschussgewährung in 2016:

- 272.500 € - Zentralrendantur der katholischen Kirchengemeinden im Kreisdekanat Warendorf
- 64.200 € - AWO Bezirksverband Hamm-Warendorf (KITA Reichenbacher Straße)
- 57.300 € - Mutter und Kind Hilfe e. V. (KiGa Wichtelhöhle)
- 43.800 € - Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e. V.
- 24.500 € - KITA Kunterbunt
- 15.200 € - Spielstube Warendorf e. V.
- 6.900 € - KITA Kunterbunt Springfrösche
- 5.900 € - Naturkindergarten Warendorf e. V.

zu Teilposition 16

- 4.800 € - Honorare
- 2.960 € - Aus- und Fortbildung
- 1.700 € - Geschäftsaufwendungen
- 1.150 € - Medienaufwand
- 300 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	826.781	771.700	840.300	852.120	864.100	875.900
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.184	22.700	22.200	22.200	22.200	22.200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.134					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	117					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	854.216	794.400	862.500	874.320	886.300	898.100
10	- Personalauszahlungen	-859.442	-880.796	-929.055	-942.993	-957.138	-971.494
11	- Versorgungsauszahlungen	-870	-907	-937	-973	-991	-1.007
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-51.669	-48.050	-48.550	-48.550	-48.550	-48.550
14	- Transferauszahlungen	-448.333	-473.700	-490.300	-497.700	-504.600	-512.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.508	-10.012	-10.910	-10.600	-10.850	-10.850
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.371.822	-1.413.465	-1.479.753	-1.500.816	-1.522.129	-1.544.301
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-517.606	-619.065	-617.253	-626.496	-635.829	-646.201
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-11.463					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.979	-16.500	-12.500	-11.000	-11.000	-11.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25.442	-16.500	-12.500	-11.000	-11.000	-11.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-25.442	-16.500	-12.500	-11.000	-11.000	-11.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-543.048	-635.565	-629.753	-637.496	-646.829	-657.201

Investitionen Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
KIGALÖWEN2 Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiga Löwenzahn	-6.774	-8.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-16.898
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								20.700
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-3.463							-3.463
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.311	-8.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-34.135
KIGAZWERG Küche KiGa Zwergenland	-8.000							-8.000
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-8.000							-8.000
KIGAZWERG1 Betriebs- u. Geschäftsausstattung Kiga Zwergenland	-1.966	-1.500	-2.500	-1.500	-1.500	-1.500		-30.910
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-7.992
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.966	-1.500	-2.500	-1.500	-1.500	-1.500		-22.918

Produktbeschreibung Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060102	Jugendarbeit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Klaus Brake

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Jugendarbeit in Einrichtungen (HOT) Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen Bereitstellung von Räumlichkeiten Förderung von Jugendlichen (freie Träger) Pg Fi 362
Auftragsgrundlage	KJHG und Ausführungsgesetze
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.619	41.659	44.925	44.654	44.157	43.702
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.887	14.500	15.100	15.100	15.100	15.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	270	270	270	270	270	270
10	= Ordentliche Erträge	62.776	56.429	60.295	60.024	59.528	59.072
11	- Personalaufwendungen	-244.598	-251.667	-258.691	-262.239	-266.188	-270.160
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.094	-1.186	-2.162	-1.818	-1.867	-1.872
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.631	-21.700	-22.300	-22.300	-22.300	-22.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-40.906	-39.213	-43.432	-43.161	-42.515	-41.932
15	- Transferaufwendungen	-53.282	-59.700	-66.200	-62.200	-62.200	-62.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.840	-15.568	-15.950	-16.050	-16.050	-16.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-378.351	-389.034	-408.735	-407.768	-411.119	-414.514
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-315.575	-332.604	-348.439	-347.744	-351.592	-355.442
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-315.575	-332.604	-348.439	-347.744	-351.592	-355.442
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-315.575	-332.604	-348.439	-347.744	-351.592	-355.442
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-50.657	-49.779	-52.844	-47.704	-48.383	-49.086
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-366.232	-382.383	-401.283	-395.448	-399.975	-404.528

Erläuterungen

zu Teilposition 02

27.370 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisung vom Land

16.555 € - Zuweisung vom Land für das HoT

1.000 € - Spenden für das Projekt Notinsel

zu Teilposition 05

8.000 € - Veranstaltungsentgelte HoT

6.500 € - Erträge aus Warenverkauf HoT

600 € - Nutzungsentgelte für die Anmietung von Räumlichkeiten im HoT

zu Teilposition 13

14.000 € - Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen für das HoT

5.400 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter, Betriebsmaterial

1.000 € - Aufwendungen für das Projekt Notinsel

900 € - Lehr- und Lernmittel

500 € - Reparaturen, Ersatzteile

500 € - Unterhaltungsaufwendunge

zu Teilposition 14

- 32.341 € - Abschreibungen auf das Gebäude HoT
- 4.920 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 3.600 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto
- 2.571 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen

zu Teilposition 15

- Zuschussgewährung in 2016 an:
 - 36.000 € - Kinder- und Jugendwerk Telgte e. V.
 - 12.500 € - Kinder- und Jugendholung (7,5 T€ an Vereine und 5 T€ an Kirchen)
 - 7.000 € - @ttic (im Rahmen des Kooperationsvertrages)
 - 5.000 € - Projektförderung - u.a. "Kunterbunte Ferienspiele"
 - 4.000 € - Zuschuss Jugendforum
 - 1.200 € - Zuschuss für offene Arbeit im Pfarrheim (Kath. Kirchengemeinden St. Bonifatius u. St. Lambertus Freckenhorst)
 - 500 € - Zuschuss offene Einrichtungen (Mittwochstreff Freckenhorst e. V.)

zu Teilposition 16

- 12.000 € - Honorare
- 1.100 € - Medienaufwand
 - 800 € - Dienstreisekosten
 - 600 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
 - 450 € - Aus- und Fortbildung
 - 400 € - Fernmelde-, Postgebühren, Rundfunkbeiträge
 - 300 € - Versicherungsbeiträge
 - 200 € - Mitgliedsbeiträge
 - 100 € - sonst. Geschäftsaufwendungen (Gema-Gebühren)

Teilfinanzplan Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.352	17.555	17.555	17.555	17.555	17.555
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.887	14.500	15.100	15.100	15.100	15.100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	36.239	32.055	32.655	32.655	32.655	32.655
10	- Personalauszahlungen	-237.729	-251.237	-257.869	-261.742	-265.667	-269.651
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.739	-1.814	-1.875	-1.945	-1.982	-2.014
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-26.683	-21.700	-22.300	-22.300	-22.300	-22.300
14	- Transferauszahlungen	-54.789	-59.700	-66.200	-62.200	-62.200	-62.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.590	-15.568	-15.950	-16.050	-16.050	-16.050
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-332.531	-350.019	-364.194	-364.237	-368.199	-372.214
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-296.292	-317.964	-331.539	-331.582	-335.544	-339.559
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.033	-12.100	-31.600	-7.600	-7.600	-7.600
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.033	-12.100	-31.600	-7.600	-7.600	-7.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-5.033	-12.100	-31.600	-7.600	-7.600	-7.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-301.325	-330.064	-363.139	-339.182	-343.144	-347.159

Investitionen Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
JUGEND Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto								-32.086
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-32.086
JUGEND1 Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-3.034	-8.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000		-33.569
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen								585
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.034	-8.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000		-34.154
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
HALFPIPE Neue Halfpipe Skaterplatz			-24.000					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-24.000					
SKATEN Anschaffung Skaterrampen								-50.618
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-50.618

Produktbeschreibung Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080101	Sportanlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Andre Grenz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Vergabe von Sportanlagen Unterhaltungsmaßnahmen Gerätschaften Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 424
Auftragsgrundlage	Sportförderrichtlinien, Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulen, Sportvereine, Einwohner/innen

Teilergebnisplan Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.706	57.994	58.157	57.112	57.023	56.188
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.018	13.500	12.000	12.000	12.000	12.000
10	= Ordentliche Erträge	74.724	71.494	70.157	69.112	69.023	68.188
11	- Personalaufwendungen	-83.651	-83.356	-86.249	-87.376	-88.695	-90.015
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.047	-593	-1.081	-909	-933	-936
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.456	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-173.217	-123.513	-124.144	-120.778	-120.688	-116.506
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		-432	-2.030	-500	-500	-500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-263.371	-213.794	-219.403	-215.463	-216.716	-213.857
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-188.647	-142.300	-149.246	-146.351	-147.694	-145.669
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-188.647	-142.300	-149.246	-146.351	-147.694	-145.669
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-188.647	-142.300	-149.246	-146.351	-147.694	-145.669
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-233.295	-255.110	-361.824	-263.181	-264.560	-265.912
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-421.943	-397.410	-511.070	-409.532	-412.254	-411.581

Erläuterungen

zu Teilposition 02

56.731 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

1.426 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung städtischer Sportanlagen gemäß Drittnutzungsregelung inkl. Kostenpflicht für die kommerzielle Nutzung durch Vereine

zu Teilposition 13

5.500 € - Betriebsaufwendungen für städtische Sportanlagen

400 € - Aufwand für Montage-, Reparatur- und Wartungsarbeiten

zu Teilposition 14

72.998 € - Abschreibungen auf Sportanlagen (Gebäude)

48.172 € - Abschreibungen auf techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen (Aufbauten Sportanlagen)

1.500 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

1.474 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

1.840 € - Aus- und Fortbildungskosten (erhöhter Schulungsaufwand durch die Einführung eines neuen Sportstättenverwaltungsprogramms)

190 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.113	13.500	12.000	12.000	12.000	12.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	13.113	13.500	12.000	12.000	12.000	12.000
10	- Personalauszahlungen	-81.457	-83.140	-85.838	-87.128	-88.435	-89.760
11	- Versorgungsauszahlungen	-870	-907	-937	-973	-991	-1.007
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.053	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
15	- Sonstige Auszahlungen		-432	-2.030	-500	-500	-500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-87.380	-90.379	-94.706	-94.501	-95.825	-97.167
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-74.267	-76.879	-82.706	-82.501	-83.825	-85.167
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	102.307	71.749	72.013	72.013	72.013	72.013
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	102.307	71.749	72.013	72.013	72.013	72.013
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.971	-3.975	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.971	-3.975	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	100.336	67.774	67.513	67.513	67.513	67.513
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	26.069	-9.105	-15.193	-14.988	-16.312	-17.654

Erläuterungen zu Teilposition 18

Zuweisung Land - Sportpauschale 102.013 €

Produkt 080101

davon Einzahlung:

Teilposition 18 - 72.013 € - Anteil für Investitionen

davon Auszahlung:

Teilposition 26 - 2.013 € - Anteil Betriebs- und Geschäftsausstattung

(nachrichtlich) - 70.000 € - Finanzierung Kunstrasenplatz Freckenhorst

Produkt 080102

davon Ertrag:

Teilposition 02 - 30.000 € - Anteil für Sportvereinsinvestitionen

davon Aufwand:

Teilposition 15 - 30.000 € - Anteil für Sportvereinsinvestitionen

Laut Beschluss des Sportausschusses vom 05.12.2012 wird von der jährlichen Sportpauschale in den Jahren 2013 bis 2016 ein Teilbetrag von jeweils 70.000 € für die geplante Realisierung eines Kunstrasenplatzes in Freckenhorst verwendet. Planausführung 2015 (s. Produkt 011202).

Investitionen Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
SPORTBGA Betriebs- und Geschäftsausstattung Sport	-1.642	-1.251	-987	-987	-987	-987		-18.285
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		1.749	2.013	2.013	2.013	2.013		1.749
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.642	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		-20.034
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
SPORTANLAG Sportpauschale		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000		70.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		70.000	70.000	70.000	70.000	70.000		70.000

Produktbeschreibung Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080102	Zentrale Sportangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Schule, Jugend und Sport

Verantwortliche Person(en):

Andre Grenz

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Beratung und Unterstützung des organisierten Sports Zuschussgebung Sportentwicklungs-und Sportstättenleitplanung Planung und Durchführung eigener Sportveranstaltungen Förderung von Veranstaltungen Dritter Pg Fi 421
Zielgruppe	Vereine, Organisationen SportlerInnen/EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.063	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.760	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			12.500			
10	= Ordentliche Erträge	39.823	40.000	52.500	40.000	40.000	40.000
11	- Personalaufwendungen	-59.027	-56.508	-59.053	-59.773	-60.677	-61.577
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.047	-593	-1.081	-909	-933	-936
15	- Transferaufwendungen	-30.013	-33.000	-52.000	-32.000	-32.000	-32.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.580	-38.172	-63.730	-38.730	-38.730	-38.730
17	= Ordentliche Aufwendungen	-125.667	-128.273	-175.864	-131.412	-132.341	-133.243
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-85.844	-88.273	-123.364	-91.412	-92.341	-93.243
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-85.844	-88.273	-123.364	-91.412	-92.341	-93.243
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-85.844	-88.273	-123.364	-91.412	-92.341	-93.243
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-766					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-86.610	-88.273	-123.364	-91.412	-92.341	-93.243

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Zuweisung Land - Sportpauschale insgesamt 102.013 €:

Verwendung - siehe Produkt 080101 - Teilfinanzplan - Erläuterungen zu Teilposition 18

davon:

30.000 € - Anteil für Sportvereinsinvestitionen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Benutzung der Schwimmhallen der Bundeswehrsportschule durch Drittnutzer (Behinderten-Sportgemeinschaft, Rheuma-Liga NRW und Schulen)
(Aufwand in identischer Höhe bei Teilposition 16)

zu Teilposition 06

Kostenerstattung Bedarfsgutachten Lehrschwimmbad Freckenhorst durch Pro Bad

zu Teilposition 15

50.000 € - Zuschüsse an Sportvereine aus der Sportpauschale (Ertrag in gleicher Höhe - Zeile 02)

2.000 € - Förderung von Sportveranstaltungen

zu Teilposition 16

25.000 € - Entgelte für die Nutzung der Schwimmhallen der Bundeswehr durch Wassersportvereine (15.000 € und Dritte (10.000 €)

25.000 € - Bedarfsgutachten Lehrschwimmbad Freckenhorst

10.000 € - Entgelte an die Stadtwerke für die Nutzung der Bäder durch Sportvereine

2.300 € - Sportler- und sonstige Ehrungen

1.430 € - Mitgliedsbeiträge (600 €), Aus- und Fortbildung (310 €), Gästebewirtung und Repräsentation (250 €), Dienstreisekosten (100 €), Orga- und Marketingaufwendungen für eigene Veranstaltungen (100 €), Medienaufwand (70 €)

Teilfinanzplan Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.320	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			12.500			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	10.320	40.000	52.500	40.000	40.000	40.000
10	- Personalauszahlungen	-57.793	-56.293	-58.643	-59.525	-60.417	-61.323
11	- Versorgungsauszahlungen	-870	-907	-937	-973	-991	-1.007
14	- Transferauszahlungen	-24.316	-33.000	-52.000	-32.000	-32.000	-32.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-29.623	-38.172	-63.730	-38.730	-38.730	-38.730
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-112.602	-128.372	-175.310	-131.227	-132.138	-133.059
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-102.282	-88.372	-122.810	-91.227	-92.138	-93.059
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-6.634					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.634					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-6.634					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-108.916	-88.372	-122.810	-91.227	-92.138	-93.059

Budget

Sachgebiet - Soziales und Wohnen

Produkte:

050101	Leistungen der Sozialhilfe – SGB XII
050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens
050202	Sonstige soziale Leistungen
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten / Rentenberatung
050401	Übergangseinrichtungen
100301	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung

Produktbeschreibung Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Karin Thüsing

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel) sonstige Hilfen (5. - 9. Kapitel) Pg Fi 332 (18 %), 333 (80 %), 336 (2 %)
Auftragsgrundlage	SBG XII
Zielgruppe	Befristet Erwerbsunfähige bis 65 Jahre Dauerhaft Erwerbsunfähige Pflegebedürftige und von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen

Teilergebnisplan Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-231.766	-195.879	-216.369	-209.954	-213.545	-216.163
12	- Versorgungsaufwendungen	-65.521	-36.439	-62.860	-52.874	-54.293	-54.425
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.494	-4.669	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-300.781	-236.987	-284.230	-267.828	-272.838	-275.588
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-300.781	-236.987	-284.230	-267.828	-272.838	-275.588
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-300.781	-236.987	-284.230	-267.828	-272.838	-275.588
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-300.781	-236.987	-284.230	-267.828	-272.838	-275.588
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-300.781	-236.987	-284.230	-267.828	-272.838	-275.588

Erläuterungen

zu Teilposition 16

- 3.000 € - Medienaufwand
- 1.500 € - Aus- und Fortbildung
- 200 € - Dienstreisekosten
- 200 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
- 100 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-189.440	-184.803	-192.490	-195.501	-198.408	-201.347
11	- Versorgungsauszahlungen	-54.453	-55.747	-54.516	-56.569	-57.623	-58.557
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.517	-4.669	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-247.409	-245.219	-252.006	-257.070	-261.032	-264.903
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-247.409	-245.219	-252.006	-257.070	-261.032	-264.903
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-247.409	-245.219	-252.006	-257.070	-261.032	-264.903

Produktbeschreibung Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Karin Thüsing

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Hilfe zum Lebensunterhalt Hilfe zur Gesundheit bei Krankheit und Schwangerschaft Gemeinnützige Arbeit für Asylbewerber Pg Fi 313
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz
Zielgruppe	Aylbewerber und alle geduldeten Ausländer und deren Angehörige

Kennzahlen	Ist 2014	Prognose 2015	Plan 2016
Leistungsbezieher nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Anzahl Personen) z. 31.12.	184	264	1000
davon: in laufenden Asylverfahren	136	238	800
Aufwandsdeckungsgrad (= Erträge/ Aufwendungen * 100)	23,69 %	107,27 %	111,43 %

Teilergebnisplan Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	271.563	295.000	5.200.000	11.500.000	11.500.000	11.500.000
03	+ Sonstige Transfererträge	15.848	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge	287.411	311.000	5.221.000	11.521.000	11.521.000	11.521.000
11	- Personalaufwendungen	-76.910	-82.294	-147.247	-157.959	-160.329	-162.734
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.889					
15	- Transferaufwendungen	-1.131.632	-1.095.500	-4.536.000	-10.355.500	-10.355.500	-10.355.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-523	-1.585	-2.400	-2.100	-11.100	-11.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.212.954	-1.179.379	-4.685.647	-10.515.559	-10.526.929	-10.529.334
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-925.543	-868.379	535.353	1.005.441	994.071	991.666
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-925.543	-868.379	535.353	1.005.441	994.071	991.666
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-925.543	-868.379	535.353	1.005.441	994.071	991.666
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-925.543	-868.379	535.353	1.005.441	994.071	991.666

Erläuterungen zu Teilposition 02

Pauschalierte Landeszuweisung aus Bundes- und Eigenmitteln nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)

zu Teilposition 03

Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter

zu Teilposition 05

Ersatz für Schäden

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen von übrigen Bereichen

zu Teilposition 15

4.536.000 € davon für:

1.7300.000 € - Grundleistungen, Geldleistungen nach § 3 AsylbLG

850.000 € - Leistungen in besonderen Fällen an Anspruchsberechtigte § 2 AsylbLG

860.000 € - Grundleistungen, Sachleistungen nach § 3 AsylbLG

570.000 € - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt nach § 3 AsylbLG

430.000 € - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt nach § 2 AsylbLG

60.000 € - Hilfe in besonderen Lebenslagen nach § 6 AsylbLG

30.000 € - Einmalige Beihilfen

6.000 € - Aufwandsentschädigungen für Arbeitsgelegenheiten nach § 2 und 3 AsylbLG

zu Teilposition 16

1.300 € - Aus- und Fortbildung

700 € - Medienaufwand

200 € - Dienstreisekosten

200 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

Teilfinanzplan Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	271.563	295.000	5.200.000	11.500.000	11.500.000	11.500.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	15.497	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		500	500	500	500	500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	287.060	311.000	5.221.000	11.521.000	11.521.000	11.521.000
10	- Personalauszahlungen	-80.539	-82.294	-147.247	-157.959	-160.329	-162.734
11	- Versorgungsauszahlungen	-3.030					
14	- Transferauszahlungen	-1.057.862	-1.095.500	-4.536.000	-10.355.500	-10.355.500	-10.355.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-838	-1.585	-2.400	-2.100	-11.100	-11.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.142.270	-1.179.379	-4.685.647	-10.515.559	-10.526.929	-10.529.334
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-855.209	-868.379	535.353	1.005.441	994.071	991.666
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-855.209	-868.379	535.353	1.005.441	994.071	991.666

Produktbeschreibung Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Freiwillige Leistungen
Produkt	050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Iris Blume

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Zuschüsse an verschiedene Vereine und Gruppen Frauenhaus Drogenberatung Warenkorb / Kleiderladen Pg Fi 331
Auftragsgrundlage	Förderung der Vereinsarbeit
Zielgruppe	Vereine und Gruppen

Teilergebnisplan Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-1.605	-1.303	-1.371	-1.392	-1.413	-1.434
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.793					
15	- Transferaufwendungen	-10.031	-11.400	-10.500	-9.500	-9.500	-9.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.429	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-13.429	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-13.429	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-13.429	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-13.429	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934

Erläuterungen

zu Teilposition 15

3.000 € - Frauenhaus

3.500 € - Drobsmobil

2.000 € - Warenkorb/Kleiderladen

2.000 € - Aufwand für den Familienpass (Ausgleich gewährter Ermäßigungen)

Teilfinanzplan Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-1.159	-1.303	-1.371	-1.392	-1.413	-1.434
11	- Versorgungsauszahlungen	-961					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-140					
14	- Transferauszahlungen	-10.031	-11.400	-10.500	-9.500	-9.500	-9.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-12.291	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-12.291	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-12.291	-12.703	-11.871	-10.892	-10.913	-10.934

Produktbeschreibung Produkt 050202 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Freiwillige Leistungen
Produkt	050202	Sonstige soziale Leistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Iris Blume

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung Städtische Projekte in folgenden Bereichen:
Intergation von Menschen mit Migrationshintergrund (Pg Fi 351)
Seniorenprojekt (Pg Fi 315)

Zielgruppe Menschen mit Migrationshintergrund
Senioren

Allgemeine Ziele u.a.
Angebot von Sprachkursen für Asylbewerber: Vermittlung von Sprachkompetenz
Frauenschwimmen: Förderung der Gesundheit von Frauen mit Migrationshintergrund
Vermittlung von Kompetenzen an Ehrenamtliche zur Unterstützung der Migranten/ Migrantinnen

Kennzahlen	Ist 2014	Prognose 2015	Plan 2016
Teilnehmer am Sprachkurs für Asylbewerber mit Zertifikat (Anzahl Personen)	31	40	45
Teilnehmerinnen am Frauenschwimmen (Anzahl Personen)	15	18	18
Anzahl der Lotsen im Lotsenprojekt (bis 2014)	10		
Anzahl der Lotsentreffen (bis 2014)	7		
Anzahl der Ehrenamtlichen incl. Lotsen		42	45
Anzahl der Arbeitskreistreffen/ Informationsveranstaltungen		8	6

Teilergebnisplan Produkt 050202 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.000	4.000	1.000			
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.191	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	281					
10	= Ordentliche Erträge	17.472	5.350	2.350	1.350	1.350	1.350
11	- Personalaufwendungen	-54.274	-57.066	-154.210	-181.966	-184.840	-187.421
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.595	-8.801	-20.472	-17.220	-17.682	-17.725
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.383	-8.000	-60.200	-90.000	-90.000	-90.000
15	- Transferaufwendungen	-500					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.422	-2.012	-2.100	-2.100	-2.100	-2.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-82.174	-75.879	-236.982	-291.286	-294.621	-297.396
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-64.703	-70.529	-234.632	-289.936	-293.271	-296.046
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-64.703	-70.529	-234.632	-289.936	-293.271	-296.046
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-64.703	-70.529	-234.632	-289.936	-293.271	-296.046
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-64.703	-70.529	-234.632	-289.936	-293.271	-296.046
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)						

Erläuterungen zu Teilposition 02

Landeszuweisung nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz

zu Teilposition 06

Eintrittsgelder Integrationsprojekt Frauenschwimmen

zu Teilposition 13

59.000 € - Integrationsprojekte/Flüchtlingsunterstützung gem. § 4 I FlüAG

500 € - Seniorenarbeit

500 € - Ehrenamt

200 € - Neudruck Familienpass

zu Teilposition 16

1.300 € - Benutzungsgebühr Hallenbad Frauenschwimmen

400 € - Aus- und Fortbildung

150 € - Dienstreisekosten

150 € - Gästebewirtung/Repräsentation

100 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 050202 Sonstige soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.000	4.000	1.000			
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.170	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
07	+ Sonstige Einzahlungen	21					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	17.191	5.350	2.350	1.350	1.350	1.350
10	- Personalauszahlungen	-49.047	-53.872	-146.433	-177.259	-179.910	-182.596
11	- Versorgungsauszahlungen	-12.872	-13.464	-17.755	-18.423	-18.767	-19.070
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-11.023	-8.000	-60.200	-90.000	-90.000	-90.000
14	- Transferauszahlungen	-500					
15	- Sonstige Auszahlungen	-882	-2.012	-2.100	-2.100	-2.100	-2.250
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-74.324	-77.348	-226.488	-287.782	-290.776	-293.917
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-57.134	-71.998	-224.138	-286.432	-289.426	-292.567
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-57.134	-71.998	-224.138	-286.432	-289.426	-292.567

Produktbeschreibung Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0503	Sozialversicherungsangelegenheiten
Produkt	050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Soziales und Wohnen	Verantwortliche Person(en): Iris Blume
--------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Beratung und Aufnahme von Anträgen Pg Fi 343
Auftragsgrundlage	§ 93 SGB IV
Zielgruppe	EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-65.265	-61.713	-63.342	-64.292	-65.256	-66.235
12	- Versorgungsaufwendungen	-111					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-650	-889	-900	-900	-900	-900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-66.026	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-66.026	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-66.026	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-66.026	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-66.026	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135

Erläuterungen

zu Teilposition 16

850 € - Dienstreisekosten

50 € - Aus- und Fortbildung

Teilfinanzplan Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/ Rentenberatung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
10	- Personalauszahlungen	-62.464	-61.713	-63.342	-64.292	-65.256	-66.235
11	- Versorgungsauszahlungen	-87					
15	- Sonstige Auszahlungen	-650	-889	-900	-900	-900	-900
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-63.200	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-63.200	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-63.200	-62.602	-64.242	-65.192	-66.156	-67.135

Produktbeschreibung Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0504	Soziale Einrichtungen
Produkt	050401	Übergangseinrichtungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Maria Kunstleve

Kategorie Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung Erhaltung und Pflege von Wohnraum
Unterbringung von Obdachlosen in Unterkünften
Aufnahme u. Unterbringung v. Spätaussiedlern in Übergangsheimen
Aufnahme u. Unterbringung v. Asylbewerbern in Übergangsheimen
Pg Fi 315

Zielgruppe Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.778	10.989	44.542	44.542	44.540	42.851
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	276.710	340.000	971.000	979.500	979.500	979.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.229	7.700	8.100	8.100	8.100	8.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.377		5.600.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.010		40.000			
10	= Ordentliche Erträge	340.102	358.689	6.663.642	1.032.142	1.032.140	1.030.451
11	- Personalaufwendungen	-141.226	-152.480	-336.250	-428.001	-434.532	-440.889
12	- Versorgungsaufwendungen	-20.813	-10.615	-16.139	-13.575	-13.939	-13.973
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-182.489	-285.960	-6.383.560	-1.115.110	-950.110	-785.110
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.409	-86.023	-226.485	-116.595	-111.843	-110.011
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.804	-117.923	-817.820	-575.970	-515.970	-455.970
17	= Ordentliche Aufwendungen	-530.741	-653.001	-7.780.253	-2.249.251	-2.026.394	-1.805.953
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-190.639	-294.311	-1.116.612	-1.217.109	-994.255	-775.503
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-190.639	-294.311	-1.116.612	-1.217.109	-994.255	-775.503
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-190.639	-294.311	-1.116.612	-1.217.109	-994.255	-775.503
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-39.391	-15.500	-36.390	-36.390	-36.390	-36.390
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-230.030	-309.811	-1.153.002	-1.253.499	-1.030.645	-811.893

Erläuterungen

zu Teilposition 02

42.701 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

1.841 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 04

Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte und Übergangseinrichtungen

zu Teilposition 05

Mieterträge

zu Teilposition 06

5.000.000 € - Kostenerstattung vom Land für ggf. weiter zu betreibende Notunterkünfte (für 2016) (Aufwendungen in selber Höhe vgl. TP 13 u. 16)

600.000 € - zusätzliche Kostenerstattung vom Land für durch die Kommunen betriebenen Notunterkünfte - Pauschalansatz für Personal- und Sachaufwand

zu Teilposition 07

Erstattung von vorherigen Dienstherren

zu Teilposition 13

4.675.000 € - Aufwendungen für ggf. weiter zu betreibende Notunterkünfte (DRK, Sicherheitsdienst / Kostenerstattung vgl. TP 06)

729.300 € - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
davon: 630.000 € für Herrichtung von neu gekauften/ angemieteten Objekten (2017-2019 je 100 T€)
67.000 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

460.600 € - Energiekosten
davon: 8.500 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

200.000 € - Bewirtschaftung Brinkhausgelände 2016-2017 / 100.000 € - 2018

189.350 € - Grundbesitzabgaben
davon: 3.300 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

106.300 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
davon: 3.150 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

10.000 € - Wartung der technischen Anlagen
davon: 600 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

8.460 € - Gebäudeversicherung
davon: 600 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

3.550 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen

1.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

145.700 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto (davon 140 T€ für Ersteinrichtung neuer bzw. neu anzumietender Objekte; 2017-2019 jeweils 35 T€)

57.894 € - Abschreibungen auf als Obdachlosenunterkünfte und Übergangseinrichtungen genutzte Gebäude

20.000 € - Vorsorgliche Einstellung von bilanziellen Abschreibungen für zukünftige Anschaffungen und Herstellungen von Vermögenswerten. Diesem Ansatz stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 80 % gegenüber (Teilposition 02).

2.618 € - Abschreibungen auf techn. Anlagen

272 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

812.120 € - Mieten für angemietete und noch anzumietende Objekte

davon: 241.000 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

3.500 € - Aus- und Fortbildung

1.150 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ

davon: 850 € für Notunterkünfte (2016) (100 %ige Kostenerstattung vgl. TP 06)

900 € - Dienst- und Schutzkleidung

150 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	273.612	340.000	971.000	979.500	979.500	979.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.229	7.700	8.100	8.100	8.100	8.100
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.076		5.600.000			
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.133		40.000			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	286.049	347.700	6.619.100	987.600	987.600	987.600
10	- Personalauszahlungen	-122.218	-155.072	-330.119	-424.290	-430.646	-437.085
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.908	-16.240	-13.996	-14.524	-14.794	-15.034
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-198.821	-285.960	-6.383.560	-1.115.110	-950.110	-785.110
15	- Sonstige Auszahlungen	-88.177	-117.923	-817.820	-575.970	-515.970	-455.970
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-426.124	-575.195	-7.545.496	-2.129.894	-1.911.520	-1.693.199
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-140.074	-227.495	-926.396	-1.142.294	-923.920	-705.599
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-200.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-36.156	-53.850	-145.700	-41.850	-41.850	-41.850
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-36.156	-53.850	-345.700	-41.850	-41.850	-41.850
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-36.156	-53.850	-345.700	-41.850	-41.850	-41.850
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-176.230	-281.345	-1.272.096	-1.184.144	-965.770	-747.449

Investitionen Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
WOHNBETR Betriebsvorrichtungen Wohnen			-130.000					
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-130.000					
WOHNBETR1 Betriebsvorrichtungen Neuwarendorf 87			-25.000					
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-25.000					
WOHNBETR2 Betriebsvorrichtungen Dr.-Rau- Allee 79			-5.000					
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-5.000					
WOHNBETR3 Betriebsvorrichtungen Hesselstr. 1			-5.000					
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-5.000					
WOHNBETR4 Betriebsvorrichtungen Birkenweg 2			-10.000					
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-10.000					
WOHNBETR5 Betriebsvorrichtungen Zw. den Emsbrücken			-25.000					
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-25.000					

Produktbeschreibung Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung
Produkt	100301	Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Soziales und Wohnen

Verantwortliche Person(en):

Maria Kunstleve

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Wohnungsbauförderung Gewährung von Darlehn zum Neubau von Mieteinfamilienhäusern f. Großfamilien Wohnberechtigungsscheine Vermittlung von gefördertem Wohnraum Erstellen des Mietspiegels Beratung in Mietfragen Bestandsüberwachung im sozialen Wohnungsbau Mietpreisüberwachung im sozialen Wohnungsbau Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen Bescheinigung zur Zinsbegrenzung Festsetzung von Ausgleichszahlungen, Geldleistungen Pg Fi 522</p>
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsbestimmungen , Wohnungsbindungsgesetz, Wohnbaugesetz
Zielgruppe	<p>Bauwillige EinwohnerInnen EinwohnerInnen Kinderreiche Familien Bauherren Wohnungssuchende, Wohngeldempfänger</p>

Teilergebnisplan Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.288	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.558	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	251	300	300	300	300	300
10	= Ordentliche Erträge	5.097	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
11	- Personalaufwendungen	-246.344	-219.764	-234.178	-237.070	-240.655	-244.227
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.835	-10.749	-4.035	-3.394	-3.485	-3.493
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-20.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.204	-2.545	-1.980	-1.980	-1.980	-1.980
17	= Ordentliche Aufwendungen	-268.383	-253.057	-240.192	-242.444	-246.120	-249.700
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-263.286	-248.257	-235.392	-237.644	-241.320	-244.900
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-263.286	-248.257	-235.392	-237.644	-241.320	-244.900
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-263.286	-248.257	-235.392	-237.644	-241.320	-244.900
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-263.286	-248.257	-235.392	-237.644	-241.320	-244.900

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen vom Land

zu Teilposition 07

Erträge aus ggf. verhängten Bußgeldern

zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildung
 300 € - Medienaufwand
 100 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
 50 € - Dienstreisekosten
 30 € - Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.288	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.558	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	442	300	300	300	300	300
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	5.288	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
10	- Personalauszahlungen	-230.153	-229.644	-232.645	-236.143	-239.683	-243.276
11	- Versorgungsauszahlungen	-14.576	-12.688	-3.499	-3.631	-3.699	-3.758
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-20.000				
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.949	-2.545	-1.980	-1.980	-1.980	-1.980
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-247.678	-264.877	-238.124	-241.754	-245.362	-249.015
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-242.391	-260.077	-233.324	-236.954	-240.562	-244.215
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-242.391	-260.077	-233.324	-236.954	-240.562	-244.215

Budget Dezernat III

- Sachgebiet – Bauverwaltung

- Sachgebiet - Bauordnung und Stadtplanung

- Sachgebiet - Gebäudewirtschaft und Tiefbau

- Sachgebiet - Baubetriebshof
 - einschließlich gebührenrechnende Einrichtung
 - Bestattungswesen

- Sachgebiet - Umwelt und Geoinformation
 - einschließlich gebührenrechnende Einrichtungen
 - Abfall
 - Straßenreinigung
 - Winterdienst

Budget

Sachgebiet - Bauverwaltung

Produkt:

010610 Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

Produktbeschreibung Produkt 010610 Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010610	Bauverwaltung / Zentrale Vergabestelle

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauverwaltung

Verantwortliche Person(en):

Heiner Schultes

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Durchführung von Ausschreibungsverfahren, Vergaberecht, Vergabebestimmungen, Vertragsangelegenheiten, Zuwendungsmaßnahmen, Beratung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Vergaberecht
Zielgruppe	Mitarbeiter/Innen Organisationseinheiten, Institutionen externe Auftragsbewerber/-nehmer Städtischer Abwasserbetrieb
Allgemeine Ziele	einheitliche Vergabepaxis Nutzung aller staatlicher wie privater Fördermöglichkeiten für städtische Vorhaben

Teilergebnisplan Produkt 010610 Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			4.000	4.000	4.000	4.000
10	= Ordentliche Erträge			4.000	4.000	4.000	4.000
11	- Personalaufwendungen			-209.640	-179.820	-180.439	-182.500
12	- Versorgungsaufwendungen			-90.669	-59.770	-59.875	-60.021
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
17	= Ordentliche Aufwendungen			-303.009	-242.290	-243.014	-245.220
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)			-299.009	-238.290	-239.014	-241.220
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)			-299.009	-238.290	-239.014	-241.220
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)			-299.009	-238.290	-239.014	-241.220
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)			-299.009	-238.290	-239.014	-241.220

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für Negativzeugnisse

zu Teilposition 16

2.000 € - Aus- und Fortbildung

500 € - Medienaufwand

200 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010610 Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			4.000	4.000	4.000	4.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit			4.000	4.000	4.000	4.000
10	- Personalauszahlungen			-175.197	-163.482	-163.746	-166.160
11	- Versorgungsauszahlungen			-78.633	-63.947	-63.548	-64.577
15	- Sonstige Auszahlungen			-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit			-256.531	-230.129	-229.994	-233.438
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)			-252.531	-226.129	-225.994	-229.438
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-523.100			-105.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-523.100			-105.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)			-523.100			-105.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)			-775.631	-226.129	-225.994	-334.438

Investitionen Produkt 010610 Bauverwaltung/ Zentrale Vergabestelle

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
BAUVERW1 Erschließung Westlich Friedhof Warendorf			-523.100			-105.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-523.100			-105.000		

Budget

Sachgebiet - Bauordnung und Stadtplanung

Produkte:

090101	Bauleit- und Stadtplanung
100101	Bauordnungsverfahren
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktbeschreibung Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Produktbereich	09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101	Bauleit- und Stadtplanung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauordnung und Stadtplanung

Verantwortliche Person(en):

Jens Rehwinkel

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Flächennutzungsplanung Rahmenplanung Städtebauliche Entwicklungsplanung Bebauungsplanung Städtebauliche Satzungen Planung Ausgleichsmaßnahmen Verkehrsentwicklung Pg Fi 511
Auftragsgrundlage	BauGB BauNVO
Zielgruppe	Allgemeinheit Sachgebiete Rats- und Bauausschussmitglieder

Teilergebnisplan Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		88.500	117.600	120.000	96.600	80.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			155.000			
10	= Ordentliche Erträge	29	88.700	272.800	120.200	96.800	80.200
11	- Personalaufwendungen	-265.611	-376.447	-391.238	-380.957	-373.400	-378.900
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.185	-3.947	-10.761	-9.052	-9.295	-9.317
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-123.941	-243.000	-510.000	-300.000	-200.000	-200.000
15	- Transferaufwendungen		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.124	-5.438	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-420.860	-688.831	-978.599	-756.609	-649.294	-654.818
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-420.831	-600.131	-705.799	-636.409	-552.494	-574.618
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-420.831	-600.131	-705.799	-636.409	-552.494	-574.618
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-420.831	-600.131	-705.799	-636.409	-552.494	-574.618
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-420.831	-600.131	-705.799	-636.409	-552.494	-574.618

Erläuterungen zu Teilposition 02

48.000 € - Quartiersmanagement
 24.000 € - Quartiersmanagement (aus 2015)
 30.000 € - Fassadenprogramm
 15.600 € - Quartierskonzepte

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen durch Planungskostenübernahmeverträge

zu Teilposition 13

Planungskosten u.a. für:
 120.000 € - In de Brinke
 100.000 € - Flächennutzungsplanänderung Windkraft
 80.000 € - Quartiersmanagement
 50.000 € - Tegelkamp Müssingen
 30.000 € - Konzept ruhender Verkehr Altstadt
 26.000 € - Quartierskonzepte
 25.000 € - BPläne Nachverdichtung
 30.000 € - Einzelhandel Konzept

20.000 € - Hörster Heide Artenschutz
20.000 € - Gewerbegebiet Milte
6.000 € - Unvorhergesehenes
3.000 € - Gestaltungsbeirat

zu Teilposition 15

50.000 € - Hof- und Fassadenprogramm
10.000 € - Jung kauft Alt

zu Teilposition 16

3.500 € - Aus- und Fortbildung
1.700 € - Mitgliedsbeiträge, Verbände
800 € - Medienaufwand
500 € - Orga-, Marketingaufwendungen (Eigene Veranstaltungen)
100 € - Dienstreise

Teilfinanzplan Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		88.500	117.600	120.000	96.600	80.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.500		155.000			
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-3.500	88.700	272.800	120.200	96.800	80.200
10	- Personalauszahlungen	-254.968	-382.779	-387.150	-378.483	-370.808	-376.364
11	- Versorgungsauszahlungen	-23.011	-6.038	-9.333	-9.684	-9.865	-10.025
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-117.338	-243.000	-510.000	-300.000	-200.000	-200.000
14	- Transferauszahlungen		-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.095	-5.438	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-400.411	-697.256	-973.083	-754.767	-647.273	-652.989
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-403.911	-608.556	-700.283	-634.567	-550.473	-572.789
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-403.911	-608.556	-700.283	-634.567	-550.473	-572.789

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	100101	Bauordnungsverfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauordnung und Stadtplanung

Verantwortliche Person(en):

Elke Anfang

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Genehmigungsverfahren Bauordnungsrechtliche Verfahren Bescheinigungen Baulastenbuch Bauberatung Teilungsgenehmigungen Abgeschlossenheitsbescheinigungen Stellplatzablösung planungs- und bauordnungsrechtliche Stellungnahmen, Konzessionen Prüfung von bautechnischen Nachweisen Bußgeldverfahren Ordnungsverfügungen Ausgleichsmaßnahmen Pg Fi 521
Auftragsgrundlage	BauGB, BauO NRW
Zielgruppe	BauherrInnen Eigentümer, Nutzer Berechtigte Organisationseinheiten, Fachbehörden Architekten

Teilergebnisplan Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.133	250.000	260.000	280.000	300.000	300.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		1.000				
10	= Ordentliche Erträge	255.133	251.000	260.000	280.000	300.000	300.000
11	- Personalaufwendungen	-460.396	-424.427	-438.230	-444.803	-451.554	-458.248
12	- Versorgungsaufwendungen	-20.877					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-972	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen			-799	-799	-799	-799
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.133	-6.588	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-491.379	-432.415	-448.029	-454.602	-461.353	-468.047
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-236.246	-181.415	-188.029	-174.602	-161.353	-168.047
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-236.246	-181.415	-188.029	-174.602	-161.353	-168.047
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-236.246	-181.415	-188.029	-174.602	-161.353	-168.047
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-236.246	-181.415	-188.029	-174.602	-161.353	-168.047

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 13

1.000 € - lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge

400 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge

zu Teilposition 14

799 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 16

3.000 € - Aus- und Fortbildung

2.800 € - Medienaufwand

850 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

550 € - Steuern, Versicherungskosten Kfz

400 € - Dienstreisekosten, Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzplan Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	260.850	250.000	260.000	280.000	300.000	300.000
07	+ Sonstige Einzahlungen		1.000				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	260.850	251.000	260.000	280.000	300.000	300.000
10	- Personalauszahlungen	-455.484	-424.427	-438.230	-444.803	-451.554	-458.248
11	- Versorgungsauszahlungen	-18.573					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-9.681	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.994	-6.588	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-491.732	-432.415	-447.230	-453.803	-460.554	-467.248
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-230.882	-181.415	-187.230	-173.803	-160.554	-167.248
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-230.882	-181.415	-187.230	-173.803	-160.554	-167.248

Produktbeschreibung Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauordnung und Stadtplanung

Verantwortliche Person(en):

Doris Krause

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Eintragungsverfahren Erlaubnisverfahren Erteilung von Steuerbescheinigungen Pg Fi 523
Auftragsgrundlage	DSchutzG NRW BauGB, BauO NRW
Zielgruppe	EigentümerInnen von Baudenkmälern, Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.303	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	164	200	200	200	200	200
10	= Ordentliche Erträge	4.467	15.200	11.200	11.200	11.200	11.200
11	- Personalaufwendungen	-110.160	-90.810	-79.505	-79.248	-80.436	-81.643
12	- Versorgungsaufwendungen	-26.362	-11.841				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-782	-6.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
15	- Transferaufwendungen		-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.026	-1.279	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-153.331	-116.430	-89.805	-89.548	-90.736	-91.943
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-148.863	-101.230	-78.605	-78.348	-79.536	-80.743
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-148.863	-101.230	-78.605	-78.348	-79.536	-80.743
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-148.863	-101.230	-78.605	-78.348	-79.536	-80.743
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.435	-900	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-150.299	-102.130	-79.805	-79.548	-80.736	-81.943

Erläuterungen zu Teilposition 02

Denkmalförderung des Landes. Aufwand siehe TP 15

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren für die Erstellung von Steuerbescheinigungen § 40 DSchG

zu Teilposition 05

Erträge aus dem Verkauf von Kalendern

zu Teilposition 13

2.000 € - Unterhaltung von unter Schutz gestellten städtischen Kleindenkmälern
700 € - Beteiligung an Herstellungsaufwand Kalender

zu Teilposition 15

Stadtpauschale zur Denkmalförderung gemäß Richtlinie der Stadt Warendorf zur Förderung kleinerer Denkmalpflegemaßnahmen mit Pauschalzuweisung

zu Teilposition 16

1.000 € - Aus- und Fortbildung

300 € - Literatur
200 € - Dienst- und Schutzkleidung
100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.087	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	153	200	200	200	200	200
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	10.240	15.200	11.200	11.200	11.200	11.200
10	- Personalauszahlungen	-153.839	-157.826	-87.508	-79.248	-80.436	-81.643
11	- Versorgungsauszahlungen	-22.598	-18.115				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.041	-6.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
14	- Transferauszahlungen	-3.800	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-146	-1.279	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-185.424	-189.720	-97.808	-89.548	-90.736	-91.943
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-175.183	-174.520	-86.608	-78.348	-79.536	-80.743
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-175.183	-174.520	-86.608	-78.348	-79.536	-80.743

Budget

Sachgebiet - Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Produkte:

- 011201 Instandhaltung/ Bauunterhaltung/ Wartung
- 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen
- 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Produktbeschreibung Produkt 011201 Instandhaltung/ Bauunterhaltung/ Wartung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Verantwortliche Person(en):

Christoph Schmitz

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung
 Bauunterhaltung städtischer Wohngebäude
 Bauunterhaltung sonstiger städtischer Gebäude
 Bauunterhaltung städtischer Sportanlagen
 Bauunterhaltung Schulen
 Bauunterhaltung Haustechnik
 Restaurierungsmaßnahmen
 Statische Berechnungen
 Schall- und Wärmeschutznachweise
 Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen
 Bauleitungsaufgaben
 Pg Fi 111

Auftragsgrundlage poltische Beschlüsse

Zielgruppe Organisationseinheiten
 Sachgebiet 40/Schulnutzer

Teilergebnisplan Produkt 011201 Instandhaltung/ Bauunterhaltung/ Wartung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.110	34.316				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.579		8.000			
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	214.690					
10	= Ordentliche Erträge	248.379	34.316	8.000			
11	- Personalaufwendungen	-156.982	-181.090	-189.966	-189.286	-192.230	-194.974
12	- Versorgungsaufwendungen	-19.255	-8.232	-14.942	-12.568	-12.905	-12.936
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.202.996	-1.056.500	-1.445.400	-645.400	-645.400	-645.400
15	- Transferaufwendungen		-150.000		-42.500		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.246	-3.585	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.380.478	-1.399.407	-1.652.907	-892.354	-853.135	-855.911
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.132.100	-1.365.091	-1.644.907	-892.354	-853.135	-855.911
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.132.100	-1.365.091	-1.644.907	-892.354	-853.135	-855.911
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.132.100	-1.365.091	-1.644.907	-892.354	-853.135	-855.911
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.008.103	845.150	984.550	514.550	514.550	514.550
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-47.415	-36.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-171.411	-555.941	-700.357	-417.804	-378.585	-381.361

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Eigentümerzuschuss Abriss "Blaue Haus" in Freckenhorst

zu Teilposition 13

Bauunterhaltung 2016:

635.900 € - davon für Schulen 348.700 €

Zusätzliche Bauunterhaltung:

100.000 € - Stadtstadion Warendorf, Erneuerung Kunstrasenbelag

100.000 € - Umbau Verwaltungsgebäude Münsterwall 12

95.000 € - Umbau OGS Milte

75.000 € - Bodelschwingschule, Sanierung der Pausen-WC-Anlage

75.000 € - Erneuerung Sportboden Gymnasium Laurentianum

60.000 € - Umbau Büros Lange Kesselstraße

50.000 € - Brandschutz Gebäude Freckenhorster Str.

35.000 € - Mariengymnasium EDV Verkabelung

30.000 € - Gesamtschule WLAN- Einrichtung, Von-Ketteler-Straße

30.000 € - Energetische Sanierung, Dienstwohnung Kleine Straße

30.000 € - Abbruch des Gebäudes Groneweg Baufeldfreimachung

23.000 € - Abriss "Blaue Haus" in Freckenhorst
20.000 € - Umbau Büros Verwaltung Freckenhorster Str. 43
20.000 € - Beameranschlüsse in Schulen
10.000 € - Grundschule Eimen WLAN + EDV
20.000 € - Außenanlagen GS Hoetmar nach Renaturierung Wieninger Bach
20.000 € - Sanierung Jungen WC Anlage Eimen
15.500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
1.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

Zusätzliche Rückstellungsmaßnahmen (Auflösung in gleicher Höhe):

2016 - 75.000 €
2017 - 270.000 €
2018 - 240.000 €
2019 - 635.000 €

zu Teilposition 15

Zuschuss Haus Gedick in 2017

zu Teilposition 16

1.000 € - Dienstreisekosten
750 € - Aus- und Fortbildung
350 € - Arbeitsschutz
300 € - Geschäftsaufwendungen
200 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 011201 Instandhaltung/ Bauunterhaltung/ Wartung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.110	34.316				
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.980		8.000			
07	+ Sonstige Einzahlungen	49.052					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	84.141	34.316	8.000			
10	- Personalauszahlungen	-169.748	-191.512	-198.537	-185.850	-188.632	-191.453
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.804	-12.594	-12.958	-13.446	-13.697	-13.919
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.559.020	-1.427.500	-1.520.400	-915.400	-885.400	-1.280.400
14	- Transferauszahlungen		-150.000		-42.500		
15	- Sonstige Auszahlungen	-885	-3.585	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.746.457	-1.785.191	-1.734.495	-1.159.797	-1.090.329	-1.488.371
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.662.317	-1.750.875	-1.726.495	-1.159.797	-1.090.329	-1.488.371
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.662.317	-1.750.875	-1.726.495	-1.159.797	-1.090.329	-1.488.371

Produktbeschreibung Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Verantwortliche Person(en):

Christoph Schmitz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Um- und Neubaumaßnahmen Um- und Neubaumaßnahmen Haustechnik Abbruch von Gebäuden/Gebäudeteilen Statische Berechnungen Schall- und Wärmeschutznachweise Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen Bauleitungsaufgaben Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse
Zielgruppe	Organisationseinheiten Gebäudenutzer

Teilergebnisplan Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.429					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	58.307	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	= Ordentliche Erträge	63.736	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11	- Personalaufwendungen	-140.821	-139.492	-207.782	-206.058	-209.314	-212.235
12	- Versorgungsaufwendungen	-20.626	-13.457	-23.480	-19.749	-20.279	-20.329
15	- Transferaufwendungen		-40.000				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-161.447	-192.949	-231.262	-225.807	-229.593	-232.563
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-97.711	-152.949	-191.262	-185.807	-189.593	-192.563
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-97.711	-152.949	-191.262	-185.807	-189.593	-192.563
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-97.711	-152.949	-191.262	-185.807	-189.593	-192.563
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-97.711	-152.949	-191.262	-185.807	-189.593	-192.563

Teilfinanzplan Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.960					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	4.960					
10	- Personalauszahlungen	-142.027	-148.017	-213.111	-200.659	-203.660	-206.701
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.909	-20.588	-20.363	-21.130	-21.523	-21.872
14	- Transferauszahlungen		-40.000				
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-158.936	-208.605	-233.473	-221.789	-225.183	-228.573
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-153.976	-208.605	-233.473	-221.789	-225.183	-228.573
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.288	65.000	255.757	345.757	315.757	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.288	65.000	255.757	345.757	315.757	
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.278.554	-2.705.000	-5.401.500	-635.000	-285.000	-3.005.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.278.554	-2.705.000	-5.401.500	-635.000	-285.000	-3.005.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.272.266	-2.640.000	-5.145.743	-289.243	30.757	-3.005.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.426.242	-2.848.605	-5.379.216	-511.032	-194.426	-3.233.573

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
GEBÄUDE127 Asylbewerberunterkunft Wolbecker Str.			-560.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-560.000					
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
GEBÄUDE116 Errichtung einer Garage für Spielgeräte Laurentius			-5.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-5.000					
GEBÄUDE117 Errichtung einer Garage für Spielgeräte Freckenhor			-5.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-5.000					
GEBÄUDE42 Spielgeräte an Schulen (Diverse)	-2.700	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-15.896
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.700	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-15.896
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GEBÄUDE 13 Feuerwehr Milte								-451.505
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-451.505
GEBÄUDE10 Ganztagshauptschule Rückzahlung Fördermittel								-195.831
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								100.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-285.516
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-10.315
GEBÄUDE102 Neuwarendorf 87, Asyl (Alter Münsterweg)		-365.000						-365.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-365.000						-365.000
GEBÄUDE103 Neubau Hauptfeuerwehrgerätehaus					-100.000	-2.900.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-100.000	-2.900.000		
GEBÄUDE104 AWG EDV Inhouseverkabelung		-50.000						-50.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000						-50.000
GEBÄUDE106 Friedhof Warendorf Grünlagerplatz		-50.000						-50.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000						-50.000
GEBÄUDE107 Notlichtanlage Verwaltung Freckenhorster Str.		-50.000						-50.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000						-50.000
GEBÄUDE108 BBH Sanitärcontainer		-30.000						-30.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-30.000						-30.000
GEBÄUDE110 Barrierefreiheit Rathaus					-40.000			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					60.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-100.000			
GEBÄUDE111 Asylbewerberunterkunft Alter Münsterweg 2		-365.000						-365.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-365.000						-365.000
GEBÄUDE112 Neubau Asylbewerberunterkünfte Reichenbacher Str.			-1.600.000	-200.000			-200.000	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.600.000	-200.000			-200.000	

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
GEBÄUDE113 Abscheideanlage FW Freckenhorst		-40.000						-40.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-40.000						-40.000
GEBÄUDE115 GS Einen Garage für Spielgeräte			-15.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-15.000					
GEBÄUDE118 Schallschutz KiGa Londoner Str.			-16.500					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-16.500					
GEBÄUDE119 Asylbewerberunterkunft Hesselstraße			-600.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-600.000					
GEBÄUDE120 Asylbewerberunterkünfte Klimaschutzsiedlung Frecke			-1.600.000	-200.000			-200.000	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.600.000	-200.000			-200.000	
GEBÄUDE121 Werkstatthalle BBH			-65.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-65.000					
GEBÄUDE125 Gesamtschule Biologie			-40.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-40.000					
GEBÄUDE126 Holzhäuser als Asylbewerberunterkunft			-750.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-750.000					
GEBÄUDE21 Lehrerarbeitsbereich VGS								-133.393
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-133.393
GEBÄUDE27 Neubau Fahrradständer Overbergschule			-30.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-30.000					
GEBÄUDE29 Neubau Fahrradständer W. Achtermann Mitte			-15.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-15.000					
GEBÄUDE31 Neubau/Erw. Fahrradst. HS Hinter den drei Brücken	-704							-704
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-704							-704
GEBÄUDE46 Feuerwehrgerätehaus Hoetmar	-410.614							-410.614
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.288							6.288
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-416.902							-416.902
GEBÄUDE55 Erneuerung v. Spielgeräten SG Einen	-22.966							-23.876
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-22.966							-23.876
GEBÄUDE60 Lüftungsanlage im Sonderklassentrakt MGW		-70.000						-70.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-70.000						-70.000
GEBÄUDE69 Overbergschule Außensportanlage		-15.000						-15.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-15.000						-15.000
GEBÄUDE77 Laurentianum Naturwissenschaftliche Räume	-146.427							-218.482
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-146.427							-218.482
GEBÄUDE78 Mariengymnasium naturwissenschaftliche Räume		-80.000		-80.000		-100.000		-80.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-80.000		-80.000		-100.000		-80.000

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
GEBÄUDE79 Gesamtschule naturwissenschaftl. Räume			-80.000		-80.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-80.000		-80.000			
GEBÄUDE82 Erneuerung Klima Serverräume	-54.478							-54.478
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-54.478							-54.478
GEBÄUDE86 Gesamtsch. Kapellenstr. Umbau/Mensa usw.	-15.000							-15.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-15.000							-15.000
GEBÄUDE88 Spielplatz KIGA Löwenzahn	-13.653							-13.653
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-13.653							-13.653
GEBÄUDE89 Freckenh. Neubau Kunstrasenplatz		-500.000						-500.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		65.000						65.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-565.000						-565.000
GEBÄUDE91 Bücherei Erweiterung Klima Backup-Server	-13.060		-15.000					-13.060
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-13.060		-15.000					-13.060
GEBÄUDE92 Barrierefreiheit Lange Kessel Str.				-60.000				
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				90.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-150.000				
GEBÄUDE93 Gesamtsch. Kapellenstr./Aufstockung/Erweiterung	-564.665							-564.665
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-564.665							-564.665
GEBÄUDE94 Gesamtschule Neub. Küche, Biologie u. WC Anlage		-970.000						-970.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-970.000						-970.000
GEBÄUDE97 Umsetzung Garage FW Hoetmar		-35.000						-35.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-35.000						-35.000
GEBÄUDE98 GS Milte Spielgeräte		-15.000						-15.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-15.000						-15.000
GEBÄUDEDL Unterstellhalle Feuerwehrdrehleiter Nord	-27.998							-55.389
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-27.998							-55.389
LANDESFÖRD Kommunalinvestitionsförderungspr ogramm			255.757	255.757	255.757			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			255.757	255.757	255.757			

Verpflichtungserm. Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement		
Produkt	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen		
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019
Asylbewerberunterkunft Reichenbacher Str	VE00064 Asylbewerberunterkunft Reichenbacher Str	-200.000		
Neubau Asylbewerberunterkunt Klimaschutzsiedlung	VE00065 Neubau Asylbewerberunterkunt Klimaschutzsiedlung	-200.000		

Produktbeschreibung Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Verantwortliche Person(en):

Christoph Schmitz

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Energiemanagement: Energiebewirtschaftung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Energieberichte, Energiepässe</p> <p>Hausverwaltung: Hausverwaltung (z.B. Schlüsselverwaltung, Koordination Streudienst/Objektpflege mit BBH) An- u. Vermietung von Miet- und Dienstwohnungen (z.B. Verträge, Nebenkostenabrechnungen, Betriebskostenerstellung) Verwaltung sonstiger bebauter Liegenschaften des allgemeinen Grundvermögens (u.a. Brunnen, Öffentliche Toilettenanlagen) Städtische Gebäudeversicherungen Gebäudewertermittlung Wertgutachten Raumplanung und Nutzungskonzepte</p> <p>Reinigungsdienste: Reinigungsdienste (z.B. Inventarverzeichnis Reinigungsgeräte) Organisation und Überwachung des Reinigungsdienstes Auftragswesen Reinigungsdienste</p> <p>Pg Fi 111</p>
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse Verträge
Zielgruppe	Organisationseinheiten Bürger/innen Mieter Schulnutzer

Teilergebnisplan Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	251.866	187.532	153.929	128.419	123.442	122.570
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.602	4.000	4.300	4.300	4.300	4.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	210.434	195.831	216.461	193.602	191.554	192.517
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.102	13.840	8.990	8.990	8.990	8.990
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.077					
10	= Ordentliche Erträge	529.081	401.203	383.681	335.311	328.286	328.377
11	- Personalaufwendungen	-259.739	-250.367	-256.575	-243.036	-246.843	-250.331
12	- Versorgungsaufwendungen	-19.712	-12.970	-23.076	-19.410	-19.931	-19.979
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.319.737	-2.550.694	-2.614.792	-2.504.044	-2.578.546	-2.658.533
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-577.771	-432.578	-287.980	-251.987	-250.995	-250.335
15	- Transferaufwendungen	-101.742	-99.200	-101.900	-102.550	-103.200	-103.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.972	-93.988	-143.042	-124.630	-83.616	-48.084
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.379.673	-3.439.796	-3.427.365	-3.245.657	-3.283.132	-3.331.061
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.850.591	-3.038.593	-3.043.684	-2.910.346	-2.954.846	-3.002.684
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-2.850.591	-3.038.593	-3.043.684	-2.910.346	-2.954.846	-3.002.684
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.850.591	-3.038.593	-3.043.684	-2.910.346	-2.954.846	-3.002.684
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.026.386	2.334.938	2.364.822	2.285.837	2.327.440	2.373.376
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.858	-14.000	-22.288	-22.288	-22.288	-22.288
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-843.062	-717.655	-701.150	-646.797	-649.695	-651.596

Erläuterungen

zu Teilposition 02

- 127.187 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
- 11.207 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen
- 8.063 € - Fördergelder vom Bund für das Projekt "Energiesparen an Schulen" (Bewilligungsbescheid bis 2017 - 4.269 €)
- 7.000 € - Zuschuss vom Land NRW - Energy Award
- 473 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 04

Benutzungsgebühren, z.B. für öffentliche WC-Anlagen

zu Teilposition 05

Mieten:

- 151.205 € - Städtische Wohnungen und Garagen
- 34.766 € - Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf
- 22.264 € - Warendorf Marketing GmbH
- 8.226 € - Dienstwohnungen

zu Teilposition 06

- 5.500 € - Erstattung an die Stadt für das Lehrschwimmbad durch die Stadtwerke Warendorf GmbH (nur noch Heizung)
- 3.340 € - Erstattung von Drittnutzern
- 150 € - Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 13

- 1.470.739 € - Energiekosten (Strom, Gas, Öl etc.)
- 650.719 € - Aufwand für Fremdreinigung
- 201.078 € - Grundbesitzabgaben
- 143.961 € - Bewirtschaftung der Grundstücke u. bauliche Anlagen (inkl. Wasser)
- 88.062 € - Gebäudeversicherung
- 42.141 € - Hausratversicherung
- 14.592 € - Sonstiger Bewirtschaftungsaufwand
- 2.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen
- 800 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
- 700 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge

zu Teilposition 14

- 187.363 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
- 45.351 € - Abschreibungen auf Wohnbauten
- 39.243 € - Abschreibungen auf Schulen
- 8.412 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen
- 7.000 € - Sofortabschreibungen GWGs bis 410 € netto
- 611 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen

zu Teilposition 15

- 81.900 € - Bewirtschaftungskosten Vereinsheime / Umkleidegebäude
- 20.000 € - Zuschuss zur Bewirtschaftung der Radstation

zu Teilposition 16

- 65.654 € - Miete AWG Kreishandwerkerschaft
- 21.420 € - Miete AWG Pavillion
- 18.000 € - Miete Feuerwehr Nord
- 14.268 € - Miete Altstadtfreunde
- 5.223 € - Miete Gesamtschule Pavillion
- 5.000 € - Miete Bürgerbüro Freckenhorst
- 7.000 € - Miete technische Anlagen
- 3.000 € - Medienaufwand
- 2.678 € - Dienst- u. Schutzkleidung
- 600 € - Kfz Steuer u. Versicherung
- 200 € - Sonstiges

Teilfinanzplan Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.163	12.163	15.063	4.269		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.602	4.000	4.300	4.300	4.300	4.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	219.634	195.831	216.461	193.602	191.554	192.517
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	56.645	13.840	8.990	8.990	8.990	8.990
07	+ Sonstige Einzahlungen	891					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	293.934	225.834	244.814	211.161	204.844	205.807
10	- Personalauszahlungen	-270.860	-271.610	-259.207	-237.730	-241.287	-244.892
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.210	-19.842	-20.013	-20.766	-21.153	-21.496
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.489.181	-2.550.694	-2.614.792	-2.504.044	-2.578.546	-2.658.533
14	- Transferauszahlungen	-103.156	-99.200	-101.900	-102.550	-103.200	-103.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-101.472	-93.988	-143.042	-124.630	-83.616	-48.084
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.980.880	-3.035.334	-3.138.954	-2.989.720	-3.027.803	-3.076.804
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.686.946	-2.809.500	-2.894.140	-2.778.559	-2.822.958	-2.870.997
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.398	-14.000	-14.000	-14.420	-14.852	-15.298
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.398	-14.000	-14.000	-14.420	-14.852	-15.298
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-9.398	-14.000	-14.000	-14.420	-14.852	-15.298
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-2.696.343	-2.823.500	-2.908.140	-2.792.979	-2.837.810	-2.886.295

Investitionen Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
GEBÄUDEBGA BGA Gebäudewirtschaft	-608							-1.847
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-608							-1.847
GEBÄUDEGWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto								-14.156
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								2.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-16.156
GEBÄUDETEC Anschaffung Maschinen und Anlage	-4.957	-7.000	-7.000	-7.210	-7.426	-7.649		-32.182
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.957	-7.000	-7.000	-7.210	-7.426	-7.649		-32.182

Produktbeschreibung Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Verantwortliche Person(en):

Niels Heermann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	<p>Planung von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen und Brücken Neubau von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen und Brücken Straßenentwässerung Zusammenarbeit mit anderen Behörden Begleitung der Arbeiten der Ver- und Entsorgungsunternehmen Submission Bearbeitung/Beantragung von Zuweisungen Begleitung von Ausbaumaßnahmen durch Erschließungsträger Erhebung Erschließungsbeiträge nach BauGB, Straßenbaubeiträge nach KAG und Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135a-135c Neubau von Bushaltestellen Straßenkataster Bauliche Unterhaltung von Straßen, Wegen und Brücken Bauliche Unterhaltung von Bushaltestellen Öffentlicher Personennahverkehr Förderung ÖPNV Neubau/Unterhaltung Straßenbeleuchtung Neubau/Unterhaltung Ampelanlagen verkehrsleitende/hinweisende Beschilderung Markierungen Pg Fi 541</p>
Auftragsgrundlage	<p>Straßen- und Wegegesetz VOB, VOL, VOF Baugesetzbuch Verkehrssicherungspflicht Ingenieurverträge</p>
Zielgruppe	<p>Allgemeinheit Beteiligte Behörden Ver- und Entsorger Organisationseinheiten Straßenverkehrsteilnehmer EinwohnerInnen Bauherren, Ingenieurbüros</p>

Teilergebnisplan Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.325.918	1.565.783	1.447.239	1.446.861	1.286.222	1.268.524
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.009.242	1.009.467	986.544	980.984	979.534	979.563
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	200				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.551	72.500				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	149.799	58.344	65.176	65.177	65.177	65.177
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	18.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10	= Ordentliche Erträge	2.532.510	2.746.294	2.538.959	2.533.021	2.370.933	2.353.263
11	- Personalaufwendungen	-442.861	-436.756	-483.771	-479.796	-484.839	-491.566
12	- Versorgungsaufwendungen	-79.517	-65.201	-79.907	-50.718	-50.580	-50.704
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.712.872	-2.059.800	-1.853.700	-1.602.300	-1.602.300	-1.602.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.271.252	-3.245.704	-3.204.624	-3.196.474	-3.178.736	-3.153.060
15	- Transferaufwendungen	-5.120	-140.000	-130.000	-155.000	-130.000	-130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.350	-8.997	-6.100	-24.100	-6.100	-6.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.516.972	-5.956.458	-5.758.102	-5.508.388	-5.452.556	-5.433.730
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-2.984.462	-3.210.164	-3.219.144	-2.975.367	-3.081.623	-3.080.466
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-2.984.462	-3.210.164	-3.219.144	-2.975.367	-3.081.623	-3.080.466
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-2.984.462	-3.210.164	-3.219.144	-2.975.367	-3.081.623	-3.080.466
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-515.845	-520.000	-530.000	-530.000	-530.000	-530.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-3.500.307	-3.730.164	-3.749.144	-3.505.367	-3.611.623	-3.610.466
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	121.460					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-196.713					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-75.253					

Erläuterungen zu Teilposition 02

1.262.658 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
 28.031 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen
 5.070 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen

151.480 € - Haltepunkt Eien / Müssingen Zuweisung vom Land ÖPNV (2016)
 150.000 € - Haltepunkt Eien / Müssingen Zuweisung vom Land ÖPNV (2017)

zu Teilposition 04

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen

zu Teilposition 07

Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (z. B. Schenkungen)

zu Teilposition 13

Unterhaltung der Gemeindestraßen:

630.000 € - Straßenentwässerung (ab 2017 - 650.000 € zus. Flächen/Gebührenerhöhung)

350.000 € - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Regeneinläufen (Erhöhung um 50 T€ f. Befahrung u. Reparatur Sinkkästen)

45.000 € - Unterhaltung Straßenbäume

42.000 € - Anpassung und Wiederherstellung Gehwege Industriestraße / Dreesstraße

25.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

10.000 € - Unterhaltung von Gewässer, Gräben, Brücken

Rückstellungen (Auflösung in identischer Höhe)

405.000 € - 2019

Unterhaltung ÖPNV:

211.400 € - Kostenbeteiligung Haltepunkt Müssingen (nur 2016)

10.000 € - Allgemeiner Unterhaltungsaufwand

Unterhaltung der Wirtschaftswege:

93.000 € - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen,

Erhöhung um 50 T€ seit 2011 auf Grund der Anhebung der Grundsteuer A
8 T€ Flurbereinigung Beelen (letztmalig)

45.000 € - Unterhaltung von Gewässer, Gräben und Brücken an Wirtschaftswegen

Rückstellungen (Auflösung in identischer Höhe)

147.000 € - 2016

120.000 € - 2017

50.000 € - 2018

Unterhaltung der Radwege:

30.000 € - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen (Erhöhung seit 2015)

10.000 € - Unterhaltung von Gewässer, Gräben, Brücken

Rückstellungen (Auflösung in identischer Höhe)

24.500 € - 2016

Unterhaltung von Verkehrsanlagen:

80.000 € - Unterhaltungsaufwand; ab 2017 70.000 €

10.000 € - Energieaufwand

Unterhaltung der Straßenbeleuchtung:

150.000 € - Unterhaltung Straßenbeleuchtung/Verkehrssicherheitseinrichtungen

110.000 € - Energiekosten

Unterhaltung KFZ

2.300 € - Unterhaltung Fahrzeug

zu Teilposition 14

3.183.165 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen

20.000 € - Vorsorgliche Einstellung von bilanziellen Abschreibungen für zukünftige Anschaffungen und Herstellungen von Vermögenswerten. Diesem Ansatz stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 80 % gegenüber (Teilposition 02).

1.460 € - Abschreibungen auf Fahrzeuge und EDV-Verkabelung

zu Teilposition 15

100.000 € - Straßenbeleuchtung Zuschuss an private Unternehmen Neu- und Ersatzanschaffungen

30.000 € - Ortsentwicklungskonzept (OEK), Dorfentwicklungskonzepte (DEK)

25.000 € - Zuschuss an den Kreis WAF (Straßenbaulasträger) für den Bau des Fahrbahnteilers an der K 20 im Jahr 2017

zu Teilposition 16

3.000 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

2.000 € - Medienaufwand

600 € - Steuern und Versicherung Fahrzeug

500 € - Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzplan Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		249.000	151.480	150.000		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100				
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	200				
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.966	72.500				
07	+ Sonstige Einzahlungen	26.112	100				
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	46.078	321.900	151.480	150.000		
10	- Personalauszahlungen	-391.807	-418.295	-467.663	-465.932	-470.737	-477.763
11	- Versorgungsauszahlungen	-66.563	-69.088	-69.300	-54.263	-53.683	-54.553
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.291.618	-2.229.800	-2.025.200	-1.722.300	-1.652.300	-2.007.300
14	- Transferauszahlungen	-6.616	-140.000	-130.000	-155.000	-130.000	-130.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.764	-8.997	-6.100	-24.100	-6.100	-6.100
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.762.368	-2.866.179	-2.698.264	-2.421.595	-2.312.820	-2.675.716
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.716.290	-2.544.279	-2.546.784	-2.271.595	-2.312.820	-2.675.716
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		173.900	267.913	500.000	697.000	1.128.300
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	7.926					
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	231.438	389.950	332.000	415.000	363.000	384.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen			81.000	39.000	105.000	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	239.365	563.850	680.913	954.000	1.165.000	1.512.300
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-587.475	-1.352.000	-1.971.000	-876.000	-3.202.600	-3.061.900
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-587.475	-1.352.000	-1.971.000	-876.000	-3.202.600	-3.061.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-348.110	-788.150	-1.290.087	78.000	-2.037.600	-1.549.600
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-3.064.400	-3.332.429	-3.836.871	-2.193.595	-4.350.420	-4.225.316

Erläuterungen zu Teilposition 22

Anteil Abwasserbetrieb an der Baumaßnahme

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanzpl an 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
ISEKEMSSTR ISEK Emstraße			-35.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-35.000					
STADTMARK2 Stadtmarketing			-10.000					
Stromanbindung Wohnmobile								
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-10.000					
TIEFBAU97 Berliner Straße				-180.000	100.000			
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					100.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-180.000				
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
TIEFMARKT Stromverteilung	-7.592							-7.592
Marktplatz Freckenhorst								
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.592							-7.592
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
FAHRWASCH		-35.000						-35.000
Fahrzeugwaschplatz 2. BA								
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-35.000						-35.000
ISEKKRICKM ISEK Krickmarkt (Laurentiusstr. bis in den Ort)				-10.000	-64.800			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					112.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-10.000	-176.800			
ISEKMARIEN ISEK Marienkirchpl. Straßengestalt. (AW 659)					-15.000	-70.600		
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						128.300		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-15.000	-198.900		
ISEKMARKT ISEK Markt Marktstr. im Ort	-79.672		100.000	400.000				-79.672
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			100.000	400.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-79.672							-79.672
ISEKMÜNSTE ISEK Münsterstr. (Marktsträßchen bis Wilhelmsplatz)				-40.000	-366.800			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					585.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-40.000	-951.800			
ÖPNV2 SPNV Haltepunkt Müssingen (P+R, Brücke, Ers. Wege)		-34.000	41.613	100.000				-78.712
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		136.000	146.613	100.000				136.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-170.000	-105.000					-214.712
ÖPNV4 SPNV Schließung/Sicherung Bahnübergang "Allendorf"	10.068	16.600						-88.060
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen								185.400
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		16.600						163.100
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	10.068							-436.560
RADWEG1 Brückenbau "Höhe Herrlichkeit"				-175.000			-175.000	
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-175.000			-175.000	
RADWEG2 Radweg Ahlener Straße II. BA	-18.177	21.300	21.300					-78.169

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanzpl an 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		21.300	21.300					107.300
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-18.177							-185.469
TIEFBA Neubau v. Straßen, Wegen, Bürgersteigen	-5.301	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-173.502
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.301	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		-173.502
TIEFBAU13 Nördliche Stadtstaße 3. BA (ohne Grunderwerb)	-25.547	-155.000			-1.200.000	-1.300.000		-322.454
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						1.000.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-25.547	-155.000			-1.200.000	-2.300.000		-322.454
TIEFBAU15 Schnösenbergstraße	50.177							-32.277
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	45.914							45.914
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	4.263							-78.191
TIEFBAU2 Am Holzbach, Gewerbegebiet Splieterstraße	-25.821	182.500	150.000					-109.012
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								5.819
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	6.448	182.500	150.000					188.948
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-32.269							-303.779
TIEFBAU20 Walgerweg	-146.677		182.000					-371.057
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten			182.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-146.677							-371.057
TIEFBAU3 Barentiner Straße, südl. der B64	1.169							4.109
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	1.169							125.214
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-121.106
TIEFBAU32 Splieterstraße v. B 64 bis Reichenbacher			-975.000	322.000				-17.000
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				322.000				
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			64.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.039.000					-17.000
TIEFBAU39 Brückenstr. - Eversw. bis Gänsestraße						-50.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-50.000		
TIEFBAU40 Dechaneistraße - Paulusplatz	-26.690	56.750						-36.603
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten		56.750						56.750
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-26.690							-93.353
TIEFBAU48 Nepomukstraße	-42.829	71.200						-44.498
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten		71.200						71.200
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-42.829							-115.698
TIEFBAU53 Regenwassersinkkästen	-17.442	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000		-79.303
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-17.442	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000		-79.303
TIEFBAU55 Rüenschluppe (Verbreiterung)		-20.000						-20.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-20.000						-20.000
TIEFBAU56 Westernfelder Straße (Indrustriestr - Brüggenbach)	-18.154							-115.744
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								3.500

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanzpl an 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-18.154							-119.244
TIEFBAU60 Gestütstraße	40.501							-62.910
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	68.076							68.076
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-27.574							-130.986
TIEFBAU63 Velsener Str. Straßenentwässerung	-24.376							-24.376
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-24.376							-24.376
TIEFBAU65 Weberstraße	-26.615	79.500						-67.312
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten		79.500						79.500
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-26.615							-146.812
TIEFBAU67 Bergstr (Splieterstr bis Schembach)			-20.000	-177.000	123.000		-231.000	
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					123.000			
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen				39.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-20.000	-216.000			-231.000	
TIEFBAU69 Katharinenstraße (Splieterstr bis Abwz. G-RW)			-150.000	93.000				
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				93.000				
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen			17.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-167.000					
TIEFBAU7 Franzsika-Cratz-Straße (End Teil 1 u. Bau Teil 2)						-73.000		10.189
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								93.535
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-73.000		-83.346
TIEFBAU70 Weidbrake				-25.000	-303.000	208.000		
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten						208.000		
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen					56.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-25.000	-359.000			
TIEFBAU71 Am Mehrpohl				-25.000	-253.000	176.000		
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten						176.000		
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen					49.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-25.000	-302.000			
TIEFBAU73 Merveldtstraße(Warend. Str. - Feidiekstraße)						-50.000		
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen						-50.000		
TIEFBAU75 Sanierung Zuf. Parkpl. an d. B 64 Beelener Str.	-27.505							-27.505
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-27.505							-27.505
TIEFBAU77 Waldenburger Str. /Gehweg Kreishaus bis gepl. Neub	-29.682							-29.682
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-29.682							-29.682
TIEFBAU78 Klimaschutzsiedlung Freckenhorst	-2.586	-392.500	-450.000			-350.000		-395.086
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-2.586	-392.500	-450.000			-350.000		-395.086
TIEFBAU82 Baulandentwicklung In den Brinke		-50.000						-50.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000						-50.000
TIEFBAU88 Lichtwellenleiter Anbindung AWG		-85.000						-85.000

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanzpl an 2018	Finanzpl an 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-85.000						-85.000
TIEFBAU91 Erschließungskosten Baugebiet Friedhof WAF		-72.500						-72.500
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-72.500						-72.500
TIEFBAU92 Groneweg Gewerbegebiet			-25.000	-165.000	140.000		-165.000	
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					140.000			
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-25.000	-165.000			-165.000	
TIEFBAU95 Baulandentw. Kardinal-Von-Galen-Str.			-30.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-30.000					
TIEFBAU96 Parkplatzausbau AWG			-50.000					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000					
TIEFBAUGEf Gewerbegebiet Freckenhorst (Endausb. Gießereistr)		-114.000						-114.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-114.000						-114.000
TIEFBAUGEw Gewerbegeb. Freckenhorst an d. Feldbecke	-42.758				-158.000			-52.002
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-42.758				-158.000			-52.002
TIEFBAUH02 Gysenbergstraße inkl. Beleuchtung	47							-61.645
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	47							58.953
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-120.598
TIEFBAULEU Straßenbeleuchtung	-53.649							-53.649
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-53.649							-53.649
TIEFBAUMI2 Wulfsknapp	107.295							-37.014
21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	107.295							107.295
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-144.310
TIEFBUS Neubau Buswartehäuschen	-359	-8.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000		-37.475
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-359	-8.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000		-37.475
TIEFKABGES Datenleitung Markt bis Gesamtschule Kapellenstr.		-180.000						-180.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-180.000						-180.000
TIEFWILHEL Parkplatz Wilhelmstraße		-50.000						-50.000
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000						-50.000

Verpflichtungserm. Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen		
Produkt	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen		
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019
Brückenbau "Höhe Herrlichkeit"	VE00049 Brückenbau "Höhe Herrlichkeit"	-175.000		
Bergstraße	VE00062 Bergstraße	-231.000		
Groneweg	VE00063 Groneweg	-165.000		

Budget

Baubetriebshof

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtung:
 - Bestattungswesen

Produkte:

011401	Handwerkliche Dienste
011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder
130303	Warendorfer Bauernfriedhof

Produktbeschreibung Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0114	Baubetriebshof
Produkt	011401	Handwerkliche Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Wartung, Montage, Reparatur und Prüfung an Gegenständen aus Holz/Kunststoff Sonderanfertigungen Innenausbau (Böden, Decken, Vertäfelungen, Trockenbau, Fenster, Türen) Instandhaltung/Bauunterhaltung (Dächer, Mauern, Fassaden, Feuchtigkeitsschäden) Baumaßnahmen (Gebäude, Buswartehäuschen, Zäune, Tore, Spielgeräte, Gerüstbau, Bühnenbau) Aufstellung von touristischen Beschilderungen Transportservice Rufbereitschaft städtische Bäder/Theater/Notdienst Dekorationservice Aus- und Fortbildung Beschaffungswesen Instandhaltung Fuhrpark Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Verwaltungsinterne Beauftragung / Beauftragung Externer, interne Maßnahme, Unfallverhütungsvorschriften
Zielgruppe	Organisationseinheiten, Vereine, Verbände Nutzer der Einrichtungen/Liegenschaften Nutzer und Betreiber der Bäder Veranstalter und Besucher Auftraggeber

Teilergebnisplan Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.746	26.632	30.306	29.734	28.349	27.271
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.110		1.500	1.000	1.000	
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.444					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	51	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	16.822	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10	= Ordentliche Erträge	65.173	41.732	46.906	45.834	44.449	42.371
11	- Personalaufwendungen	-764.497	-757.818	-835.520	-892.380	-905.766	-919.352
12	- Versorgungsaufwendungen	-296					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.235	-58.750	-57.250	-57.250	-57.250	-57.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-71.488	-68.473	-72.602	-71.740	-69.621	-67.751
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.528	-13.135	-13.560	-13.060	-13.060	-13.060
17	= Ordentliche Aufwendungen	-897.044	-898.175	-978.933	-1.034.430	-1.045.697	-1.057.414
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-831.871	-856.443	-932.027	-988.596	-1.001.248	-1.015.043
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-831.871	-856.443	-932.027	-988.596	-1.001.248	-1.015.043
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-831.871	-856.443	-932.027	-988.596	-1.001.248	-1.015.043
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	639.569	549.850	654.950	654.950	642.950	642.950
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-192.302	-306.593	-277.077	-333.646	-358.298	-372.093

Erläuterungen

zu Teilposition 02

30.306 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

Verkaufserlöse Altfahrzeuge (aus Umlaufvermögen)

zu Teilposition 13

18.350 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge
 18.000 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterialien
 12.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
 8.900 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge und Maschinen

zu Teilposition 14

42.656 € - Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude
 20.711 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen und Fahrzeuge
 8.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto
 1.235 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

5.000 € - Dienst- und Schutzkleidung

4.370 € - Versicherungsbeiträge KFZ

2.390 € - KFZ-Steuer

1.000 € - Arbeitsschutzmaßnahmen (u. a. Erstellung Gefährdungsbeurteilung gem. Vorgaben Berufsgenossenschaft)

500 € - Aus- und Fortbildung

300 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.110		1.500	1.000	1.000	
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	12.117					
07	+ Sonstige Einzahlungen		100	100	100	100	100
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	16.227	100	1.600	1.100	1.100	100
10	- Personalauszahlungen	-765.890	-757.818	-835.520	-892.380	-905.766	-919.352
11	- Versorgungsauszahlungen	-39					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-48.328	-58.750	-57.250	-57.250	-57.250	-57.250
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.629	-13.135	-13.560	-13.060	-13.060	-13.060
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-828.885	-829.703	-906.330	-962.690	-976.076	-989.662
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-812.657	-829.603	-904.730	-961.590	-974.976	-989.562
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-49.207	-66.000	-71.000	-44.000	-21.500	-14.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-49.207	-66.000	-71.000	-44.000	-21.500	-14.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-49.207	-66.000	-71.000	-44.000	-21.500	-14.000
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-861.864	-895.603	-975.730	-1.005.590	-996.476	-1.003.562

Investitionen Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
HANDW ANH Transportanhänger für Baumaschinen								-3.979
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-3.979
HANDW BGA Handw. Dienste Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-1.566	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		-20.840
19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen								665
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.566	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		-21.505
HANDW GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto								-22.717
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-22.717
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
HANDW FUHR Ersatzbeschaffung Fuhrpark	-29.163	-15.000	-45.000	-30.000	-7.500			-144.151
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-29.163	-15.000	-45.000	-30.000	-7.500			-144.151
HANDWMASCH Handwerkliche Dienste Maschinen	-11.888	-40.000	-15.000	-3.000	-3.000	-3.000		-79.058
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.888	-40.000	-15.000	-3.000	-3.000	-3.000		-79.058

Produktbeschreibung Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0114	Baubetriebshof
Produkt	011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Entgeltpflichtige freiwillige Dienstleistungen des Baubetriebshofes u.a. Anpflanzung in Baugebieten für Erschließungsträger Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Entgeltregelung für freiwillige Leistungen des Baubetriebshofes
Zielgruppe	Bürger/innen, Einwohner/innen, Vereine, Verbände

Teilergebnisplan Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	529	529	529	529	529	529
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.221	15.000	12.800	12.800	12.800	12.800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.690	27.450	44.600	47.750	47.800	47.850
10	= Ordentliche Erträge	50.440	42.979	57.929	61.079	61.129	61.179
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-142	-2.700	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.339	-3.323	-822	-822	-822	-822
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-314	-300	-300	-300	-300	-300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.796	-6.323	-2.322	-2.322	-2.322	-2.322
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	46.644	36.656	55.607	58.757	58.807	58.857
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	46.644	36.656	55.607	58.757	58.807	58.857
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	46.644	36.656	55.607	58.757	58.807	58.857
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-42.941	-40.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	3.703	-3.344	607	3.757	3.807	3.857

Erläuterungen

zu Teilposition 02

529 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 05

10.000 € - Steuerpflichtige Erträge durch Dritte für die Gestellung von Bühnenteilen, Sperrböcken, Blumenschmuck, etc.
2.800 € - Steuerpflichtige Erträge durch Dritte für die Vergabe von Werbeflächen auf der Veranstaltungsbühne

zu Teilposition 06

40.000 € - Steuerpflichtige handwerkliche Leistungen gegenüber den Beteiligungen (insb. Stadtwerke Warendorf GmbH)
4.600 € - Personalkostenerstattungen im Rahmen der Rufbereitschaft für das Bäderwesen

zu Teilposition 13

700 € - Lfd. Kosten, Reparaturen und Ersatzteile für städtische Fahrzeuge
500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

722 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
100 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

zu Teilposition 16

150 € - Kraftfahrzeugsteuer
150 € - Versicherungsbeiträge KFZ

Teilfinanzplan Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.565	15.000	12.800	12.800	12.800	12.800
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	65.308	27.450	44.600	47.750	47.800	47.850
07	+ Sonstige Einzahlungen	2					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	82.875	42.450	57.400	60.550	60.600	60.650
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-160	-2.700	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-12.269					
15	- Sonstige Auszahlungen	-285	-300	-300	-300	-300	-300
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-12.714	-3.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	70.162	39.450	55.900	59.050	59.100	59.150
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-138	-5.100	-5.100	-100	-100	-100
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-138	-5.100	-5.100	-100	-100	-100
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-138	-5.100	-5.100	-100	-100	-100
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	70.024	34.350	50.800	58.950	59.000	59.050

Investitionen Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
BBHST BGA Steuerpflichtige Dienstl. Bühne		-5.000	-5.000					-13.456
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.000	-5.000					-13.456

Produktbeschreibung Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Natur, Landschaft, Grünflächen
Produkt	130101	Natur, Landschaft, Grünflächen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Josef Tertilt

Kategorie freiwillige Aufgabe

Kurzbeschreibung

- Planung von Park- und Grünanlagen
- Einrichtung und Unterhaltung von Spiel- und Sportplätzen
- Neu- und Nachpflanzungen
- Unterhaltung, Rückschnitt der Pflanzen, Rasenschnitt
- Müllbeseitigung aus Grünanlagen
- Unterhaltung der Biotope und Ausgleichsflächen
- Anlage von Biotopen und Ausgleichsflächen
- Pflanzenaufzucht
- Laubbeseitigung
- Maßnahmen zum Schutze des Baumbestandes
- Planung und Ausbau Reitwegenetz
- Unterhaltung von Reit- und Wanderwegen
- Naturdenkmäler
- Pg Fi 551

Auftragsgrundlage Straßen- und Wegegesetz, Verkehrssicherungspflicht, Baumschutzsatzung, Vertragliche Regelung, interne Maßnahme, Bebauungsplan

Zielgruppe

- Besucher, EinwohnerInnen
- Erschließungsträger
- Nutzer der Wege

Teilergebnisplan Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.450	76.372	88.238	80.645	77.198	73.808
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.647	4.500	35.000	10.000	10.000	20.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.087	21.000	42.500	23.800	23.800	23.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.534	1.202	1.202	1.202	1.202	1.202
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	19.615	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10	= Ordentliche Erträge	157.333	108.074	171.940	120.646	117.200	123.810
11	- Personalaufwendungen	-1.235.278	-1.266.430	-1.334.328	-1.355.412	-1.375.743	-1.396.379
12	- Versorgungsaufwendungen	-35					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-219.576	-238.200	-274.100	-274.100	-274.100	-264.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-103.222	-99.342	-113.146	-104.241	-100.559	-96.743
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.920	-24.241	-26.144	-24.646	-24.647	-24.649
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.583.030	-1.628.213	-1.747.718	-1.758.399	-1.775.050	-1.781.872
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-1.425.697	-1.520.139	-1.575.778	-1.637.752	-1.657.850	-1.658.062
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.425.697	-1.520.139	-1.575.778	-1.637.752	-1.657.850	-1.658.062
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.425.697	-1.520.139	-1.575.778	-1.637.752	-1.657.850	-1.658.062
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	702.443	666.550	695.700	695.700	691.700	691.700
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-723.254	-853.589	-880.078	-942.052	-966.150	-966.362
30	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	3.480					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-94					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	3.386					

Erläuterungen

zu Teilposition 02

81.946 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

6.000 € - Zuwendung vom Land (Reitwege)

291 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen

zu Teilposition 05

25.000 € - Erträge aus dem Verkauf von Altfahrzeugen (aus dem Umlaufvermögen nur in 2016)

10.000 € - Erträge aus dem Verkauf von Holz

zu Teilposition 06

25.500 € - Personalkostenerstattungen vom LWL Integrationsamt und der Arbeitsagentur (ATZ)

17.000 € - Erstattung vom Kreis Warendorf für die Durchführung gärtnerischer Unterhaltungsarbeiten an innerstädtischen Kreisstraßen durch den Baubetriebshof

zu Teilposition 13

127.700 € - Unterhaltung der Park- und Grünflächen

51.450 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge

39.200 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge und Maschinen

30.250 € - Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze

7.500 € - Unterhaltung/Pflege der Ausgleichsflächen/Biotope

6.000 € - Unterhaltung der Reit- und Wanderwege

5.000 € - Austausch Bäume am Straßenrand

3.500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

2.500 € - Ausgleichsmaßnahmen (Pflege) nach Satzung für Ersatzgelder

1.000 € - Entsorgung

nachrichtlich: Rückstellung Sanierung Emssee Wegenetz in 2018: 100.000 €.

zu Teilposition 14

97.977 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge

5.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto

4.000 € - Sofortabschreibungen auf GWGs bis 410 € netto für Spielplätze

2.967 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (Werkzeuge)

2.000 € - Ersatzbeschaffungen Festwerte (Aufwuchs)

1.202 € - Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen (Kanueinsatzstellen)

zu Teilposition 16

8.450 € - Versicherungsbeiträge KFZ

7.500 € - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung

5.121 € - Kraftfahrzeugsteuer

2.500 € - Arbeitsschutzmaßnahmen

1.500 € - Aus- und Fortbildung

823 € - Dienstreisekosten

200 € - Beiträge Berufsverbände

50 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.647	4.500	35.000	10.000	10.000	20.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	45.542	21.000	42.500	23.800	23.800	23.800
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	54.189	31.500	83.500	39.800	39.800	49.800
10	- Personalauszahlungen	-1.246.678	-1.305.607	-1.370.238	-1.355.412	-1.375.743	-1.396.379
11	- Versorgungsauszahlungen	-5					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-223.075	-238.200	-274.100	-274.100	-374.100	-264.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-24.797	-24.241	-26.144	-24.646	-24.647	-24.649
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.494.555	-1.568.047	-1.670.481	-1.654.158	-1.774.491	-1.685.129
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.440.366	-1.536.547	-1.586.981	-1.614.358	-1.734.691	-1.635.329
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	191.409		6.000	42.500	24.000	
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	3.482					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	194.891		6.000	42.500	24.000	
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-10.173					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-268.620	-28.328	-5.000	-47.000	-5.000	-5.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-94.020	-325.500	-192.500	-247.500	-267.500	-71.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-372.812	-353.828	-197.500	-294.500	-272.500	-76.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-177.922	-353.828	-191.500	-252.000	-248.500	-76.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.618.288	-1.890.375	-1.778.481	-1.866.358	-1.983.191	-1.711.329

Erläuterungen zu Teilposition 18

2016 - 2018 : Zuwendungen vom Land für ISEK-Maßnahmen

2017 zusätzlich: Beteiligung der Stadt Sassenberg am Kauf eines Besandungsgerätes in Höhe von 12.500 €

Investitionen Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ISEKALTSTA Aufwert./Umgest. Altstadt Isek (z.B.Bänke)			-4.000	-4.000	-4.000			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			6.000	6.000	6.000			
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-10.000	-10.000	-10.000			
NATUR WERK Anschaffung Werkzeuge	-2.514	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500			-19.437
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.514	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500			-19.437
NATURAUSGL Ausgleichsmaßnahmen								-26.106
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-26.106
NATURPARK Ersatzbeschaffung Park-/ Grünanl.ausstattung	-4.998		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-4.998
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.998		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-4.998
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
AUSGLMUßEN Anlage Flächenpool "Mußenbach"				-42.000				
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-42.000				
FAHRZ.BBH2 Ersatzbeschaffung Pritschenwagen	-24.585	-27.500	-35.000	-30.000	-35.000			-128.013
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-24.585	-27.500	-35.000	-30.000	-35.000			-128.013
FAHRZ.BBH3 Ersatzbeschaffung Kleinschlepper	-29.155	-32.500		-60.000	-40.000			-81.371
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-29.155	-32.500		-60.000	-40.000			-81.371
FAHRZ.BBH4 Ersatzbeschaffung Schlepper (JCB)		-135.000						-135.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-135.000						-135.000
FAHRZ.BBH7 Minibagger	-19.476							-19.476
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-19.476							-19.476
FAHRZ.BBH9 Radlader			-40.000					
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-40.000					
FAHRZEUGE Ersatzbeschaffung Trägerfahrzeug								-115.857
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-115.857
ISEKSPIEL ISEK Erneuerung von Spielplätzen				-16.000	-12.000			
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				24.000	18.000			
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-40.000	-30.000			
NAHESELKA Hesselkamp Wasserwirtschaftsmaßnahme	-24.388	-15.000						-55.116
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	190.909							190.909
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-215.296	-15.000						-246.025
NATURBEWEG Bewegungsgarten Freckenhorst	-24.606							-24.606
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500							500

Investitionen Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-25.106							-25.106
NATURBRÜGG Brüggenbach Auenaufweitung	-23.220							-23.220
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-23.220							-23.220
NATURMASCH Anschaffung Maschinen und Anlagen	-3.497	-90.000	-45.000	-32.500	-90.000	-10.000		-143.588
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				12.500				
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.497	-90.000	-45.000	-45.000	-90.000	-10.000		-143.588
NATURSPIEL Spielgeräte- allgemein	-16.130	-30.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		-176.579
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-10.173							-28.328
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen								-23.223
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.958	-30.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		-125.027
SPIELKÖNIG Spielplatz Königstal		-13.328						-13.328
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-13.328						-13.328

Produktbeschreibung Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung Aufbewahrungsräume Bereitstellung Friedhofskapelle Herrichtung des Grabes Umbettung/Ausgrabung Genehmigungen Grabmal/Gedenkstein Gebührenkalkulation Gärtnerische Unterhaltung Nutzungsrecht Grabsteinstätten Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW Satzung Vertrag
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen Nutzungsberechtigte Besucher

Teilergebnisplan Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.878	10.878	10.878	10.878	10.878	10.878
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	195.307	210.750	237.721	229.700	229.100	227.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.380					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.243					
10	= Ordentliche Erträge	211.817	221.628	248.599	240.578	239.978	238.578
11	- Personalaufwendungen	-224.170	-232.972	-228.683	-211.266	-215.160	-220.710
12	- Versorgungsaufwendungen	-32.656	-18.871	-33.521	-28.196	-28.952	-29.023
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.200	-47.250	-44.750	-41.750	-41.750	-41.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-33.338	-27.072	-30.785	-30.347	-29.910	-29.867
15	- Transferaufwendungen	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.908	-3.153	-4.275	-3.375	-3.375	-3.375
17	= Ordentliche Aufwendungen	-327.653	-331.698	-344.395	-317.314	-321.527	-327.104
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-115.837	-110.070	-95.795	-76.735	-81.549	-88.526
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-115.837	-110.070	-95.795	-76.735	-81.549	-88.526
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-115.837	-110.070	-95.795	-76.735	-81.549	-88.526
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-92.591	-73.355	-76.262	-76.776	-77.304	-77.849
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-208.428	-183.425	-172.057	-153.511	-158.853	-166.375

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

- 123.000 € - Auflösung passiver Rechnungsabgrenzungsposten Gebühren Nutzungsrechte
- 105.000 € - Benutzungsgebühren (Anlage Grabstellen, Nutzung Kapelle/ Aufbahrungsräume)
- 5.221 € - Auflösung Sonderposten für Gebührenüberschüsse ehem. Bauernfriedhof
- 4.500 € - Verwaltungsgebühren (Genehmigung Grabmale)

zu Teilposition 13

- 32.500 € - Unterhaltung der Park- und Grünflächen
- 5.000 € - Sanierung Friedhofstore Eien (einmalig in 2016)
- 2.250 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge
- 2.000 € - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen
- 1.500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

1.500 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge und Maschinen

zu Teilposition 14

14.803 € - Abschreibungen auf Gebäude

8.906 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen und Fahrzeuge

5.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto

1.756 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (Friedhofswege)

321 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Erstattung des Zins- und Tilgungsdienstes an die Zentralrendantur für ein auf dem Friedhof Hoetmar lastendes Darlehen - der Friedhof ging zum 01.01.2008 auf die Stadt Warendorf über.

zu Teilposition 16

1.500 € - Dienst- und Schutzkleidung

1.000 € - Öffentlichkeitsarbeit

1.000 € - Arbeitsschutzmaßnahmen (in 2016 einmalig erhöhter Bedarf)

525 € - Kraftfahrzeugversicherung (370 €) und -steuern (155 €)

250 € - Dienstreisekosten (150 €), Aus- und Fortbildung (100 €)

Teilfinanzplan Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	288.341	324.250	334.500	334.500	334.500	334.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.187					
07	+ Sonstige Einzahlungen	9					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	289.536	324.250	334.500	334.500	334.500	334.500
10	- Personalauszahlungen	-190.409	-234.743	-248.576	-236.185	-239.714	-222.498
11	- Versorgungsauszahlungen	-27.959	-28.870	-29.071	-30.166	-30.728	-31.226
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-36.847	-47.250	-44.750	-41.750	-41.750	-41.750
14	- Transferauszahlungen	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.769	-3.153	-4.275	-3.375	-3.375	-3.375
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-259.365	-316.396	-329.052	-313.856	-317.947	-301.229
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	30.172	7.854	5.448	20.644	16.553	33.271
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-2.649		-10.000	-10.000	-5.000	-5.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.149	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.238	-19.000	-21.000	-9.000	-6.000	-6.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.036	-39.000	-36.000	-24.000	-16.000	-16.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-15.036	-39.000	-36.000	-24.000	-16.000	-16.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	15.135	-31.146	-30.552	-3.356	553	17.271

Investitionen Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
FRIED BGA Betriebs- u. Geschäftsauss. Friedhof		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-5.221
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-5.221
FRIEDBÄNKE Ersatzbeschaffung Bänke Friedhof			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		
FRIEDBETRV Betriebsvorrichtungen Friedhof			-5.000	-5.000				
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden			-5.000	-5.000				
FRIEDHOF Straßen, Wege, Plätze	-5.798	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-33.470
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-2.649							-2.649
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.149	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000		-30.821
FRIEDTORE Ersatz Tore Friedhof				-3.000				
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-3.000				
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
FRIEDFUHR2 Ersatzbeschaffung Kleinschlepper		-15.000	-15.000					-34.466
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-15.000	-15.000					-34.466

Produktbeschreibung Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Unterhaltung Kriegs- und Ehrengräber Unterhaltung jüdischer Friedhof Bestattungswälder Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW Satzung Vertrag
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen Nutzungsberechtigte Besucher

Teilergebnisplan Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.967	2.970	2.970	2.970	2.970	2.970
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.925	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10	= Ordentliche Erträge	9.970	9.970	9.970	9.970	9.970	9.970
11	- Personalaufwendungen	-3.925	-4.118	-4.222	-3.965	-4.035	-4.149
12	- Versorgungsaufwendungen	-289					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-500	-500	-500	-500	-500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.217	-4.618	-4.722	-4.465	-4.535	-4.649
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	5.752	5.352	5.248	5.505	5.435	5.321
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	5.752	5.352	5.248	5.505	5.435	5.321
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	5.752	5.352	5.248	5.505	5.435	5.321
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	5.752	5.352	5.248	5.505	5.435	5.321

Erläuterungen

zu Teilposition 02

2.820 € - Zuwendung für die Unterhaltung der Kriegsgräber
150 € - Zuwendung für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofs

zu Teilposition 07

Die Stadt ist Träger zweier Bestattungswälder. Errichtung und Betrieb wurden durch öffentlich-rechtlichen Vertrag auf zwei "Übernehmer" übertragen. Die Übernehmer erheben für den Verkauf der Nutzungsrechte und die Durchführung der Bestattungen privatrechtliche Entgelte von den Nutzern der Bestattungswälder. Die Stadt erhält von den Übernehmern für ihre Trägeraufgaben sowie im Wesentlichen für die Einräumung der Möglichkeit zur Veräußerung von Nutzungsrechten ein Entgelt.

zu Teilposition 13

Unterhaltung der Park- und Grünflächen

Teilfinanzplan Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.967	2.970	2.970	2.970	2.970	2.970
07	+ Sonstige Einzahlungen	8.315	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	11.282	9.970	9.970	9.970	9.970	9.970
10	- Personalauszahlungen	-3.919	-4.294	-4.888	-4.631	-4.701	-4.347
11	- Versorgungsauszahlungen	-283					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-500	-500	-500	-500	-500
15	- Sonstige Auszahlungen	-3					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-4.204	-4.794	-5.388	-5.131	-5.201	-4.847
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	7.077	5.176	4.582	4.839	4.769	5.123
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.235					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.235					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-7.235					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-158	5.176	4.582	4.839	4.769	5.123

Investitionen Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
GEDENKST Gedenkstein f. im Krieg getöt. russ. Personen	-7.235							-7.235
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.235							-7.235

Produktbeschreibung Produkt 130303 Warendorfer Bauernfriedhof

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130303	Warendorfer Bauernfriedhof

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Baubetriebshof

Verantwortliche Person(en):

Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verwaltung Zweckverband Warendorfer Bauernfriedhof Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Gräbergesetz, Vereinbarung
Zielgruppe	Allgemeinheit Nutzungsberechtigte/Bürger

Teilergebnisplan Produkt 130303 Warendorfer Bauernfriedhof

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.190					
10	= Ordentliche Erträge	17.190					
11	- Personalaufwendungen	-11.205					
12	- Versorgungsaufwendungen	-539					
15	- Transferaufwendungen	-1.315					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.072					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	4.118					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	4.118					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	4.118					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	4.118					
33	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	-6.744					
34	Verrrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)	-6.744					

Teilfinanzplan Produkt 130303 Warendorfer Bauernfriedhof

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	33.600					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	33.600					
10	- Personalauszahlungen	-15.177					
11	- Versorgungsauszahlungen	-7					
14	- Transferauszahlungen	-1.315					
15	- Sonstige Auszahlungen	-13					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-16.512					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	17.088					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	17.088					

Budget

Sachgebiet - Umwelt und Geoinformation

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtungen
 - Abfallentsorgung
 - Straßenreinigung
 - Winterdienst

Produkte:

090102	Geoinformationsdienste
110201	Abfallentsorgung
110202	DSD
120210	Straßenreinigung
120220	Winterdienst
130201	Wasser- und Bodenverbände
130202	Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer
140101	Umweltschutzmaßnahmen

Produktbeschreibung Produkt 090102 Geoinformationdienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090102	Geoinformationdienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):
Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Aufbau einer Geodateninfrastruktur Erstellen von umfangreichen Fachanwendungen mit Hilfe geographischer Informationssysteme auf Grundlage der verschiedenen Geodaten Administration/Support des Geographischen-Informationssystems Projektbezogene Verarbeitung verschiedenster grundstücks- und raumbezogener Daten Pg Fi 511
Auftragsgrundlage	GO, Vermessungs- und Katastergesetz NRW, Geodatenzugangsgesetz NRW, Verordnungen, Erlasse, Beschlüsse der politischen Gremien
Zielgruppe	Intern: Fachdienste im Haus Extern: Bevölkerung, Fachbehörden

Teilergebnisplan Produkt 090102 Geoinformationssysteme

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.234	7.159	5.853	1.456	307	232
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	= Ordentliche Erträge	7.234	12.659	8.353	3.956	2.807	2.732
11	- Personalaufwendungen	-177.357	-139.028	-149.688	-151.934	-154.213	-156.526
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.643	-1.042				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.947	-11.680	-9.071	-4.674	-3.210	-310
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.670	-83.170	-61.500	-61.500	-58.500	-58.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-235.616	-234.920	-220.259	-218.108	-215.923	-215.336
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-228.382	-222.261	-211.906	-214.151	-213.116	-212.604
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-228.382	-222.261	-211.906	-214.151	-213.116	-212.604
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-228.382	-222.261	-211.906	-214.151	-213.116	-212.604
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-228.382	-222.261	-211.906	-214.151	-213.116	-212.604

Erläuterungen

zu Teilposition 02

5.853 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 06

Erstattung durch den Abwasserbetrieb für Mitnutzung der GIS-Software

zu Teilposition 14

5.259 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

3.812 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV

zu Teilposition 16

32.350 € - Softwarepflege

22.650 € - Dienstleistungen wie z.B. Geodatenmanagement, Ingenieurleistungen, ...

6.000 € - Aus- und Fortbildung

300 € - Dienstreisekosten

200 € - Medienaufwand

Teilfinanzplan Produkt 090102 Geoinformationssysteme

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit		5.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10	- Personalauszahlungen	-175.029	-138.650	-149.688	-151.934	-154.213	-156.526
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.438	-1.593				
15	- Sonstige Auszahlungen	-26.749	-83.170	-61.500	-61.500	-58.500	-58.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-203.216	-223.413	-211.188	-213.434	-212.713	-215.026
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-203.216	-217.913	-208.688	-210.934	-210.213	-212.526
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.473					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-13.473					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-13.473					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-216.689	-217.913	-208.688	-210.934	-210.213	-212.526

Investitionen Produkt 090102 Geoinformationssysteme

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
GIS SOFT Software Stadtinformationssystem	-9.044							-9.044
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.044							-9.044
GISSOFTWAR Beschaffung Software GIS	-4.429							-21.182
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.429							-21.182
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GISHARDWAR Beschaffung Hardware Gis								-23.240
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-23.240

Produktbeschreibung Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entsorgung
Produkt	110201	Abfallentsorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Sammlung und Transport von Hausmüll Betrieb Wertstoffhof Bauunterhaltung Wertstoffhof Betrieb Sondernüllzwischenlager Bauunterhaltung Sondernüllzwischenlager Leerung von Straßenpapierkörben Reinigung Containerstandorte Bauunterhaltung Containerstandorte Öffentlichkeitsarbeit/Abfallberatung Pg Fi 537
Auftragsgrundlage	Satzung Kreislaufwirtschaftsgesetz Abfallgesetz NRW
Zielgruppe	Privathaushalte und Gewerbe

Teilergebnisplan Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	242	242	241	242	242	241
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.623.957	2.590.900	2.672.067	2.663.600	2.663.500	2.663.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.080	9.000	8.500	8.500	8.500	8.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	503					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.201	500	500	500	500	500
10	= Ordentliche Erträge	2.639.982	2.600.642	2.681.308	2.672.842	2.672.742	2.672.741
11	- Personalaufwendungen	-196.385	-183.559	-191.628	-194.502	-197.420	-200.381
12	- Versorgungsaufwendungen	-10.920	-7.811				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.335.486	-2.277.410	-2.343.660	-2.312.260	-2.312.260	-2.312.260
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-43.102	-39.811	-35.080	-31.547	-31.106	-30.984
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.378	-46.991	-31.150	-30.350	-45.850	-45.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.605.270	-2.555.582	-2.601.518	-2.568.659	-2.586.636	-2.589.475
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	34.712	45.060	79.791	104.182	86.106	83.267
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	34.712	45.060	79.791	104.182	86.106	83.267
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	34.712	45.060	79.791	104.182	86.106	83.267
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.000				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-57.014	-51.964	-80.264	-80.298	-80.332	-80.367
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-22.301	-5.905	-473	23.884	5.774	2.900

Erläuterungen

zu Teilposition 02

241 € - Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

2.505.500 € - Abfallentsorgungsgebühren

130.567 € - Sonderpostenauflösung aus Gebührenüberschüssen in Vorjahren

36.000 € - Benutzungsgebühren Wertstoffhof/ Sondermüll

zu Teilposition 05

5.000 € - Erträge aus Verkauf

3.500 € - Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen in der Infobroschüre

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwarngelder

zu Teilposition 13

- 1.250.000 € - Abfallentsorgung/ Deponieentgelte AWG
- 613.300 € - Sammlung und Transport von Abfall
- 456.800 € - sonst. besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, insbesondere Grundgebühr AWG
- 9.200 € - Erstattung an private Unternehmen, Verwaltungskostenpauschale Papier AWG/ ECOWAF
- 7.400 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen
- 3.700 € - Waren, Verbrauch, Betriebsmaterial
- 1.120 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
- 940 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
- 800 € - Wartung technische Anlagen
- 400 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

- 14.767 € - Abschreibungen auf Maschinen, techn. Anlagen, Betriebsvorrichtungen und Fahrzeuge
- 10.978 € - Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (Abfallbeseitigungsanlagen)
- 9.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto
- 334 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

- 11.800 € - Öffentlichkeitsarbeit
- 11.000 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
- 2.700 € - Aus- und Fortbildung
- 2.000 € - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit
- 1.500 € - Dienst- und Schutzkleidung
- 800 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
- 610 € - KFZ-Versicherungsbeiträge
- 400 € - Dienstreisekosten
- 200 € - Fernmelde-, Postgebühren
- 140 € - Kraftfahrzeugsteuer

Teilfinanzplan Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.546.546	2.523.000	2.541.500	2.533.500	2.663.500	2.663.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.375	9.000	8.500	8.500	8.500	8.500
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	252					
07	+ Sonstige Einzahlungen	880	500	500	500	500	500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.563.053	2.532.500	2.550.500	2.542.500	2.672.500	2.672.500
10	- Personalauszahlungen	-196.089	-180.724	-191.628	-194.502	-197.420	-200.381
11	- Versorgungsauszahlungen	-8.945	-11.950				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.331.061	-2.277.410	-2.343.660	-2.312.260	-2.312.260	-2.312.260
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-714					
15	- Sonstige Auszahlungen	-20.046	-46.991	-31.150	-30.350	-45.850	-45.850
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-2.556.855	-2.517.076	-2.566.438	-2.537.112	-2.555.530	-2.558.491
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	6.198	15.424	-15.938	5.388	116.970	114.009
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-4.811	-5.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-57.463	-11.000	-14.000	-11.000	-11.000	-11.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.275	-16.000	-29.000	-16.000	-16.000	-16.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-62.275	-16.000	-29.000	-16.000	-16.000	-16.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-56.077	-576	-44.938	-10.612	100.970	98.009

Investitionen Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
ABF.BETR.V Papierkörbe Betriebsvorrichtung	-4.811	-5.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000		-13.212
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden	-4.811	-5.000	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000		-13.212
ABFALLANH Anhänger Abfallentsorgung	-1.204							-1.204
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.204							-1.204
BETRVWERT Wertstoffhof Betriebsvorrichtung								-3.733
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-3.733
BGAWERT BGA Gebäude/Eintr. Wertstoffhof								-1.285
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen								-1.285
FANGKORB Abfall- Fangkorb								-3.242
24 - Auszahlg f.d. Erwerb v. Grdstücken u. Gebäuden								-3.242
WERK.SMÜLL Kleinwerkzeuge Sondermüllzwischenlager	-1.309	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-3.809
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.309	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-3.809
WERK.W.HOF Kleinwerkzeuge Wertstoffhof		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-2.500
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-2.500

Produktbeschreibung Produkt 110202 Duale Systeme

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entsorgung
Produkt	110202	Duale Systeme

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):
Udo Bierbaum

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Reinigung Containerstandorte Bauunterhaltung Containerstandorte Öffentlichkeitsarbeit/Abfallberatung Pg Fi 537
Auftragsgrundlage	Abstimmungsvereinbarung
Zielgruppe	Privathaushalte und Gewerbe

Teilergebnisplan Produkt 110202 Duale Systeme

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	940	900	900	900	900	900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.681	48.000	46.500	46.500	46.500	46.500
10	= Ordentliche Erträge	47.621	48.900	47.400	47.400	47.400	47.400
11	- Personalaufwendungen	-20.886	-22.067	-23.315	-23.665	-24.020	-24.380
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.468	-868				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.498	-19.000	-15.030	-15.030	-15.030	-15.030
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.342	-3.296	-3.296	-3.296	-3.296	-3.296
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.753	-3.970	-3.210	-3.210	-3.210	-3.210
17	= Ordentliche Aufwendungen	-38.948	-49.201	-44.851	-45.201	-45.556	-45.916
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	8.673	-301	2.549	2.199	1.844	1.484
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	8.673	-301	2.549	2.199	1.844	1.484
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	8.673	-301	2.549	2.199	1.844	1.484
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.524	-4.500	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	4.149	-4.801	-2.851	-3.201	-3.556	-3.916

Erläuterungen

zu Teilposition 05

Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen in der Infobroschüre

zu Teilposition 06

Kostenerstattung für Abfallberatung und Unterhaltung der Stellflächen für Sammelgroßbehälter

zu Teilposition 13

- 10.000 € - Abfallentsorgung/ Deponieentgelte
- 1.830 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
- 1.500 € - Sammlung und Transport Abfall
- 1.400 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge
- 300 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (Abfallbeseitigungsanlagen)

zu Teilposition 16

- 1.500 € - Öffentlichkeitsarbeit
- 1.110 € - KFZ-Versicherung
- 500 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
- 100 € - Kraftfahrzeugsteuer

Teilfinanzplan Produkt 110202 Duale Systeme

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.119	900	900	900	900	900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	48.520	48.000	46.500	46.500	46.500	46.500
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	49.639	48.900	47.400	47.400	47.400	47.400
10	- Personalauszahlungen	-20.600	-21.752	-23.315	-23.665	-24.020	-24.380
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.208	-1.328				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.140	-19.000	-15.030	-15.030	-15.030	-15.030
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-7.872					
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.387	-3.970	-3.210	-3.210	-3.210	-3.210
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-45.208	-46.050	-41.555	-41.905	-42.260	-42.620
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	4.431	2.850	5.845	5.495	5.140	4.780
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-55					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-55					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	4.376	2.850	5.845	5.495	5.140	4.780

Produktbeschreibung Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120210	Straßenreinigung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Straßenreinigung Pg Fi 545
Auftragsgrundlage	Straßenreinigungsgesetz Satzung
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.058	9.631	9.631	9.058	9.058	9.058
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.026	151.260	165.376	163.100	163.000	163.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	240					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	632					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	177	50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	160.132	160.941	175.057	172.208	172.108	172.108
11	- Personalaufwendungen	-99.851	-107.103	-114.059	-115.770	-117.506	-119.269
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.375	-5.555				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.173	-79.500	-96.500	-94.500	-94.500	-94.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.552	-24.185	-23.265	-22.692	-22.712	-22.712
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.421	-10.640	-8.310	-7.310	-7.310	-7.310
17	= Ordentliche Aufwendungen	-217.372	-226.982	-242.133	-240.271	-242.028	-243.791
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-57.241	-66.041	-67.077	-68.064	-69.921	-71.683
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-57.241	-66.041	-67.077	-68.064	-69.921	-71.683
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-57.241	-66.041	-67.077	-68.064	-69.921	-71.683
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.633	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-62.457	-52.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-105.065	-103.041	-122.077	-123.064	-124.921	-126.683

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

154.516 € - Benutzungsgebühren Straßenreinigung

10.860 € - Sonderpostenauflösung aus Gebührenüberschüssen aus Vorjahren

zu Teilposition 13

35.000 € - Unterhaltung der Straßen (Reinigung Sinkkästen)

23.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Fahrzeuge

20.000 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge

13.000 € - Abfallentsorgung/ Deponieentgelte

5.000 € - Sammlung und Transport Abfall

500 € - Waren, Verbrauch, Verzehrgüter, Betriebsmaterial

zu Teilposition 14

21.634 € - Abschreibungen auf Fahrzeuge (Kehrmaschinen)
1.000 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto
485 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
146 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV

zu Teilposition 16

4.300 € - KFZ-Versicherungsbeiträge
2.000 € - Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
1.000 € - Dienst- und Schutzkleidung
500 € - Öffentlichkeitsarbeit
360 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ
150 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	150.270	141.400	154.516	150.000	163.000	163.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	285					
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	423					
07	+ Sonstige Einzahlungen	210	50	50	50	50	50
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	151.189	141.450	154.566	150.050	163.050	163.050
10	- Personalauszahlungen	-97.397	-105.087	-114.059	-115.770	-117.506	-119.269
11	- Versorgungsauszahlungen	-9.585	-8.498				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-68.176	-79.500	-96.500	-94.500	-94.500	-94.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.235	-10.640	-8.310	-7.310	-7.310	-7.310
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-185.393	-203.725	-218.869	-217.580	-219.316	-221.079
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-34.204	-62.275	-64.303	-67.530	-56.266	-58.029
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.010	-3.000	-2.000	-172.000	-2.000	-2.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.010	-3.000	-2.000	-172.000	-2.000	-2.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.010	-3.000	-2.000	-172.000	-2.000	-2.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-35.213	-65.275	-66.303	-239.530	-58.266	-60.029

Investitionen Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
REINWERK Kleinwerkzeuge Straßenreinigung		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
GROßKEHR Großkehrmaschine				-170.000			-170.000	-124.966
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-170.000			-170.000	-124.966

Verpflichtungserm. Produkt 120210 Straßenreinigung

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst		
Produkt	120210	Straßenreinigung		
Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019
Großkehrmaschine	VE00061 Großkehrmaschine	-170.000		

Produktbeschreibung Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120220	Winterdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Winterdienst Pg Fi 545
Auftragsgrundlage	Straßenreinigungsgesetz NRW Satzung
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.108	2.534	2.201	1.271	1.271	1.271
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.574	39.000	58.333	46.500	42.000	42.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		50	50	50	50	50
10	= Ordentliche Erträge	43.721	41.584	60.584	47.821	43.321	43.321
11	- Personalaufwendungen	-7.327	-7.346	-8.143	-8.266	-8.390	-8.515
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.369	-868				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.314	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.412	-9.214	-10.233	-9.301	-9.280	-8.364
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.690	-1.308	-1.530	-1.530	-1.530	-1.530
17	= Ordentliche Aufwendungen	-43.112	-41.736	-42.907	-42.096	-42.199	-41.409
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	609	-152	17.677	5.725	1.122	1.911
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	609	-152	17.677	5.725	1.122	1.911
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	609	-152	17.677	5.725	1.122	1.911
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-33.894	-44.900	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-33.285	-45.052	-27.323	-39.275	-43.878	-43.089

Erläuterungen zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

46.500 € - Benutzungsgebühren Winterdienst

11.833 € - Sonderpostenauflösung aus Gebührenüberschüssen in Vorjahren

zu Teilposition 13

15.000 € - Winterstreugut

5.500 € - Fremdunternehmerkosten

2.500 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen

zu Teilposition 14

7.955 € - Abschreibungen auf Maschinen und Fuhrpark

825 € - Abschreibungen auf Betriebsgebäude (Salzsilos)

727 € - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

500 € - Sofortabschreibung auf GWGs bis 410 € netto

226 € - Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV

zu Teilposition 16

400 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

350 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ

300 € - Öffentlichkeitsarbeit

300 € - Aus- und Fortbildung

70 € - KFZ-Versicherungsbeiträge

60 € - Dienst- und Schutzkleidung

50 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.419	39.000	46.500	46.500	42.000	42.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19					
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	40.439	39.050	46.550	46.550	42.050	42.050
10	- Personalauszahlungen	-7.107	-7.031	-8.143	-8.266	-8.390	-8.515
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.247	-1.328				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.375	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-878	-1.308	-1.530	-1.530	-1.530	-1.530
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-21.607	-32.667	-32.673	-32.796	-32.920	-33.045
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	18.832	6.383	13.877	13.754	9.130	9.005
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.876	-10.500	-10.500	-500	-500	-500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.876	-10.500	-10.500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-3.876	-10.500	-10.500	-500	-500	-500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	14.956	-4.117	3.377	13.254	8.630	8.505

Investitionen Produkt 120220 Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
UWG Unterhalb der Wertgrenze								
WINTMASCH Winterdienst Maschinen u. Geräte	-3.876	-10.000	-10.000					-47.648
26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.876	-10.000	-10.000					-47.648

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wasser- und Bodenverbände

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Wasser und Wasserbau
Produkt	130201	Wasser- und Bodenverbände

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie

Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Erhebung und Weiterleitung der Entgelte für die Unterhaltung der Gewässer 2. und 3. Ordnung der Wasser- und Bodenverbände Nord und Süd
Pg Fi 552

Zielgruppe

Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 130201 Wasser- und Bodenverbände

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	247.366	247.000	247.000	247.000	247.000	247.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.086					
10	= Ordentliche Erträge	248.452	247.000	247.000	247.000	247.000	247.000
11	- Personalaufwendungen	-82.495	-75.021	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.811	-521				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.858					
15	- Transferaufwendungen	-251.257	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-350.421	-322.542	-324.423	-325.584	-326.763	-327.959
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-101.970	-75.542	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-101.970	-75.542	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-101.970	-75.542	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.752					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-111.722	-75.542	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Entgelte für die Unterhaltung der Gewässer 2. und 3. Ordnung an die Wasser- und Bodenverbände Warendorf Nord und Süd (Weiterleitung siehe Teilposition 15)

zu Teilposition 15

Weiterleitung der Entgelte für die Unterhaltung der Gewässer 2. und 3. Ordnung an die Wasser- und Bodenverbände Warendorf Nord und Süd (siehe auch Teilposition 04)

Teilfinanzplan Produkt 130201 Wasser- und Bodenverbände

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	247.191	247.000	247.000	247.000	247.000	247.000
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	992					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	248.183	247.000	247.000	247.000	247.000	247.000
10	- Personalauszahlungen	-84.097	-74.832	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.502	-797				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.398					
14	- Transferauszahlungen	-251.257	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000	-247.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-351.253	-322.629	-324.423	-325.584	-326.763	-327.959
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-103.070	-75.629	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-103.070	-75.629	-77.423	-78.584	-79.763	-80.959

Produktbeschreibung Produkt 130202 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Wasser und Wasserbau
Produkt	130202	Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):
Udo Bierbaum

Kurzbeschreibung	Durchführung von Maßnahmen nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) Gewässerunterhaltung Pg Fi 552
Auftragsgrundlage	Wasserrahmenrichtlinie Politische Beschlüsse
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 130202 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		220.000	1.133.600	1.144.500		
10	= Ordentliche Erträge		220.000	1.133.600	1.144.500		
11	- Personalaufwendungen		-14.397	-12.713	-12.657	-12.847	-13.039
12	- Versorgungsaufwendungen		-1.215				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-247.500	-1.299.200	-1.048.000		
15	- Transferaufwendungen		-35.000				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			-700	-700	-700	-700
17	= Ordentliche Aufwendungen		-298.112	-1.312.613	-1.061.357	-13.547	-13.739
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)		-78.112	-179.013	83.143	-13.547	-13.739
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)		-78.112	-179.013	83.143	-13.547	-13.739
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)		-78.112	-179.013	83.143	-13.547	-13.739
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		-6.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)		-84.112	-189.013	73.143	-23.547	-23.739

Erläuterungen

zu Teilposition 02

984.000 € - Zuweisung vom Land

davon: Emsrenaturierung Sassenberg (Förderung 100 %) 763.100 € | 2017: 1.028.000 €
 Neue Ems 370.500 € | 2017: 116.500 €
 (Förderung Baukosten 65 %, Grunderwerb f. Land 100 %)

zu Teilposition 13

1.007.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Planungskosten)

davon: Emsrenaturierung Sassenberg 763.100 € | 2017: 1.028.000 €
 Neue Ems 516.100 €
 20.000 € - Unterhaltung der Gewässer

zu Teilposition 16

600 € - Aus- und Fortbildung
 100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 130202 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		220.000	1.133.600	1.144.500		
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit		220.000	1.133.600	1.144.500		
10	- Personalauszahlungen		-16.638	-15.562	-12.657	-12.847	-13.039
11	- Versorgungsauszahlungen		-1.860				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-247.500	-1.299.200	-1.048.000		
14	- Transferauszahlungen		-35.000				
15	- Sonstige Auszahlungen			-700	-700	-700	-700
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit		-300.997	-1.315.462	-1.061.357	-13.547	-13.739
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)		-80.997	-181.862	83.143	-13.547	-13.739
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		5.200	228.400			72.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		5.200	228.400			72.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen		-6.500	-280.000			-90.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-6.500	-280.000			-90.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-1.300	-51.600			-18.000
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)		-82.297	-233.462	83.143	-13.547	-31.739

Investitionen Produkt 130202 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässer

Stadt Warendorf

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Finanz plan 2017	Finanz plan 2018	Finanz plan 2019	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	bisher bereit- gestellt (bis VJ)
OWG Oberhalb der Wertgrenze								
HESELHELL WRRL Hessel- Hellweg			-51.600					
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			228.400					
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-280.000					
WRRLORTSTE Wasserrahmenrichtlinie Ortsteinbach		-1.300				-18.000		-1.300
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		5.200				72.000		5.200
25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-6.500				-90.000		-6.500

Produktbeschreibung Produkt 140101 Umweltschutzmaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	140101	Umweltschutzmaßnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Umwelt und Geoinformation

Verantwortliche Person(en):

Udo Bierbaum

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Verwaltungsaufgaben im Umweltschutz Pg Fi 561
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 140101 Umweltschutzmaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.247					
10	= Ordentliche Erträge	5.247					
11	- Personalaufwendungen	-4.929					
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.138					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.314					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.726					
17	= Ordentliche Aufwendungen	-48.108					
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-42.861					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-412					
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-412					
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-43.273					
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-43.273					
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-43.273					

Teilfinanzplan Produkt 140101 Umweltschutzmaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.247					
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	5.247					
10	- Personalauszahlungen	-6.419					
11	- Versorgungsauszahlungen	-963					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-38.214					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-412					
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.726					
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-61.735					
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-56.488					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-56.488					

Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf

Jahresabschluss 2014

1. Bilanz zum 31.12.2014

AKTIVA		Euro	Euro	T Euro Vorjahr
A)	Anlagevermögen			
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		428.690,00	
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	428.690,00		287
II.	Sachanlagen		58.981.264,12	
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.795.280,48		1.850
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	178.030,48		175
3.	Abwasserreinigungsanlagen	6.343.435,80		6.659
4.	Abwassersammlungsanlagen	49.314.370,17		47.733
5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	288.843,08		174
6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.061.304,11		1.763
B)	Umlaufvermögen			
I.	Vorräte		195.317,96	
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	195.317,96		215
II.	Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		1.288.188,70	
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	172.744,35		32
2.	Forderungen an die Stadt	1.111.104,65		583
3.	Forderungen gegen andere Einrichtungen der Stadt	2.184,15		2
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	2.155,55		4
III.	Kassenbestand, Schecks		166.085,07	1.499
C)	Rechnungsabgrenzungsposten		40.311,50	5
Bilanzsumme			61.099.857,35	60.981

PASSIVA		Euro	Euro	T Euro Vorjahr
A)	Eigenkapital			
I.	Stammkapital		2.556.459,41	2.556
II.	Rücklagen		27.341.906,61	
1.	allgemeine Rücklage	9.333.615,05		8.854
2.	zweckgebundene Rücklagen	18.008.291,56		18.008
III.	Gewinn/Verlust		1.093.907,30	
	Gewinn des Vorjahres	958.177,91		
	Abführung an den Haushalt der Stadt	-478.566,00		
	Zuführung zur allgemei- nen Rücklage	-479.611,91		
	Jahresgewinn	1.093.907,30		958
B)	Empfangene Ertragszuschüsse		8.403.298,00	7.940
C)	Rückstellungen		1.207.421,27	1.494
D)	Verbindlichkeiten		20.496.864,76	
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 921.535,15 €	19.912.105,90		20.021
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leis- tungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 401.332,95 €	401.332,95		282
3.	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 62.154,74 €	62.154,74		55
4.	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Einrich- tungen des Einrichtungsträgers, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 47.002,22 €	47.002,22		37
5.	Sonstige Verbindlichkeiten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 74.268,95 €	74.268,95		73
F)	Rechnungsabgrenzungsposten		0	703
Bilanzsumme			61.099.857,35	60.981

2. Gewinn- und Verlustrechnung 2014

Gewinn- und Verlustrechnung des Abwasserbetriebs Warendorf für das Wirtschaftsjahr 2014 (01.01. bis 31.12.)

	Euro	Euro	Euro	Vorjahr T Euro
1. Umsatzerlöse	7.094.174,61 €			6.928
2. andere aktivierte Eigenleistungen	136.653,69 €			113
3. sonstige betriebliche Erträge	565.459,86 €			350
			7.796.288,16 €	
4. Materialaufwand		1.786.928,29 €		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	113.056,33 €			107
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.570.285,80 €			1.497
c) Abwasserabgabe	103.586,16 €			93
5. Personalaufwand		1.348.851,94 €		
a) Löhne und Gehälter	1.051.385,91 €			970
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung: 83.377,71 € (Vorjahr 73.398,92 €)	297.466,03 €			267
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.175.220,36 €		2.134
7. sonstige Betriebliche Aufwendungen		648.511,61 €		577
			5.959.512,20 €	
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			5.869,37 €	19
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			748.261,04 €	806
10. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			1.094.384,29 €	959
11. sonstige Steuern			476,99 €	1
12. Jahresgewinn			1.093.907,30 €	958

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresgewinns:

- a) zur Einstellung in die Rücklagen 648.962,30 €
- b) zur Abführung an den Haushalt der Stadt 444.945,00 €

3. Anhang

3.1. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Für das Wirtschaftsjahr 2014 wurden die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) vom 16. November 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen auf dem Gebiet des Gemeindefinanzrechts vom 13. August 2012, angewendet. Die Buchführung entspricht den handelsrechtlichen Vorschriften.

3.2. Erläuterung zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

3.2.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten. Bei den Herstellungskosten sind die angefallenen Personalkosten (Stundensätze) berücksichtigt worden, da die Bauleitung überwiegend von eigenem Personal wahrgenommen wird. Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. In 2014 sind keine Fremdkapitalzinsen aktiviert worden.

Die von Erschließungsträgern hergestellten Kanäle werden in das Anlagevermögen des Abwasserbetriebes übernommen und als Ertragszuschüsse ausgewiesen. Mischwasserkanäle werden dabei auf Basis eines erstellten Gutachtens zu 26,92 % als Ertragszuschüsse Straßenaufbauträger und zu 73,08 % als Ertragszuschüsse Einleiter auf der Passivseite ausgewiesen. In 2014 wurde das Baugebiet am Friedhof in Freckenhorst durch einen Erschließungsträger erstellt. Die bis Ende 2005 gebuchten Ertragszuschüsse werden mit jährlich 3 % des Ursprungswertes erfolgswirksam aufgelöst. Ab 2006 müssen die Ertragszuschüsse mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz aller in dem jeweiligen Wirtschaftsjahr angeschafften Güter aufgelöst werden. Dieser Prozentsatz ist jedes Jahr zu ermitteln. Für 2014 beträgt der Auflösungssatz 3,11 % (Vorjahr 5,55 %).

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zu Durchschnittspreisen bewertet. Die Einhaltung des Niederstwertprinzips wird beachtet.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nominalwert. Ausfallrisiken werden durch Pauschal- bzw. Einzelwertberichtigungen berücksichtigt. Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Gebührensückstellung wurde abgezinst. Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Haftungsverhältnisse im Sinne von § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen i. S. von § 285 Nr. 3 HGB bestehen nicht.

3.2.2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Abwasserbetrieb Warendorf		Anlagespiegel 2014													
Posten des Anlagevermögens	Anfangsstand 31.12.2014	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Endstand 31.12.2014	Abschreibungen				Endstand 31.12.2014	Buchrestwert		Kennzahlen	
		Zugang	Abgang	Umbuchungen	Anfangsstand 01.01.2014		Zugang	Abgang	Umbuchung	31.12.2014		31.12.2013	durchschnittlicher AfA-Satz	durchschnittl. Buchrestwert	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	624.500,88	32.158,34	0,00	161.712,44	818.371,66	337.581,88	52.099,78	0,00	0,00	389.681,66	428.690,00	286.919,00	6,37	52,38	
Summe I.	624.500,88	32.158,34	0,00	161.712,44	818.371,66	337.581,88	52.099,78	0,00	0,00	389.681,66	428.690,00	286.919,00	6,37	52,38	
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.887.962,45	0,00	0,00	0,00	2.887.962,45	1.037.950,97	54.731,00	0,00	0,00	1.092.681,97	1.795.280,48	1.850.011,48	1,90	62,16	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.199.015,60	0,00	0,00	17.865,86	1.216.881,46	1.024.336,12	14.514,86	0,00	0,00	1.038.850,98	178.030,48	174.679,48	1,19	14,63	
3. Abwasserreinigungsanlagen	21.054.115,41	15.972,51	73.999,28	177.894,55	21.173.983,19	14.394.857,61	507.369,86	71.337,62	-342,46	14.830.547,39	6.343.435,80	6.659.257,80	2,40	29,96	
4. Abwasser-sammelanlagen	80.103.283,29	81.131,16	275.085,28	3.019.801,49	82.929.130,66	32.369.735,75	1.503.366,40	258.684,12	342,46	33.614.760,49	49.314.370,17	47.733.547,54	1,81	59,47	
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	780.407,93	40.813,60	52.767,91	118.273,86	886.727,48	605.998,72	43.138,46	51.252,78	0,00	597.884,40	288.843,08	174.409,21	4,86	32,57	
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.763.176,71	2.793.675,60	0,00	-3.495.548,20	1.061.304,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.061.304,11	1.763.176,71	0,00	100,00	
Summe II.	107.787.961,39	2.931.582,87	401.852,47	-161.712,44	110.155.989,35	49.432.879,17	2.123.120,58	381.274,52	0,00	51.174.725,23	58.981.264,12	58.355.082,22	1,93	53,54	
Summe I + II	108.412.462,27	2.963.751,21	401.852,47	0,00	110.974.361,01	49.770.461,05	2.175.220,36	381.274,52	0,00	51.564.406,89	59.409.954,12	58.642.001,22	1,96	53,53	

Für die **Forderungen** bestehen folgende Restlaufzeiten zum 31.12.2014:

Forderungsart	Restlaufzeit bis zu einem Jahr €	Restlaufzeit von mehr als einem Jahr €	Gesamt €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	172.744,35	0,00	172.744,35
Forderungen an die Stadt	1.111.104,65	0,00	1.111.104,65
Forderungen gegen andere Einrichtungen der Stadt	2.184,15	0,00	2.184,15
Sonstige Vermögensgegenstände	2.155,55	0,00	2.155,55
Gesamtsumme:	1.288.188,70	0,00	1.288.188,70

Eigenkapital

Die Rücklagen des Abwasserbetriebes veränderten sich um 479 T €. Dies ist auf die Einstellung des Vorjahresgewinnes zurückzuführen.

Entwicklung der Empfangenen Ertragszuschüsse

	Stand 01.01.2014 €	Zuführung €	Ablösung €	Stand 31.12.2014 €
Empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	2.921.072,00	236.539,81	215.080,81	2.942.531,00
Empfangene Ertragszuschüsse Erschließungsträger	3.900.888,00	57.662,31	212.618,31	3.745.932,00
Empfangene Ertragszuschüsse Hausanschlusskosten	43.887,00	0,00	8.484,00	35.403,00
Empfangene Ertragszuschüsse Erschließungsträger Stadt	1.073.683,00	21.240,69	58.800,69	1.036.123,00
Empfangene Ertragszuschüsse Land NRW für Bundesstraßen	0,00	121.152,00	27.496,00	93.656,00
Empfangene Ertragszuschüsse Land NRW für Landesstraßen	0,00	744.078,00	194.425,00	549.653,00
Gesamtsumme:	7.939.530,00	1.180.672,81	716.904,81	8.403.298,00

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

Die Rückstellungen belaufen sich auf 1.207 T €. Sie betreffen u.a. Rückstellungen für Alters-
zeitverpflichtungen 617 T €, Gebührenrückstellungen nach KAG 383 T €, für die Abwas-
serabgabe 96 T € und für nicht genommenen Urlaub 44 T €.

Zusammensetzung und Entwicklung der Verbindlichkeiten:

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten zum 31.12.2014.

Verbindlichkeiten	Gesamt €	bis zu 1 Jahr €	1 – 5 Jahre €	über 5 Jahre €
gegenüber Kreditinstituten	19.912.105,90	948.342,65	4.005.877,68	14.957.885,57
aus Lieferungen und Leistungen	401.332,95	401.332,95	0,00	0,00
gegenüber der Stadt	62.154,74	62.154,74	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegen andere Einrichtungen der Stadt	47.002,22	47.002,22	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	74.268,95	74.268,95	0,00	0,00
Gesamtsumme:	20.496.864,76	1.533.101,51	4.005.877,68	14.957.885,57

3.2.4. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Darstellung der Erlöse

Erlöse	2014 T €	Vorjahr T €
Entwässerungsgebühr	5.593	5.758
Kleininleitergebühr	5	5
Gebühr für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen	41	13
Erlöse über Kostenerstattung	2	2
Sonstige Erlöse (Fett- u. Fäkalien)	11	10
Erlöse für die Spülung des Rohrnetzes	5	5
Anteil Straßentwässerung (Stadt)	564	588
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	527	502
Zwischensumme	6.748	6.883
Korrektur Vorjahre (Entwässerungsgebühr)	156	45
Korrektur Vorjahre (Auflösung passivierter Ertragszuschüsse)	190	0
Umsatzerlöse	7.094	6.928
Aktivierter Eigenleistung	137	113
Sonstige betriebliche Erträge	565	350
Gesamtsumme:	7.796	7.391

Die Sonstigen betrieblichen Erträge (insgesamt 565 T €) enthalten u. a. 282 T € Erträge aus der Auflösung der Gebührenüberdeckung nach KAG, 180 T € aperiodische Erträge (Verrechnung der Abwasserabgabe aus Vorjahren mit den Investitionsleistung Außenbereichskonzept), 52 T € Erträge aus Schadenersatzleistungen, 21 T € Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens sowie 17 T € Sonstige Erträge.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (insgesamt 649 T €) enthalten u.a. 193 T € Aperiodische Aufwendungen, den Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 142 T €, 74 T € für Inspektion und Wartung Verwaltung, 41 T € für Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und 38 T € Anteil an den Ablesekosten Frischwasser.

Die aperiodischen Aufwendungen beinhalten mit 162 T € die Rücknahme der Auflösungen der Rechnungsabgrenzungsposten aus den einmaligen, vertraglichen Kostenbeteiligungen des Landes für die Bundes- und Landesstraßen. Diese Zahlungen wurden durch den Abwasserbetrieb als fiktive Gebührenvorauszahlungen auf die Regenwassergebühr angesehen und in den folgenden Jahren anteilmäßig aufgelöst. Auf Grund der Entwicklung der Rechtsprechung in den letzten Jahren im Hinblick auf die generelle Gebührenpflicht der Straßenbaulastträger bei Nutzung der städtischen Abwasseranlage wurden Gebührenbescheide in gleicher Höhe erlassen, die zwischenzeitlich rechtskräftig sind (s. Korrektur Vorjahre bei den Umsatzerlösen). Daraus resultierend sind die Kostenbeteiligungen des Landes nicht als Gebührenvorauszahlungen, sondern als Ertragszuschüsse zu betrachten.

3.3. Angaben zum Jahresergebnis

Es wird ein Gewinn ausgewiesen in Höhe von 1.093.907,30 €.

Die Betriebsleitung schlägt vor, 444.945,00 € als Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt der Stadt abzuführen und den darüber hinaus verbleibenden Gewinn von 648.962,30 € in die allgemeine Rücklage einzustellen.

3.4. Ergänzende Angaben

3.4.1. Organe des Abwasserbetriebs

Betriebsleiter: Ralf Bücken

Der Bürgermeister: Jochen Walter

Der Kämmerer: Dr. Martin Thormann

Rat der Stadt Warendorf: Oberstes Organ des Abwasserbetriebes, Beschlüsse z.B. Wirtschafts- und Stellenplan, Gebühren und Entgelte, Feststellung Jahresabschluss u.a.

Betriebsausschuss:

Stimmberechtigte Ratsmitglieder:

Name	Beruf	Zeitraum
Ute Hüning (Vorsitzende)	Laborantin	01.01. bis 30.05.14
Dr. Erich Tertilt (stellv. Vors.)	Dipl.-Kaufmann	01.01. bis 30.05.14
Alwin Wiggering	Bankkaufmann	01.01. bis 30.05.14
Heinrich Nikelewski	Dipl.-Ingenieur	01.01. bis 30.05.14
Manfred Lensing-Holtkamp	Dipl. Sozialpädagoge	01.01. bis 30.05.14
Hubert Grobecker (Vorsitzender)	Dipl.-Ingenieur	Ab dem 30.05.
Detlef Bäumer (stellv. Vors.)	Bankkaufmann	(stellv. Vorsitzender ab 30.05.14)
Michael Gierhake	CNC-Techniker	Ab dem 30.05.14
Engelbert Hagemeyer	Architekt	
André Wenning	Polizeibeamter	Ab dem 30.05.14
Peter Böhm	Gebäudeenergieberater	Ab dem 30.05.14
Paul Alois Schwienhorst	Landwirt	Ab dem 30.05.14
Wilhelm Schöning	Polizeibeamter i.R.	Ab dem 30.05.14

Stimmberechtigte Sachkundige Bürger:

Name	Beruf	Zeitraum
Christian Disselmann	Dip. -Ing. Agrar	
Markus Haffke	Kfm. Angestellter	
Hubert Grobecker	Dipl. – Ingenieur	01.01.-30.05.14
Michael Gierhake	CNC-Techniker	01.01.-30.05.14
Mike Schweigert	Dipl. – Ing. Elektrotechnik	
Martin Schäpermeier	Kfm. Angestellter	
Eugen Harder	Verwaltungsangestellter	Ab dem 30.05.14

An Sitzungsgeldern und Aufwandsentschädigungen wurden 1.445,08 € an die Mitglieder des Betriebsausschusses und deren Vertreter gezahlt. Diese verteilen sich wie folgt:

Name	Betrag
Bäumer, Detlef	131,98 €
Böhm, Peter	53,40 €
Berlage, Gerhard	74,60 €
Disselmann, Christian	46,00 €
Gierhake, Michael	98,60 €
Grobecker, Hubert	76,00 €
Haffke, Markus	114,20 €
Hagemeyer, Engelbert	88,40 €
Harder, Eugen	69,00 €
Hartmann, Frank	17,80 €
Hüning, Ute	44,60 €
Kebschull, Daniel	40,50 €
Nikelewski, Heinrich	23,50 €
Sallermann, Helga	23,00 €
Schäpermeier, Martin	68,60 €
Schöler, Hans Günther	63,50 €
Schöning, Wilhelm	53,40 €
Schweigert, Mike	45,60 €
Schwienhorst, Paul Alois	123,00 €
Tertilt, Dr. Erich	74,00 €
Wenning, André	38,60 €
Wiggering, Alwin	57,80 €
Wöstmann, Maria	19,00 €

Von dieser Summe wurde eine Pauschale von 200 € dem Abwasserbetrieb für beratende Themen aus dem Bereich „Umwelt- und Geo-Information“ erstattet.

3.4.2. Personal

2014	Ø	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
1. Beschäftigte laut Stellenplan nach VZÄ (Vollzeitäquivalenzziffern*)		22,65	22,65	22,65	22,65
2. tatsächliche besetzte Stellen nach VZÄ	22,40	22,65	22,65	23,65	20,65
3. Anzahl der Beschäftigten	23,75	24	24	25	22
4. Auszubildende	1,00	1	1	1	1

2013	Ø	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	VI. Quartal
1. Anzahl der Beschäftigten	23,00	23	23	23	23
2. Auszubildende	1,00	1	1	1	1

*Eine Vollzeitarbeitsstelle entspricht einer wöchentlichen tariflichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Eine Vollzeitäquivalenzziffer gibt das Verhältnis von der vereinbarten Arbeitszeit jedes Mitarbeiters zur Vollzeitarbeitsstelle wieder. Eine Halbtagskraft mit 19,5 Stunden hätte somit eine Vollzeitäquivalenzziffer von 0,5

Die Bezüge der Betriebsleitung betragen 72.984,35 € vor Versorgungsrückstellungen.

Zusatzversorgung

Der Abwasserbetrieb Warendorf ist über die Mitgliedschaft der Stadt Warendorf ebenfalls Mitglied der Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (ZVK) Münster. Zweck der Anstalt ist es, den Arbeitnehmern im Wege privatrechtlicher Versicherung eine zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu gewähren. Es sind alle Arbeitnehmer versichert, die nach dem Tarifvertrag über die Versorgung der Arbeitnehmer des Bundes und der Länder sowie von Arbeitnehmern kommunaler Verwaltungen und Betriebe zu versichern wären. Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 % zuzüglich eines Sanierungsgeldes in Höhe von 3,0 %. Der Betrieb trägt die Umlage allein. Die Summe der umlagepflichtigen Vergütungen für das Jahr 2014 betrug 1.111T €.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der ZVK im so genannten Umlageverfahren (Abschnittdeckungsverfahren) erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Nach Auffassung des HFA (Hauptfachausschuss) des IDW (Institut der Wirtschaftsprüfer) liegt bei dieser Art der Zusatzversorgung eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

3.4.3. Honorar des Abschlussprüfers

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wurde ein Höchstbetrag von netto 6.400 € inkl. Erläuterungsteil vereinbart.

3.4.4. Geschäfte mit nahestehenden Personen

Geschäfte mit nahestehenden Personen wurden mit den Personen getätigt, die im Stadtgebiet Warendorf wohnhaft sind. Die Abrechnung der Schmutz- und Regenwassergebühren erfolgte zum jeweiligen - in der Gebührensatzung festgelegten – Regelsatz. Insgesamt betrachtet sind die Geschäfte von untergeordneter Bedeutung.

Warendorf, den 10.04.2015

Abwasserbetrieb Warendorf

Der Betriebsleiter

Ralf Bücken

4. Lagebericht

4.1. Vermögenslage

Entwicklung des Eigenkapitals

Positionen	Stand 01.01.2014 €	Zugang €	Abgang €	Stand 31.12.2014 €
Stammkapital	2.556.459,41	0,00	0,00	2.556.459,41
Zweckgebundene Rücklagen	18.008.291,56	0,00	0,00	18.008.291,56
Allgemeine Rücklage	8.854.003,14	479.611,91	0,00	9.333.615,05
Ergebnisvorträge	0,00	958.177,91	958.177,91	0,00
Jahresgewinn	958.177,91	1.093.907,30	958.177,91	1.093.907,30

Entwicklung der Rückstellungen

	Stand 01.01.2014 €	Zuführung €	Verbrauch Auflösung(*) €	Abzinsung (-) Aufzinsung(+) €	Stand 31.12.2014 €
Abwasserabgabe	85.500,00	96.500,00	0,00 85.500,00(*)	0,00	96.500,00
Noch ausstehender Urlaub	42.500,00	43.500,00	42.500,00	0,00	43.500,00
Auszahlungen LOB	34.971,41	16.272,37	34.971,41	0,00	16.272,37
Prüfungskosten	11.694,20	9.300,00	9.906,30	0,00	11.087,90
Interne Abschlusskosten	16.225,64	0,00	0,00	0,00	16.225,64
Aufwandsrückstellung	41.000,00	0,00	40.636,02 363,98(*)	0,00	0,00
Angeordnete Überstunden	13.500,00	12.000,00	13.500,00	0,00	12.000,00
Aufbewahrung von Belegen des Rechnungswesen	11.250,00	200,00	0,00	0,00	11.450,00
Rückstellungen für Ge- richts- und Prozesskosten	8.524,06	0,00	0,00 8.524,06(*)	0,00	0,00
Gebührenrückstellung	655.258,54	0,00	282.000,00	14.631,66(+) 4.987,84(-)	382.902,36
Altersteilzeit	573.712,00	68.456,00	24.685,00		617.483,00
Gesamt:	1.494.135,85	246.228,37	448.198,73 94.388,04(*)	14.631,66(+) 4.987,84(-)	1.207.421,27

Für das Jahr 2014 wurde laut Wirtschaftsplan eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.055 T € genehmigt. Hiervon wurden 1.810 T € in Form von Sonderkrediten für einzelne Maßnahmen beantragt. Zu diesen Anträgen liegen entsprechende Globalzusagen vor. Im Berichtsjahr kam es durch zeitliche Verschiebungen bei der Durchführung der Bauprojekte nicht zur Auszahlung der kompletten Beträge.

Die im Jahr 2014 ausgezahlten Kredite in Höhe von 899 T € resultierten aus Globalzusagen zu Sonderkrediten aus den Jahren 2012 bis 2014, da die zu Grunde liegenden Projekte im Jahr 2014 fertiggestellt wurden. Diesen Neuaufnahmen stehen Tilgungen in Höhe von 924 T € gegenüber. Außerdem sind in 2014 84 T € weniger an Zinsabgrenzungen angefallen.

4.2. Finanzlage

Liquidität des Abwasserbetriebs

Die Liquidität des Eigenbetriebes stellt sich Stichtags bezogen wie folgt dar, korrespondierende Posten wurden dabei saldiert:

	31.12.2014		31.12.2013		Veränderung
Aktiva	T€	%	T€	%	T€
Langfristig gebundenes Vermögen	59.410	97,2	58.642	96,2	768
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.690	2,8	2.339	3,8	-649
	61.100	100,0	60.981	100,0	119
Passiva					
Langfristig verfügbare Mittel	58.387	95,6	57.307	94,0	1.080
Kurzfristig verfügbare Mittel	2.713	4,4	3.674	6,0	-961
	61.100	100,0	60.981	100,0	119

Die zum Bilanzstichtag bestehende Unterdeckung der langfristig verfügbaren Mittel beträgt 1.023 € (im Vorjahr Unterdeckung 1.335 T €), da Investitionen des Jahres 2014 aus den liquiden Mitteln finanziert worden sind.

Der Abwasserbetrieb konnte jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

Kapitalflussrechnung

	2014 T€	2013 T€
Ordentliches Ergebnis	1.094	958
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.175	2.134
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-287	-157
Sonst. Zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-857	-395
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	20	9
Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen L+L, andere Aktiva, die nicht Invest./Finanz.tätigkeit zuzuordnen sind	-48	-46
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten L+L, andere Passiva, die nicht Invest./Finanz.tätigkeit zuzuordnen sind	138	-96
Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.236	2.406
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (Abgänge von Restbuchwerten + Gewinn aus Abgang – Verlust aus Abgang)	21	9
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (Zugänge AHK)	-2.932	-1.978
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (Zugänge AHK)	-32	-44
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-2.943	-2.014
Gewährung Kassenkredit an Stadt	-600	0
Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-478	-459
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen, Ertragszuschüssen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	1.377	315
Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-924	-1.688
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-626	-1.831
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-1.333	-1.439
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (liquide Mittel aus Gesamtbilanz des Vorjahres)	1.499	2.938
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	166	1.499

Der Finanzmittelfonds am Ende der Periode entspricht den Liquiden Mitteln.

Die Investitionen des Berichtsjahres konnten komplett aus den Mittelzuflüssen aus laufender Geschäftstätigkeit finanziert werden.

4.3. Ertragslage

Bei der Beurteilung des Geschäftsverlaufes wurden die Wirtschaftsplanansätze mit dem Ist-Ergebnis verglichen.

Im Wirtschaftsjahr 2014 entwickelte sich der Abwasserbetrieb Warendorf entsprechend der Erwartung. Das Jahresergebnis war in diesem Jahr von aperiodischen Aufwendungen, aperiodischen Erträgen und Gebühreneinnahmen für Vorjahre geprägt. Während die aperiodischen Gebühren (Gebührenbescheide für Landes- und Bundesstraßen für 2010 bis 2013) sich mit den Aufwendungen für die Rücknahme der Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten (Auflösung der Zuschüsse des Landes für 2010 bis 2013) rechnerisch ausgleichen, fand die Nachholung der Auflösung der Ertragszuschüsse der Landeszuweisungen für die Jahre 2010 bis 2013 (190 T €) komplett Niederschlag im Ergebnis. Somit weist das Jahresergebnis einen Gewinn in Höhe von 1.094 T € aus. Rechnet man von diesem Ergebnis die Eigenkapitalverzinsung (445 T €) ab, liegt der erzielte Gewinn bei 649 T € und damit 149 T € über dem geplanten Gewinn in Höhe von 500 T €.

Eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 444.945,00 € soll an den Haushalt der Stadt abgeführt werden.

Geht man davon aus, dass durch den Jahresgewinn mindestens der Auflösungsbetrag der passivierten Ertragszuschüsse erzielt werden sollte, ergibt sich für den Zeitraum 1991 – 2014 eine Unterdeckung von 794 T €.

Die aufgelösten passivierten Ertragszuschüsse ergeben sich aus den gezahlten Kanalschlussbeiträgen, aus den Erschließungen von Baugebieten, aus Hausanschlusskostenerstattungen sowie durch Zuschüsse der Straßenbaulastträger. Aufgelöst werden die Eingänge bis 2005 mit jeweils 3 % der Gesamtsumme, ab 2006 ist der aufzulösende Prozentsatz jährlich individuell nach dem durchschnittlichen Prozentsatz der in dem jeweiligen Jahr angeschafften Wirtschaftsgüter zu ermitteln. Für 2014 beträgt der Auflösungssatz 3,11 %.

Negativen Einfluss auf das Jahresergebnis hatten höhere Aufwendungen für Reparaturen und Entsorgungskosten in Höhe von 147 T €.

Positiven Einfluss auf den Jahresabschluss hatten die Auflösung passivierter Ertragszuschüsse aus Vorjahren in Höhe von 190 T €, höhere Erträge aus Schadenersatzleistung in Höhe von 52 T €, geringere Zinsaufwendungen in Höhe von 48 T €, und geringere Energiekosten in Höhe von 47 T.

Aus der Nachkalkulation ergibt sich eine Gebührenunterdeckung in Höhe von 13 T € (s. Nachkalkulation letzte Seite dieses Berichtes).

Personalaufwand/Personalentwicklung

Der Abwasserbetrieb wendete für das Personal auf

	2014 €	Vorjahr €
Vergütung + Aushilfslöhne	1.016.680,45	934.258,20
Verrechnungskonto Altersteilzeit	18.800,00	21.111,00
Verrechnungskonto Überstunden	-1.500,00	-2.000,00
Auszahlungen LOB	16.272,37	16.050,89
Sonstige Personalaufwendungen	1.389,97	818,41
Sozialversicherungsanteile	210.953,26	188.277,53
Beiträge zur Zusatzversorgung	83.377,71	73.398,92
Pauschale Lohnsteuer	2.878,18	5.049,22
Insgesamt	1.348.851,94	1.236.964,17

Die Vergütung der Leistungen der Arbeitnehmer richtete sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD). Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppen.

Durch Dienstanweisungen sind u. a. die Arbeitszeit, die DV-Organisation, Dienstwege, Schutz- und Dienstkleidung, Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen geregelt. Für Fortbildungsveranstaltungen sind im Jahr 2014 ca. 22 T € aufgewendet worden.

Die Arbeitsschutzbestimmungen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Der § 3 des Arbeitsschutzgesetzes wird eingehalten. Für alle gewerblichen Arbeitsplätze gibt es Gefährdungsbeurteilungen, die Kläranlage wird regelmäßig durch eine Sicherheitsfachkraft begangen, der Betriebsarzt macht regelmäßige Gesundheitschecks. Es hat keine gefährlichen Arbeitsunfälle gegeben.

4.4. Größere Investitionen und Unterhaltungsmaßnahmen

Investitionen in Kläranlagen u. Sonderbauwerke:

Die Erneuerung der SPS (Speicher-Programmierbare-Steuerung) auf allen Anlagen des Abwasserbetriebs wurde in 2014 fortgesetzt. Die Umrüstung des Pumpwerkes Milte und des Regenüberlaufbeckens Milte wurden 2014 fertiggestellt. Die Erneuerung der SPS auf allen Sonderbauwerken ist damit abgeschlossen.

Der Umbau der Mess-, Steuer- und Regeltechnik für die Schlammwässerung wurde in 2014 abgeschlossen.

Investitionen in die Kanalisation:

Die abwassertechnischen Maßnahmen zur Erschließung des Gewerbegebietes „An der Feldbecke“ in Freckenhorst wurden abgeschlossen. In der Eisenbahn- und Gießereistraße wurden ca. 630 m Regenwasserkanäle der Durchmesser 400 bis 1000 mm in Beton neu verlegt, die das Regenwasser zum neuen Regenklär- und Regenrückhaltebecken am Brüggenbach leiten. Das Regenklärbecken wurde in Betonbauweise mit 285 m² Stahlbetonsohlen und -wänden und das Rückhaltebecken auf einer Fläche von 1.600 m² als offenes Erdbecken errichtet. Zur Ableitung des Schmutzwassers wurden vorhandene Kanäle auf 181 m im Durchmesser 200 mm in PEHD neu verlegt.

Im Walgernweg wurde der schadhafte und teilweise hydraulisch überlastete Mischwasserkanal auf 603 m Länge in den Durchmessern 300 bis 500 mm in PE-HD erneuert. Aufgrund unbekannter Gegebenheiten, wie z.B. alten Grabenverrohrungen, erhöhtes Aufkommen an schad-

stoffbelastetem Fahrbahnaufbau und Verfüllmaterial, stillgelegter Versorgungsleitungen sowie mangelhafter Zugänglichkeit privater Anschlussleitungen haben sich die Arbeiten verzögert und konnten erst 2014 abgeschlossen werden.

Die Erneuerung des schadhafte Mischwasserkanals in der Dechanei- und Nepomukstraße in Freckenhorst mit 303 m Mischwasserkanal DN 200 bis DN 500, Schächten und Grundstücksanschlüssen wurde abgeschlossen.

Für den Anschluss von Grundstücken außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile an das städtische Abwassernetz wurden gemäß den Planungen des „Außenbereichskonzeptes“ die Baumaßnahmen Hoetmarer Dorfbauerschaft und Gronhorst realisiert. In Hoetmar wurden ca. 1.280 m PE-Druckrohrleitung in den Durchmessern 63 – 75 mm verlegt, in Gronhorst ca. 4.100 m PE-Leitung der Durchmesser 75 bis 90 mm. Die ersten Grundstücke sind angeschlossen. Mit dem Ablauf der wasserrechtlichen Erlaubnisse von Kleinkläranlagen werden weitere Grundstücke an das Druckentwässerungssystem angeschlossen.

In der Waldenburger Straße wurde das Kanalnetz zum Anschluss des Bauvorhabens des Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverbands (WLV) und zur Erschließung weiterer Grundstücke erweitert. Es wurden ca. 314 m HDPE-Schmutzwasserkanal im Durchmesser DN 200 verlegt. Der vorhandene Regenwasserkanal wurde auf 226 m Länge von 300 mm auf 1.000 mm in Betonbauweise erweitert und dient jetzt zusätzlich als Stauraumkanal, um eine hydraulische Überlastung der Gewässer auszugleichen.

In Freckenhorst wurde an der Industriestraße das Gebiet nördlich des Friedhofes von einem Erschließungsträger baureif gemacht. Es wurden ca. 136 m Mischwasserkanal in HDPE der Durchmesser DN 300 bis 400 inkl. der Grundstücksanschlüsse errichtet und vom Abwasserbetrieb übernommen.

Im Alten Münsterweg in Müssingen wurde der Mischwasserkanal mit allen Grundstücksanschlüssen und der Fahrbahn durch den Abwasserbetrieb auf einer Länge von ca. 540 m erneuert. Der neue Kanal wurde in den Durchmessern DN 300 bis 500 in HDPE parallel zum alten Kanal verlegt, der während der Bauzeit daher in Betrieb bleiben konnte und anschließend

verdämmt wurde. Sämtliche Grundstücksanschlussleitungen vom Hauptkanal bis zur Grundstücksgrenze wurden ebenfalls erneuert. Aufgrund der Witterung konnte die Fahrbahndecke 2014 nicht mehr aufgebracht werden.

Die Neuverlegung des Regenwasserkanals Velsener Straße an der Reithalle in Eiben wurde im Frühjahr 2014 abgeschlossen. Alle angrenzende Grundstücke, die bisher über einen privaten Kanal entwässerten, wurden an den neuen Kanal (Durchmesser 300 m, Länge: ca. 185 m, Werkstoff: PVC) angeschlossen.

Mit der Erweiterung des Regenrückhaltebeckens an der Reichenbacher Straße zum Zweck der Verbesserung der Gewässergüte wurde begonnen. Das Becken wird von ca. 4.600 m³ auf eine Größe von ca. 9.000 m³ erweitert.

Die Planung der abwassertechnischen Erschließung der „Klimaschutzsiedlung“ in Freckenhorst im Bereich der ehemaligen Hauptschule wurde begonnen. Aus wasserrechtlichen Gründen wird der Bau eines Regenrückhaltebeckens notwendig. In dem Zusammenhang wird die Entwässerungssituation der angrenzenden Gebiete optimiert.

Die Planung der Kanalerneuerungsmaßnahme in der Johanna-Küster-Straße wurde 2014 abgeschlossen. Es werden ca. 75 m des vorhandenen Kanals mit einem GFK-Inliner in geschlossener Bauweise renoviert und ca. 170 m Mischwasserkanal in offener Bauweise neu verlegt. Die Bauausführung folgt im Frühjahr 2015.

Durchgeführte Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich Kläranlagen und Sonderbauwerke

Die Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich Kläranlagen und Sonderbauwerke bewegten sich im normalen Rahmen.

Durchgeführte Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich Kanalisation

Ein wesentlicher Leistungsschwerpunkt in der Arbeit des Abwasserbetriebes ist die fachgerechte Unterhaltung des Kanalisationsnetzes einschließlich der zugehörigen Sonderbauwerke. Dieser Leistungsumfang wird durch die seit 1995 gültige Selbstüberwachungsverordnung Kanal, kurz SÜwV Kan, vorgegeben. So ist z.B. festgelegt, dass zurzeit jährlich mindestens 5% und innerhalb 15 Jahren das gesamte Kanalnetz auf seinen Zustand hin zu überprüfen ist.

In 2014 wurden 18,3 km Freispiegelkanäle und 417 Schachtbauwerke untersucht.

Auf 2,47 km Länge wurden punktuelle oder partielle Schäden behoben. Die Schadstellen wurden in geschlossener Bauweise durch Robotereinsatz z. B. durch Riss- oder Muffenverpressung, Edelstahlmanschetten oder Formteile aus Glasfasermaterial repariert. 144 Schächte wurden instandgesetzt. Bei 76 Schächten handelte es sich dabei um die Erneuerung von Abdeckungen, die sich durch die Verkehrsbelastung gesetzt haben oder beschädigt wurden, 68 Schächte wurden durch punktuelle Reparaturen instand gesetzt.

4.5. Risikomanagement

Gemäß § 10 EigVO wurde 2006 ein Risikofrüherkennungssystem im Abwasserbetrieb eingerichtet und ein umfassendes Handbuch zum Risikomanagement erstellt. Seit 2007 finden jährlich Revisionen des Risikofrüherkennungssystems statt. Hiermit hat der Abwasserbetrieb ein System aufgebaut, um Risiken schnell und effektiv erkennen zu können. Die identifizierten Risiken werden im Hinblick auf ihr Schadenspotential und ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit beurteilt. Das Ausmaß eines potenziellen Schadens wird nach Möglichkeit in Kostengrößen und finanziellen Auswirkungen ausgedrückt.

4.6. Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage des Abwasserbetriebes

Das Geschäftsjahr 2014 war insgesamt geprägt durch eine weitere Gebührensenkung bei den Schmutzwassergebühren und einer positiven Ertragslage auf Grund des Jahresabschlusses in Höhe von 1.094 T €. Hiervon werden nach Beschluss des Rates 444.945,00 € an den Haushalt der Stadt als Eigenkapitalverzinsung abgeführt.

Aus dem Gewinn des Vorjahres wurden 480 T € in die allgemeinen Rücklagen eingestellt. Dadurch konnte das Eigenkapital weiterhin gestärkt werden.

Die Investitionen des Berichtsjahres wurden aus den Mittelzuflüssen aus laufender Geschäftstätigkeit sowie aus den liquiden Mitteln finanziert. Die Unterdeckung an langfristigen gebundenen Vermögenswerten verminderte sich damit um 312 T € auf 1.023 T €. Die grundsätzliche Forderung, langfristiges Vermögen soll durch langfristig verfügbare Mittel finanziert wurde damit zum 31.12.2014 nicht erfüllt. Dieser Aufbau der Unterdeckung wurde bewusst durch den weiteren Abbau der liquiden Mittel finanziert. Der Abwasserbetrieb konnte in 2014 dennoch jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

4.7. Künftige Entwicklung

Bereich Kläranlagen

Auf der Kläranlage Warendorf sind 2015 einige Renovierungsmaßnahmen notwendig. Die Erneuerung der Faulbehälterumwälzung soll abgeschlossen werden. Die Planung für die Überarbeitung der gesamten Rücklaufschlammförderung, mit Nachklärbeckenräumer und Rücklaufschlammumpwerk, soll fertig gestellt werden und voraussichtlich in 2016 umgesetzt werden.

In 2015 werden weitere Maßnahmen aus dem Ergebnis der Energieanalyse der Abwasserreinigungsanlage umgesetzt bzw. vorbereitet.

Bereich Kanäle

Das Konzept, Anschluss von Grundstücken im Außenbereich, wird in den nächsten Jahren weiter geführt. Hierbei werden Grundstücke im Außenbereich sukzessive an die öffentliche Kanalisation mittels Druckrohrleitungen angeschlossen. Im Jahr 2015 werden ca. 1400 m Druckrohrleitung verlegt über die 13 Grundstücke an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen werden können.

Der streckenweise überlastete Mischwasserkanal in der Johanna-Küster-Straße wird auf einer Länge von ca. 275 m im Durchmesser DN 300 – DN 400 in PE-HD inkl. aller Grundstücksanschlüsse erneuert. Mit dieser Maßnahme wurde Anfang dieses Jahres begonnen und wird voraussichtlich im August/September fertig gestellt.

In 2015 soll in Freckenhorst die Klimaschutzsiedlung am Standort der alten Hauptschule erschlossen werden. Für die Niederschlagswassereinleitung in den Brüggelbach aus diesem Gebiet, Teilen der Eisenbahnstraße sowie der Straße Nordfeld, hat der Abwasserbetrieb nördlich des Sportplatzes ein Grundstück erworben. Der Bau des Regenrückhaltebeckens auf diesem Grundstück soll in 2016 erfolgen.

Zur hydraulischen Entlastung der Kanäle in der Berliner Straße und angrenzenden Straßen, ist es erforderlich einen Mischwasserkanal von der Hoetmarer Straße zur Everswinkler Straße zu bauen. Dieser Kanal soll über das bereits ausparzellierten Grundstück der Verbindungsstraße zwischen Hoetmarer Straße und Brückenstraße verlegt werden. Für die Erschließung des Gewerbegebietes südlich des Gronewegs ist dieser Kanal ebenfalls zwingend erforderlich. Die Umsetzung dieser Maßnahme ist für 2015/2016 vorgesehen.

Umsetzung Wasserrahmenrichtlinien

Im Rahmen der Umsetzung der EU Wasserrahmenrichtlinien muss die Qualität der Gewässer erheblich verbessert werden. In dem ersten Monitoring-Zyklus wurden die angestrebten Ziele des Gewässerschutzes nicht erreicht. Vor allem im Bereich der Nährstoffe und der Mikro Schadstoffe weisen die Gewässer nicht die gewünschte Qualität auf. Die Aufsichtsbehörden werden in Zukunft bei Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen Anforderungen über den jetzt üblichen Rahmen stellen. Im Fokus hierbei stehen Niederschlagswassereinleitungen aber auch die Abläufe von Kläranlagen.

Im Bereich der Kläranlagen erhielten die Betreiber, wie auch der Abwasserbetrieb Warendorf, den Hinweis dass auch bestehende Erlaubnisse gekündigt werden könnten. Damit der Abwasserbetrieb sich rechtzeitig positionieren kann, wird in 2015 für die Entfernung von Mikroschadstoffen eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Diese soll die Möglichkeiten der Umsetzung einer Elimination der Mikroschadstoffe auf der Kläranlage Warendorf aufzeigen. Die Studie wird mit 80% Landesmittel gefördert.

Im Bereich der Niederschlagswassereinleitungen in Gewässer, laufen bei dem Abwasserbetrieb viele wasserrechtliche Einleitungserlaubnisse in den nächsten Jahren aus. Um neue Einleitungserlaubnisse für das Niederschlagswasser zu erhalten, müssen die Gewässer nach BWK M3 (Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau; Merkblatt 3) untersucht werden. Hierbei handelt es sich um ein vereinfachtes Verfahren zur Beurteilung, welche Einleitungsmengen und in welcher Qualität die Gewässer verkraften können. Nach den Ergebnissen der BWK M3 Untersuchungen sind für zwei Gewässersysteme, Brüggenbach in Freckenhorst und Holzbach im Gewerbegebiet Splieterstraße, zur Erlangung neuer Erlaubnisse erhebliche investitionsmaßnahmen notwendig. Auf Grund dieser Ergebnisse wurde eine BWK M7 Untersuchung, die erheblich aufwendiger, kostenintensiver und genauer ist, nachgeschaltet. Hierdurch will der Abwasserbetrieb erreichen, dass wirklich nur notwendige Investitionen umgesetzt werden müssen. Die Ergebnisse der BWK M7 Untersuchungen werden im Laufe des Jahres 2015 erwartet.

Zusammengefasst ist zu sagen, dass zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinien im Bereich der Niederschlagswasserbeseitigung und Kläranlagen zukünftig erhebliche Anstrengungen notwendig sind. Teilweise ist mit erheblichen Investitionen zu rechnen und dementsprechend auch mit steigenden Gebühren. Es zeichnet sich ab, dass insbesondere die Niederschlagswassergebühr durch die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinien belastet wird.

Zukünftige Planungsgrundsätze

Um sich den ändernden klimatischen und demographischen Rahmenbedingungen anzupassen, hat der Abwasserbetrieb für die Zukunft Prüfkriterien festgelegt. Diese müssen in der Planung berücksichtigt und dokumentiert werden. Durch die Vorgabe, dass die Ergebnisse zu dokumentieren sind und bei Beschlüssen dem Betriebsausschuss vorgelegt werden müssen, will der Abwasserbetrieb die Mitarbeiter und beauftragten Ing.-Büros für die Aufgaben der Zukunft sensibilisieren und sich diesen Herausforderungen stellen.

Zu den Kriterien zählen, Klimawandel und Starkregenereignisse, Überflutungsschutz, Auswirkungen auf die Gewässer, intensive Beteiligung anderer Sparten (Straßenbaulastträger und Versorgungsunternehmen), Einflussnahme auf die Bauleitplanung, und Berücksichtigung des demographischer Wandels.

Wasserkraftanlage

Die Planung der Wasserkraftanlage soll nur weiter geführt werden, wenn die Alternativplanung mit einer „Neuen Ems“ nicht zur Umsetzung kommt. Beide Varianten der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinien, Wasserkraftanlage mit Fischauf- und Fischabstieg sowie die Planung einer neuen Ems sind so entscheidende städtebauliche Eingriffe, dass nur der Stadtrat über die Umsetzung entscheiden kann. Zurzeit ruht beim Abwasserbetrieb der Planungsprozess um keine weiteren Kosten zu verursachen.

Personalangelegenheiten

Im Team „Kläranlage und Sonderbauwerke“ sind zurzeit zwei Stellen unbesetzt, die Stelle des Teamleiters und eine Stelle als Elektrofachkraft. Beide Stellen sind ausgeschrieben, mit einer Besetzung der Stellen ist Mitte 2015 zu rechnen.

Widerspruchsverfahren

Zum 01.01.2016 ist das Widerspruchsverfahren als Vorverfahren zu einer möglichen Klageerhebung für Gebühren- und Beitragsbescheide wieder eingeführt worden. Alle anderen Verwaltungsverfahren, wie z. B. Durchsetzung von Anschluss- und Benutzungszwang, können auf Dauer weiterhin nur direkt im Klageverfahren angefochten werden.

Durch das Widerspruchsverfahren ist künftig wieder mit einem Mehraufwand in der Verwaltungsarbeit des AW zu rechnen, da die Zahl der Rechtsmitteleinlegungen steigen wird. Die

Hemmschwelle zur Beschreitung des bisherigen direkten Klageweges ist höher gegenüber dem Widerspruchsverfahren einzuschätzen.

Funktionskontrolle

Die Funktionskontrolle ist für alle Grundstücke in Wasserschutzgebieten und Gewerbebetriebe an die Frist 2015 bzw. 2020 gebunden. Hier ist mit Beratungsbedarf zu rechnen. Über Presseinformationen und Informationen über die Homepage sowie der persönlichen Beratung, wird der Informationspflicht Folge geleistet.

Warendorf, den 10.04.2015

Abwasserbetrieb Warendorf

Die Betriebsleitung

(Bücker)

5. Nachkalkulation

Nachkalkulation gemäß § 6 KAG für das Jahr 2014

		Ergebnis lt. Jahresabschluss	Korrektur	Ergebnis nach KAG
		€	€	€
1.	Aufwendungen			
	Material, Abwasserabgabe, Untersuchung KKA	1.786.928,29	0,00	1.786.928,29
	Personal	1.348.851,94	0,00	1.348.851,94
	Abschreibungen	2.175.220,36	-4.973,87	2.170.246,49
	Sonstige Aufwendungen	648.511,61	-234.349,91	414.161,70
	Zinsaufwand	748.261,04	-14.631,66	733.629,38
	Eigenkapitalverzinsung an Stadt	0,00	444.945,00	444.945,00
	Sonstige Steuern	476,99	0,00	476,99
	Summe 1	6.708.250,23	190.989,56	6.899.239,79
2.	Deckungsbeiträge			
2.1	Umsatzerlöse			
	Auflösung Ertragszuschüsse	716.904,81	-716.904,81	0,00
	Entsorgung, Untersuchung KKA	13.207,17	0,00	13.207,17
	Sonstige Gebühren, Spülung Rohrnetz, Kleineinleiter	9.269,60	0,00	9.269,60
	Summe 2.1	739.381,58	-716.904,81	22.476,77
2.2	Sonstige Deckungsbeiträge			
	Aktiviertete Eigenleistung	136.653,69	0,00	136.653,69
	Sonstige Erträge	565.459,86	-31.317,48	534.142,38
	Zinserträge	5.869,37	-4.987,84	881,53
	Summe 2.2	707.982,92	-36.305,32	671.677,60
	Summe 2	1.447.364,50	-753.210,13	694.154,37
3.	Entgeltbedarf			
	Summe 3	5.260.885,73	944.199,69	6.205.085,42
4.	Gebührenaufkommen	6.354.793,03	-162.485,78	6.192.307,25
	Kostenüber/-unterdeckung	1.093.907,30	-1.106.685,47	-12.778,17

Stadtwerke Warendorf GmbH

Jahresabschluss 2014

Bilanz zum 31. Dezember 2014
der
Stadtwerke Warendorf GmbH, Warendorf

Aktivseite

Passivseite

	Stand		Stand			Stand		Stand	
	€	€	€	€		€	€	€	€
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>					I. Gezeichnetes Kapital	3.000.000,00			3.000
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		59.445,00	46		II. Kapitalrücklage	5.923.804,57			6.386
					III. Gewinnrücklagen:				
					andere Gewinnrücklagen	951.609,60			546
					IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	<u>820.354,74</u>	10.695.768,91		-56
<u>II. Sachanlagen</u>					B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		1.520.883,00		1.498
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.487.412,00		2.645		C. Empfangene Ertragszuschüsse		152.906,00		183
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	90.184,00		92		D. Rückstellungen				
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	490.213,00		489		1. Steuerrückstellungen	353.825,42			94
4. Verteilungsanlagen	6.615.467,00		6.390		2. sonstige Rückstellungen	<u>233.614,43</u>	587.439,85		292
5. Technische und bauliche Einrichtungen Bäder	852.656,00		791		E. Verbindlichkeiten				
6. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>112.178,00</u>	10.648.110,00	155		1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.092.140,69			10.529
<u>III. Finanzanlagen</u>					2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151.740,89			224
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	17.631.986,00		12.042		3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.416.334,41			2.370
2. Beteiligungen	144.453,00		144		4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit den ein Beteiligungsverhältnis besteht	40.573,38			39
3. sonstige Ausleihungen	<u>3.382,00</u>	<u>17.779.821,00</u>	3		5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	26.595,63			21
		<u>28.487.376,00</u>			6. sonstige Verbindlichkeiten	<u>59.184,77</u>	18.786.569,77		188
					davon aus Steuern: € 46.357,29				
					davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00				
B. Umlaufvermögen									
<u>I. Vorräte</u>									
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		78.835,17	76						
<u>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>									
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	231.989,14		179						
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.781.609,72		2.104						
3. Forderungen gegen Gesellschafter	60.045,11		53						
4. sonstige Vermögensgegenstände	<u>89.427,79</u>	3.163.071,76	82						
<u>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>		13.743,78	15						
C. Rechnungsabgrenzungsposten		540,82	8						
		<u>31.743.567,53</u>	<u>25.314</u>				<u>31.743.567,53</u>		<u>25.314</u>

Gewinn- und Verlustrechnung
der Stadtwerke Warendorf GmbH, Warendorf
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014

	2 0 1 4		2013
	€	€	T€
1. Umsatzerlöse		3.479.992,68	3.615
2. andere aktivierte Eigenleistungen		51.328,00	37
3. sonstige betriebliche Erträge		983.380,87	905
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-996.585,23		-1.012
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-230.924,71	-1.227.509,94	-439
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-1.171.379,23		-1.109
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: € -89.525,85	-316.461,47	-1.487.840,70	-289
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-677.491,86	-695
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.332.039,35	-1.325
8. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		2.535.166,12	1.321
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		28,24	0
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.284,15	6
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: € -1.680,00		-652.729,12	-486
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.676.569,09	529
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-867.103,13	-568
14. sonstige Steuern		10.888,78	-17
15. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)		820.354,74	-56

ANHANG

Stadtwerke Warendorf GmbH

zum 31. Dezember 2014

I. Form und Darstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 wurde nach den Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Bestimmungen des GmbHG über die Gliederung und den Ausweis der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt.

In der Gliederung der Bilanz wurde gem. § 265 Abs. 5 HGB den Besonderheiten der Versorgungswirtschaft Rechnung getragen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die vorgeschriebenen ergänzenden Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben zum Jahresabschluss sind in diesem Anhang gemacht.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagennachweis dargestellt.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden entsprechend der Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Bewertung der Sachanlagenzugänge erfolgte mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten. Gewährte Lieferantenskonti wurden berücksichtigt. In die Herstellungskosten wurden die Lohn- und Materialkosten zuzüglich angemessener Teile der Gemeinkosten einbezogen.

Die Abschreibungen der Wasserversorgung erfolgen bei Zugängen bis zum Geschäftsjahr 2002 überwiegend degressiv mit dem späteren Übergang auf die lineare Methode zu den steuerlich zulässigen Höchstsätzen, Zugänge ab dem Geschäftsjahr 2003 werden grundsätzlich linear abgeschrieben. Das Anlagevermögen der Bäder wird nach der linearen Methode abgeschrieben. Die angesetzten Nutzungsdauern erfolgen in Anlehnung an die amtlichen steuerlichen AfA-Tabellen für die Wasserversorgung bzw. für Bäderbetriebe. Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Wert von 60,00 € bis 150,00 € werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben, Vermögensgegenstände im Wert zwischen 150,00 € und 1.000,00 € werden in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen (WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH) sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Beteiligung umfasst den Eigenkapitalanteil am Wasserbeschaffungsverband Sassenberg-Versmold-Warendorf, Versmold, der zu Anschaffungskosten bewertet ist.

Die sonstigen Ausleihungen sind mit dem Nennwert ausgewiesen.

Die Vorräte sind durch Stichtagsinventur körperlich aufgenommen und zu gewogenen Durchschnittspreisen bewertet worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Die passivierten Ertragszuschüsse, die bis Ende 2002 vereinnahmt worden sind, werden mit 5 % p.a. ihres Ursprungswertes ertragswirksam aufgelöst. Die ab 2003 erhaltenen Zuschüsse zu den Baukosten der Versorgungsleitungen bzw. Hausanschlusskosten werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse erfasst und korrespondierend zu den aktivierten Anlagen aufgelöst.

Die Rückstellungen sind ausreichend bemessen und tragen den erkennbaren Risiken in ausreichendem Umfang Rechnung. Sie wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträge angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Für die Bilanzierung latenter Steuern gemäß § 274 HGB werden sich ergebende Steuerbelastungen und –entlastungen aus gegenüber den steuerlichen Wertansätzen resultierenden Differenzen saldiert betrachtet. Im Fall aktiver latenter Steuern wird aufgrund des bestehenden Wahlrechts auf eine Aktivierung verzichtet. Es ergab sich ein aktiver Überhang, da sich im Wesentlichen Unterschiede aufgrund niedrigerer steuerbilanzieller Werte bei den Passiva auswirkten.

2. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagennachweis.

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um die 74,9 %-ige Beteiligung des Betriebszweiges Bäder am Stammkapital der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf, die zu Anschaffungskosten bewertet ist.

Die sonstigen Ausleihungen betreffen ein unverzinsliches, dinglich abgesichertes Wohnungsbaudarlehen an einen Bediensteten des Wasserwerkes, das zum Nennwert ausgewiesen wird.

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen die Ergebnisabführung der WEV für das Jahr 2014, die Abrechnung der Wassergebühren sowie Liefer- und Leistungsforderungen.

Das Stammkapital entspricht § 4 des Gesellschaftsvertrages vom 21. August 2002 und wird von der Stadt Warendorf gehalten.

Der Jahresfehlbetrag aus dem Geschäftsjahr 2013 wurde mit den anderen Gewinnrücklage verrechnet, ebenso wurde der irrtümlich in die Kapitalrücklage eingestellte Jahresüberschuss gemäß dem Verwendungsvorschlag in die Gewinnrücklagen umgliedert.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für den Jahresabschluss, rückständigen Urlaub und Altersteilzeitverpflichtungen. Die Rückstellung für Altersteilzeitverpflichtungen von T€ 146 wurde mit entsprechendem Deckungsvermögen von T€ 115 saldiert.

Einzelheiten zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel:

	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	davon mit einer Restlaufzeit über 5 Jahre
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.092.140,69 €	1.103.664,79 €	9.208.905,19 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151.740,89 €	151.740,89 €	0,00 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.416.334,41 €	3.416.334,41 €	0,00 €
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	40.573,38 €	40.573,38 €	0,00 €
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	26.595,63 €	26.595,63 €	0,00 €
6. sonstige Verbindlichkeiten	59.184,77 €	59.184,77 €	0,00 €
	<u>18.786.569,77 €</u>	<u>4.798.093,87 €</u>	<u>9.208.905,19 €</u>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind überwiegend durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf abgesichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit T€ 3.091 kurzfristige Kassenkredite der WEV und mit T€ 325 Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen den Wasserbezug vom Wasserbeschaffungsverband.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter betreffen mit T€ 7 die Konzessionsabgabe Wasser, diverse Abgaben mit T€ 17 sowie mit T€ 4 die Personalgestellung.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen mit T€ 46 die Verbindlichkeiten aus der Abrechnung der Umsatzsteuer.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse betreffen mit T€ 3.298 die Wasserversorgung und mit T€ 214 den Bäderbetrieb.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist die Konzessionsabgabe von T€ 377 enthalten.

Der Jahresüberschuss von T€ 820 soll den anderen Gewinnrücklagen zugeführt werden.

4. sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Stadtwerke Warendorf GmbH ist Mitglied in der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe, Münster. Gegenüber den Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungsanstalt ihren Versicherungspflichten nicht mehr nachkommen kann, eine subsidiäre Einstandspflicht der Gesellschaft. Die Höhe einer möglichen Verpflichtung kann zurzeit aufgrund fehlender Angaben der Versorgungsanstalt nicht beziffert werden. Der Verteilung der Versorgungsverpflichtung auf anspruchsberechtigte Arbeitnehmer, ehemalige Arbeitnehmer und Rentenbezieher ist nicht ermittelbar.

Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 %, ferner wird ein Sanierungsgeld von 3,0 % erhoben. Diese Beträge trägt ausschließlich der Arbeitgeber. Die Summe der umlagepflichtigen Arbeitsentgelte für das Jahr 2014 betrug T€ 1.115.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der zkw im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Bei dieser Art der Zusatzversorgung liegt eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

III. Ergänzende Angaben

In der Gesellschaft waren 26 Mitarbeiter beschäftigt.

Herr Dr. Dietrich Meendermann, Warendorf, hatte die Geschäftsführung vom 01.08.2013 bis zum 31.03.2014 inne. Ab dem 01.04.2014 ist Herr Johannes Schwöppe zum Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt.

Die Gesamtbezüge für die Geschäftsführer betragen T€ 159.

Der Gesellschafterversammlung gehörten folgende Mitglieder an:

<u>Mitglied:</u>		<u>Vergütung in €</u>
Jochen Walter	Bürgermeister (Vorsitzender)	0,00
Detlef Bäumer	Bankkaufmann, selbständig	57,58
(ab 25.06.2014) Frederik Büscher	Student	63,00
Hubert Grobecker	Diplom-Ingenieur	76,00
(ab 25.06.2014) Markus Haffke	Energieberater	68,60
(bis 25.06.2014) Günther Hagedorn	Werkzeugmacher, freigestelltes Betriebsratsmitglied	17,50
Frank Hartmann	Bankkaufmann	70,90
Mike Schweigert	Diplom-Ingenieur Elektrotechnik	91,20
(bis 25.06.2014) Georg Graf von Spee	Jurist, Diplom-Bankbetriebswirt	17,50
Markus Pletzing	Rechtsanwalt	78,70
(ab 25.06.2014) Peter Steinkamp	selbständiger Kaufmann, gelernter Tief- und Umweltschutz- Techniker	53,40
Dr. Erich Tertilt	Unternehmer	157,10
(bis 25.06.2014) Patrick Uchtmann	Bankfachwirt	17,50
(ab 25.06.2014) Alwin Wiggering	Bankkaufmann	41,00

<u>Mitglied:</u>		<u>Vergütung in €</u>
(bis 25.06.2014) Maria Wöstmann	Lehrerin Sekundarstufe I	17,50
<u>als Vertreter:</u>		
Dirk Schellhammer	Polizeibeamter Vertreter Wiggering	22,60
Peter Marberg	Leitender Regierungsschuldirektor Vertreter Dr. Tertilt	17,80
Paul Schwienhorst	Landwirt Vertreter Bäumer	58,80

Im Geschäftsjahr 2014 wurden vom Abschlussprüfer T€ 33 für Abschlussprüfungsleistungen, T€ 1 für Steuerberatungsleistungen und T€ 17 für sonstige Leistungen berechnet.

Warendorf, den 22. September 2015

Stadtwerke Warendorf GmbH

Johannes Schwöppe
(Geschäftsführer)

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2014

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		
	Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Stand	Stand	Stand
	01.01.2014				31.12.2014	01.01.2014				31.12.2014	31.12.2014	31.12.2013	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	300.823,64	64.099,00	42.733,64	0,00	322.189,00	255.239,64	11.067,00	3.562,64	0,00	262.744,00	59.445,00	45.584,00	
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	<u>300.823,64</u>	<u>64.099,00</u>	<u>42.733,64</u>	<u>0,00</u>	<u>322.189,00</u>	<u>255.239,64</u>	<u>11.067,00</u>	<u>3.562,64</u>	<u>0,00</u>	<u>262.744,00</u>	<u>59.445,00</u>	<u>45.584,00</u>	
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	6.050.157,70	10.056,30	0,00	0,00	6.060.214,00	3.710.218,19	167.722,81	0,00	0,00	3.877.941,00	2.182.273,00	2.339.939,51	
Grund- und Boden	318.041,94	1,06	0,00	0,00	318.043,00	12.903,65	0,35	0,00	0,00	12.904,00	305.139,00	305.138,29	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	42.702,38	0,00	0,38	0,00	42.702,00	23.880,38	1.572,00	0,38	0,00	25.452,00	17.250,00	18.822,00	
Grund- und Boden	118.525,38	0,00	0,38	0,00	118.525,00	45.590,87	0,13	0,00	0,00	45.591,00	72.934,00	72.934,51	
3. Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Nr. 2 oder 3 gehören	10.225,95	0,05	0,00	0,00	10.226,00	10.225,95	0,05	0,00	0,00	10.226,00	0,00	0,00	
4. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	1.423.833,78	78.494,00	0,78	0,00	1.502.327,00	937.441,78	77.009,00	0,78	0,00	1.014.450,00	487.877,00	486.392,00	
Betriebseinrichtung der Gewinnung	9.470,95	0,05	0,00	0,00	9.471,00	6.936,95	198,05	0,00	0,00	7.135,00	2.336,00	2.534,00	
Betriebseinrichtung des Bezuges													
5. Verteilungsanlagen	1.505.520,14	2.886,86	0,00	0,00	1.508.407,00	1.324.440,14	16.878,86	0,00	0,00	1.341.319,00	167.088,00	181.080,00	
Speicheranlagen	9.677.656,25	298.610,75	38.649,00	0,00	9.937.618,00	5.494.651,70	185.301,30	12.450,00	0,00	5.667.503,00	4.270.115,00	4.183.004,55	
Leitungsnetz	5.228.455,80	255.548,20	17.778,00	0,00	5.466.226,00	3.204.750,67	103.007,33	17.624,00	0,00	3.290.134,00	2.176.092,00	2.023.705,13	
Hausanschlüsse	271.021,88	0,12	0,00	0,00	271.022,00	268.630,88	219,12	0,00	0,00	268.850,00	2.172,00	2.391,00	
Meßeinrichtungen													
6. Technischer und baulicher Teil Bäder	2.396.523,31	131.798,00	204.924,31	0,00	2.323.397,00	1.605.958,31	69.576,00	204.793,31	0,00	1.470.741,00	852.656,00	790.565,00	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	682.303,14	54.165,86	99.402,00	0,00	637.067,00	527.363,14	44.939,86	47.414,00	0,00	524.889,00	112.178,00	154.940,00	
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	<u>27.734.438,60</u>	<u>831.561,25</u>	<u>360.754,85</u>	<u>0,00</u>	<u>28.205.245,00</u>	<u>17.172.992,61</u>	<u>666.424,86</u>	<u>282.282,47</u>	<u>0,00</u>	<u>17.557.135,00</u>	<u>10.648.110,00</u>	<u>10.561.445,99</u>	
	<u>27.734.438,60</u>	<u>831.561,25</u>	<u>360.754,85</u>	<u>0,00</u>	<u>28.205.245,00</u>	<u>17.172.992,61</u>	<u>666.424,86</u>	<u>282.282,47</u>	<u>0,00</u>	<u>17.557.135,00</u>	<u>10.648.110,00</u>	<u>10.561.445,99</u>	
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.041.986,39	5.590.000,00	0,39	0,00	17.631.986,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.631.986,00	12.041.986,39	
2. Beteiligungen	144.453,28	0,00	0,28	0,00	144.453,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	144.453,00	144.453,28	
3. sonstige Ausleihungen	3.439,27	0,00	57,27	0,00	3.382,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.382,00	3.439,27	
	<u>12.189.878,94</u>	<u>5.590.000,00</u>	<u>57,94</u>	<u>0,00</u>	<u>17.779.821,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>17.779.821,00</u>	<u>12.189.878,94</u>	
ANLAGEVERMÖGEN GESAMT	40.225.141,18	6.485.660,25	403.546,43	0,00	46.307.255,00	17.428.232,25	677.491,86	285.845,11	0,00	17.819.879,00	28.487.376,00	22.796.908,93	

Anlage zum Anhang

Lagebericht

I. Grundlagen des Unternehmens

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2014 stellt das Dreizehnte des zum 01.01.2002 gegründeten Unternehmens Stadtwerke Warendorf GmbH dar. Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Betätigung im Bereich der Energieversorgung innerhalb und außerhalb des Gebietes der Stadt Warendorf – jedoch nicht auf ausländischen Märkten – sowie die öffentliche Versorgung des Gebietes der Stadt Warendorf mit Wasser, der Betrieb von Bädern sowie das Halten von Beteiligungen und die Betriebsführung für andere Unternehmen.

Alleinige Gesellschafterin der GmbH ist die Stadt Warendorf, die das Stammkapital in Höhe von 3.000.000,00 Euro hält.

Zwischen der Stadtwerke Warendorf GmbH als Organträger und der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH als Organgesellschaft besteht eine steuerliche Organschaft mit einem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

II. Wirtschaftsbericht

Gesamtunternehmen:

Im Berichtsjahr wurden insgesamt Investitionen in Höhe von 896 T€ vorgenommen. Im Bereich der Finanzanlagen wirkt sich die Kapitalverstärkung für die WEV in Höhe von 5.590 T€ hinsichtlich des Stromnetzkaufes aus. Die Schwerpunkte im Sachanlagevermögensbereich lagen in der Wasserversorgungssparte in Rohrnetz- einschließlich Hausanschlussinvestitionen mit 764 T€. Der Bäderbereich verzeichnete Investitionen in seine technische Ausrüstung in Höhe von 132 T€.

Das langfristig gebundene Vermögen der Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag zu 93 % fristgerecht finanziert; es besteht eine Unterdeckung von 2.129 T€. Die Eigenkapitalausstattung beträgt 37 %. Die Zahlungsfähigkeit war jederzeit gewährleistet.

Es wurde ein Cashflow von 1.704 T€ (im Vorjahr 1.088 T€) erzielt.

Alle Sparten (Wasser, Bäder, Beteiligungsergebnis der WEV) haben im Vergleich zum Wirtschaftsplan Verbesserungen erreicht, so dass das Ergebnis der Stadtwerke auch unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Betriebsprüfung mit einem verbleibenden Gewinn von 820 T€ abschließt. Die Steuerberechnung wurde ohne Berücksichtigung des Querverbundes durchgeführt. Das Planergebnis von 657 T€ unterlag der alten Steuerberechnung.

Für die Bädersparte (WEV-Beteiligungsergebnis abzüglich dem operativen Bäderergebnis) ergibt sich dabei ein Gewinn von 470 T€.

Bereich Wasserversorgung:

Im Geschäftsjahr 2014 wurden rd. 32.000 Einwohner der Stadt Warendorf mit Trinkwasser versorgt, die nutzbare Wasserabgabe betrug rd. 1,5 Mio. m³. Neben der Eigengewinnung (601 Tm³) wurde der Restbedarf von der Wasserversorgung Beckum GmbH (229 Tm³) und dem Wasserbeschaffungsverband Sassenberg-Versmold-Warendorf (700 Tm³) bezogen.

Der Wasserabsatz mit 1.466.228 m³ reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr (1.479.405 m³) um 13.177 m³. Bei identischen Preisen verringerten sich die Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf um rd. 17 T€ gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt blieben die betrieblichen Erträge auf Vorjahresniveau.

Die Erhöhung des Personalaufwandes um rd. 47 T€ auf 1.036 T€ kam durch die Tarifierhöhung sowie die Volljahrestätigkeit eines technischen Mitarbeiters zustande.

Die Wassersparte erzielte insgesamt einen Jahresgewinn von 350 T€ im Vergleich zum ursprünglichen geplanten Gewinn gemäß Wirtschaftsplan in Höhe von 220 T€.

Die Konzessionsabgabe (KA) konnte mit 377 T€ voll erwirtschaftet werden. Die Wassersparte schließt mit einem Ergebnis von 350 T€ und damit um 59 T€ über dem preisrechtlichen Mindestgewinn. Im Vorjahr betrug das Ergebnis 338 T€.

Bereich Bäder:

Im Freibad war mit rd. 77.000 zahlenden Besuchern ein Besucherrückgang im Vergleich zur Besucherzahl des Vorjahres von rd. 84.000 zu verzeichnen. Dadurch reduzierten sich auch die Umsatzerlöse auf 100 T€ im Vergleich zum Vorjahr (105 T€).

Die Besucherzahlen im Hallenbad entwickelten sich mit rd. 69.300 im Vergleich zum Vorjahr (71.300) leicht rückläufig, obwohl die Anzahl der Nutzungstage mit 231 im Vergleich zum Vorjahr mit 220 gestiegen ist. Die Umsatzerlöse von 98 T€ sind gegenüber dem Vorjahr um 5 T€ gesunken.

Im Lehrschwimmbecken lagen die Besucherzahlen bei rd. 16.700 Besuchern im Vergleich zu rd. 15.000 im Vorjahr.

Der Personalaufwand erhöhte sich um 41 T€ auf 451 T€. Ursächlich war die Inanspruchnahme einer Elternzeit.

Die Bädersparte erzielte insgesamt einen Jahresgewinn von 470 T€ im Vergleich zum ursprünglichen geplanten Gewinn gemäß Wirtschaftsplan in Höhe von 437 T€. Dies ist in erster Linie auf das bessere WEV-Abführungsergebnis zurückzuführen. Rein operativ ist der Bäderbereich mit 943 T€ aufgabenbedingt dauerdefizitär.

III. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

IV. Chancen und Risiken

1. Risiken

Mit dem Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) erhielten Unternehmen die Aufgabe, die Entwicklungen zu beobachten, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden. Unternehmerisches Handeln wird durch den ständigen Umgang mit Chancen und Risiken bestimmt. Durch den Risikomanagementprozess soll das Bewusstsein um Chancen und Risiken des unternehmerischen Handelns gesteigert werden.

Gefahren, die die Zielerreichung des Unternehmens negativ beeinflussen können, sollen rechtzeitig erkannt und gesteuert werden. Ziel des Risikomanagementsystems bei den Stadtwerken Warendorf ist neben der Kontrolle von bestandsgefährdenden Risiken die Systematisierung wesentlicher Einzelrisiken, deren Bewertung und die Entwicklung von Steuerungsmaßnahmen.

In 2014 standen folgende Risiken unter besonderer Beobachtung

- Rechtliche/Wirtschaftliche Rahmenbedingungen: Wegfall des steuerlichen Querverbundes, Prüfung der Wasserpreise
- Technische Risiken: Überalterung des Wassernetzes, Ausfall des Lehrschwimmbeckens in Freckenhorst

Der Betrieb der Warendorfer Bäder steht unter der Leitung der Stadtwerke. Die defizitäre Wirtschaftlichkeit der Bäder soll durch die Beteiligungsergebnisse der Energietochter WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH ausgeglichen werden. Die fiskalischen Anforderungen zum Ausgleich der Spartenergebnisse (steuerlicher Querverbund) werden in den neuen gesetzlichen Vorgaben enger gefasst. Falls die technischen und wirtschaftlichen Anforderungen nicht erfüllt werden können, wird die Unterstützungsnotwendigkeit durch die Stadt Warendorf zukünftig noch verstärkt werden.

Im Wasserbereich zeichnen sich Tendenzen einer staatlichen Regulierung im Bereich des Netzes sowie auch bei der Preisermittlung und -gestaltung ab. Auf diese gilt es sich frühzeitig vorzubereiten.

Im Bereich der Wasserversorgung gehen die Betriebsrisiken in erster Linie von dem technischen Zustand des Wassernetzes aus. Das Wassernetz ist technisch sehr alt und damit reparaturanfällig, allerdings sind die Wasserverluste mit 2,3 % auf einem sehr niedrigen Stand. Dennoch sind vor allem im Verteilnetz erhebliche finanzielle Mittel notwendig, um die erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen gewährleisten zu können.

Im Lehrschwimmbecken ist altersbedingt jederzeit ein technischer Ausfall weiter möglich. Die Umsetzung eines Sanierungskonzeptes bedeutet eine erhebliche finanzielle Belastung für die wirtschaftliche Basis des Unternehmens. Durch den Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung mit der Stadt Warendorf zur finanziellen Unterstützung der Sanierungsmaßnahmen zum Einen sowie der Bereitstellung eines Verlustausgleiches zum Ausgleich der Verluste in der Bädersparte zum Anderen kann hier Risikoversicherung betrieben werden.

2. Chancen

Für das Jahr 2015 erwarten wir ein stabiles Ergebnis aus der Wassersparte. Die Bädersparte wird durch die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen weiter belastet. Die Entwicklung der WEV-Gewinnabführung ist nur schwer zu prognostizieren. Der sich ständig im Wandel befindliche Energiemarkt führt zu immer stärkeren und schwerer zu prognostizierenden Preisbewegungen an den Energiebeschaffungsmärkten. Auf der Absatzseite beeinflusst maßgeblich die unbeeinflussbare Witterung und der zunehmende Wettbewerbsdruck. Mit gutem Service und fairen Vertrags- und Preisgestaltungen sind wir in der Zukunft gut aufgestellt.

3. Gesamtaussage

Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Entwicklungen liegen derzeit nicht vor.

Warendorf, den 22. September 2015

Johannes Schwöppe
(Geschäftsführer)

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Warendorf GmbH, Warendorf, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Bielefeld, den 23. September 2015

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Heidbrink
Wirtschaftsprüfer

Warendorfer Energieversorgung GmbH (WEV)

Jahresabschluss 2014

Bilanz zum 31. Dezember 2014
der
WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf

Aktivseite	Stand		Stand		Passivseite	
	31.12.2014		31.12.2013		31.12.2014	
	€	€	T€		€	T€
A. Anlagevermögen						
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>						
Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte		369.117,00	142			
II. <u>Sachanlagen</u>						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	167.745,00		10			
2. technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen	21.731.645,00		4.715			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	184.464,00		52			
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.059,00		0			
		<u>22.084.913,00</u>				
		22.454.030,00				
B. Umlaufvermögen						
I. <u>Vorräte</u>						
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		26.973,39	31			
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>						
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	861.224,54		2.075			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	3.464.944,02		2.393			
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>622.737,13</u>		126			
		4.948.905,69				
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>		1.883.849,58	3.122			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.564,26	2			
		<u>29.315.322,92</u>	<u>12.668</u>			
A. Eigenkapital						
I. Gezeichnetes Kapital		1.023.000,00	1.023			
II. Kapitalrücklage		10.619.978,19	2.500			
III. Gewinnrücklagen						
andere Gewinnrücklagen	600.000,00		600			
IV. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>		0			
		<u>12.242.978,19</u>				
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		2.737.528,00	1.107			
C. Empfangene Ertragszuschüsse		226.925,00	299			
D. Rückstellungen						
1. Steuerrückstellungen	49.481,61		0			
2. sonstige Rückstellungen	<u>1.397.455,79</u>		1.712			
		1.446.937,40				
E. Verbindlichkeiten						
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.603.832,02		271			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.292.782,92		1.288			
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.413.082,67		2.309			
4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.351.256,72</u>		1.559			
davon aus Steuern: € 376.173,52						
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00						
		12.660.954,33				
		<u>29.315.322,92</u>	<u>12.668</u>			

Gewinn- und Verlustrechnung
der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014

	<u>2 0 1 4</u>		<u>2 0 1 3</u>
	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>T€</u>
1. Umsatzerlöse	14.948.231,29		14.294
abzgl. Stromsteuer	-141.602,03		-95
abzgl. Energiesteuer	<u>-960.665,62</u>	13.845.963,64	-1.228
2. sonstige betriebliche Erträge		1.959.288,67	1.295
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-7.336.452,24		-9.361
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-582.999,49</u>	-7.919.451,73	-576
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-463.123,33		-446
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: € 35.335,85	<u>-125.911,41</u>	-589.034,74	-115
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.179.049,16	-362
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.804.020,52	-1.696
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: € 126.524,24		132.036,90	2
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: € 0,00		-207.237,27	-61
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>3.238.495,79</u>	<u>1.651</u>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-110.365,61	-52
11. sonstige Steuern		-163,01	0
12. Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter		-592.801,05	-278
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		-2.535.166,12	-1.321
14. Jahresüberschuss		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0</u></u>

ANHANG
WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH
zum 31. Dezember 2014

I. Allgemeine Informationen

Die Vorschriften des Handelsgesetzbuches i. d. F. des am 25. Mai 2009 verkündeten Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) über den Jahresabschluss wurden in vollem Umfang angewendet.

In der Gliederung der Bilanz wurde gemäß § 265 Abs. 5 HGB den Besonderheiten der Versorgungswirtschaft Rechnung getragen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Gesetzlich geforderte Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich im Anhang gemacht.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet worden. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode pro rata temporis. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern zugrunde. Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Wert von 60,00 € bis 150,00 € werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Vermögensgegenstände im Wert zwischen 150,00 € und 1.000,00 € werden in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Vorräte sind durch Stichtagsinventur körperlich aufgenommen und zu gewogenen Durchschnittspreisen bewertet worden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Die bis zum 31. Dezember 2002 empfangenen Ertragszuschüsse werden mit 5 % ihres Ursprungswertes aufgelöst.

Die ab 2003 erhaltenen Zuschüsse zu den Baukosten bzw. Hausanschlusskosten werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse ausgewiesen und korrespondierend zu den Abschreibungssätzen der aktivierten Anlagen aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträge angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Eine Bilanzierung latenter Steuern gemäß § 274 HGB erfolgt aufgrund der Organschaft bei der Organträgerin Stadtwerke Warendorf GmbH.

2. Angaben zu Posten der Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel. Im Zuge der Datenmigration in ein neues System haben sich Veränderungen in der Anlagenbuchhaltung ergeben. Hintergrund war die unterschiedliche Behandlung von Rundungen in Alt- und Neusystem. Entsprechend aufgetretene Rundungsdifferenzen wurden im Berichtsjahr erfolgswirksam verbucht.

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegen Gesellschafter betreffen im Wesentlichen die Restsumme für die kaufmännische Betriebsführungspauschale von T€ 276 sowie die im Rahmen der kaufmännischen Betriebsführung durchgeführte Regulierung der Rechnungen der Stadtwerke Warendorf GmbH in Höhe von T€ 3.089. Daneben sind weitere Liefer- und Leistungsforderungen von T€ 100 enthalten.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft von T€ 1.023 wird zu 74,9 % von der Stadtwerke Warendorf GmbH und zu 25,1 % von der RWE Deutschland AG gehalten.

Die Kapitalrücklage enthält den Wertunterschied zwischen dem Nominalbetrag der übernommenen Stammeinlage und dem Buchwert des eingebrachten Anlagevermögens des vormaligen Gesellschafters VEW Energie AG. Im Zuge der Übernahme des Stromnetzes durch die Gesellschaft haben die Gesellschafter die Kapitalrücklage erhöht. Auf die Stadtwerke Warendorf GmbH entfielen 7,54 Mio. € und auf die RWE Deutschland AG 2,53 Mio. €.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen ausstehende Rechnungen für Netzmaßnahmen (T€ 177), Mehr-/Mindermengenabrechnungen (T€ 227), hochrechnungsbedingte Rückforderungsansprüche seitens der Kunden (T€ 222) sowie das Regulierungskonto gemäß § 5 ARegV (T€ 527).

Einzelheiten zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel:

			davon mit einer	
			Restlaufzeit	
		<u>Gesamtbetrag</u>	<u>bis zu 1 Jahr</u>	<u>über 5 Jahre</u>
		€	€	€
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.603.832,02	189.524,66	3.612.759,18
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.292.782,92	1.292.782,92	0,00
3.	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.413.082,67	3.413.082,67	0,00
4.	sonstige Verbindlichkeiten	<u>3.351.256,72</u>	<u>3.168.556,05</u>	<u>0,00</u>
		<u>12.660.954,33</u>	<u>8.063.946,30</u>	<u>3.612.759,18</u>

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind T€ 250 durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf gesichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen mit T€ 436 die restliche Ausgleichszahlung des Geschäftsjahres 2014 der RWE Deutschland AG sowie die restliche Gewinnabführung 2014 von T€ 2.535 der Stadtwerke Warendorf GmbH. Des Weiteren sind Verbindlichkeiten für die technische Betriebsführung in Höhe von T€ 216 sowie aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 226 zu nennen.

3. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse aus dem Gasverkauf betragen T€ 8.262 (i. V. T€ 10.721). Darüber hinaus konnten Erlöse aus dem Strom- T€ 1.412 (i.V. T€ 979) und Wärmeverkauf von T€ 408 (i.V. T€ 452) (jeweils inkl. Netznutzungsentgelte und abzüglich Strom- bzw. Energiesteuer) erzielt werden. Weitere Erlöse in Höhe von T€ 3.120 betreffen die Verpachtung des Stromnetzes (einschließlich Konzessionsabgaben).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten u.a. die Konzessionsabgabe in Höhe von T€ 1.511.

Gemäß Ergebnisabführungsvertrag ist der nach Berücksichtigung der Ausgleichszahlung verbleibende Gewinn grundsätzlich an die Stadtwerke Warendorf GmbH abzuführen.

4. sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH ist Mitglied der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe, Münster (KVW). Gegenüber den Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungsanstalt ihren Versicherungspflichten nicht mehr nachkommen kann, eine subsidiäre Einstandspflicht der Gesellschaft. Die Verteilung der Versorgungsverpflichtung auf anspruchsberechtigte Arbeitnehmer, ehemalige Arbeitnehmer und Rentenbezieher ist nicht ermittelbar.

Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 %, ferner wird ein Sanierungsgeld von 3,0 % erhoben. Diese Beträge trägt ausschließlich der Arbeitgeber. Die Summe der umlagepflichtigen Arbeitsentgelte für das Jahr 2014 betrug T€ 456.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der ZKW im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Bei dieser Art der Zusatzversorgung liegt eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

Vertragliche Verpflichtungen zur Gasabnahme (Gaseinkauf für die Jahre 2015, 2016, 2017) bestehen zum 31. Dezember 2014 in Höhe von T€ 5.945 und zur Stromabnahme (Stromeinkauf für das Jahr 2015) T€ 556.

III. Ergänzende Angaben

Herr Dr. Dietrich Meendermann hatte die Geschäftsführung vom 01. August 2013 bis zum 31. März 2014 übernommen. Ab dem 01. April 2014 ist Herr Johannes Schwöppe zum Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt.

Die Gesamtbezüge für den Geschäftsführer betragen T€ 0.

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Mitglieder an:

	<u>Bezüge 2014</u>
	€
Jochen Walter, Vorsitzender Bürgermeister	440,00
Ludger Budde, stellvertretender Vorsitzender Dipl.-Betriebswirt, Leiter Konzessionsstrategie	300,00
Hans-Ulrich Alfering, Dipl.-Betriebswirt, Leiter Kompetenzcenter Anlagevermögen	150,00
ab 25.06.2014 Detlef Bäumer, Bankkaufmann, Angestellter in einem Beratungsunternehmen für Organisation- und Prozessmanagement	225,00
Dr. Martin Glimpel, Leiter Key Account Service EVU	300,00
Hubert Grobecker, Dipl.-Ingenieur	300,00
bis 25.06.2014 Günther Hagedorn, freigestelltes Betriebsratsmitglied, Werkzeugmacher	75,00
bis 25.06.2014 Richard Henschen, Versicherungskaufmann, Unternehmer	75,00

		<u>Bezüge 2014</u>
		€
ab 25.06.2014		
Andrea Kleene-Erke, Dipl.-Mathematikerin, Projektleiterin im IT-Bereich		225,00
Dr. Hans Günther Schöler, Vorsitzender Richter beim OVG, im Ruhestand		225,00
Markus Pletzing, Rechtsanwalt		225,00
Dr. Erich Tertilt, Unternehmer		300,00
Patrick Uchtmann, Dipl.-Bankbetriebswirt		300,00
Hermann-Joseph Vinke, Bankkaufmann		225,00
als Vertreter:		
Helge Buschner	Leiter Projekte/Beteiligungen/Consulting Vertreter für Herrn Budde	75,00
Ralph Perlewitz	Rechtsanwalt Vertreter für Herrn Pletzing	75,00
Mike Schweigert	Dipl.-Ing. Elektrotechnik Vertreter für Herrn Dr. Schöler	75,00
Martin Richter	selbständiger Rechtsanwalt Vertreter für Herrn Vinke	75,00

Neben dem Geschäftsführer beschäftigte die Gesellschaft im Berichtsjahr dreizehn Angestellte und eine Auszubildende.

Im Geschäftsjahr 2014 entfiel das Honorar vom Abschlussprüfer mit T€ 36 auf die Abschlussprüfung, mit T€ 1 auf Steuerberatungsleistungen und mit T€ 32 auf sonstige Leistungen.

Warendorf, den 31. August 2015

WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

Johannes Schwöppe
Geschäftsführer

WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH
 Gesamt
 Anlagevermögen zum 31. Dezember 2014

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Abschreibungen			Buchwerte			
	Stand 01.01.2014	Zugänge	Abgänge / Umbuchungen U+ / U-	Stand 31.12.2014	Stand 01.01.2014	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2013
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte	449.911,52	253.562,48	0,00	703.474,00	307.823,93	26.533,07	0,00	334.357,00	369.117,00	142.087,59
Immaterielle Vermögensgegenstände insgesamt	449.911,52	253.562,48	0,00	703.474,00	307.823,93	26.533,07	0,00	334.357,00	369.117,00	142.087,59
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	33.987,16	158.049,00	0,16	192.036,00	24.290,68	0,48	0,16	24.291,00	167.745,00	9.696,48
2. technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen	17.312.569,99	18.154.882,01	72.689,00	35.394.763,00	12.597.457,59	1.132.856,41	67.296,00	13.663.118,00	21.731.645,00	4.715.112,40
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	205.318,80	152.191,20	17.823,00	339.687,00	153.486,80	19.559,20	17.823,00	155.223,00	184.464,00	51.832,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.059,00	0,00	1.059,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.059,00	0,00
Sachanlagen insgesamt	17.551.875,95	18.466.181,21	90.512,16	35.927.545,00	12.775.235,07	1.152.516,09	85.119,16	13.842.632,00	22.084.913,00	4.776.640,88
Anlagevermögen insgesamt	18.001.787,47	18.719.743,69	90.512,16	36.631.019,00	13.083.059,00	1.179.049,16	85.119,16	14.176.989,00	22.454.030,00	4.918.728,47

LAGEBERICHT
WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH
zum 31. Dezember 2014

I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Gemäß Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 19. November 2013 ist der Gegenstand des Unternehmens die wirtschaftliche Betätigung im Bereich der Energieversorgung innerhalb und außerhalb des Gebietes der Stadt Warendorf. Dazu gehören die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Energieversorgungs- und Straßenbeleuchtungsanlagen, der Energievertrieb sowie die Erbringung damit unmittelbar verbundener Dienstleistungen, die den Hauptzweck fördern. Das Gemeinschaftsunternehmen von Stadtwerke Warendorf GmbH (74,9 %) und der RWE Deutschland AG (25,1 %) ist zur Vornahme aller mit dem Unternehmensgegenstand mittelbar oder unmittelbar in Zusammenhang stehender Geschäfte befugt. Gegenstand ist weiter die Erstellung von Konzepten zur Nutzung regenerativer und/oder umwelt- und ressourcenschonender Energieträger und deren Umsetzung. Darüber hinaus darf die Gesellschaft Telekommunikationsnetze errichten und betreiben.

Seit dem 01. Januar 1998 versorgt die WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH die rund 38.000 Einwohner der Stadt Warendorf mit Erdgas. Das abgelaufene Geschäftsjahr 2014 stellt damit das 17. Betriebsjahr dar.

Seit Mitte 2012 hat sich die WEV mit Aufnahme des Stromvertriebs zu einem vertrieblichen Vollsortimenter entwickelt.

Zum Beginn des Jahres 2014 ist das Eigentum des Stromnetzes an die WEV übergegangen. Für einen dreijährigen Übergangszeitraum wird das Stromnetz verpachtet, so dass auch die Netzbetreiberrolle beim Eigentümer zunächst verbleibt.

Die Abwicklung sämtlicher kaufmännischer Funktionen erfolgt durch die Gesellschaft. Seit dem 01. Januar 2004 leistet die WEV darüber hinaus die Betriebsführung für die Stadtwerke Warendorf GmbH zur synergetischen Abwicklung der kaufmännischen Prozesse im Strom-, Gas-, Wasser- und Bäderbereich.

Zur Realisierung einer synergetischen Abwicklung der technischen Prozesse wird die technische Betriebsführung seit dem 01. Juli 2007 von der Stadtwerke Warendorf GmbH erbracht.

Stromversorgung:

Seit dem 01. Juni 2012 hat die WEV Ihr Angebotsspektrum auch auf den Strombereich ausgeweitet. Mit der Marke 'WarendorfSTROM', einem preisgünstigen Öko-Stromprodukt, können alle Kunden in Warendorf mit einem Absatz von bis zu 100.000 kWh/a beliefert werden. Bis Ende 2014 konnten rd. 6.906 MWh (Vorjahr: 4.658 MWh) an 2.299 (Vorjahr: 1.755) Kunden abgesetzt werden.

Die Strompreise der WEV konnten für alle Stromprodukte stabil gehalten werden.

Stromnetz:

Zum 01. Januar 2014 erfolgte der eigentumsrechtliche Übergang des Stromnetzes auf die WEV.

Während der Verpachtung des Netzes an die RWE für einen Zeitraum von 3 Jahren wird der WEV die Möglichkeit gegeben, sukzessive Erfahrungen in der Bewirtschaftung des Stromnetzes zu sammeln und nach und nach Fachkompetenz aufzubauen. Das Pachtentgelt betrug im Jahr 2014 T€ 1.740. Die Konzessionsabgabe wurde von der WEV an die Stadt Warendorf weitergeleitet.

Erdgasversorgung:

Der Heizgasabsatz war im vergangenen Jahr mit rd. 159 Mio. kWh im Vergleich zu 2013 mit rd. 214 Mio. kWh Erdgas stark rückläufig. Ursächlich dafür war in erster Linie die wärmere Witterung, die zu einem geringeren Wärmebedarf bei unseren Kunden führte. Im Vorjahr erfolgte eine gemeinsame Beschaffung mit der Stadtwerke Gescher GmbH und eine entsprechende Weiterberechnung von rd. 13 Mio. kWh.

Der Wettbewerb verschärfte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr weiter. Aktuell sind im Netz der WEV 89 Lieferanten (im Vorjahr 80) in einem aktiven Lieferstatus. 2014 wurden 68 Neuverträge (im Vorjahr 74) für den Energieträger Gas abgeschlossen. Sowohl im Neukunden- als auch im Verdichtungsgeschäft nimmt die Intensität der Konkurrenz von alternativen, vorwiegend regenerativen Anwendungssystemen gegenüber Erdgas zu.

Die Gaspreise der WEV konnten für alle Gasprodukte stabil gehalten werden.

Der Absatz an der Erdgastankstelle mit 1.449 MWh reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr (1.487 MWh) um 38 MWh.

Im Geschäftsfeld Flüssiggastankstelle musste ebenfalls ein Absatzrückgang von 125.269 Litern in 2013 auf 111.602 Litern in 2014 festgestellt werden.

Bei der durch die WEV betriebenen Wärmeversorgung von 11 kommunalen Immobilien der Stadt Warendorf sowie drei weiteren Objekten wurden 2014 insgesamt 4.065 MWh abgesetzt. Witterungsbedingt wurde damit der Vorjahresabsatz in Höhe von 4.764 MWh unterschritten.

II. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Umsatzerlöse liegen bei 13,8 Mio. € (Vorjahr 13,0 Mio. €). Der deutliche und vor allem witterungsbedingte Rückgang im Gasabsatz konnte nicht durch den Anstieg im Stromvertrieb ausgeglichen werden. Einen deutlich positiven Effekt hatten die erstmals vereinnahmten Pachtentgelte) für das Stromnetz.

Ein stabiler Gasbezugspreis kennzeichnete das Geschäftsjahr 2014.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegt bei T€ 3.238 und damit um rd. T€ 1.587 über dem Vorjahr. Hier wirkten sich insbesondere die erstmalige Einnahme des Pachtentgeltes für das Stromnetz sowie eine um T€ 422 höhere Auflösung von Rückstellungen aus. Die Personalaufstockung für den Bereich des Stromnetzes erfolgte in 2014 durch die Einstellung eines Stromnetzmeisters und eines Monteurs, die eine Einführung bei der Westnetz GmbH durchlaufen. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Wirtschaftsplanes 2014 in Höhe von T€ 2.696 wird im Ist-Ergebnis 2014 um T€ 542 überschritten. Ursächlich ist hier ebenfalls die Auflösung der Rückstellungen für diverse Prozessrisiken. Zudem konnten für 2014 deutlich günstigere Bezugskonditionen für den Energieeinkauf als geplant erzielt werden. Die Nichtbesetzung von Planstellen hat darüber hinaus ebenfalls einen positiven Ergebnisbeitrag (T€ 140) geliefert. Die Ausgleichszahlung an den Minderheitsgesellschafter RWE Deutschland AG beträgt T€ 593 (Vorjahr im Vorjahr T€ 278). Die Stadtwerke als Mehrheitsgesellschafter erhalten T€ 2.535 (Vorjahr T€ 1.321).

Die Ergebniszusammensetzung im Tätigkeitsabschluss ist mit T€ 309 (Vorjahr T€ 792) der Gasverteilung und mit T€ 1.841 (Vorjahr T€ 812) den anderen Tätigkeiten innerhalb des Gassektors zuzuordnen. Von eher untergeordneter Rolle sind die Ergebnisbeiträge für Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors mit T€ 200 (Vorjahr T€ 93) und den anderen Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors mit T€ -49 (Vorjahr T€ -46). Die neue Sparte der Stromverteilung trägt mit T€ 937 zum positiven Ergebnis der Gesellschaft bei.

Die Bilanzsumme der WEV erhöhte sich um rd. T€ 16.647 auf T€ 29.315. Das langfristige Vermögen der Gesellschaft betrug 77 % des Gesamtvermögens und ist weitgehend langfristig finanziert.

Die Eigenkapitalquote erhöhte sich bei einer um 131 % gestiegenen Bilanzsumme auf 42 %. Im Zuge der Übernahme des Stromnetzes durch die Gesellschaft erfolgte eine anteilige Eigenkapitalfinanzierung der Gesellschafter. Auf die Stadtwerke Warendorf GmbH entfielen 7,54 Mio. € und auf die RWE Deutschland AG 2,53 Mio. €.

Die Gesellschaft verfügte im Jahresverlauf über ausreichende Liquidität.

Im Berichtsjahr wurden Investitionen in Höhe von rd. T€ 18.720 (im Vorjahr T€ 311) vorgenommen. Dieser Posten beinhaltet in erster Linie den Kauf des Stromnetzes.

Die Investitionen für das Planjahr 2015 belaufen sich insgesamt auf T€ 2.324. Im Wesentlichen werden die Investitionsmittel für die Erneuerung des Strom- und Gasnetzes benötigt (Strom: T€ 1.651, Gas: T€ 641).

Die Gesellschaft vergibt im Rahmen ihrer Investitionstätigkeit Aufträge vorzugsweise an örtliche Unternehmen und trägt somit zur Stärkung der heimischen Wirtschaft bei.

III. Nachtragsbericht

Über den berichteten Umfang hinaus haben sich keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres ergeben.

IV. Risikobericht, Chancen und Prognose

1. Risiken

Mit dem Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) erhielten Unternehmen die Aufgabe die Entwicklungen zu beobachten, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden. Unternehmerisches Handeln wird durch den ständigen Umgang mit Chancen und Risiken bestimmt. Durch den Risikomanagementprozess soll das Bewusstsein um Chancen und Risiken des unternehmerischen Handelns gesteigert werden. Gefahren, die die Zielerreichung des Unternehmens negativ beeinflussen können, sollen rechtzeitig erkannt und gesteuert werden.

Ziel des Risikomanagementsystems bei der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH ist neben der Kontrolle von bestandsgefährdenden Risiken die Systematisierung wesentlicher Einzelrisiken, deren Bewertung und die Entwicklung von Steuerungsmaßnahmen.

In 2014 standen folgende Risiken unter besonderer Beobachtung:

- Rechtliche/wirtschaftliche Rahmenbedingungen:
 - EnWG-Novelle (Mandantentrennung)
 - Anreizregulierung der Netznutzungsentgelte
- Marktrisiken
 - Sinkender Gasabsatz
- Wissensorientierte, mitarbeiterorientierte und organisatorische Risiken:
 - Qualifikationsbedarf der Mitarbeiter
 - Unzureichende Mitarbeiterkapazität

Durch die Vorgaben der Bundesnetzagentur zur verbindlichen Mandantentrennung steigt der Aufwand und die Komplexität der internen Prozesse und in der IT-Systemwelt. In 2014 wurde ein mandantenfähiges EDV-System neu implementiert, welches erhebliche fachliche und zeitliche Anforderungen an die Anwender stellt und den ordnungsgemäßen Prozessablauf *gefährdet*.

Die von der Landesregulierungsbehörde festgesetzte Erlösobergrenze für die 2. Regulierungsperiode (2013 bis 2017) wird erhebliche Anstrengungen erfordern, Wettbewerbsfähigkeit und dauerhafte Wirtschaftlichkeit des Erdgasnetzes unter Berücksichtigung eines technischen sicheren Betriebes zu erhalten.

Grundsätzliche Ertragsrisiken werden mittel- und langfristig zum einen in dem durch die Anreizregulierung rückläufigen Erlösobergrenzen bei den Netzentgelten und zum anderen in dem sich weiterhin verschärfenden Wettbewerb um Erdgas- und Stromkunden gesehen.

Die durch die Energierechtsnovelle ausgelösten zusätzlichen Anforderungen und Pflichten stellen die WEV vor große Herausforderungen personeller Art. Sowohl die Qualifizierung der Mitarbeiter wie auch die Gesamtkapazität des Personals sind derzeit nicht ausreichend. Nur durch die Einbindung von externen Dienstleistern können diese Defizite teilweise aufgefangen werden. Zudem ist die vorhandene Personalstärke vor dem Hintergrund der erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen kritisch zu hinterfragen. Im Rahmen eines Personalkonzeptes werden in den nächsten zwei Jahren Maßnahmen zur Verbesserung umgesetzt.

2. Chancen

Aufgrund der Effizienzentwicklungen im Wärmemarkt ist zur langfristigen Sicherung des Unternehmens eine Weiterentwicklung im Hinblick auf neue Produkte und Dienstleistungen in der Wärmelieferung anzustreben. Insbesondere die Zusammenführung dezentraler Wärmeerzeugungsanlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung ermöglicht in Ballungszentren die Realisierung von Nahwärmekonzepten.

Die Erweiterung des Unternehmens um den Geschäftsbereich Stromnetz als Vollsortimenter birgt weitere Chancen im Bereich des gemeinsamen Netzausbaus und der gemeinsamen Vertriebsaktivitäten. Hier können zukünftig Synergien gehoben werden.

Die Entwicklung weiterer Geschäftsfelder wie Betriebsführung der Straßenbeleuchtung, Erzeugung aus regenerativen Energien, Automatisierungsdienste für Immobilien (Smart Home) und Aufbau von Glasfasernetzen passen in die Geschäftstätigkeit der WEV und stellen weitere Chancen für die Zukunft dar.

3. Gesamtaussage

Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Entwicklungen liegen derzeit nicht vor.

Warendorf, den 31. August 2015

Johannes Schwöppe
(Geschäftsführer)

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Nach § 6b Abs. 5 EnWG umfasste die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur Entflechtung in der Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag sowie die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG in allen wesentlichen Belangen erfüllt sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht sowie für die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter, die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Beurteilung, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten nach § 6b Abs. 3 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen und Tätigkeitsabschlüsse aufzustellen sind, hat zu keinen Einwendungen geführt.

Bielefeld, den 07. September 2015

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Heidbrink
Wirtschaftsprüfer

Warendorf Marketing GmbH

Jahresabschluss 2014

Warendorf Marketing GmbH**Handelsrechtlicher Jahresabschluss zum 31.12.2014**

Anlage I

Bilanz zum 31. Dezember 2014**AKTIVA****A. Anlagevermögen**

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände
- Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

II. Sachanlagen

- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

- Fertige Erzeugnisse und Waren

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- Sonstige Vermögensgegenstände

- Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital						
I. Gezeichnetes Kapital					25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage					8.204,14	21.230,98
III. Jahresüberschuss	1.901,00	1,00			3.273,61	13.026,84
B. Rückstellungen						
1. Sonstige Rückstellungen	15.900,00	17.842,00			106.342,00	57.126,00
C. Verbindlichkeiten						
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen				3.170,95		938,00
- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
Euro 3.170,95 (Euro 938,00)						
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				26.022,77		21.342,83
- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
Euro 26.022,77 (Euro 21.342,83)						
3. Sonstige Verbindlichkeiten				22.369,33		29.191,39
- Davon aus Steuern Euro 3.248,66 (Euro 643,20)						
- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr						
Euro 22.369,33 (Euro 29.191,39)						
	12.483,36	3.981,04	5.464,97	3.170,95	106.342,00	938,00
	<u>3.500,95</u>	<u>2.156,60</u>	<u>6.137,64</u>	<u>26.022,77</u>	<u>22.369,33</u>	<u>29.191,39</u>
		15.984,31				51.563,05
		153.463,62	112.356,75			
		<u>194.382,80</u>	<u>141.802,36</u>		<u>194.382,80</u>	<u>141.802,36</u>

Warendorf Marketing GmbH

Handelsrechtlicher Jahresabschluss zum 31.12.2014

Anlage II

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		197.804,17	233.926,52
2. Sonstige betriebliche Erträge		392.870,68	385.518,65
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	56.367,19		48.404,16
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>94.199,89</u>		<u>139.116,69</u>
		150.567,08	187.520,85
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	225.749,34		226.633,03
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>44.656,55</u>		<u>51.584,24</u>
		270.405,89	278.217,27
- Davon für Altersversorgung Euro 6.071,61 (Euro 9.803,00)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		4.113,81	3.979,85
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		162.384,97	163.049,99
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		70,02	299,61
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>3,74</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		3.273,12	13.026,92-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,49-	0,08-
11. Jahresüberschuss		3.273,61	13.026,84-

Anhang zum 31. Dezember 2014

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Warendorf Marketing GmbH, Warendorf, wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs und der ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind teilweise in der Bilanz, teilweise in der Gewinn- und Verlustrechnung und teilweise im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Gemäß Gesellschaftsvertrag ist der Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften zu erstellen.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Anhang zum 31. Dezember 2014

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von 410,00 Euro wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Für im Jahr 2009 angeschaffte bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten von mehr als 150,00 Euro aber nicht mehr als 1.000,00 Euro wurde ein Sammelposten gebildet. Der Sammelposten wird linear über 5 Jahre abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit dem Nennwert aktiviert.

Rückstellungen wurden in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Anhang zum 31. Dezember 2014

Brutto-Anlagenspiegel

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Der Posten sonstige Rückstellungen betrifft im wesentlichen Personalkosten in Höhe von 95 T€ sowie die Kosten für Erstellung und Prüfung des Jahresabschluss und Erstellung der Steuererklärungen in Höhe von 9 T€.

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden gemäß § 285 Nr. 4 HGB wie folgt aufgegliedert:

Tätigkeitsbereich	Umsatz Euro
Erlöse aus Veranstaltungen	86 T€
Erlöse aus Reiseleistungen	49 T€
Erlöse aus Artikelverkäufen	22 T€
Erlöse aus Stadtführungen	21 T€
Übrige	20 T€

Honorare des Abschlussprüfers

Als Honorar für Abschlussprüfungsleistungen wurden 3.000,00 € im Aufwand erfasst.

Warendorf Marketing GmbH

handelsrechtlicher Jahresabschluss zum 31.12.2014

Anlage III

Anhang zum 31. Dezember 2014

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Person geführt:

Geschäftsführer Herr Jochen Walter ausgeübter Bürgermeister

Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG / § 264c Abs. 1 HGB)

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

Sachverhalte	Betrag Euro
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.261,52
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.837,61

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	Zahl
vollzeitbeschäftigte Mitarbeiter	3
teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	3
Aushilfen, Minijobs	3
Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer	9

Unterschrift der Geschäftsleitung

Warendorf, 20. April 2015

(Jochen Walter)

Anlagenpiegel zum 31. Dezember 2014

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten		Abschreibungen		Buchwerte	
	Stand 01.01.2014 Euro	Zugänge Euro	Stand 31.12.2014 Euro	Zugänge Euro	Stand 31.12.2014 Euro	Stand 31.12.2013 Euro
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.667,21	2.534,00	4.201,21	634,00	1.901,00	1,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.667,21	2.534,00	4.201,21	634,00	1.901,00	1,00
II. Sachanlagen						
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.168,24	1.537,81	49.706,05	3.479,81	15.900,00	17.842,00
Summe Sachanlagen	48.168,24	1.537,81	49.706,05	3.479,81	15.900,00	17.842,00
Summe Anlagevermögen	49.835,45	4.071,81	53.907,26	4.113,81	17.801,00	17.843,00

Lagebericht der Warendorf Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2014

1. Darstellung der Geschäftsaktivitäten

Die Warendorf Marketing GmbH wurde am 01.02.2009 gegründet. Gegenstand der Warendorf Marketing GmbH ist vor allem die Förderung des Tourismus, aber auch die Konzeption und Durchführung der Imagewerbung sowie des Stadtmarketings und die Förderung und Durchführung von Veranstaltungen zur Stadtbelebung. Das im Gesellschaftsvertrag vorgesehene Aktivitätsfeld „Entwicklung und Förderung des Wirtschaftsstandorts Warendorf“ ist bislang noch nicht vollständig umgesetzt worden.

Die Geschäftsführung oblag Herrn Jochen Walter.

Die Gesellschaft arbeitet auf der Grundlage der Satzung, des Wirtschaftsplans sowie der Einzelbeschlüsse der Gesellschafterversammlung. Es gibt die drei Hauptbereiche „Touristik“, „Veranstaltungen“ und „Stadtwerbung“.

Warendorf Marketing ist im Bereich der Stadt Warendorf und im Münsterland mit umfassender touristischer Beratung der Gäste und Bürger, als Vermittler von touristischen Leistungen und als Pauschalreiseveranstalter tätig.

Es werden Stadtführungen sowie organisierte Rad- und Kanu-Touren innerhalb und außerhalb Warendorfs angeboten.

Stadtführungen werden an Endkunden und an Wiederverkäufer vermittelt, im Rahmen von Pauschalen eingekauft oder als sogenannte „offene Führungen“ frei angeboten.

Den Besuchern der Stadt wird bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft geholfen. Der Servicegedanke steht dabei im Vordergrund.

Es werden auch Zimmer und Ferienwohnungen vermittelt und im Rahmen von Pauschalen angeboten.

Entsprechend den Zielen des Gesellschaftsvertrags wurden schwerpunktmäßig folgende Veranstaltungen realisiert:

- Weihnachtsmarkt „Weihnachtswäldchen“
- Berufsorientierungsmesse BOM
- Sattelfest
- Tanz im Mai

In Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen und dem Tourismusverband Osnabrücker Land e.V. wurde das Projekt „Grenzgängerroute“ fortgeführt.

Ziel der Warendorf Marketing GmbH ist es, qualitativ hochwertige touristische Leistungen und Veranstaltungen zu bieten, um über eine positive Imagebildung dem Gesellschaftszweck gerecht zu werden.

2. Darstellung der Lage

2.1. Die Finanzlage der Gesellschaft

Die Einlagenverpflichtung der Gesellschafter ist und bleibt die existenzielle finanzielle Grundlage der Gesellschaft. Die Eigeneinnahmen tragen nur zu einem geringen Teil dazu bei, den Verpflichtungen nachzukommen.

Die Mittelzuführungen der Stadt Warendorf von rd. 385 T€ reichten aus, um daraus den Mittelabfluss aus der operativen sowie der Investitionstätigkeit vollständig zu finanzieren. Die Gesellschaft konnte jederzeit ihren bestehenden Zahlungsverpflichtungen nachkommen.

2.2 Die Ertragslage

Die Umsatzerlöse betragen im Berichtsjahr 198 T€.

Von den Umsatzerlösen entfielen auf

- Erlöse aus Veranstaltungen	86 T€
- Erlöse aus Reiseleistungen	49 T€
- Erlöse aus Stadtführungen	21 T€
- Erlöse aus Artikelverkäufen	22 T€
- Übrige	20 T€

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von 3 T€ zu verzeichnen. Hierin enthalten sind die Ertragszuschüsse der Stadt Warendorf von 385 T€.

2.3. Die Vermögenslage

Wesentlicher Bilanzposten auf der Aktivseite ist der Bank- und Kassenbestand in Höhe von 153 T€, der sich im Wesentlichen aus noch nicht verwendeten Zuschüssen erklärt.

3. Ereignisse von besonderer Bedeutung

Zwischen Bilanzstichtag und Bilanzaufstellung konnte ein gegen die Gesellschaft gerichtetes arbeitsgerichtliches Klageverfahren nicht zum Abschluss gebracht werden. Über die Bildung einer Rückstellung wird für ggf. daraus resultierende finanzielle Belastungen Vorsorge getroffen.

4. Einschätzung der Chancen und Risiken

Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft wird auf absehbare Zeit keine vollständige Eigenfinanzierung erwirtschaften können. Ein Fortbestand der Gesellschaft ist daher nur möglich, wenn die nicht durch Einnahmen gedeckten Aufwendungen durch Zuweisungen entsprechend des Gesellschaftsvertrages ausgeglichen werden.

Lt. § 10 des Gesellschaftsvertrages hat sich die Stadt Warendorf im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Möglichkeiten verpflichtet, möglicherweise entstehende Verluste jährlich zu decken. Sollten die wirtschaftlichen Möglichkeiten für eine Verlustdeckung nicht mehr gegeben sein, kann der Fortbestand der Gesellschaft bedroht sein.

5. Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2015 wird ein nach Mittelzuführung durch die Stadt Warendorf ausgeglichenes Ergebnis erwartet.

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH

Jahresabschluss 2014

BILANZ zum 31. Dezember 2014

AKTIVA

A. Umlaufvermögen

- I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
- 1. sonstige Vermögensgegenstände
- II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	1.190,59	1.881,66
	58.736,11	29.020,15

B. Rückstellungen

- 1. Steuerrückstellungen
- 2. sonstige Rückstellungen

	1.671,43
	<u>3.220,00</u>

C. Verbindlichkeiten

- 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	<u>59.926,70</u>
	<u>30.901,81</u>

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	25.000,00	25.000,00
	983,03	983,03
	1.218,78	10.301,76
	26.117,33	9.082,98-

	1.716,13	0,00
	<u>59.926,70</u>	<u>3.700,00</u>
	<u>30.901,81</u>	

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. sonstige betriebliche Erträge	400,00	400,00
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	0,00	570,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>327,16</u>	<u>102,57</u>
	327,16	672,57
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	5.820,24	8.810,41
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>4.979,00</u>	<u>0,00</u>
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	768,40-	9.082,98-
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.599,47	0,00
7. sonstige Steuern	<u>28.485,20-</u>	<u>0,00</u>
	26.885,73-	0,00
8. Jahresüberschuss	<u>26.117,33</u>	<u>9.082,98-</u>

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH, Warendorf

Anhang für das Geschäftsjahr 2014

A. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf. Gemäß § 13 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages ist die Gesellschaft jedoch verpflichtet, den Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften (§ 267 Abs. 3 HGB) aufzustellen.

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Warendorf.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Sie betreffen vor allem Vorsteuerforderungen gegenüber dem Finanzamt sowie eine Forderung aus Beitragsrückerstattungen.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind gem. § 253 Abs. 1 S. 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die Rückstellungen haben alle eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Sie betreffen im Wesentlichen Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung sowie die Erstellung von Steuererklärungen für 2014.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich zum einen um die teilweise ertragswirksame Auflösung einer sonstigen Rückstellung sowie um eine Rückerstattung von Mitgliedsbeiträgen für frühere Jahre.

Daneben konnten Zinsen für die Erstattung von bereits an das Finanzamt abgeführter Umsatzsteuer für das Jahr 2009 ertragswirksam verbucht werden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen u. a. Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung, Steuerberatung und Geschäftsbesorgung.

Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund einer Sonderprüfung der abgerechneten Umsatzsteuer 2009 durch das Finanzamt in Höhe von 28 T€ abgerechnet. Da die ursprünglich eingebuchte Forderung aufgrund des ungeklärten Sachverhalts im Jahr 2011 nach dem Vorsichtsprinzip zunächst abgeschrieben wurde, konnte die Rückzahlung nach Abschluss der Prüfung durch das Finanzamt in 2014 ertragswirksam verbucht werden.

D. Sonstige Angaben

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte, außer dem Geschäftsführer, im Geschäftsjahr 2014 keine eigenen Mitarbeiter.

Nicht in der Bilanz enthaltene (sogenannte außerbilanzielle) Geschäfte wurden nicht getätigt.

Es wurden keine, nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommenen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen getätigt, die nach § 285 Nr. 21 HGB angabepflichtig wären.

II. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Dieter Stafflage, Sassenberg

Für die Geschäftsführung wurden keine Vergütungen bezahlt.

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat.

III. Gesellschafter

Alleinige Gesellschafterin der Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH ist die Stadt Warendorf. Gegenüber dem Gesellschafter bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von 1,7 T€ zum Schluss des Geschäftsjahres.

IV. Abschlussprüferhonorar

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2014 beträgt 2,5 T€. Für Steuerberatung wurden 0,6 T€ geleistet.

Warendorf, den 10. Juli 2015

Dieter Stafflage

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014

A. Geschäft und Rahmenbedingungen

Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH, Warendorf, wurde am 09.05.2001 gegründet. Zweck der Gesellschaft ist unter anderem, der zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Warendorf, zur Bereitstellung von Gewerbegrundstücken und zur bedarfsgerechten Wohnungsfürsorge für die Stadt Warendorf notwendige bzw. zweckmäßige Erwerb, die Verwaltung, die Baureifmachung, die Erschließung und der Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken in Warendorf. Nach Übernahme der Anteile der LEG ist die Stadt Warendorf seit dem 12. August 2011 alleiniger Gesellschafter.

Die Geschäftsführung erfolgte durch die von den Gesellschaftern benannten und bestellten Geschäftsführer. Die kaufmännische Geschäftsbesorgung erfolgte durch die Stadt Warendorf. Die Gesellschaft beschäftigt, außer dem Geschäftsführer, in 2014 kein eigenes Personal.

Die Gesellschaft unterhält keine Niederlassungen.

Seit Abschluss aller Projekte im Jahr 2011 ruht das Geschäft der Gesellschaft. Neue Projekte sind auch nicht konkret geplant.

B. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

1. Ertragslage

Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH weist im Geschäftsjahr 2014 einen Jahresüberschuss in Höhe von 27.788,76 € (Vorjahr Jahresfehlbetrag von 9.082,98 €) aus. Umsatzerlöse wurden nicht erwirtschaftet. Für die Erzielung eines Jahresüberschusses ist vor allem ein Einmaleffekt verantwortlich: Eine Sonderprüfung der Umsatzsteuer 2009 durch das Finanzamt Warendorf, die in 2014 abgeschlossen werden konnte, hat einen Erstattungsanspruch zu Gunsten der Stadt Warendorf in Höhe von 28 T€ zzgl. 5 T€ Zinsen ergeben. Da die ursprünglich eingebuchte Forderung aufgrund des lange Zeit schwebenden Verfahrens im Jahr 2011 nach dem Vorsichtsprinzip zunächst abgeschrieben wurde, konnte die Erstattung nun ertragswirksam verbucht werden.

Aufwendungen entstanden im Wesentlichen auf Grund der gesetzlichen bzw. gesellschaftsvertraglichen Verpflichtung Steuererklärungen abgeben zu müssen und den Jahresabschluss prüfen zu lassen sowie für die Geschäftsbesorgung durch die Stadt Warendorf.

2. Finanzlage

Das Eigenkapital beträgt 54.990,57 € (Vorjahr 27.201,81 €). Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 91,76 % zu 88,03 % im Vorjahr. Die Veränderung ist vor allem auf den erzielten Jahresüberschuss zurückzuführen.

Die Finanzlage ist geordnet. Finanztermingeschäfte, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate werden nicht eingesetzt.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme beträgt 60 T€ (Vorjahr 31 T€). Die Bilanzsumme besteht auf der Aktivseite im Wesentlichen aus dem Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von 59 T€ (Vorjahr 29 T€). Langfristig gebundenes Vermögen besteht nicht. Auf der Passivseite bestehen neben dem Eigenkapital Rückstellungen in Höhe von 3 T€ (Vorjahr 4 T€) und Verbindlichkeiten in Höhe von 2 T€ (Vorjahr 0 €).

Im Berichtsjahr erfolgte keine Ausschüttung an die Gesellschafter.

Die Vermögenslage der Gesellschaft zum 31.12.2014 ist geordnet.

C. Chancen- und Risikobericht

Im Geschäftsjahr 2014 erfolgte, wie bereits in den zwei Jahren zuvor, keine Geschäftstätigkeit der Grundstücksgesellschaft Warendorf im operativen Bereich. Konkrete (Bau-)Projekte in naher Zukunft sind auch nicht geplant.

Derzeit erwirtschaftet die Gesellschaft keine Umsatzerlöse. Da ein vollständiger Abbau der Aufwendungen jedoch nicht möglich ist, erwirtschaftet die Gesellschaft Verlust. Diese werden momentan aus dem Gewinnvortrag finanziert. Sollte die Gesellschaft ihren operativen Geschäftsbetrieb nicht wieder aufgenommen haben, bevor der Gewinnvortrag vollständig verbraucht ist, würde ein existenzgefährdendes Risiko vorliegen. Die Stadt Warendorf geht jedoch im Moment davon aus, dass ein derartiges Risiko nicht besteht, da die Gesellschaft ihren Geschäftsbetrieb bis zum vollständigen Verbrauch des Gewinnvortrages wieder aufgenommen haben wird.

Warendorf, den 10. Juli 2015

Dieter Stafflage

Geschäftsführer

Glossar zum NKF

A

Abschreibungen (AfA = Absetzung für Abnutzung):

Abschreibungen erfassen den Werteverzehr bei langlebigen Wirtschaftsgütern (Vermögensgegenstände, die länger als ein Jahr im Geschäftsprozess eingesetzt werden). Der Werteverzehr kann durch allgemeine Gründe wie Alterung und Verschleiß oder durch spezielle Gründe wie einen Unfallschaden oder Preisverfall veranlasst sein. Die Abschreibung wird als Aufwand im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung berücksichtigt.

- ⇒ Nutzungsdauer
- ⇒ Werteverzehr

Aktiva:

Die Aktiva (oder Aktivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Anlage- und Umlaufvermögen und den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgeführt sind. Sie lässt erkennen, wie das auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesene Kapital zu einem bestimmten Zeitpunkt konkret verwendet wird bzw. wurde.

- ⇒ Anlagevermögen
- ⇒ Gegensatz: Passiva
- ⇒ Umlaufvermögen

Aktivierung:

Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet.

Allgemeine Rücklage:

Der Bilanzausweis resultiert aus der Gegenüberstellung sämtlicher Aktivposten und sämtlicher Passivposten außer der allgemeinen Rücklage selbst. Ergibt sich eine positive Saldogröße stellt diese die allgemeine Rücklage dar. Weist der Ergebnisplan oder die Ergebnisrechnung einen Fehlbedarf/Fehlbetrag aus und kann dieser nicht durch die Ausgleichsrücklage abgefangen werden, ist dieser durch eine Reduzierung der allgemeinen Rücklage auszugleichen.

- ⇒ Ausgleichsrücklage

Anderskosten:

Anderskosten gehören neben den Zusatzkosten zu den kalkulatorischen Kosten. Hierbei handelt es sich um Kosten, denen ein Aufwand in anderer Höhe gegenübersteht. Zu den Anderskosten zählen u.a. kalkulatorische Abschreibungen oder kalkulatorische Mieten. Beispielsweise werden kalkulatorische Abschreibungen gebildet, wenn die Aufwendungen nicht die tatsächlichen Wertminderungen abdecken. Zweck ist es also, den tatsächlichen Werteverzehr darzustellen.

- ⇒ Kalkulatorische Kosten
- ⇒ Zusatzkosten

Anlagenbuchhaltung:

In der Anlagenbuchhaltung werden die langlebigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfasst und verwaltet. Aufgabe der Anlagenbuchhaltung ist die Bewertung und Buchung von Zu- und Abgängen des Anlagevermögens sowie die Ermittlung und Buchung der Abschreibung.

Anlagevermögen:

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände einer Kommune, die dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäfts-/Dienstbetrieb zu dienen. Es umfasst alle Vermögensteile, die zum Aufbau und zur Ausstattung eines Betriebes nötig und langfristig in der Kommune gebunden sind. Das Anlagevermögen wird im Gegensatz zum Umlaufvermögen nicht weiter be- oder verarbeitet und geht nicht in den Prozess der betrieblichen Leistungserstellung ein.

Nur die Vermögensgegenstände, die als Gebrauchsgüter klassifiziert werden und deren wirtschaftliches Eigentum bei der Kommune liegt, werden dem Anlagevermögen zugeordnet.

Das Anlagevermögen besteht aus immateriellem Vermögen, Sach- und Finanzanlagen und wird auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

- ⇒ Immaterielle Vermögensgegenstände
- ⇒ Umlaufvermögen

Anschaffungskosten/ Anschaffungswert:

Bei den Anschaffungskosten bzw. dem Anschaffungswert handelt es sich um jegliche Aufwendungen, die anfallen, um einen Gegenstand in den betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Sie umfassen den Kaufpreis und Nebenkosten wie z.B. Überführungskosten, Zoll usw.

Aufwand:

Aufwand ist der bewertete – aber nicht unbedingt zahlungswirksame – Verbrauch / Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr = Kalenderjahr).

Außerordentliche Aufwendungen und Erträge:

Bei außerordentlichen Aufwendungen bzw. Erträgen handelt es sich um ungewöhnliche bzw. seltene oder periodenfremde Aufwendungen oder Erträge wie beispielsweise aus der Vermögensveräußerung oder aus der Herabsetzung von Schulden oder Rückstellungen. Im Haushaltsplan sind hierfür keine Haushaltsansätze ausgewiesen bzw. bei außerplanmäßigen Aufwendungen sind auch keine Haushaltsreste verfügbar.

Außerordentliches Ergebnis:

Das außerordentliche Ergebnis ist der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen.

- ⇒ Außerordentliche Aufwendungen und Erträge
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Jahresergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

Außerplanmäßige Einzahlungen und Auszahlungen:

Hierbei handelt es sich um Einzahlungen oder Auszahlungen, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigung veranschlagt ist.

Ausgabe:

Eine Ausgabe vermindert das Netto-Geldvermögen (*Kasse + Forderungen – Verbindlichkeiten*). Ausgaben setzen sich zusammen aus den Auszahlungen, den Abgängen von kurzfristigen Forderungen und den Zugängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten. Beispiel: Entstehung von Verbindlichkeiten durch den Kauf von Gütern und Dienstleistungen ohne unmittelbaren Zahlungsmittelabfluss. Hier liegt eine Ausgabe, jedoch keine Auszahlung vor.

Ausgleichsrücklage:

Die Ausgleichsrücklage wird nur einmal im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung ermittelt. Sie kann bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Ausgleichsrücklage dient insbesondere als Ausgleich für Fehlbeträge. Ist der Bestand aufgezehrt, führt jeder weitere Fehlbetrag der Ergebnisrechnung zu einer Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage.

- ⇒ Allgemeine Rücklage

Auszahlung:

Bei einer Auszahlung handelt es sich um einen Abfluss von Zahlungsmitteln. Hierbei wird der Zahlungsmittelbestand (Bestand in der Kasse, Schecks, Guthaben auf Bankkonten) verringert. Das gesamte Geldvermögen kann bei einer Auszahlung konstant bleiben, da hierzu auch kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten gehören.

B**Bestandsveränderung:**

Bestandsveränderungen ergeben sich, wenn mehr hergestellt als verkauft wird (Bestandsmehring) oder mehr verkauft als hergestellt wird (Bestandsminderung). Dies verzerrt den Erfolgsausweis insofern, als sich die Aufwendungen auf die hergestellte Menge, die Erlöse jedoch auf die abgesetzte Menge von Erzeugnissen beziehen. Daher sind auch die Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen beim Erfolgsausweis zu berücksichtigen. Eine Bestandsminderung hat Aufwandscharakter, eine Bestandsmehring hat Ertragscharakter.

Bewertung:

Unter Bewertung versteht man die Feststellung des Wertes einer Forderung oder Verbindlichkeit, eines Rechts oder sonstigen (Vermögens-)Gegenstandes in Geldeinheiten zur Erstellung einer Bilanz. Gesetzliche Vorschriften sollen willkürliche Bewertungen insbesondere aus Gründen des Gläubigerschutzes verhindern. Die allgemeinen Bewertungsgrundsätze und deren Anwendungsmöglichkeiten finden sich im Handelsgesetzbuch und in den Steuergesetzen. Bewertungsgrundsätze sind unter anderem das Niederstwert- und das Höchstwertprinzip, welche beide aus dem Vorsichtsprinzip abgeleitet worden sind.

- ⇒ Niederstwertprinzip
- ⇒ Höchstwertprinzip

Bilanz:

Bei der Bilanz handelt es sich um eine Gegenüberstellung des Eigenkapitals und aller Schulden (Passiva) mit den Vermögenswerten (Aktiva) zu einem bestimmten Stichtag. Die Bilanz muss immer ausgeglichen sein.

Bilanzkennzahlen:

Die Bilanz kann mit Kennzahlen (Verhältniszahlen) analysiert werden. Zur Analyse kommunaler Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse wurde ein „NKF-Kennzahlenset“ herausgegeben. Dieses Kennzahlenset umfasst 19 Kennzahlen, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Eröffnungsbilanz bzw. Jahresabschluss einer Kommune herangezogen werden können. Mit der Umstellung aller Kommunen auf das Neue Kommunale Finanzmanagement sind landesweite Vergleiche mit anderen Kommunen möglich.

- ⇒ NKF-Kennzahlenset

Buchwert:

Buchwert ist der Wert, mit dem die zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewerteten Aktiva und Passiva, vermindert um Abschreibungen und vermehrt um Zuschreibungen, in der Bilanz erfasst sind („zu Buche stehen“). Bestimmt wird der Buchwert nach bestimmten Grundsätzen (z.B. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung).

- ⇒ Bewertung
- ⇒ Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen
- ⇒ Abschreibungen
- ⇒ Zuschreibung

Budget:

Bestimmten Organisationseinheiten einer Verwaltung (beispielsweise Fachbereiche) werden bestimmte Finanzmittel zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Hierbei spricht man von Budgets.

C

Controlling:

Das Controlling ist ein Steuerungsinstrument, um das Erreichen von Verwaltungszielen zu sichern. Ein Instrument für das Controlling ist beispielsweise die Kosten- und Leistungsrechnung.

- ⇒ Grundzahlen
- ⇒ Kennzahlen
- ⇒ NKF-Kennzahlenset

D

Deckungsbeitrag:

Der Deckungsbeitrag ist die Differenz zwischen den Erlösen und den variablen Kosten. Der Deckungsbeitrag sagt aus, in welcher Höhe dieses Produkt zur Deckung der Fixkosten dient.

Debitor:

Bei einem Debitor (Schuldner) handelt es sich um eine Person, die in der Schuld steht, Forderungen des Gläubigers (Kreditor) zu erbringen. Den Debitor nennt man auch Zahlungspflichtigen.

- ⇒ Kreditor

Doppelte Buchführung:

- ⇒ Siehe Doppik.

Doppik:

Der Begriff Doppik steht für „**Doppelte Buchführung in Konten**“. Aufgabe der Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle.

Drei-Komponenten-Rechnung:

Bei den drei Komponenten handelt es sich um die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung.

E

Eigenkapital:

Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen Vermögen und Schulden. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Eigenkapital-Spiegelbildmethode

Hierbei handelt es sich um eine Bewertungsmethode für Beteiligungen an Unternehmen für die Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz. Beteiligungen an Unternehmen, die nicht in den Gesamtabchluss einbezogen werden brauchen, können mit dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt werden.

Einnahme:

Eine Einnahme erhöht das Netto-Geldvermögen ($Kasse + Forderungen - Verbindlichkeiten$). Einnahmen setzen sich zusammen aus den Einzahlungen, den Zugängen von kurzfristigen Forderungen und den Abgängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Einzahlung:

Bei einer Einzahlung handelt es sich um einen Zahlungsmittelzugang (Erhöhung des Bargeld- oder Bankkontenbestandes).

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:

Dies ist der Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge und der Summe der ordentlichen Aufwendungen.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Jahresergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

Ergebnisplan:

Hier werden der vollständige Ressourcenverbrauch (Aufwand) und das Ressourcenaufkommen (Ertrag) dargestellt.

Eröffnungsbilanz:

Die Eröffnungsbilanz ist die Bilanz, welche mit dem Beginn des ersten Haushaltsjahres mit einer Rechnungsführung nach den Regeln der doppelten Buchführung aufzustellen ist. Grundlage der Aufstellung sind die Ergebnisse der Inventur und die daraus entstandene Inventarliste.

- ⇒ Bilanz

Ertrag:

Ertrag ist der bewertete, aber nicht unbedingt zahlungswirksame Wertezuwachs innerhalb einer Periode (z.B. Haushaltsjahr).

Ertragswertverfahren:

Das Ertragswertverfahren dient der Ermittlung des Wertes von Renditeobjekten durch Berechnung der kapitalisierten Erträge, die mit diesen Objekten voraussichtlich erwirtschaftet werden (Ertragswert = Barwert der zukünftigen Überschüsse aus Einnahmen und Ausgaben). Es wird insbesondere bei der Bewertung eines Unternehmens oder eines vermieteten bzw. verpachteten Grundstückes angewendet und ist in Deutschland in der Wertermittlungsverordnung gesetzlich normiert worden.

F

Finanzanlagen:

Die Finanzanlagen zählen zum Anlagevermögen auf der Aktivseite der Bilanz. Sie dienen auf Dauer finanziellen Anlagezwecken. Zu den Finanzanlagen gehören Anteile an verbundenen Unternehmen (i.d.R. Unternehmensbeteiligungen von mehr als 50 %) und Beteiligungen sowie Wertpapiere des Anlagevermögens und Ausleihungen.

Finanzbuchhaltung:

Die Finanzbuchhaltung hat die Buchführung und Zahlungsabwicklung einer Kommune zu erledigen. Sie gliedert sich in die Bereiche „Buchführung“ und „Zahlungsabwicklung“. In der Finanzbuchhaltung werden alle Geschäftsvorfälle und die dadurch bedingten Veränderungen der Vermögens- und Kapitalverhältnisse einer

Kommune erfasst. Sie hat die Angaben zu machen und die Daten zu liefern, die eine Grundlage für den Haushaltsplan mit Ergebnisplan und Finanzplan sowie für den Jahresabschluss mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und der Bilanz bilden sollen.

Finanzergebnis:

Dies ist der Saldo aus Finanzerträgen und den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Jahresergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

Finanzmittel:

Zu den Finanzmitteln (auch Zahlungsmittel genannt) zählen das Bargeld und Guthaben bei Banken (einschl. Kontokorrentverbindlichkeiten auf Girokonten). Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich aus der Gesamtfinzrechnung.

Finanzplan / Finanzrechnung:

Der Finanzplan bzw. die Finanzrechnung beziehen sich auf die betriebswirtschaftlichen Rechengrößen „Einzahlungen“ und „Auszahlungen“. Hier werden alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen, Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) verändern. Ziel des Finanzplans ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs für den Planungszeitraum. Der Finanzplan enthält somit

- die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit
- die Summe aller Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit aus den Teilfinanzplänen
- die Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit.

Fremdkapital:

Fremdkapital sind die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Schulden bzw. Rückstellungen, die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten darstellen.

Forderungen:

Die Forderungen einer Kommune sind auf der Aktivseite beim Umlaufvermögen zu bilanzieren und in einem Forderungsspiegel nachzuweisen. Im Forderungsspiegel sind die einzelnen Forderungsarten (z.B. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen) mit Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 – 5 Jahre, mehr als 5 Jahre) anzugeben.

Forderungsspiegel

- ⇒ Siehe Forderungen.

G

Gewinn:

Hierbei handelt es sich um einen Begriff aus der Privatwirtschaft. Für den Bereich der Kommunen wird hierzu auf den Begriff „Jahresergebnis“ verwiesen.

Gesamtabschluss:

Ein wichtiges Ziel der Reform des Haushaltsrechts ist die Verbesserung des Gesamtüberblicks über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommunen. Daher hat eine Kommune erstmals zum 31.12.2010 einen Jahresabschluss und die Jahresabschlüsse des gleichen Geschäftsjahres aller verselbstständigten Aufgabenbereiche zu einem Gesamtabschluss (Konzernabschluss) zusammenzuführen. Der Gesamtabschluss besteht aus Gesamtergebnisrechnung, Gesamtbilanz und Gesamtanhang. Dem Gesamtabschluss sind ein Gesamtlagebericht und ein Beteiligungsbericht beizufügen.

- ⇒ Konsolidierung

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV):

In der Gewinn- und Verlustrechnung werden meist staffelförmig die Erträge und Aufwendungen einer Periode gegenübergestellt, um den Jahresgewinn zu ermitteln. Dieser Begriff stammt aus der Privatwirtschaft. Bei den Kommunen spricht man von der „Ergebnisrechnung“.

Grundzahlen:

Hierbei handelt es sich um quantitative Informationen, die die Grundlage für Struktur- oder Kennzahlen oder ihre Interpretation liefern. Sie lassen sich nicht weiter aufschlüsseln, sind für sich betrachtet nicht

steuerungsrelevant, beschreiben im Allgemeinen Sachverhalte, die kurz- und mittelfristig nicht oder kaum zu beeinflussen sind (z.B. Einwohnerzahl, Zahl erteilter Genehmigungen) und sind in der Regel absolute Zahlen. Aus mehreren Grundzahlen werden durch Verknüpfungen Kennzahlen abgeleitet, z.T. auch für die Interpretation erforderliche Strukturzahlen.

⇒ Kennzahlen

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen:

- allgemeine Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
 - Dokumentation
 - Rechenschaft
 - Kapitalerhaltung
 - intergenerative Gerechtigkeit
- spezielle Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
 - Vollständigkeit
 - Richtigkeit und Willkürfreiheit
 - Verständlichkeit
 - Öffentlichkeit
 - Aktualität
 - Relevanz
 - Stetigkeit
 - Recht- und Ordnungsmäßigkeit

H

Haftungsverhältnisse:

Beispiele für Haftungsverhältnisse sind Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen und aus ähnlichen Rechtsgeschäften.

Haushaltsausgleich:

Nach den gesetzlichen Vorgaben ist die Stadt Warendorf verpflichtet, jährlich einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Kann dieses Ziel nicht erreicht werden, muss ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt werden.

⇒ Haushaltssicherungskonzept

Haushaltsreste:

Am Jahresende können nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen ins nächste Jahr übertragen werden. Bei der Übertragung von Ermächtigungen ist die sachliche Festlegung im Haushaltsplan zu beachten. Nähere Einzelheiten hierzu sind in § 22 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW geregelt.

Haushaltssicherungskonzept:

Das Ziel des Haushaltssicherungskonzeptes ist die Wiederherstellung der künftigen, dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune im Rahmen der geordneten Haushaltsführung. Im Haushaltssicherungskonzept hat die Kommune den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist. Ein Haushaltssicherungskonzept ist aufzustellen, wenn bei der Aufstellung des Haushalts

- durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Als Bestandteil des Haushaltsplanes bedarf das Haushaltssicherungskonzept der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Aufsichtsbehörde kann die Genehmigung mit Bedingungen und Auflagen versehen.

Haushaltsvermerke:

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen im Haushaltsplan.

Herstellungskosten:

Herstellungskosten sind die Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Vermögensgegenstands, seine Erweiterung oder für eine über seinen ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung entstehen.

Höchstwertprinzip:

Dieses Prinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten, der besagt, dass der Wertansatz nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert. Für die Bewertung des Vermögens gilt das Niederstwertprinzip.

- ⇒ Bewertung
- ⇒ Niederstwertprinzip

I**Immaterielle Vermögensgegenstände:**

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Kommune Ausgaben entstehen und die bewertungsfähig sind (z.B. Software-Lizenzen). Bilanziert werden dürfen aber nur die käuflich erworbenen Software-Lizenzen.

Inneres Darlehen:

Ein inneres Darlehen ist die vorübergehende Inanspruchnahme von Mitteln der Sondervermögen zur Deckung von Investitionstätigkeiten im Finanzplan.

Intergenerative Gerechtigkeit:

Nach dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit (auch Generationengerechtigkeit genannt) soll jede Periode mit ihrem Ressourcenverbrauch belastet werden, den sie verursacht. Vorgriffe auf spätere Perioden sowie deren ungerechtfertigte Belastungen sind unzulässig. Der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode muss somit regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt werden, um nachfolgende Generationen nicht zu überlasten.

Inventar:

Ein Inventar ist ein stichtagsbezogenes, auf einer Inventur basierendes Verzeichnis aller Vermögensgegenstände (Vermögen) und Schulden einer Kommune. Hierbei werden alle Vermögensgegenstände nach Art, Menge und Wert erfasst.

- ⇒ Inventur

Inventur:

Die Inventur ist die jährlich vorzunehmende körperliche Erfassung und Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden z.B. durch Zählen, Messen, Wiegen, Schätzen oder auf Grundlage von buchhalterischen Aufzeichnungen.

- ⇒ Inventar

Investitionen:

Unter Investitionen versteht man Ausgaben für die Veränderung des Anlagevermögens.

J**Jahresabschluss:**

Der Jahresabschluss ist der rechnerische Abschluss eines Haushaltsjahres und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile sind die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information, Rechenschaftslegung, Dokumentation, Erfolgsermittlung.

Jahresergebnis:

Das Jahresergebnis ist die Summe aus ordentlichem Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Ordentliches Ergebnis

K

Kalkulation:

Aufgabe der Kalkulation ist die Auswertung und Aufbereitung der im betrieblichen Leistungsprozess entstandenen Kostenträger (Produkte).

⇒ Kosten- und Leistungsrechnung

Kalkulatorische Kosten:

Die kalkulatorischen Kosten dienen der sachlichen Abgrenzung von Kosten und Aufwendungen. In der Kostenrechnung müssen kalkulatorische Kosten verrechnet werden, damit ohne Rücksicht auf handels- und/oder steuerrechtliche Vorschriften die für kostenrechnerische Zwecke richtige Bemessung des Werteverzehrs an Produktionsfaktoren gefunden wird. Unterschieden wird bei kalkulatorischen Kosten zwischen Anderskosten und Zusatzkosten.

⇒ Anderskosten

⇒ Zusatzkosten

Kennzahlen:

Zur Konkretisierung und zur Überwachung der Zielerreichung ist der Einsatz von geeigneten Messgrößen erforderlich. Dabei sollten vorrangig Messgrößen eingesetzt werden, die direkt über die Erreichung eines Ziels Auskunft geben. Als solche Messgrößen, die als absolute oder relative Zahlen Verwendung finden, dienen die Kennzahlen eines jeden Produktes.

⇒ NKF-Kennzahlenset

Konsolidierung:

Nach der Einheitstheorie wird eine Kommune als ein „Unternehmen/Konzern“ angesehen. Im NKF wird der Begriff der Konsolidierung zur Aufrechnung konzerninterner Vorgänge im Konzernabschluss oder Gesamtabschluss verwandt. Als Konsolidierungsverfahren finden die Vollkonsolidierung und die Equity-Methode Anwendung. Bei der Vollkonsolidierung werden Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge aus den Jahresabschlüssen der Beteiligungsgesellschaften voll in den Gesamtabschluss der Kommune einbezogen. Bei der Equity-Methode wird der Beteiligungsbuchwert im Gesamtabschluss jährlich an die Entwicklung des Eigenkapitals des Beteiligungsunternehmens angepasst.

Kontenarten:

Es gibt

- Bestandskonten der Bilanz
Sie enthalten die Fortschreibung der aktiven und passiven Bilanzpositionen. Sie teilen sich in Aktiv- und Passivkonten auf. Die Bilanzkonten weisen nur reine Zu- und Abgänge aus (also weder Ertrag noch Aufwand). Sie werden über die Schlussbilanz abgeschlossen.
- Erfolgskonten der Ergebnisrechnung
In den Erfolgskonten (Ertrags- und Aufwandskonten) werden die Erträge und Aufwendungen gebucht. Diese Konten werden über die Ergebnisrechnung abgeschlossen.

Kontenplan:

Systematische Gliederung aller Konten der Buchführung (Bestands-, Ertrags- und Aufwandskonten) sowie aller Konten der Finanzrechnung einer Kommune.

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR):

Die KLR ist ein wesentlicher Bestandteil des internen Rechnungswesens. Die grundsätzlichen Aufgaben bestehen in der Planung, Steuerung und Kontrolle von betrieblichen Bereichen und Prozessen. Durch die Kosten- und Leistungsrechnung erhält die Unternehmens-/ Verwaltungsleitung Informationen über das betriebliche Geschehen auf quantitativer Basis. Den umfassendsten Informationsauftrag stellt die Ermittlung des Betriebserfolges/Jahresergebnisses dar.

Kosten:

Kosten sind der in Geld bewertete Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen zur Erstellung von betrieblichen Leistungen.

Kreditor:

Bei einem Kreditor handelt es sich um einen Gläubiger bzw. Kreditgeber. Der Gegenpart zum Kreditor ist der Debitor (Schuldner).

⇒ Debitor

L

Lagebericht:

Der Eröffnungsbilanz sowie dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen. Der Lagebericht soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermitteln. Einerseits ist der Lagebericht ein Rückblick auf das Haushaltsjahr und hat die Aufgabe, den Verlauf der laufenden Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit in zusammengefasster Form darzustellen. Andererseits soll er auch Schlussfolgerungen für die zukünftige Haushaltswirtschaft enthalten.

Leistung:

Unter Leistung versteht man in Geld bewertete, aus dem betrieblichen Produktionsprozess hervorgegangene Güter einer Periode.

Liquide Mittel:

Liquide Mittel sind sofort verfügbare Mittel. Sie umfassen den Bargeldbestand und die Guthaben auf Bankkonten.

Liquidität:

Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft, die bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau begleichen zu können.

Liquiditätskredite:

Liquiditätskredite sind Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

N

Niederschlagung:

Bei einer Niederschlagung wird die Weiterverfolgung des fälligen Anspruchs zurückgestellt, ohne jedoch auf den Anspruch selbst zu verzichten. Hierbei handelt es sich in der Regel um eine verwaltungsinterne Maßnahme (anders wie beim Erlass einer Forderung).

Niederstwertprinzip:

Das Niederstwertprinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände. Dieser Bewertungsgrundsatz besagt, dass das Vermögen mit dem niedrigsten möglichen Wert in der Bilanz angesetzt werden muss. Für die Bewertung von Schulden gilt das Höchstwertprinzip.

⇒ Bewertung

⇒ Höchstwertprinzip

NKF:

Das **Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)** beinhaltet alle Maßnahmen zur Reform der kommunalen Haushalts- und Finanzwirtschaft im Sinne einer neuen betriebswirtschaftlichen Steuerung. Mit der Einführung von NKF werden folgende Ziele verfolgt:

- weitere Verbesserung der Steuerungsfähigkeit in den Kommunen durch konsequente Produktorientierung und Steuerung über Ziele und Kennzahlen
- vom Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept:
Förderung nachhaltiger Haushaltswirtschaft und intergenerativer Gerechtigkeit
- mehr Transparenz im kommunalen Haushalt für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Umstellung von der Kameralistik auf das NKF ist bei der Stadt Warendorf zum 01.01.2008 erfolgt.

NKF- Kennzahlenset:

Das NKF- Kennzahlenset wurde von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt NRW als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der öffentlichen Rechnungsprüfung für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen erarbeitet. Das Kennzahlenset umfasst hierbei folgende Kennzahlen:

- Steuerquote
- Zuwendungsquote
- Personalintensität 1
- Sach- und Dienstleistungsintensität

- Abschreibungslastquote
- Transferaufwandsquote
- Zinslastquote
- Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Fehlbetragsquote 1 + 2
- Eigenkapitalreichweite
- Reinvestitionsquote
- Kurzfr. Verbindlichkeitsquote
- Dynamischer Verschuldungsgrad
- Eigenkapitalquote 1 + 2
- Anlagendeckungsgrad 2
- Anlagenintensität
- Infrastrukturquote.

Das Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien möglich.

⇒ Kennzahlen

Nutzungsdauer:

Unter Nutzungsdauer wird die Zeitspanne verstanden, in der ein abnutzbares Wirtschaftsgut im Betrieb verwendet werden kann.

- ⇒ Abschreibungen
- ⇒ Werteverzehr

O

Ökonomisches Prinzip:

Das ökonomische Prinzip wird auch Wirtschaftlichkeitsprinzip genannt. Demnach handelt wirtschaftlich, wer mit gegebenen Mitteln den größtmöglichen Erfolg (Maximalprinzip) oder wer ein gegebenes Ziel mit dem geringsten Mitteleinsatz (Minimalprinzip) erreicht.

Ordentliches Ergebnis:

Das ordentliche Ergebnis ist die Summe aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis.

- ⇒ Außerordentliches Ergebnis
- ⇒ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇒ Finanzergebnis
- ⇒ Jahresergebnis

Output:

Hierbei handelt es sich um das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produkterstellung dieser Organisationseinheit.

P

Passiva:

Die Passiva (oder Passivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Eigenkapital, den Sonderposten, den Rückstellungen, den Verbindlichkeiten und der passiven Rechnungsabgrenzung. Die Passivseite (rechte Seite der Bilanz) gibt Auskunft über die Herkunft des Kapitals, das zur Finanzierung der auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesenen Vermögenswerte verwendet wurde.

- ⇒ Eigenkapital
- ⇒ Fremdkapital
- ⇒ Gegensatz: Aktiva

Pensionsrückstellungen:

Für Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften sind auf der Passivseite der Bilanz Rückstellungen anzusetzen. Zu diesen Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst. Für die Rückstellungen ist im Teilwertverfahren der Barwert zu ermitteln.

Periodengerechte Abgrenzung:

Aufwendungen und Erträge müssen dem Zeitraum ihrer Entstehung bzw. ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses genau zugeordnet werden.

Produkt:

Unter einem Produkt wird eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen verstanden, die von Stellen außerhalb des jeweiligen Fachbereiches (innerhalb oder außerhalb) der Verwaltung benötigt werden. Produkte können materiell oder immateriell sein und besitzen einen Wert, für den der Kunde einen Preis zahlen muss oder müsste. Produkte im kommunalen Bereich sind beispielsweise die Beratung eines Sozialhilfeempfängers, die Bereitstellung eines Kindergartenplatzes oder Erteilung einer Genehmigung.

Produktbereich:

Der Produktbereich stellt die oberste Gliederungsebene dar und ist eine verbindliche Mindestgliederung der Kommunalhaushalte. Jeder Kommunalhaushalt in Nordrhein-Westfalen muss die vorgeschriebenen 17 Produktbereiche des Produktrahmens abbilden. Ein Produktbereich fasst mehrere, thematisch zusammengehörige Produktgruppen zusammen.

Produktgruppe:

Die Produktgruppe fasst mehrere Produkte zusammen, die inhaltlich in einem engen Zusammenhang stehen.

Produktbeschreibung:

In der Produktbeschreibung werden die notwendigen Produktinformationen beschrieben. Hierzu zählen beispielsweise die inhaltliche Beschreibung des Produkts, Ziele, Kennzahlen, Angaben zum Personaleinsatz, Bewirtschaftungsregeln und Erläuterungen zu den Haushaltspositionen. Die inhaltliche und formale Ausgestaltung der Produktbeschreibung ist nicht verbindlich geregelt und somit der Kommune selbst überlassen. Ziel der Produktbeschreibung liegt darin, Informationen zur Entscheidungsfindung zu geben.

Produkthaushalt:

Der Produkthaushalt erfasst die eingesetzten Ressourcen und rechnet deren Verbrauch den Leistungen (Produkten) zu. Das führende und verbindliche Gliederungsprinzip für den Haushalt erfolgt hierbei produktorientiert (Produktbereiche, Produktgruppen, Produkte). Durch eine etablierte Kosten- und Leistungsrechnung können die nötigen Daten für eine Berechnung des Ressourcenbedarfs geliefert werden.

Q

Qualitätsmanagement:

Das Qualitätsmanagement (kurz: QM) bezeichnet die Konzeption und Durchführung von Maßnahmen, die der Verbesserung von Arbeitsabläufen in der Kommune dienen. Grundlage jeder Qualitätsuntersuchung ist ein umfangreiches Zahlenwerk, welches durch das NKF noch breiter und tiefer dargestellt wird als zuvor.

R

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP):

Eine Rechnungsabgrenzung ermöglicht eine periodengerechte Erfolgsermittlung. Die Rechnungsabgrenzung rechnet Aufwendungen und Erträge der Periode zu, in der sie verursacht werden/entstehen. Zu diesem Zweck werden auf der Aktiv- und auf der Passivseite der Bilanz Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Zugelassen sind unter den Rechnungsabgrenzungsposten nur sogenannte transitorische Vorgänge, bei denen die Zahlung im alten, der Aufwand bzw. der Ertrag aber erst im neuen Jahr anfällt. Ausstehende Zahlungen müssen hingegen als Forderungen gebucht werden.

- aktive Rechnungsabgrenzung:
 - Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Auszahlungen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Aufwand darstellen
 - Beispiel: Mietaufwendungen werden im alten Jahr für das neue Jahr bezahlt.
- passive Rechnungsabgrenzung:
 - Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Einzahlungen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Ertrag darstellen.
 - Beispiel: Mieterträge des neuen Jahres werden im alten Jahr eingezahlt.

Ressource:

Eine Ressource ist ein zur Verfügung gestelltes Sach-, Geld- oder Personalmittel für die Erfüllung einer Aufgabe oder Erstellung einer Leistung/eines Produktes.

Ressourcenverbrauch:

Den Verbrauch von Gütern, Arbeits- und Dienstleistungen bezeichnet man als Ressourcenverbrauch.

Restbuchwert:

Der Restbuchwert ergibt sich aus der Differenz zwischen den Anschaffungswerten und den Abschreibungen.

Rücklagen:

Rücklagen sind Bestandteil des Eigenkapitals und werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Sie sind rechnerisch die Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite der Bilanz und allen übrigen Passivposten. Sie stellen keine liquiden Mittel dar. Unterschieden werden allgemeine Rücklagen, Sonderrücklagen und Ausgleichsrücklagen.

- ⇒ allgemeine Rücklage
- ⇒ Sonderrücklage
- ⇒ Ausgleichsrücklage

Rückstellungen:

Rückstellungen stellen Aufwendungen dar, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen später zu leistende Auszahlungen aufwandsmäßig den Haushaltsjahren ihrer Verursachung zugerechnet werden. Beispiele: Pensions- und Beihilferückstellungen, Urlaubsrückstellungen.

S**Sachwertverfahren:**

Das Sachwertverfahren ist eine Methode der Immobilienbewertung. Mit diesem Verfahren wird der Wert von Gebäudeanlagen auf Grundstücken ermittelt. Besonders selbstgenutzte, individuell gestaltete Gebäude werden mit Hilfe dieses Verfahrens bewertet. Im Sachwertverfahren werden Faktoren wie Herstellungskosten zum ursprünglichen Zeitpunkt, Wertminderung (z.B. aufgrund der Zeit), Bodenwert, Sachwert von Außenanlagen und sonstigen Anlagen etc. einbezogen. Aus der Aufrechnung dieser Positionen ergibt sich dann der Sachwert des Grundstücks.

Sonderposten:

Sofern die Stadt Warendorf für einen festgelegten Verwendungszweck Beträge von Dritten für seine Investitionen erhält (z.B. Landeszuweisungen), so sind diese in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten auszuweisen. Sonderposten stellen eine „Zwitterposition“ zwischen Eigen- und Fremdkapital dar. Sie sind entsprechend der Nutzungsdauer des mit Fremdmitteln finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Sonderrücklage:

Es gibt pflichtige und freiwillige Sonderrücklagen. Die pflichtige Sonderrücklage beinhaltet zweckgebundene Rücklagen aus erhaltenen Investitionszuwendungen bzw. Kapitalzuschüssen, die im Rahmen einer Zweckbindung der Eigenkapitalstärkung dienen sollen und nicht für eine ertragswirksame Auflösung vorgesehen sind.

Der freiwillige Bereich der Bildung von Sonderrücklagen obliegt dem Ausweis- bzw. Darstellungswillen der einzelnen Kommunen. Beispiel hierfür sind z.B. erzielte Mehrerträge, die ausschließlich zur Wiederbeschaffung von Vermögensgegenständen für den gebührenrechtlichen Bereich in späteren Jahren verwendet werden.

Substanzwertverfahren:

Für Zwecke der Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz können Beteiligungen an Unternehmen nach dem Ertragswertverfahren oder nach dem Substanzwertverfahren bewertet werden. Bei sachzielbezogenen Beteiligungen kommt das Substanzwertverfahren in Betracht.

T**Teilergebnisplan:**

Der Teilergebnisplan enthält alle im Haushaltsjahr mit dem Produkt (den Leistungen) zusammenhängenden voraussichtlichen Erträge (Ressourcenaufkommen) und Aufwendungen (Ressourcenverbrauch).

Teilfinanzplan:

Der Teilfinanzplan enthält alle im Haushaltsjahr dem Produkt zuzuordnenden voraussichtlichen investiven Einzahlungen und Auszahlungen sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Transferertrag:

Bei Transfererträgen handelt es sich um Leistungen von Dritten an die Kommune, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Zuweisungen für laufende Zwecke).

Transferaufwand:

Bei Transferaufwendungen handelt es sich um Leistungen der Kommune an Dritte, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Sozialhilfe, Jugendhilfe).

U

Umlaufvermögen:

Das Umlaufvermögen stellt im Gegensatz zum Anlagevermögen die Vermögensgegenstände dar, die den Kommunen im Allgemeinen nur zur vorübergehenden Nutzung dienen und nicht zu den Rechnungsabgrenzungsposten gehören. Das Umlaufvermögen lässt sich in die vier Hauptgruppen Vorräte, Forderungen, Wertpapiere und flüssige Mittel (Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) unterteilen.

Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen oder Auszahlungen, die die Ermächtigung im Haushaltsplan übersteigen.

V

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag feststehenden Schulden. Sie sind in der Bilanz dem Fremdkapital zuzuordnen. Es erfolgt eine Unterscheidung zwischen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten. Die Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel auszuweisen. Im Verbindlichkeitspiegel sind die Verbindlichkeiten nach Empfängern der von der Kommune zu erbringenden Leistung zu gliedern mit Angabe der Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 – 5 Jahre, mehr als 5 Jahre).

Verlust:

Verlust ist der negative Saldo zwischen Ertrag und Aufwand.

Vermögen:

Vermögen sind alle Sachgüter, Rechte und Forderungen, über die eine Organisationseinheit als (wirtschaftlicher) Eigentümer verfügt.

Verpflichtungsermächtigung:

Verpflichtungsermächtigungen sind vorgesehene Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten. Sie dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Durch die Verpflichtungserklärungen wird der Dispositionsspielraum dieser Jahre eingeschränkt. Zur Planung ist dem Haushaltsplan aus diesem Grund eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen beizufügen.

W

Werteverzehr:

Wertminderung von Anlage- und Sachgütern durch Gebrauch und Verbrauch. Buchungstechnisch findet man den Werteverzehr in den Abschreibungen wieder.

⇒ Abschreibungen

Wertgrenze für Investitionen:

Hierbei handelt es sich um die Grenze, ab der Ansätze für Investitionen einzeln im Finanzplan aufgeführt werden müssen.

Z

Zusatzkosten:

Bei Zusatzkosten handelt es sich um Kosten, denen kein Aufwand gegenübersteht. Sie berücksichtigen die sog. Opportunitätskosten, d.h. Kosten durch entgangenen Nutzen. Beispiele sind der kalkulatorische Unternehmerlohn, kalkulatorische Wagnisse und kalkulatorische Eigenkapitalzinsen.

- ⇒ Kalkulatorische Kosten
- ⇒ Anderskosten

Zuschreibung:

Zuschreibung oder Wertaufholung ist das Gegenstück zur Abschreibung und ist die Wertheraufsetzung von Vermögensgegenständen. Stellt sich nach einer außerplanmäßigen Abschreibung heraus, dass die Gründe, die zu dieser Abschreibung geführt haben, nicht mehr bestehen, so besteht ein Beibehaltungswahlrecht (= Zuschreibungswahlrecht).

- ⇒ Abschreibungen

Zuwendungen:

Zuwendungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers. Zu den Zuwendungen (Oberbegriff) gehören die Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches, also zwischen Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbänden und sonstigen öffentlichen Bereichen (z.B. Schlüsselzuweisungen, Schulpauschale, Investitionspauschale). Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich an den privaten Bereich oder auch umgekehrt (z.B. Zuschuss an eine Einrichtung oder an einen Verein).